BT 2335

DE **Gebrauchsanweisung**
Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen !

GB **Operating Instructions**
Read operating instructions before use!

FR **Manuel d'utilisation**
Lire attentivement le mode d'emploi avant chaquemise en service !

NL **Gebruiksaanwijzing**
Voor inwerkingstelling de gebruiksaanwijzing lezen!

ES **Instrucciones de Manejo**
¡Lea las instrucciones de manejo antes de efectuar la puerta en marcha!

PT **Instruções de Serviço**
Antes da colocação em funcionamento leia o manual de instruções!

PL **Instrukcja Obsługi**
Pred pouzitíu cosacky, travy pozorne precitajte návod k jej pouzitíu!

HU **Kezelesi Utasistas**
Üzembe helyezés előtt olvassuk el a kezelési útmutatót!

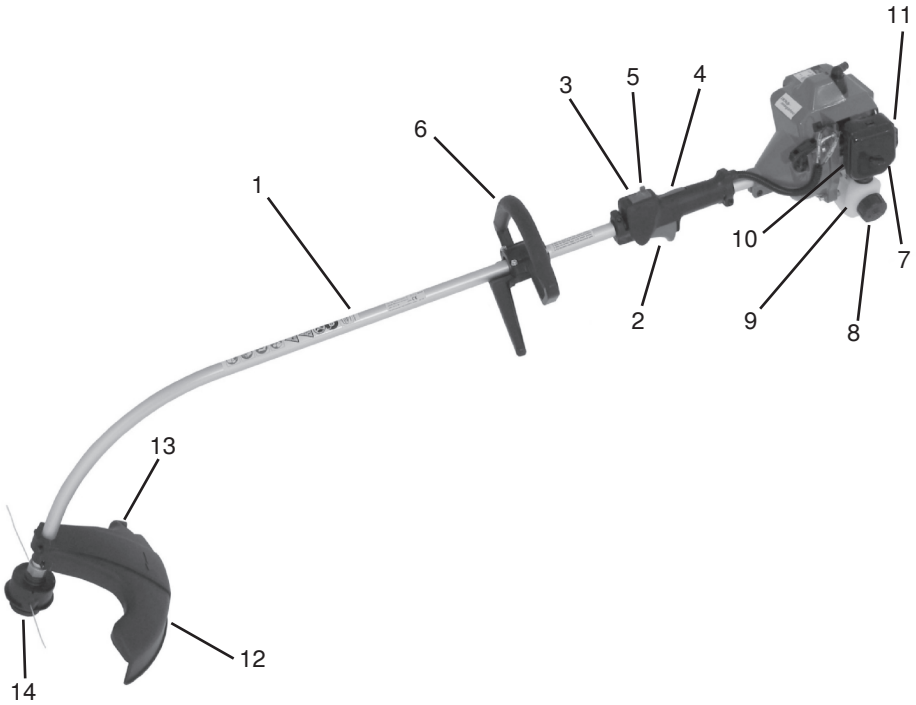
RO **Instrucțiuni de utilizare**
Citiți instrucțiunile de utilizare înaintea folosirii!

CZ **Návod k použití**
Před použitím je nutné si přečíst návod k použití !

SK **Návod na obsluhu**
Pred použitím prístroja si pozorne prečítajte návod na obsluhu

CE

73701391-07



DE - Bezeichnung der Teile

1. Antriebswelle-Baugruppe
2. Gashebel
3. Zündschalter
4. Sicherheitsschalter
5. Sperrknopf
6. Handgriff
7. Luftfilterdeckel
8. Tankdeckel
9. Kraftstofftank
10. Benzinpumpe
11. Starterklappe (CHOKE)
12. Schutzabdeckung
13. Fadenmesser
14. Fadenschneidkopf

GB - List of components

1. Drive shaft assembly
2. Throttel trigger
3. Ignition switch
4. Safety switch
5. Locking button
6. Handle
7. Air cleaner cover
8. Fuel tank cap
9. Fuel tank
10. Fuel pump
11. Choke
12. Protection cover
13. Nylon line cutter
14. Nylon cutting head

FR – Désignation des pièces

1. Sous-groupe arbre d'entraînement
2. Levier d'accélération
3. Interrupteur d'allumage
4. Commutateur de sécurité
5. Bouton d'arrêt
6. Poignée
7. Couvercle du filtre à air
8. Bouchon du réservoir
9. Réservoir de carburant
10. Pompe à essence
11. Volet du starter (choke)
12. Carter de protection
13. Fil de coupe
14. Tête de coupe à fil

NL - Omschrijving van de onderdelen

1. Aandrijfassamenstelling
2. Gashandel
3. Contactschakelaar
4. Veiligheidsschakelaar
5. Blokkeerknop
6. Handgreep
7. Luchtfilterdeksel
8. Tankdop
9. Brandstoftank
10. Benzinepomp
11. Startklep (CHOKE)
12. Beschermkap
13. Draadmes
14. Draadsnijkop

ES - Denominación de las piezas

1. Módulo constructivo del árbol accionador
2. Palance de gas
3. Interruptor de encendido
4. Conmutador de seguridad
5. Botón de bloqueo
6. Empuñadura
7. Tapa del filtro de aire
8. Tapa del depósito de gasolina
9. Depósito de combustible
10. Bomba de gasolina
11. Válvula del arranque (Choke)
12. Cubierta protectora
13. Cortahilos
14. Cabezal de hilo cortante

PT - Descrição das peças

1. Unidade funcional-eixo de accionamento
2. Acelerador
3. Interruptor de ignição
4. Interruptor de segurança
5. Botão de bloqueio
6. Manípulo
7. Tampa do fi ltro de ar
8. Tampa do tanque
9. Tanque decombustível
10. Bomba de gasolina
11. Afogador (Choke)
12. Cobertura de protecção
13. Lãmina de fi o
14. Cabeça de fi o de corte

PL- Nazwy części

1. Moduł wałka napędowego
2. Dźwignia gazu
3. Włącznik zapłonu
4. Wyłącznik bezpieczeństwa
5. Przycisk blokujący
6. Uchwyt
7. Pokrywa filtra powietrza
8. Korek wlewu paliwa
9. Zbiornik paliwa
10. Pompa benzyny
11. Przepustnica rozruchowa (ssanie)
12. Osłona ochronna
13. Nóż do żyłkl
14. Głowica żyłkowa

HU - Az alkatrészek megnevezése

1. Hajtótengely szerkezeti csoport
2. Gázkar
3. Gyújtáskapcsoló
4. Biztonsági kapcsoló
5. Reteszgomb
6. Fogantyú
7. Levegőszűrő-fedél
8. Tanksapka
9. Üzemanyagtartály
10. Benzinszivattyú
11. Indító csappantyú (szivató „CHOKE")
12. Védőburkolat
13. Damil-vágókés
14. Damilos vágófej

RO - Părți componente

1. Ax motocoasă
2. Manetă de accelerație
3. Interupător PORNIT/OPRIT
4. Întrerupător de siguranță
5. Ghidon cu două coarne
6. Măner D
7. Capac filtru aer
8. Buşon rezervor carburant
9. Rezervor carburant
10. Pompă de şpriț
11. Manetă de şoc
12. Apărătoare cap tăiere
13. Lamă tăiere fir nylon
14. Cap de tăiere cu fir nylon

CZ- Označení dílů

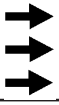
1. Trubka s hnací hřídelí
2. Plynová páčka
3. Spínač zapalování
4. Bezpečnostní spínač
5. Blokovací tlačítko
6. Rukojeť
7. Kryt vzduchového filtru
8. Víčko palivové nádrže
9. Palivová nádrž
10. Nastřikovač paliva
11. Klapka sytiče
12. Ochranný štít
13. Ořezávací nožík
14. Strunová hlava

SK – Označenie dielcov

1. Tyč s hnacím hriadeľom
2. Plynová páčka
3. Spínač zapaľovania
4. Bezpečnostný spínač
5. Blokovací spínač
6. Rukoväť
7. Kryt vzduchového filtra
8. Kryt palivovej nádrže
9. Palivová nádrž
10. Vstrekovač paliva
11. Klapka sýtiča
12. Ochranný kryt
13. Orezávací nôž
14. Strunová hlava

SICHERHEITSSYMBOLE UND INTERNATIONALE SYMBOLE

In dieser Gebrauchsanweisung werden Sicherheitssymbole sowie internationale Symbole und Piktogramme beschrieben, die auf dem Gerät angebracht sein können. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung, damit Sie mit allen Angaben bezüglich Sicherheit, Montage, Betrieb, Wartung und Reparatur vertraut sind.

SYMBOL	BEDEUTUNG
	• **LESEN SIE DIE GEBRAUCHSANWEISUNG** Wenn Sie sich nicht an Bedienungshinweise und Sicherheitsvorkehrungen in der Gebrauchsanweisung halten, können schwerwiegende Verletzungen auftreten. Lesen Sie vor Start und Betrieb dieses Gerätes die Gebrauchsanweisung.
	• **TRAGEN SIE KOPF-/AUGEN- UND GEHÖRSCHUTZ** **WARNUNG:** Weggeschleuderte Gegenstände können zu schwerwiegenden Augenverletzungen, übermäßiger Lärm kann zum Verlust des Gehörs führen. Tragen Sie beim Betrieb dieses Gerätes Augen- und Gehörschutz. Fallende Gegenstände können schwere Kopfverletzungen verursachen, Beim Betrieb dieser Maschine Kopfschutz tragen.
	• **HALTEN SIE ANDERE PERSONEN AUF ABSTAND** **WARNUNG**: Achten Sie darauf, dass sich im Abstand von 15 m um den Arbeitsbereich niemand aufhält. Dies gilt insbesondere für Kinder und Tiere.
	• **FUSSSCHUTZ UND HANDSCHUHE TRAGEN** Feste Stiefel und Handschuhe beim Betrieb des Gerätes tragen.
	• **WARNSYMBOL** Zeigt Gefahr, Warnhinweise oder Grund zu besonderer Vorsicht an. Kann zusammen mit anderen Symbolen oder Piktogrammen verwendet werden.
	• **ABSTAND DES GRIFFS** Pfeilrichtung in die der Handgriff zu installieren ist. Die Position darf nicht unterschritten werden !
	• **ACHTUNG: HEISSE OBERFLÄCHE** Berühren Sie auf keinen Fall einen heißen Auspuff, ein heißes Getriebe oder einen heißen Zylinder. Sie können dabei Verbrennungen erleiden. Diese Teile werden beim Betrieb äußerst heiß und bleiben auch nach Ausschalten des Gerätes noch kurze Zeit heiß.
	• **VERLETZUNGSGEFAHR !** Achten Sie auf weggeschleuderte Gegenstände.
	• **BENUTZEN SIE KEINE METALLKLINGEN** **WARNUNG:** Um ernsthafte Verletzungen zu vermeiden, dürfen keine Metallschneidblätter montiert werden.
	• **MAXIMALE DREHZAHL** Maximale Drehzahl der Schneideinheit. Das Gerät darf nicht mit höherer Drehzahl betrieben werden.

Benzintrimmer

EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Freischneider unseres Unternehmens entschieden haben. Das vorliegende Handbuch erklärt den korrekte Umgang mit dem Freischneider. Lesen Sie das Benutzerhandbuch vor dem Gebrauch des Geräts sorgfältig durch, benutzen Sie das Gerät in der korrekten Weise und achten Sie beim Arbeiten mit dem Gerät stets auf die Sicherheit. Bitte beachten Sie, dass es aufgrund zwischenzeitlicher technischer Änderungen sein kann, dass nicht alle Daten ihres Geräts mit den Angaben im vorliegenden Handbuch übereinstimmen.

TECHNISCHE DATEN

MODELL		**BT 2335**
Haupteinheit	Kraftübertragung	direkt mit flexibler Welle
	max. Drehzahl der Getriebewelle / Motordrehzahl (U/min)	7500
	Leerlaufgeschwindigkeit (U/min)	3450 ±150
	Vibration am Handgriff (m/s^2)	≤15 ISO 7916
	Schalldruckpegel [dB(A)]	≤102 EN 27917
	Schallleistungspegel L_{WA} dB(A)	≤120 ISO 10884
	Schneidkopf-Drehrichtung	Rechtsdrehung (von oben gesehen)
	Griffart	„D“ - Griff
	Schnittbreite (cm)	40
	Fadenstärke (mm)	1,8
	Fadenvorrat (m)	2 x 2,5
	Fadenverlängerung	Tippautomatik
Motor	Motorenbezeichnung	1E32F-2
	Typ	luftgekühlter, schlitzgesteuerter Zweitakt-Ottomotor
	Hubraum (cm^3)	21,4
	Max. Leistung (kW bei U/min)	≥0,5/6500
	Vergasertyp	Membranvergaser
	Zündung	kontaktlose elektronische Zündung
	Starterart	Seilzugstarter
	Kraftstofftyp	Zweitaktgemisch (25:1)
	Tankinhalt (l)	0,35
	Kraftstoffverbrauch (g/kWh)	≤740
Trockengewicht (kg)		3,5
Länge des Hauptrohrs (mm)		1250
Länge der Antriebswelle (mm)		1330

Technische Daten unterliegen Änderungen ohne Vorankündigung.

Alle Angaben, Beschreibungen und das Bildmaterial im vorliegenden Handbuch entsprechen dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und unterliegen Änderungen ohne vorherige Ankündigung. Abbildungen zeigen möglicherweise optionale Ausrüstung und Zubehörteile; ebenso kann es sein, dass Abbildungen nicht die gesamte Standardausrüstung zeigen.

⚠ **Bitte beachten Sie: Dieses Gerät darf in Wohngebieten nach der deutschen Maschinenlärmschutzverordnung vom September 2002 an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.**

Zusätzlich gilt das Betriebsverbot zu folgenden Tageszeiten: von 7:00 Uhr bis 9:00 Uhr, von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr und von 17:00 bis 20:00 Uhr.

Beachten Sie zusätzlich auch die landesrechtlichen Vorschriften zum Lärmschutz !

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

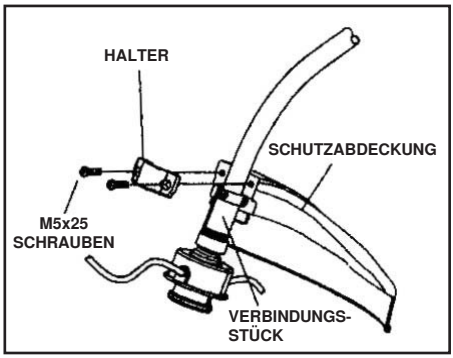
Die jeweils anwendbaren Sicherheitsvorschriften und Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden. Wie mit allen motorbetriebenen Geräten muss auch mit diesem Gerät mit der gebotenen Sorgfalt umgegangen werden. SETZEN SIE SICH UND ANDERE PERSONEN KEINER GEFAHR AUS. Befolgen Sie die folgenden allgemeinen Vorschriften. Erlauben Sie anderen Personen den Gebrauch des Gerätes nicht, es sei denn, diese lassen die gebotene Sorgfalt walten und haben das Gerätehandbuch gelesen und verstanden und sind mit dem Gebrauch des Gerätes entsprechend vertraut.

- Tragen Sie stets eine Schutzbrille zum Schutz Ihrer Augen. Ziehen Sie sich angemessen an, tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, die sich in beweglichen Teile des Gerätes verfangen könnten. Tragen Sie stets sichere, feste, rutschsichere Schuhe. Langes Haar sollte zurückgebunden werden. Es wird empfohlen, Beine und Füße während der Arbeit mit dem Gerät zum Schutz vor umherfliegenden Objekten zu bedecken.
- Untersuchen Sie das komplette Gerät auf lose Teile (Muttern, Bolzen, Schrauben usw.) und Schäden. Reparieren Sie das Gerät und ersetzen Sie defekte Teile falls erforderlich, bevor Sie das Gerät benutzen.
- VERWENDEN SIE für die Arbeit mit diesem Gerät keinerlei Zusatzteile außer denjenigen, die von unserem Unternehmen empfohlen werden. Andernfalls können der Bediener oder in der Nähe befindliche Unbeteiligte ernsthafte Verletzungen erleiden, oder das Gerät kann beschädigt werden.
- Halten Sie die Griffe frei von Öl und Kraftstoff.
- Benutzen Sie beim Schneiden stets die korrekten Griffe.
- Rauchen Sie nicht beim Herstellen von Kraftstoffgemisch oder Auffüllen des Tanks.
- Stellen Sie Kraftstoffgemisch nicht in einem geschlossenen Raum oder in der Nähe von offenem Feuer her. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.
- Mischen und lagern Sie den Kraftstoff stets in einem korrekt markierten Behälter, der von den lokalen Gesetzen und Vorschriften für diesen Einsatzzweck zugelassen ist.
- Nehmen Sie niemals den Tankdeckel bei laufendem Motor ab.
- Der Motor darf in geschlossenen Räumen oder Gebäuden weder gestartet noch laufen gelassen werden. Die Motorabgase enthalten gefährliches Kohlenmonoxid.
- Versuchen Sie niemals bei laufendem und umgehängtem Gerät Einstellungen am Motor vorzunehmen. Legen Sie das Gerät zur Durchführung von Einstellungen stets auf einer ebenen, freien Oberfläche ab.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt oder falsch eingestellt ist. Nehmen Sie niemals die Schutzabdeckung des Gerätes ab. Andernfalls können der Bediener oder in der Nähe befindliche Unbeteiligte ernsthafte Verletzungen erleiden, oder das Gerät kann beschädigt werden.
- Untersuchen Sie den zu schneidenden Bereich und entfernen Sie sämtliche Gegenstände, die sich im Schneidkopf verfangen könnten. Entfernen Sie auch alle Gegenstände, welche das Gerät beim Schneiden wegschleudern könnte.
- Halten Sie Kinder fern. Zuschauer sollten auf eine sichere Entfernung vom Arbeitsbereich gehalten werden, d.h. mindestens 15 METER entfernt.
- Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt.
- Benutzen Sie dieses Gerät ausschließlich für Arbeiten, für die es gemäß dem vorliegenden Handbuch gedacht ist.
- Übernehmen Sie sich nicht. Achten Sie stets auf einen sicheren Stand. Benutzen Sie das Gerät nicht von einer Leiter oder einem andern nicht stabilen Untergrund aus.
- Halten Sie Hände und Füße während des Betriebs vom Schneidkopf fern.
- Benutzen Sie diesen Gerätetyp nicht zum Wegfegen von umherliegenden Gegenständen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter dem Einfluss von Medikamenten, Drogen oder Alkohol stehen.
- Verwenden Sie nur unbeschädigte Schneidköpfe. Sollten Sie beim Schneiden auf einen Stein oder ein sonstiges Hindernis treffen, schalten Sie den Motor aus und überprüfen sie den Schneidkopf. Ein gerissener oder unwuchtiger Schneidkopf darf nicht mehr benutzt werden. BEACHTEN SIE DIE ANLEITUNGEN ZUM WECHSELN VON ZUBEHÖR.
- Lagern Sie das Gerät nicht in einem geschlossenen Bereich, wo Kraftstoffdämpfe eine offene Flamme erreichen können (z.B. von Boilern, Heizgeräten, Öfen usw.). Lagern Sie das Gerät stets in einem verschlossenen, gut belüfteten Raum.
- Stellen Sie die sichere und korrekte Funktionsweise Ihres Gerätes sicher. Ersatzteile erhalten Sie von Ihrem Fachhändler. Die Verwendung anderer Zubehör- oder Zusatzteile kann eine potenzielle Gefahr für den Bediener darstellen, das Gerät beschädigen und die Garantie verfallen lassen.
- Reinigen Sie das Gerät komplett, insbesondere den Kraftstofftank, die Umgebung des Kraftstofftanks und den Luftfilter.
- Stellen Sie beim Nachfüllen von Kraftstoff sicher, dass der Motor ausgeschaltet und abgekühlt ist. Füllen Sie niemals Kraftstoff nach, wenn der Motor läuft oder heiß ist. Wenn Sie Kraftstoff verschütten, müssen Sie diesen vollständig aufwischen und das hierzu verwendete Material korrekt entsorgen, bevor Sie den Motor starten.
- Arbeiten Sie in einer Entfernung von mindesten 15 Metern von anderen Arbeitern oder Unbeteiligten.
- Wann immer Sie sich einem Bediener nähern, machen Sie ihn auf sich aufmerksam und stellen Sie sicher, dass er den Motor ausstellt. Achten Sie darauf, den Bediener nicht zu erschrecken oder abzulenken, da dies zu einer unsicheren Situation führen kann.
- Berühren Sie nie den Schneidkopf bei laufendem Motor. Falls es erforderlich sein sollte, die Schutz-

abdeckung oder den Scheidkopf zu überprüfen, überzeugen Sie sich davon, dass der Motor abgestellt ist und der Scheidkopf sich nicht mehr dreht.
- Der Motor sollte abgestellt werden, wenn das Gerät von einem Arbeitsbereich zum nächsten bewegt wird.
- Achten Sie darauf, dass Sie den Schneidkopf nicht gegen Steine oder auf den Boden schlagen. Unangebracht rauer Umgang verkürzt die Lebensdauer des Gerätes und führt zu einer unsicheren Arbeitsumgebung für den Bediener und alle Umstehenden.
- Achte Sie auf Teile, die sich lösen oder überhitzen. Schalten sie das Gerät sofort ab und überprüfen Sie es sorgfältig, wenn Ihnen etwas Ungewöhnliches am Gerät auffällt. Lassen Sie das Gerät, falls erforderlich, von einem autorisierten Fachhändler warten. Arbeiten Sie niemals mit einem Gerät weiter, das möglicherweise nicht korrekt funktioniert.
- Berühren Sie beim Anlassen oder während der Arbeit mit dem Gerät niemals heiße Teile wie den Auspufftopf, das Hochspannungskabel oder die Zündkerze.
- Nachdem der Motor abgeschaltet wurde, ist der Auspufftopf noch immer heiß. Stellen bzw. legen Sie das Gerät daher niemals an Orten ab, wo sich entzündliche Materialien (z.B. trockenes Gras usw.), brennbare Gase oder Flüssigkeiten befinden.
- Seien Sie beim Arbeiten mit dem Gerät bei Regen oder unmittelbar nach Regen besonders vorsichtig, da der Boden rutschig sein kann.
- Lassen Sie den Gashebel sofort los, wenn Sie ausrutschen oder hinfallen.
- Achten Sie darauf, dass Sie das Gerät nicht hinfallen lassen oder gegen Hindernisse schlagen.
- Bevor Sie mit Einstell- oder Reparaturarbeiten am Gerät beginnen, schalten Sie unbedingt den Motor aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab.
- Wird das Gerät für einen längeren Zeitraum gelagert, lassen sie den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank und dem Vergaser ab, reinigen Sie die Teile, bringen Sie das Gerät an einen sicheren Ort und überzeugen Sie sich davon, dass der Motor abgekühlt ist.
- Führen Sie regelmäßig Inspektionen durch, um den sicheren und effizienten Betrieb des Gerätes sicherzustellen. Setzen Sie sich für eine umfangreichere Inspektion mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.
- Halten Sie das Gerät von Feuer und Funken fern.
- Man nimmt an, dass das so genannte Raynaud-Syndrom, das die Finger bestimmter Menschen befällt, durch die Einwirkung von Vibration und Kälte hervorgerufen werde kann. Die Einwirkung von Vibration und Kälte kann ein Kribbeln oder Brennen in den Fingern verursachen, in dessen Folge die Finger ihre Farbe verlieren und taub werden. Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen werden nachdrücklich empfohlen, da eine minimale Einwirkungszeit, welche die Beschwerden möglicherweise hervorruft, nicht bekannt ist.
- Halten Sie Ihren Körper warm, insbesondere Kopf, Nacken, Knöchel, Hände und Handgelenke. Sorgen Sie für gute Durchblutung, indem Sie bei der Arbeit regelmäßig Pausen einlegen und kräftige Armübungen machen und nicht rauchen.
- Begrenzen Sie die Arbeitsstunden. Planen Sie für die verbleibenden Arbeitsstunden eines Tages Arbeiten, die den Einsatz des Freischneiders oder son-stiger handgeführter Maschinen nicht erfordern.
- Wenn Sie in den Fingern ein unangenehmes Gefühl, Rötungen und Schwellungen gefolgt von Erblassen und Gefühllosigkeit bemerken, konsultieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie sich weiter Kälte und Vibration aussetzen.
- Tragen Sie stets einen Gehörschutz; über längere Zeit andauernder Lärm kann zu einer Verschlechterung des Gehörs und sogar zu Gehörverlust führen.
- Zum Schutz vor herabfallenden Ästen muss ein kompletter Kopf- und Gesichtsschutz getragen werden.
- Tragen Sie rutschfeste, strapazierfähige Arbeitshandschuhe für besseren Halt an den Griffen des Freischneiders. Handschuhe verringern außerdem die Übertragung von Gerätevibrationen auf Ihre Hände.
- WARNUNG: Der Arbeitsbereich des Freischneiders ist auch während des Auslaufens des Gerätes noch gefährlich.

ZUSAMMENBAU

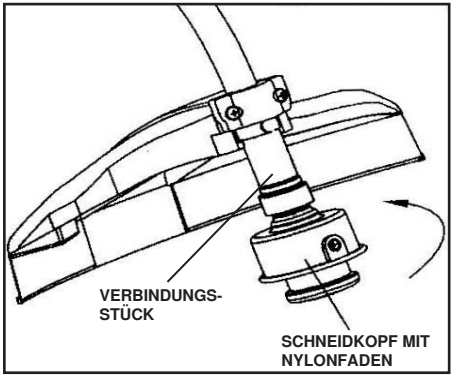
MONTAGE DER SCHUTZABDECKUNG



Befestigen Sie die Schutzabdeckung mit Hilfe des Halters und der 2 Schrauben am Rohr. Bringen Sie die Schutzabdeckung in die korrekte Position und ziehen die Schrauben fest.

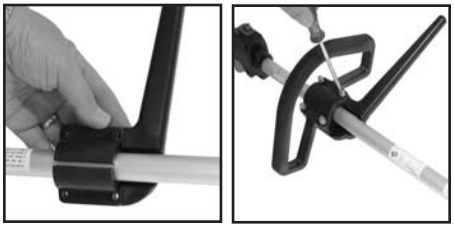
MONTAGE DES FADENSCHNEIDKOPFS

WARNUNG ! ⚠ VORSICHT !



Drehen Sie den Schneidkopf im Uhrzeigersinn auf den Gewindebolzen des Verbindungsstücks bis er fest sitzt.

MONTAGE DES HANDGRIFF



Drehen Sie die 4 Schrauben aus dem beigepackten Haltegriff. Setzen Sie die Griffunterschale über die Gummihülse, die sich bereits auf dem Schaftrohr befindet. Die Gummihülse dient zur Dämpfung der Schwingungen, die beim Arbeiten mit dem Trimmer entstehen. Der Ausleger an der Griffunterschale zeigt dabei nach der linken Seite des Schaftes. Setzen Sie nun das Griffoberteil auf die Griffunterschale und verschrauben Sie beide mit den 4 zugehörigen Schrauben. Montieren Sie den Haltegriff so auf dem Schaftrohr, dass der Mindestabstand vom hinteren Haltegriff zum vorderen Haltegriff mindestens 25 cm beträgt.

REGELN FÜR DEN SICHEREN BETRIEB

WARNUNG ⚠ GEFAHR

Alle Trimmer- und Freischneidermodelle können kleine Steine, Metallteile oder sonstige kleine Objekte sowie Schneidgut umherschleudern. Lesen Sie daher die folgenden Vorschriften für den sicheren Betrieb sorgfältig durch. Beachten sie die Anweisungen in Ihrem Benutzerhandbuch.

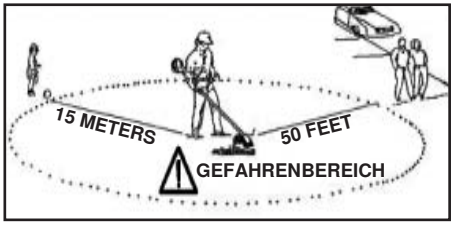
Lesen Sie das Benutzerhandbuch sorgfältig durch. Machen sie sich mit den Steuerelementen und dem ordnungsgemäßen Gebrauch des Geräts vertraut. Machen Sie sich damit vertraut, wie Sie das Gerät anhalten und den Motor abschalten. Machen Sie sich damit vertraut, wie Sie das umgehängte Gerät schnell aushaken können. Erlauben Sie niemandem den Gebrauch des Gerätes ohne vorherige, ordnungsgemäße Einweisung. Stellen sie sicher, dass der Bediener geeignete Schutzausrüstung für Füße, Beine, Augen, Gesicht und Gehör trägt. Verlassen sie sich nicht darauf, dass die Schutzabdeckung allein Ihre Augen vor umherfliegenden Objekten schützt. Halten Sie den Arbeitsbereich frei von Zuschauern, Kindern und Haustieren. Erlauben Sie Kindern niemals, mit dem Gerät zu arbeiten oder zu spielen. Lassen Sie es nicht zu, dass andere Personen den GEFAHRENBEREICH betreten. Der Gefahrenbereich ist ein Bereich mit einem Radius von 15 Metern (etwa 16 Schritte) um den Bediener herum.

Bestehen Sie darauf, dass Personen im RISIKOBEREICH außerhalb des GEFAHRENBEREICHS eine Schutzbrille zum Schutz vor umherfliegenden Objekten tragen. Wenn das Gerät in Bereichen eingesetzt werden muss, in denen sich ungeschützte Personen aufhalten, arbeiten Sie bei geringer Drehzahl, um das Risiko von umherfliegenden Objekten zu verringern.

Das Gerät darf nur betrieben werden, wenn der Stopp-Schalter in ordnungsgemäßem Zustand ist.

WARNUNG ⚠ GEFAHR

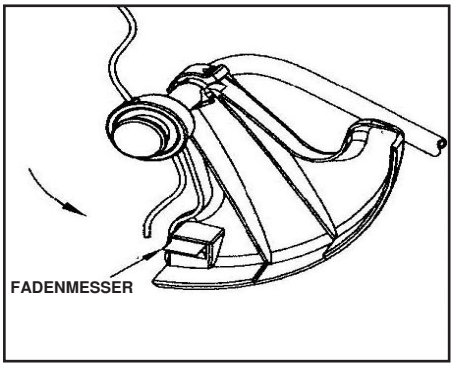
Zusätzlich zur Schutzausrüstung für Kopf, Augen, Gesicht und Gehör sollten Sie auch rutschfeste Sicherheitsschuhe tragen, die Ihren Halt auf rutschigem Untergrund verbessern. Tragen Sie keine Krawatten, Schmuck oder weite hängende Kleidung, die sich im Gerät verfangen könnte. Tragen Sie keine offenen Schuhe, und arbeiten Sie nie barfuß oder mit nackten Beinen. In bestimmten Situationen müssen Sie einen kompletten Gesichts- und Kopfschutz tragen. Achten Sie auf Rückschlag und Stöße des Gerätes.



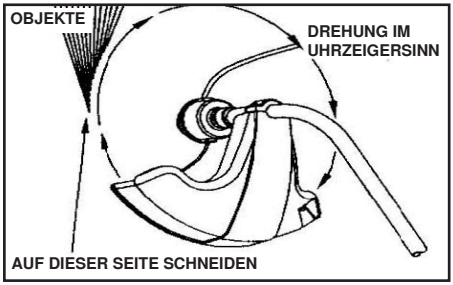
IN DER GEFAHRENZONE, D.H. IM UMKREIS VON 15 METERN UM DEN BEDIENER DARF SICH AUSSER DEM BEDIENER NIEMAND AUFHALTEN. DER BEDIENER MUSS SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR AUGEN, GEHÖR, GESICHT, FÜSSE UND BEINE TRAGEN. PERSONEN INNERHALB DES GEFAHRENBEREICHS ODER DES RISIKOBEREICHS AUSSERHALB DES GEFAHRENBEREICHS SOLLTEN ZUM SCHUTZ VOR UMHERFLIEGENDEN OBJEKTEN EINE SCHUTZBRILLE TRAGEN. DAS RISIKO VERRINGERT SICH MIT ZUNEHMENDEM ABSTAND VOM GEFAHRENBEREICH.

SCHNEIDEN MIT FADENSCHNEIDKOPF

WARNUNG ⚠ GEFAHR



Verwenden Sie stets die Schutzabdeckung mit Fadenmesser, wenn Sie mit dem Fadenschneidkopf arbeiten. Der Schneidfaden kann sonst umherschlagen, wenn er zu lang ist.



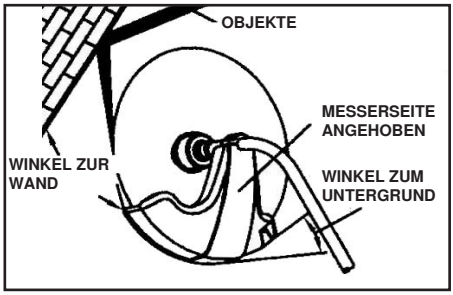
Für fast alle Schneidarbeiten ist es sinnvoll, den Schneidkopf geneigt zu halten, so dass der Kontakt zwischen Schneidgut und Schneidfaden dort stattfindet, wo der Faden sich von Bediener und Schutzabdeckung weg bewegt (siehe Abbildung). So werden erfasste Objekte und Schneidgut VOM BEDIENER weg geschleudert.

WARNUNG ⚠ GEFAHR

Wenn Sie den Schneidkopf zur falschen Seite hin neigen, werden erfasste Objekte und Schneidgut IN IHRE RICHTUNG geschleudert. Wenn Sie den Schneidkopf flach über den Boden halten, so dass der Faden über seinen kompletten Radius schneidet, werden erfasste Objekte und Schneidgut IN IHRE RICHTUNG geschleudert, die Belastung verlangsamt den Motor, und der Faden wird schnell verbraucht.

Verwenden Sie nur qualitativ hochwertigen Monofil-Nylonfaden mit einem Durchmesser von 1,8 mm. Verwenden Sie niemals Draht oder Faden mit Drahtverstärkung statt eines Nylon-Schneidfadens. Legen Sie in den Fadenschneidkopf ausschließlich Nylon-Schneidfaden mit dem korrekten Durchmesser ein.
Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie über blanken Flächen und Kies arbeiten, da der Faden kleine Steine mit hoher Geschwindigkeit umherschleudern kann. Die Schutzabdeckung am Gerät kann keine Objekte abhalten, die von harten Oberflächen abprallen.

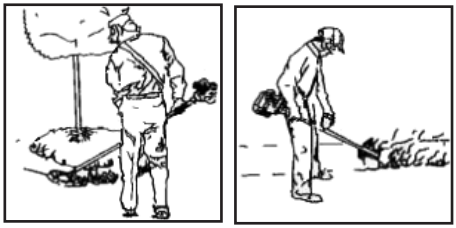
TRIMMEN



Trimmen bedeutet, den Trimmer vorsichtig in das Material zu führen, das Sie schneiden möchten. Neigen Sie den Schneidkopf so, dass erfasste Objekte und Schneidgut von Ihnen weg befördert werden. Wenn Sie bis an ein Hindernis wie einen Zaun, eine Wand oder einen Baum schneiden, nähern Sie sich diesem in einem Winkel, bei dem Objekte, die vom Hindernis abprallen, nicht in Ihre Richtung fliegen. Bewegen Sie den Schneidkopf langsam, bis das Gras bis zum Hindernis geschnitten ist; drücken Sie den Schneidfaden aber nicht gegen das Hindernis. Wenn Sie bis zu einem Maschendrahtzaun oder sonstigen Drahtzaun schneiden, achten sie darauf, dass Sie nur bis zum Draht schneiden. Führen Sie das Gerät zu weit, kann sich der Schneidfaden um den Draht wickeln. Mit dem Trimmer können Sie auch einzelne, dickere Stengel schneiden. Setzen Sie hierzu den Schneidfaden nahe über dem Boden am Stengel an, nie weiter oben, da der Stengel zurückschnellen und der Faden sich darin verfangen kann. Anstatt solche Stengel in einem Zug abzuschneiden, verwenden Sie nur das äußerste Ende des Fadens, und schneiden Sie sich langsam durch den Stengel.

WARNUNG ⚠ GEFAHR

Verwenden Sie kein Metallmesser zum Kantenschneiden oder Skalpieren.



SKALPIEREN UND KANTENSCHNEIDEN

Beides erfolgt mit dem Schneidkopf in einem spitzen Winkel zum Boden geneigt. Skalpieren ist das Entfernen des gesamten Bewuchses – der Boden bleibt nackt zurück. Beim Kantenschneiden wird Gras zurückgeschnitten, wo es sich über einen Gehsteig oder eine Straße ausgebreitet hat. Halten Sie sowohl beim

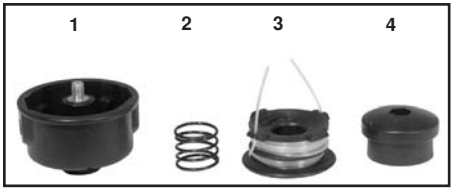
Kantenschneiden als auch beim Skalpieren das Gerät in einem spitzen Winkel und gleichzeitig so, dass das Schneidgut und Schmutz und Steine nicht in Ihre Richtung geschleudert werden, auch dann nicht, wenn sie von einer harten Oberfläche abprallen. Beide Arbeitsweisen sind zwar auf den Abbildungen dargestellt, doch muss jeder Bediener den Winkel herausfinden, der am besten zu seiner Körpergröße und Arbeitssituation passt.

WARNUNG ⚠ GEFAHR

Schneiden Sie nicht in Bereichen, in denen sich Zaundraht befindet. Tragen Sie stets Schutzausrüstung. Schneiden Sie niemals in Bereichen, in denen Sie nicht erkennen können, was das Gerät schneidet.

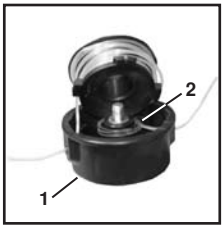
WECHSELN DER FADENSPULE

Der Fadenschneidkopf besteht aus folgenden Teilen :



1 Spulengehäuse 2 Feder
3 Fadenspule 4 Auftippknopf

Halten Sie das Spulengehäuse 1 fest und schrauben Sie den Auftippknopf 4 im Gegenuhrzeigersinn, bis er sich abnehmen lässt. Nehmen Sie die leere Fadenspule 3 aus dem Spulengehäuse. Fädeln Sie die beiden Fäden der neuen Spule durch die Ösen im Spulengehäuse wie in Abb. gezeigt. Die Fadenenden bleiben dabei in den beiden Transportklemmen in der Spule festgeklemmt.



Setzen Sie die Fadenspule in das Spulengehäuse. Spule bitte so drehen, dass die festgeklemmten Fadenenden direkt vor den Fadenösen im Spulengehäuse liegen. Achten Sie darauf, dass die Feder 2 ordnungsgemäß unter der Spule sitzt. Setzen Sie nun den Auftippknopf wieder auf die Gewindeachse und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn fest. Ziehen Sie nun gleichzeitig kräftig an den beiden Fadenenden. Diese werden dadurch aus den Transportklemmen der Spule gelöst. Der Schneidkopf ist wieder betriebsbereit.

Sie können auch den Faden selbst aufwickeln. Verwenden Sie dazu nur den vorgeschriebenen Faden mit 1,8 mm Durchmesser.

Verwenden Sie 2 Einzelfäden von ca. 2,5 m Länge. Die Fadenspule hat zum Einhängen der Fadenenden 2 Ösen. Stecken Sie das Ende jedes Fadens in eine Öse. Bitte Faden in der Pfeilrichtung in die Öse schieben, wie auf der Unterseite der Spule angegeben. Schieben Sie jeden Faden ca. 2 cm durch. Nun beide Fäden gemeinsam in die Hand nehmen und in der vorgegebenen Pfeilrichtung aufwickeln. Achten Sie darauf, dass jeder Faden in seiner Kammer separat aufgewickelt wird und sich beide Fäden nicht vermischen.

Je ein Fadenende zum Schluss in die Transportklemmen der Spule festklemmen, wie in der Abb. gezeigt. Die Spule ist nun wieder einbaubereit. Fahren Sie zum Einbau der Spule fort, wie weiter oben beschrieben.

KRAFTSTOFFGEMISCH

WARNUNG

Füllen Sie den Kraftstofftank nie bis zum Rand. Füllen Sie Kraftstoff nie an einem geschlossenen, unbelüfteten Ort in den Tank. Füllen Sie Kraftstoff nie in der Nähe von offenem Feuer oder Funken ein. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff unbedingt ab, bevor Sie den Motor starten. Versuchen sie niemals, einen heißen Motor aufzutanken.

Der für dieses Modell benötigte Kraftstoff ist ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem Motoröl. Verwenden Sie bleifreies Markenbenzin mit mindestens 89 Oktan. Dies hilft, mögliche Schäden an den Kraftstoffleitungen und anderen Motorteilen zu vermeiden.

MISCHUNGSVERHÄLTNIS 25:1

KRAFTSTOFF

Der Motor verwendet 2-Takt-Gemisch, ein Gemisch aus Benzin und 2-Takt-Öl im Verhältnis 25:1 (25 Teile Benzin und 1 Teil Öl).

BENZIN

Verwenden Sie bleifreies Markenbenzin mit mindestens 89 Oktan.

Kraftstoffgemische mit einem anderen Mischungsverhältnis als 25:1 können den Motor beschädigen. Achten Sie auf das korrekt Mischungsverhältnis.

KRAFTSTOFF LAGERN

Lagern Sie Kraftstoff nur in sauberen, sicheren, für diesen Zweck zugelassenen Behältern. Mache Sie sich in Bezug auf die Art und den Lagerort von Kraftstoffbehältern mit den lokalen Vorschriften vertraut und befolgen sie diese.

WICHTIG

2-Takt-Gemisch kann sich wieder trennen. Schütteln Sie den Kraftstoffbehälter vor jedem Gebrauch sorgfältig. Gelagerter Kraftstoff altert. Stellen Sie nie mehr Gemisch her, als Sie voraussichtlich in einem Monat verbrauchen.

KRAFTSTOFFGEMISCH

Untersuchen sie den Kraftstofftank; stellen Sie sicher, dass er sauber ist und füllen Sie ihn mit frischem Kraftstoff. Verwenden Sie ein Gemisch mit einem Mischungsverhältnis von 25:1.

VORBEREITUNGEN FÜR DEN BETRIEB

MISCHEN SIE BENZIN UND ÖL NIEMALS DIREKT IM KRAFTSTOFFTANK.

WICHTIG: Das Nichtbefolgen der Anleitung zum richtigen Herstellen des Kraftstoffgemischs kann zu Motorschäden führen.

1. Mischen Sie bei der Herstellung des Kraftstoffgemischs nur die Menge, die Sie für die anstehende Arbeit benötigen. Verwenden Sie keinen Kraftstoff, der länger als zwei Monate gelagert wurde. Kraftstoffgemisch, das länger als zwei Monate gelagert wurde, führt zu Problemen beim Anlassen und schwacher Motorleistung. Kraftstoffgemisch, das die vorgenannte Lagerfrist überschritten hat, sollte entsorgt und durch frisches Gemisch ersetzt werden.

WARNUNG ⚠ GEFAHR

2. Füllen Sie den Tank nie bis zum Rand (unter 3/4 des Tankvolumens).
3. Füllen Sie Kraftstoff nie an einem geschlossenen, unbelüfteten Ort in den Tank.
4. Füllen Sie Kraftstoff nie in der Nähe von offenem Feuer oder Funken ein.
5. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff unbedingt ab, bevor Sie den Motor starten.
6. Versuchen sie niemals, einen heißen Motor aufzutanken.

CHECKLISTE (vor dem Anlassen prüfen)

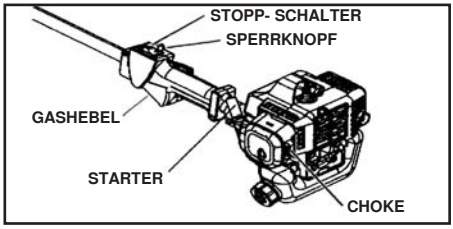
1. Prüfen Sie Schrauben, Bolzen, Muttern und Befestigungsteile auf festen Sitz.
2. Prüfen Sie den Luftfilter auf Sauberkeit. Reinigen Sie den Luftfilter von Schmutz usw. bevor Sie den Motor anlassen.
3. Prüfen Sie die Schutzabdeckung auf korrekten Sitz.
4. Prüfen Sie den Kraftstofftank auf Dichtigkeit.

WARNUNG ⚠ GEFAHR

Die Motorabgase dieses Geräts enthalten chemische Substanzen, die Krebs, Geburtsfehler und sonstige reproduktive Schäden hervorrufen.

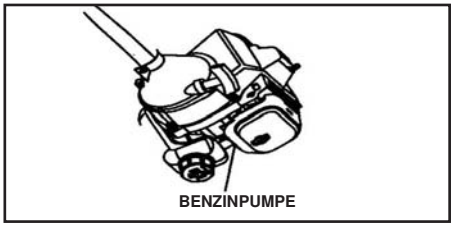
BETRIEB

MOTOR STARTEN UND AUSSCHALTEN

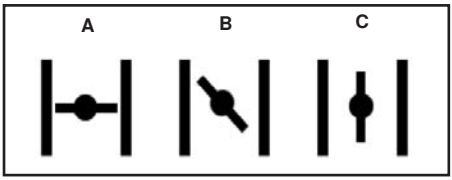


STARTEN BEI KALTEM MOTOR

I. Stellen Sie den Stopp-Schalter auf Position „START“.Den Gashebel drücken und auf Halbgas blockieren, indem die Gashebelarretierung bedient wird, Gashebel loslassen.
2. Drücken Sie den Pumpknopf an der Kraftstoffpumpe 7-10 mal, bis Kraftstoff in die Kraftstoffpumpe gelangt.



3. Kaltstart: Choke-Hebel ziehen (A) (Starterklappe schließen) .
4. Ziehen Sie am Zugstarter, bis der Motor zündet.
5. Drücken Sie den Choke-Hebel zurück (B) (übermäßiges Drehen bei gezogenem Choke führt zum „Überfluten“ des Motors, was ein späteres Starten erschwert).
6. Ziehen Sie am Zugstarter, bis der Motor startet. Falls der Kraftstofftank nicht leer war, ziehen Sie den Starter ein- bis zweimal – der Motor sollte nun starten. Sobald der Motor angesprungen ist, kurz gasgeben, um den Gashebel aus Halbgasstellung zu lösen und den Motor auf Leerlauf bringen.
7. Lassen Sie den Motor einige Minuten warmlaufen, bis Sie mit der Arbeit beginnen. Choke jetzt öffnen (C).



STARTEN BEI WARMEM MOTOR

CHOKE NICHT VERWENDEN!

Falls der Kraftstofftank leer war, wiederholen Sie nach dem auffüllen die Schritte 1, 3 bis 7 unter STARTEN BEI KALTEM MOTOR.

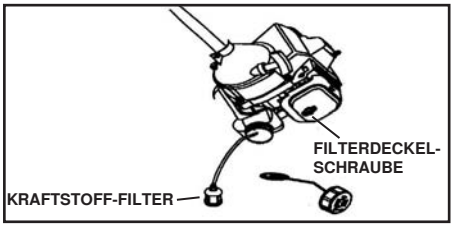
MOTOR AUSSCHALTEN

Stopp-Schalter in Position „STOP“ stellen.

WARTUNG und PFLEGE

LUFTFILTER

- Sammelt sich im Luftfilter Staub an, wird die Motorleistung verringert, der Kraftstoffverbrauch erhöht, und scheuernde Teilchen gelangen in den Motor. Entnehmen und reinigen Sie den Luftfilter wann immer dies erforderlich ist, um ihn sauber zu halten.
- Leichter Oberflächenstaub kann einfach durch auftippen des Filters entfernt werden. Schwerere Ablagerungen sollten mit einem geeigneten Lösemittel ausgewaschen werden.
- Entfernen Sie den Filterdeckel durch Lösen der Luftfilterdeckel-Schraube.



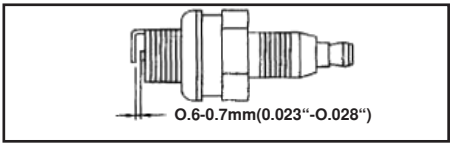
HINWEIS ZUM EINSTELLEN DES VERGASERS

Stellen Sie den Vergaser nur bei Bedarf ein. Sollten Sie Probleme mit dem Vergaser haben, setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung. Falsches Einstellen kann zu Motorschaden und Garantieverlust führen.

KRAFTSTOFFFILTER

- Der Kraftstofftank ist mit einem Filter versehen. Der Filter sitzt am freien Ende der Kraftstoffleitung und kann mit einem Draht mit Haken oder einem ähnlichen Hilfsmittel durch die Tanköffnung herausgenommen werden.
- Prüfen Sie den Kraftstofffilter regelmäßig. Lassen Sie keinen Staub in den Kraftstofftank gelangen. Ein verstopfter Filter führt zu Problemen beim Starten des Motors oder Unregelmäßigkeiten bei der Motorleistung.
- Ist der Filter verschmutzt, tauschen Sie ihn aus.
- Ist der Tank innen verschmutzt, können Sie ihn durch Ausspülen mit Benzin reinigen.

ZÜNDKERZE PRÜFEN



Versuchen Sie nicht, die Zündkerze bei heißem Motor herauszudrehen, da sonst die Gewinde beschädigt werden können.

- Zündkerze reinigen oder austauschen, wenn sie durch ölhaltige Ablagerungen stark verschmutzt ist.
- Zündkerze austauschen, wenn das Ende der Mittelelektrode abgenutzt ist (rund).
- Elektrodenabstand: 0,6-0,7 mm
- Anzugsmoment: 145-155 kg/cm

PROBLEMBEHANDLUNG

TRANSPORT, HANDHABUNG

- Der Motor sollte abgestellt werden, wenn das Gerät von einem Arbeitsbereich zum nächsten bewegt wird.
- Nachdem der Motor abgeschaltet wurde, ist der Auspufftopf noch immer heiß. Berühren Sie niemals heiße Teile wie den Auspufftopf.
- Prüfen sie, ob kein Kraftstoff aus dem Tank gelaufen ist.

LÄNGERE LAGERUNG

- Überprüfen, reinigen und reparieren Sie das Gerät falls erforderlich.
- Leeren Sie den Tank.
- Starten Sie den Motor – so wird der in der Kraftstoffleitung und im Vergaser verbliebene Kraftstoff verbraucht.
- Schrauben Sie die Zündkerze heraus und füllen Sie einen Teelöffel sauberes Motoröl durch die Zündkerzenbohrung in den Zylinder; setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Lagern Sie das Gerät an einem sauberen, trockenen, staubfreien Ort.

FEHLER wie Probleme beim Starten des Motors, Unregelmäßigkeiten während des Betriebs und Leistungsverlust können in der Regel verhindert werden, wenn die Bedienungsanleitung beachtet und sämtliche Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Sollte der Motor nicht ordnungsgemäß funktionieren, überprüfen Sie, ob:

- das Kraftstoffsystem in gutem Zustand ist und der Motor Kraftstoff erhält.
- ob die Zündung in gutem Zustand ist und die Zündkerze korrekt zündet.
- die Kompression des Motors in Ordnung ist.

MOTOR STARTET NICHT

- Entsorgen Sie im Tank vorhandenen Kraftstoff.
- Füllen Sie frischen, sauberen Kraftstoff ein.
- Überprüfen Sie den Kraftstofffilter auf Sauberkeit. (Filter ggf. austauschen.)
- Stellen Sie sicher, dass die Luftfilterelemente sauber sind.

- Setzen sie eine neue Zündkerze mit korrektem Elektrodenabstand ein.
- Sollten Sie ernsthafte Probleme mit dem Gerät haben, versuchen Sie nicht, es selbst zu reparieren, sondern geben Sie das Gerät bei Ihrem Fachhändler zur Reparatur ab.

ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ

Reste von Kettenöl bzw. 2-Taktmischung niemals in den Abfluss bzw. die Kanalisation oder ins Erdreich schütten, sondern umweltgerecht entsorgen, z.B. an einer Entsorgungsstelle.

Wenn Ihr Gerät eines Tages unbrauchbar wird oder Sie es nicht mehr benötigen, geben Sie das Gerät bitte auf keinen Fall in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie es umweltgerecht. Entleeren Sie Öltank und Benzintank sorgfältig und geben Sie die Reste an eine Sammelstelle. Geben Sie das Gerät bitte (ebenfalls) in einer Verwertungsstelle ab. Kunststoff- und Metallteile können hier getrennt und der Wiederverwertung zugeführt werden. Auskunft hierzu erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

PROBLEMBEHANDLUNG – TABELLARISCHE ÜBERSICHT

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
1 . MOTOR STARTET NICHT		
Kraftstoffsystem nicht i. O.	- Kein Kraftstoff im Tank - Kraftstofffilter verstopft	- Tank füllen - Kraftstofffilter reinigen
Kraftstoff nicht i.O.	- Kraftstoff verschmutzt - Wasser im Kraftstoff - Zu viel Kraftstoff im Zylinder - Falsches Gemisch	- Kraftstoff austauschen - Kraftstoff austauschen - Zündkerze abziehen und reinigen/ trocknen - Gemisch erneuern
Zündkerze	- Zündkerze durch Ölablagerungen verschmutzt - Isolierung beschädigt - Elektrodenabstand nicht korrekt	- Zündkerze reinigen - Zündkerze austauschen - Elektrodenabstand einstellen (0,6-0,7 mm)
Hochspannungsdraht nicht i.O.	- Hochspannungsdraht gebrochen oder lose - Spule lose	- austauschen oder befestigen - befestigen
Kompression ist zu niedrig	- Kolbenring abgenutzt - Kolbenring gebrochen - Ablagerungen am Kolbenring - Zündkerze lose - Stoßstelle zwischen Zylinder und Kurbelgehäuse undicht	- austauschen - austauschen - beseitigen - festziehen - beseitigen
Kompression i. O.	- Kontakt zwischen Hochspannungs-draht und Zündkerze nicht i. O. - Stop-Schalter defekt oder Kurzschluss am Schalter	- Zündkerzenstecker fest aufstecken - reparieren oder austauschen
2. LEISTUNGSVERLUST		
Aussetzer bei Beschleunigung Durchsichtige Abgase, Vergaser spritzt nach hinten	- Kraftstofffilter verstopft, Kraftstoffmangel - Auspufftopf mit Ölablagerungen verschmutzt	- Kraftstofffilter und -leitung reinigen; Vergaser einstellen - Ölablagerungen entfernen
Kompression zu niedrig	- Kolben, Kolbenring, Zylinder abgenutzt	- Kolben, Kolbenring austauschen
Motor undicht	- Stoßstelle zwischen Zylinder und Kurbelgehäuse undicht	- reparieren
Undichtigkeit an den Enden der Kurbelwelle	- Dichtung defekt	- Dichtung austauschen
	- Motor überhitzt - Brennkammer durch Ölablagerungen verschmutzt	- Gerät nicht zu lange, bei zu hoher Drehzahl und unter zu hoher Last benutzen - Brennkammer reinigen
3. MOTOR LÄUFT UNRUND		
Klopfgeräusche im Motor	- Kolben, Kolbenring, Zylinder abgenutzt - Kolbenbolzen, Kolben abgenutzt - Kurbelwellenlager abgenutzt	- Kolben, Kolbenring austauschen - Kolbenbolzen, Kolben austauschen - Lager austauschen
Metallisches Klopfen	- Motor überhitzt - Brennkammer durch Ölablagerungen verschmutzt - ungeeignetes Benzin	- Gerät nicht zu lange, bei zu hoher Drehzahl und unter zu hoher Last benutzen - Brennkammer reinigen - Benzin mit korrekter Oktanzahl verwenden
Motor hat Aussetzer	- Wasser im Kraftstoff - falscher Elektrodenabstand - falscher Kontaktabstand	- Kraftstoff austauschen - Elektrodenabstand einstellen (0,6-0,7 mm) - Kontaktabstand einstellen (0,3-0,4 mm)
4. MOTOR HÖRT PLÖTZLICH AUF ZU LAUFEN		
	- Tank ist leer - Zündkerze mit Ölablagerungen verschmutzt / Kurzschluss - Zündkerzenstecker hat sich gelöst	- Kraftstoff einfüllen - Zündkerze reinigen - aufstecken

SAFETY SIGNS AND INTERNATIONAL SYMBOLS

These Operating Instructions describe safety symbols and international symbols and pictographs that may be applied to the device. Read the Operating Instructions to familiarise with all information concerning safety, assembly, operation, maintenance and repair.

SYMBOLS	MEANING
	• **READ THE OPERATING INSTRUCTIONS** If you do not adhere to the instructions and safety measures described in the Operating Instructions severe injuries may occur. Read the Operating Instructions before you start and operate this device.
	• **WEAR HEAD, EYE AND EAR PROTECTORS** **WARNING:** Hurled-away objects may lead to serious injuries of the eyes, excessive noise may result in deafness. Wear eye and ear protection devices when operating this device. Falling objects may cause serious injuries of the head; wear a head protection when operating this device.
	• **KEEP OTHER PERSONS ON A DISTANCE** **WARNING:** Take care that no other persons are standing within a radius of 15m around your working area. This particularly applies to children and animals.
	• **WEAR FOOT PROTECTION AND GLOVES** Always wear safety boots and gloves when operating the device.
	• **WARNING SYMBOL** Points to danger, warnings or reasons for particular carefulness. May be used in connection with other symbols or pictographs.
	• **POSITION OF THE HANDLE** Direction of arrow shows how to install the handle. Always keep the right position, you must never remain under the required distance !
	• **ATTENTION : HOT SURFACE** Never touch a hot exhaust pipe, gear box or cylinder. Otherwise, you may suffer burns.These parts get extremely hot during operation and stay hot for some time after the device has been switched off.
	• **DANGER OF INJURY !** Beware of hurled-away objects.
	• **DO NOT USE METAL BLADES** WARNING: Do not use metal blades with this device to avoid serious injuries.
	• **MAXIMUM SPEED** The maximum speed of the cutting unit. The device must not be operated at a speed higher than this.

Petrol grass trimmer

INTRODUCTION

Thank you for your purchasing a brush cutter provided by our company. These Operating Instructions explains the correct handling and operation of your brush cutter. Read these Operating Instructions carefully before operating the device, operate the device correctly and always pay attention to operate the device in a safe way. Please note that due to technical changes some of the actual specifications of your device may differ from those given in these Operating Instructions.

RATINGS

MODEL		**BT 2335**
Main unit	Power transmission	direct connection, flexible shaft
	Maximum speed of gear shaft / engine speed (r/min)	7500
	Idle speed (r/min)	3450 ±150
	Vibration level at handle (m/s^2)	≤15 ISO 7916
	Sound pressure value [dB(A)]	≤102 EN 27917
	Acoustic capacity level L_{WA} dB(A)	≤120 ISO 10884
	Direction of rotation of the cutting head	right-hand rotation (seen from the top)
	Type of handle	"D" grip
	Cutting radius (cm)	40
	Cord diameter (mm)	1.8
	Overall cord length (m)	2 x 2.5
	Cord extension	Tap'n go
Engine	Designation	1E32F-2
	Type	air-cooled, 2-cycle, vertical piston valve, spark ignition engine
	Displacement (cm^3)	21,4
	Max. output (kW at r/min)	≥0.5/6500
	Carburettor type	diaphragm-type
	Ignition	contactless electronic ignition
	Starter type	recoil starter
	Fuel type	2-stroke mixture (25:1)
	Fuel tank capacity (l)	0.35
	Fuel consumption (g/kWh)	≤740
Dry weight (kg)		3,5
Length of main tube (mm)		1250
Length of drive shaft (mm)		1330

Technical data are subject to change without notice.

Specifications, descriptions and illustrative material in these Operating Instructions correspond to current knowledge at the time of publication and are subject to change without notice. Illustrations may display optional equipment and accessories, and may not include all standard equipment.

⚠ **Please do also consider any local regulations concerning noise protection !**

SAFETY RULES & PRECAUTIONS

The safety rules and precautions applicable in each case must be observed. As all power-driven devices, also this device must be handled and operated using appropriate care. DO NOT EXPOSE YOURSELF OR OTHERS TO DANGER. Follow the general rules given in these Operating Instructions. Do not allow other persons to use this device unless they act in a responsible manner and have read and understood the Operating Instructions and are familiar with its operation.

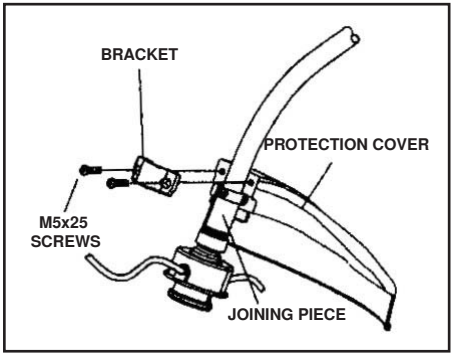
- Always wear safety goggles for eye protection. Dress properly, do not wear loose clothing or jewellery that may get caught in moving parts of the unit. Always wear safe, sturdy, antiskid footwear. Long hair should be tied back. It is recommended that the legs and feet are covered during operation to protect them from thrown objects.
- Inspect the entire device for loose parts (nuts, bolts, screws, etc.) and any damage. Repair or replace the device/parts as necessary before using the device.
- DO NOT USE any attachments with this power-driven device other than those recommended by the manufacturer/seller. Otherwise serious injury may occur to the operator or bystanders and the device may be damaged.
- Keep the handles free from lubricants and fuel.

- Always use the proper handles and shoulder strap when cutting.
- Do not smoke while mixing fuel or filling the tank.
- Do not mix fuel in a closed room or near open flames. Ensure sufficient ventilation.
- Always mix and store the fuel in a properly marked container approved by local law and regulations for such use.
- Never remove the fuel tank cap while the engine is running.
- Never start or run the engine inside a closed room or building. Engine exhaust gases contain dangerous carbon monoxide.
- Never attempt to make adjustments to the engine with the unit running and strapped-on. Always put the unit on a flat, clear surface to make any adjustments.
- Do not use the unit if it is damaged or poorly adjusted. Never remove the device's protection cover. Otherwise serious injury may occur to the operator or bystanders and the device may be damaged.
- Inspect the working area and remove all objects that could become caught in the nylon cutting head. Also remove any objects that may be thrown away by the unit during cutting.
- Keep children away. Onlookers should be kept at a safe distance from the working area, i.e., at least 15 METERS (50 FEET) AWAY.
- Never leave the device unattended.
- Do not use this unit for any work other than that it is intended for as described in these Operating Instructions.
- Do not overreach. Ensure safe footing and good balance at all times. Do not operate the unit standing on a ladder or any other unstable surface.
- Keep hands and feet clear of the nylon cutting head while operating the unit.
- Do not use this type of device for sweeping away any kind of debris, litter or other objects.
- Do not use the unit when you are tired, ill or under the influence of medication, drugs or alcohol.
- Use only nylon cutting heads that free from damage. If you should hit a stone or any other obstacle, stop the engine and inspect the nylon cutting head for damage. A broken or unbalanced nylon cutting head must not be used any more. FOLLOW THE INSTRUCTIONS FOR THE REPLACEMENT OF ACCESSORIES.
- Do not store the device in a closed area where fuel vapours may reach an open flame (e.g., of hot-water apparatuses, heaters, furnaces, etc.). Always store in a locked, well-ventilated area.
- Ensure the safe and proper performance of your device. Spare parts are available from your dealer. The use of any other accessories or attachments may create a potential danger to the operator, result in damage to the device and furthermore void this warranty.
- Clean the machine completely, especially the fuel tank, its surroundings, and the air cleaner.
- When refuelling, make sure the engine is not running and wait until it has cooled down. Do not refuel when the engine is running or still hot. When fuel has been spilled, make sure to wipe it off completely and properly dispose of the materials used for this purpose before starting the engine.
- Stay clear of other workers or bystanders by at least 15 meters (50 feet).
- Whenever approaching an operator of the device, make sure to catch his attention and let the operator stop the engine. Take care not to startle or distract the operator as this could cause an unsafe situation.
- Never touch the nylon cutting head when the engine is running. If it should be necessary to adjust the protection cover or nylon cutting head, make sure that the engine is not running and the nylon cutting head has come to a halt.
- The engine should be turned off when the unit is moved from one working area to another.
- Take care not to hit the nylon cutting head against stones or the ground. Unreasonably rough handling will shorten the life of the device and create an unsafe working environment for the operator and any bystanders.
- Pay attention to loosening and overheating parts. If you should become aware of any abnormality of the device, switch it off immediately and check the device carefully. If required, have the device serviced by an authorized dealer. Never continue to operate a device that may be malfunctioning.
- During start-up or operation of the engine, never touch hot parts such as the muffler, the high voltage wire or spark plug.
- After the engine has stopped, the muffler is still hot. Never place the machine in a place where there are flammable materials (e.g., dry grass, etc.), combustible gases or liquids.
- Pay special attention if operating in the pouring rain or immediately after the rain as the ground may be slippery.
- If you slip or fall release the throttle lever immediately.
- Take care not to drop the device or hit it against obstacles.
- Before proceeding to adjust or repair the device, make sure to stop the engine and detach the spark plug cap from the spark plug.
- If the machine should be stored for a longer time, drain fuel from the fuel tank and carburettor, clean the parts, take the device to a safe place and make sure that the engine has cooled down.
- Periodically perform inspections to ensure safe and efficient operation of the device. Please contact your dealer for a more comprehensive inspection of your device.
- Keep the machine away from fire or sparks.
- It is assumed that a condition called Raynaud's syndrome affecting the fingers of certain individuals may be brought about by exposure to vibration and cold. Exposure to vibration and cold may cause tingling and burning sensations followed by loss of colour and numbness of the fingers. The following precautions are strongly recommended as the minimum exposure which might trigger the condition is unknown.

- Keep your body warm, especially the head, neck, feet, ankles, hands and wrists. Maintain good blood circulation by performing vigorous arm exercises during frequent work breaks and also by not smoking.
- Limit the hours of operation. Try to fill each day with jobs where operating the brush cutter or other handheld power equipment is not permanently required.
- If you experience discomfort, redness and swelling of the fingers followed by whitening and loss of feeling, consult your physician before further exposing yourself to cold and vibration.
- Always wear ear protection, loud noise over a longer time may make cause hearing defects or even deafness.
- Full face and head protection must be worn to prevent injuries from falling objects or branches.
- Wear grip-safe heavy-duty work gloves to improve your grip on the brush cutter handle. Gloves also reduce the transmission of vibrations to your hands.
- WARNING: The operating range of the cutter is still dangerous while the device is coasting to a halt.

ASSEMBLY

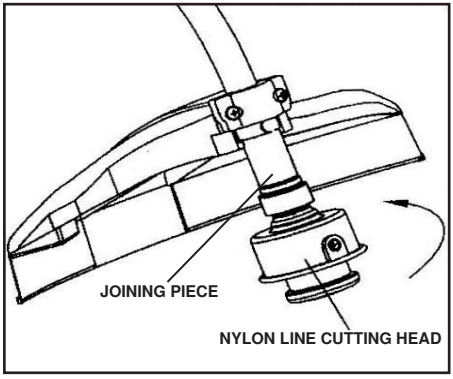
INSTALLING THE PROTECTION COVER



Install the safety guard at the tube using the holder and the 2 screws. Put the safety guard in the correct position and tighten the screws.

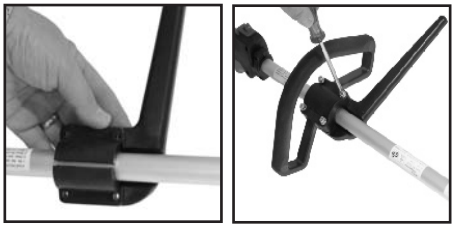
INSTALLING NYLON LINE CUTTING HEAD

WARNING ⚠ ATTENTION



Screw the cutting head on the threaded bolt of the joining piece turning it clockwise until it is tightly fixed.

INSTALLING THE HANDLE



Remove the 4 screws from the included handle. Put the lower part of the handle on the rubber collar that is already seated on the shaft. The rubber collar serves to absorb vibrations developing when working with the trimmer. Make sure that the extension of the lower part of the handle points to the left side of the shaft. Now put the upper part of the handle on the lower part and connect both using the 4 pertaining screws. Install the handle on the shaft such that the minimum distance between the rear handle and the front handle is 25 cm.

RULES FOR SAFE OPERATION

WARNING ⚠ DANGER

All trimmers and brush cutter models may throw small stones, metal or other small objects as well as cut-off matter. Therefore you should read these 'Rules for Safe Operation' carefully. Follow the instructions in your Operating Instructions.

Read the Operating Instructions carefully. Familiarize with the control elements and proper use of the unit. Learn how to stop the unit and shut off the engine. Learn how to unhook a harnessed unit quickly. Never permit other persons to use the unit unless they have been properly instructed. Make sure the operator wears proper foot, leg, eye, face and hearing protection. Do not rely on the unit's protection cover to protect your eyes from ricocheting or thrown objects. Keep the working area clear of bystanders, children and pets. Never allow children to operate or play with the unit. Do not allow anyone to enter the DANGER ZONE when operating the unit. The danger zone is an area of 15 meters in radius (about 16 steps) or 50 feet around the operator.

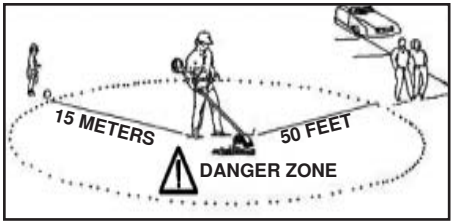
Insist that persons within the RISK ZONE beyond the DANGER ZONE wear safety goggles to protect their eyes from thrown objects. If the unit must be used in areas where there are unprotected people, operate it at a low speed to reduce the risk of thrown objects.

The device may only be operated with the stop switch being in proper condition.

WARNING ⚠ DANGER

In addition to head, eye, face and ear protectors, shoes to protect your feet improve your footing on slippery surfaces. Do not wear ties, jewellery, or loose, dangling clothing that might get caught in the unit. Do

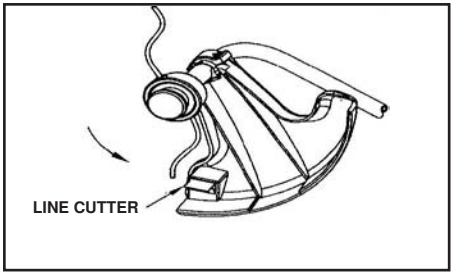
not wear open-toed footwear, or go barefooted or barelegged. Under certain circumstances, you must wear full face and head protection. Pay attention to kickback and strokes of the device.



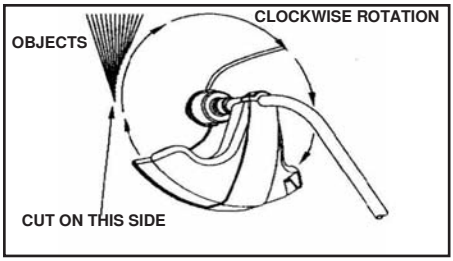
NO PERSON EXCEPT THE OPERATOR IS ALLOWED WITHIN THE DANGER ZONE, I.E., IN A RADIUS OF 15 METERS AROUND THE OPERATOR. THE OPERATOR MUST WEAR EYE, EAR, FACE, FOOT, LEG AND BODY PROTECTION. PERSONS INSIDE THE DANGER ZONE OR RISK ZONE BEYOND THE DANGER ZONE SHOULD WEAR EYE PROTECTION AGAINST THROWN OBJECTS. RISK DIMINISHES WITH AN INCREASING DISTANCE FROM THE DANGER ZONE.

CUTTING WITH A NYLON CUTTING HEAD

WARNING ⚠ DANGER



Always use the protection cover with line cutter when using a nylon cutting head. Otherwise, the nylon cutting line may flap around if it is too long.



For nearly all cutting applications, it is recommended to tilt the cutting head such that contact between cutting line and cut-off matter is made in the part of the line's circular movement, where it is moving AWAY from the operator and protection cover (see appropriate figure). This results in caught objects and cut-off matter being thrown AWAY from the operator.

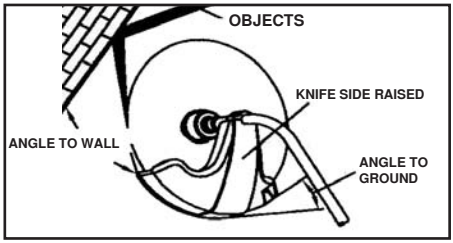
WARNING ⚠ DANGER

Tilting the head to the wrong side results in the cut-off matter being thrown TOWARDS the operator. If the cutting head is held in a horizontal position to the ground so that cutting occurs over the whole cutting circle of the line, cut-off matter will be THROWN at the operator, the high workload will slow the engine down, and you will use up a lot of line.

Use only quality nylon monofilament line with a diameter of 1,8 mm. Never use wire or wire-reinforced line instead of nylon trimmer line. Load your nylon cutting head with nylon trimmer line of the proper diameter only.

Use extreme caution when cutting over bare spots and gravel as the line can throw small stones at high speeds. The protection cover on the unit cannot hold back objects that bounce back or rebound from hard surfaces.

TRIMMEN



Trimming means feeding the trimmer carefully into the material you wish to cut. Tilt the head slightly to direct cut-off matter and caught objects away from you. If cutting up to a barrier such as a fence, wall or tree, approach from an angle where any objects bouncing back from the barrier will fly away from you. Move the cutting head slowly until the grass is cut right up to the barrier – but do not push (overfeed) the line into the barrier. If trimming up to a wire mesh or chain linked fence be careful to feed only up to wire. If you go to far the line will get caught and wrap itself around the wire. Using the trimmer you may also cut through weed stems one at a time. To do so, place the cutting head near the bottom of the weed – never higher up as this could cause the weed to chatter and catch the line. Rather than cutting the weed right through, just use the very end of the line to wear through the stem slowly.

WARNING ⚠ DANGER

Do not to use a steel blade for edging or scalping.

SCALPING AND EDGING

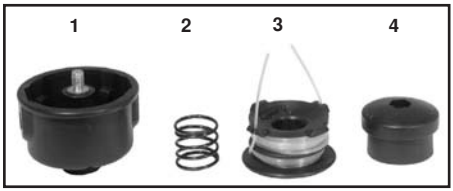
Both of these applications are done with the line head tilted at a steep angle. Scalping is removing the whole top growth leaving the earth bare. Edging is trimming the grass back where it has spread over a sidewalk or driveway. During both edging and scalping, hold the unit in a steep angle and in a position where cut-off matter and any dislodged dirt and stones will not be thrown towards you, even if it bounces back from a hard surface. Although the picture shows both edging and scalping every operator himself must find the angles which suit his/her body size and cutting situation best.

WARNING ⚠ DANGER

Do not trim in areas where there are strands of fencing wire. Always wear protective clothing and other protection equipment for your personal safety. Never cut in areas where you cannot see what the cutting tool is actually cutting.

Changing the spool

The cutting head consists of the following parts:



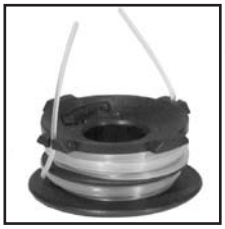
1 Spool housing 2 Spring
3 Spool 4 "Tap'n go" button

Hold the spool housing 1 firmly and turn the Tap'n go button 4 clockwise until it can be removed. Remove the used-up spool 3 from the spool housing. Pass the two line ends of the new spool through the eyelets in the spool housing as shown in the picture. The line ends still stay clamped in the two transport clamps pf the spool.

Put the line spool in the spool housing. Please turn the spool such that the clamped line ends are located directly in front of the eyelets of the spool housing. Make sure that the spring 2 is properly seated under the spool. Now place the Tap'n go button back on the threaded bolt and screw it down by turning it clockwise. Now vigorously pull on both line ends at the same time. This will loosen them from the transport clamps of the spool. The cutting head is now ready for operation.

You may also coil up the line yourself. If you do so, use the required line with a diameter of 1.8 mm only.

Use 2 separate lines with a length of about 2.5 m each. To fix the line ends the spool has 2 eyelets. Put the end of each thread into an eyelet. Put the line into the eyelet in the direction of the arrow as shown on the bottom side of the spool. Put each line end in by about 2cm. Now grab both lines with one hand and concurrently coil them up in the direction of the arrow. Make sure that each line is coiled up separately in its own compartment and are not mixed up.



Finally, fix the line ends by putting each in one of the transport clamps as shown in the picture. The spool can now be installed. Proceed as described above to install the spool.

FUEL MIXTURE

WARNING

Never fill the fuel tank to the very brim. Do not fill the tank with fuel in a closed, non-ventilated area. Do not refuel the unit close to an open flame or sparks. Make sure to wipe off spilled fuel before attempting to start engine. Do not attempt to refuel a hot engine.
The fuel used for this model is a mixture of unleaded petrol and approved engine lubricant. Use branded 89 octane or higher unleaded petrol known to be of good quality. This will help to avoid possible damage to the fuel lines and other engine parts.

MIXTURE RATIO 25:1

FUEL

The engine uses two-stroke fuel, a mixture of petrol and 2-stroke lubricant with a ratio of 25:1.

PETROL

Use branded 89 octane or higher unleaded petrol known to be of good quality.

Fuel mixtures with a rate other than 25:1 may cause damage to the engine. Ensure that the mixture ratio is correct.

STORING FUEL

Store fuel only in a clean, safe, approved container. Familiarise with and observe local ordinances on type and location of storage containers.

IMPORTANT

2-stroke fuel may separate. Shake the fuel container thoroughly before each use. Stored fuel ages. Do not mix more fuel than you expect to use within a month.

FUEL MIXTURE

Inspect the fuel tank making sure that it is clean and fill with fresh fuel. Use a mixture with a ratio of 25:1.

PREPARING FOR OPERATION

DO NOT MIX PETROL AND OIL DIRECTLY IN THE FUEL TANK.

IMPORTANT: Failure to observe the instructions for the preparation of the proper fuel mix may cause damage to the engine.

1. When preparing fuel mixture, mix only the amount needed for the job you are to do. Do not use fuel that has been stored longer than two months. Fuel mixture stored longer than this will cause starting problems and poor performance. If fuel mix has been stored longer than two months, it should be disposed of and replaced by fresh mixture.

WARNING ⚠ DANGER

2. Never fill the fuel tank to the very brim (only up to 3/4 of the tank).
3. Do not fill the tank with fuel in a closed, non-ventilated area.
4. Do not refuel the unit close to an open flame or sparks.
5. Make sure to wipe off spilled fuel before attempting to start the engine.
6. Do not attempt to refuel a hot engine.

CHECKPOINTS BEFORE OPERATION:

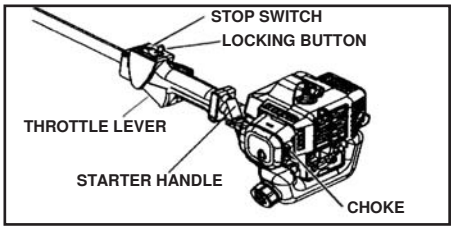
1. Check for loose bolts, nuts and fittings.
2. Check the air cleaner for dirt. Clean the air filter of all dirt, etc. before operation.
3. Check the protection cover for its correct fit.
4. Check the fuel tank for any leaks.

WARNING ⚠ DANGER

The exhaust gases of this device contain chemical substances known to cause cancer, birth defects or other reproductive harm.

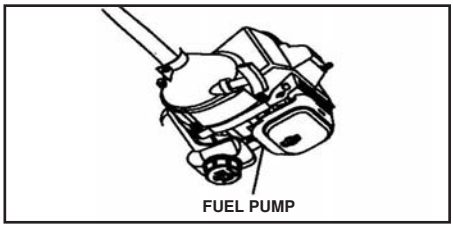
OPERATION

ENGINE STARTING AND STOPPING PROCEDURES

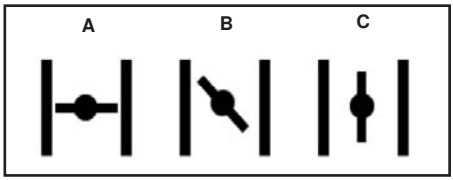


STARTING COLD ENGINE

1. Move the stop switch to 'START' position. Pull throttle lever and block it in half-gas position using the locking button ; let go of the throttle lever.
2. Gently push the fuel pump button (7-10 times) until fuel comes into the fuel pump.



3. Cold Start : Pull choke lever up to close choke (A).
4. Pull starter rope until engine backfires.
5. Push choke lever back down (B) (excessive cranking with the choke lever pulled will cause flooding the engine making it difficult to start).
6. Pull starter rope until the engine starts. If the fuel tank was not empty, the engine should start after pulling the starter one to three times. As soon as the engine starts running shortly open the throttle to unlock the throttle lever from its half-gas position.
7. Allow the engine to warm up for a few minutes before you start working. Slide the choke to position (C).



STARTING WARM ENGINE

DO NOT USE THE CHOKE !

If the fuel tank was empty, repeat steps 3 through 7 under STARTING COLD ENGINE after refilling.

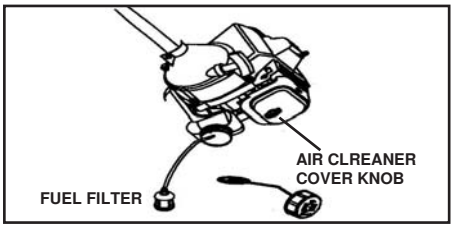
STOPPING THE ENGINE

Move stop switch to 'STOP' position.

MAINTENANCE & CARE

AIR CLEANER

- Accumulated dust in the air cleaner will reduce engine efficiency, increase fuel consumption and allow abrasive particles to pass into the engine. Remove the air cleaner as often as necessary to maintain it in a clean condition.
- Light surface dust can easily be removed by tapping the filter. Heavy deposits should be washed out using a suitable solvent.
- Remove the cleaner cover by loosening the air cleaner cover knob.



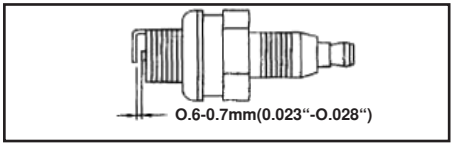
NOTE – ADJUSTING CARBURETTOR

Do not adjust the carburettor unless it is necessary. If you have trouble with the carburettor contact your dealer. Improper adjustment may cause damage the engine and void the warranty.

FUEL FILTER

- Fuel tank is fitted with a filter. The filter is situated at the free end of the fuel pipe and can be picked out through the fuel port with a piece of hooked wire or the like.
- Check the fuel filter periodically. Do not allow dust to enter the fuel tank. A clogged filter will cause difficulties to start the engine or abnormalities in engine performance.
- When the filter is dirty replace it.
- When the inside of the fuel tank is dirty, it can be cleaned by flushing the tank with petrol.

CHECK SPARK PLUG



Do not attempt to remove the plug from a hot engine to avoid possible damage to the threads.

- Clean or replace the spark plug if it is fouled with heavy oily deposits.
- Replace the spark plug if the centre electrode is worn-out (rounded at the tip).
- Spark gap : 0.6 – 0.7mm (.023“ – .028“)
- Fastening torque : 145 – 155kg/cm (125 – 135in/lb)

TROUBLESHOOTING

TRANSPORT, HANDLING

- The engine should be turned off when the unit is moved from on working area to another.
- After the engine has stopped, the muffler is still hot. Never touch hot parts such as the muffler.
- Make sure that no fuel leaks from the tank.

EXTENDED STORAGE

- Inspect, clean and repair unit if necessary.
- Remove all fuel from the tank.
- Start engine – this will consume all remainders of fuel in the fuel line and carburettor.
- Remove spark plug and pour one tea spoon of clean motor oil into spark plug hole of cylinder; put spark plug back in place.
- Store the unit in a clean, dry, dust-free place.

FAILURES such as difficulties starting the engine, irregularities during operation and abnormalities in performance can normally be prevented if the Operating Instructions and maintenance procedures are carefully adhered to. If the engine does not work properly, check the following:

- Is the fuel system in good condition and is fuel flowing to the engine?
- Is the ignition system in good condition and does the spark plug work correctly?
- Is the compression of the engine adequate?

FAILURE TO START

- Dispose of fuel in the tank.
- Fill the tank with fresh and clean fuel.
- Check fuel filter for dirt; make sure it is clean. (Replace filter if necessary.)
- Make sure that all air cleaner elements are clean.
- Install a new, properly gapped spark plug.
- Should you experience serious trouble with the unit, do not try to repair it yourself, but have your distributor or dealer do it for you.

Waste disposal and environmental protection

Never pour remainders of chain lubricant or 2-stroke fuel mixture in the drain or sewerage system or soil, but dispose of it in a proper, environmentally friendly way, e.g., at a special collecting point or dump.
If your device should become useless somewhere in the future or you do not need it any longer, do not dispose of the device together with your domestic refuse, but dispose of it in an environmentally friendly manner. Thoroughly empty the oil/lubricant and fuel tanks and dispose of the remainders at a special collecting point or dump. Please also dispose of the device itself at an according collecting/recycling point. By doing so, plastic and metal parts can be separated and recycled. Information concerning the disposal of materials and devices are available from your local administration.

TROUBLESHOOTING GUIDE (Tabulated Overview)

Symptom	Possible cause	Remedy
1. FAILURE TO START		
Fuel system not o.k.	- No fuel in tank - Fuel filter clogged	- Refuel - Clean fuel filter
Fuel not o.k.	- Fuel is not clean - Fuel contains water - Too much fuel in cylinder - Wrong fuel mixture	- Replace fuel - Replace fuel - Remove, clean + dry spark plug - Replace by correct mixture
Spark plug	- Spark plug fouled by oily deposits - Insulation defective - Spark gap not correct	- Clean spark plug - Replace spark plug - Adjust spark gap (0.6-0.7mm)
High-voltage wire not o.k.	- High-voltage wire broken or loose - Loose coil	- Replace or fix - Fix
Compression too low	- Piston ring worn - Piston ring broken - Deposits on piston ring - Loose spark plug - Leaking joint between cylinder and crankcase	- Replace - Replace - Eliminate - Tighten plug - Repair
Compression o.k.	- Connection between high-voltage wire and spark plug not o.k. - Stop switch defective or short circuit at switch	- Tightly attach spark plug cap - Repair or replace
2. LOW OUTPUT		
Misfiring when accelerating Transparent exhaust gases, carburettor spits/splutters	- Fuel filter clogged, lack of fuel - Muffler fouled with oily deposits	- Clean fuel filter and fuel line; adjust carburettor - Remove oily deposits
Compression too low Engine is leaking	Piston, piston ring, cylinder worn Joint between cylinder and crankcase leaky	Replace piston, piston ring Repair
Leaky spots at the ends of the crankshaft	Seal defective	Replace seal
	- Engine overheats - Combustion chamber fouled by oily deposits	- Do not use the device at high speeds and loads for a longer time - Clean combustion chamber
3.ENGINE RUNNING UNSTABLE		
Knocking sounds in engine	- Piston, piston ring, cylinder worn - Piston pin, piston worn - Crankshaft bearing worn	- Replace piston, piston ring - Replace piston pin, piston - Replace bearing
Metallic knocking sound	- Engine overheats - Combustion chamber fouled by oily deposits - Improper petrol type	- Do not use the device at high speeds and loads for a longer time - Clean combustion chamber - Use petrol with correct octane value
Engine misfires	- Fuel contains water - Wrong spark gap - Wrong contact breaker gap	- Replace fuel - Adjust spark gap (0.6-0.7mm) - Adjust contact gap (0.3-0.4mm)
4. ENGINE SUDDENLY STOPS		
	- Tank is empty - Spark plug fouled with oily deposits / short circuit - Spark plug cap is loose	- Refuel - Clean spark plug - Attach cap

SYMBOLES DE SECURITE ET SYMBOLES INTERNATIONAUX

Les symboles de sécurité ainsi que les symboles internationaux et les pictogrammes que porte éventuellement l'appareil sont décrits dans le présent manuel d'instructions. Veuillez lire attentivement le manuel d'instructions afin de vous familiariser avec toutes les indications relatives à la sécurité, au montage, à la mise en service, à l'entretien et à la réparation.

SYMBOLE	SIGNIFICATION
	• **LISEZ LE MANUEL D'INSTRUCTIONS** Le non-respect de conseils d'utilisation et de mesures de sécurité indiqués dans le manuel d'instructions peut entraîner des graves blessures. Veuillez lire le manuel d'instructions avant le démarrage et le fonctionnement de cet appareil.
	• **PORTEZ UNE PROTECTION POUR LA TETE, LES YEUX ET LES OREILLES** **ATTENTION:** Des objets projetés peuvent engendrer de fortes blessures aux yeux et un bruit trop fort peut causer la perte de l'ouïe. Veillez à toujours porter une protection pour les yeux et les oreilles lors de l'utilisation de cet appareil. La chute d'objets peut provoquer de graves blessures à la tête, veillez à toujours porter un protège-tête lors de l'utilisation de cet appareil.
	• **TENEZ LES AUTRES PERSONNES A DISTANCE** **ATTENTION:** Veillez à ce que personne ne se trouve dans un rayon de 15 m autour de votre zone d'activité. Ceci concerne particulièrement les enfants et les animaux.
	• **PORTEZ UNE PROTECTION AUX PIEDS ET METTEZ DES GANTS** Portez des bottes résistantes et des gants lors de l'utilisation de cet appareil.
	• **SYMBOLE D'AVERTISSEMENT** Signale un danger, un avertissement ou une raison de prendre des mesures de précaution particulières. Peut être utilisé en même temps que d'autres symboles ou pictogrammes.
	• **ISTANCE DE LA POIGNEE** **Direction de la flèche dans laquelle la poignée est à installer.** La distance ne doit pas être inférieure !
	• **ATTENTION: SURFACE BRULANTE** Ne touchez en aucun cas un pot d'échappement, un engrenage ou un cylindre brûlant. Vous pourriez vous brûler. Ces pièces atteignent une température très élevée au cours du fonctionnement et restent brûlants quelques instants encore après l'extinction de l'appareil.
	• **RISQUE DE BLESSURE !** Prenez garde aux objets projetés.
	• **N'EMPLOYEZ PAS DE LAMES EN METAL** **ATTENTION:** Afin d'éviter des blessures sérieuses, ne montez pas de lames en métal sur l'appareil.
	• **FREQUENCE DE ROTATION MAXIMALE** Fréquence de rotation maximale de l'unité de coupe. L'appareil ne peut être utilisé à une fréquence de rotation supérieure.

Débroussailleuse à essence

INTRODUCTION

Merci d'avoir choisi une débroussailleuse de notre marque. Cette brochure vous expliquera comment utiliser la débroussailleuse correctement. Lisez ce mode d'emploi soigneusement et en entier avant d'utiliser cet appareil, utilisez celui-ci de façon appropriée et accordez toujours une priorité absolue à la sécurité lorsque vous travaillez avec cet outil. Attention : en raison de modifications techniques, il se peut que les caractéristiques de votre appareil ne correspondent pas toutes aux indications données dans ce mode d'emploi.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

MODÈLE		**BT 2335**
Unité principale	Transmission	embrayage centrifuge automatique; engrenage conique à denture hélicoïdale; arbre d'entraînement
	Régime maxi. arbre de transmission/	
	régime du moteur (tr/min)	7500
	Vitesse de ralenti (tr/min)	3450 ±150
	Vibration de la poignée (m/s^2)	≤15 ISO 7916
	Niveau de pression acoustique [dB(A)]	≤102 EN 27917
	Niveau de puissance acoustique L_{WA} [dB(A)]	≤120 ISO 10884
	Sens de rotation de la lame	Rotation à droite (vue d'en haut)
	Type de poignée	«D»-Poignée
	Largeur de coupe (cm)	40
	Diamètre du fil (mm)	1,8
	Réserve de fil (m)	2 x 2,5
	Prolongement du fil	Dispositif automatique
Moteur	Désignation du moteur	1E32F-2
	Type	Moteur à étincelles deux temps, refroidi par air
	Cylindrée (cm^3)	21,4
	Puissance maxi. (kW pour tr/min)	≥0,5/6500
	Type de carburant	Carburateur à membrane
	Allumage	Allumage électronique sans contact
	Type de démarreur	Démarreur à câble
	Type de carburant	Mélange deux temps (25:1)
	Capacité du réservoir (l)	0,35
	Consommation de carburant (g/kWh)	≤740
Poids net (kg)		3,5
Longueur du tube principal (mm)		1250
Longueur de l'arbre d'entraînement (mm)		1330

Les caractéristiques techniques peuvent être modifiées sans préavis.

Toutes les informations, descriptions et illustrations que contient ce mode d'emploi sont conformes à l'état de nos connaissances à la date de publication et peuvent être modifiées sans préavis. Les illustrations peuvent présenter un équipement et des accessoires optionnels, il est également possible que les illustrations ne montrent pas l'ensemble de l'équipement standard.

⚠ Attention : protection contre le bruit ! Avant la mise en marche, informez-vous des prescriptions locales.

CONSIGNES DE SECURITE ET MESURES DE PRECAUTION

Respectez les consignes de sécurité et mesures de précaution applicables. Comme tous les appareils à moteur, cet appareil doit être utilisé avec la prudence qui s'impose. N'EXPOSEZ NI VOTRE PERSONNE NI DES TIERS À QUELQUE DANGER QUE CE SOIT. Respectez les prescriptions générales suivantes. Interdisez à toute personne d'utiliser cet appareil, à moins que celle-ci fasse preuve de la prudence requise, ait lu et compris ce mode d'emploi et sache utiliser cet appareil.

- Protégez toujours vos yeux en portant des lunettes de protection. Portez des vêtements appropriés, pas de vêtements amples ni de bijoux, qui

pourraient se prendre dans les pièces mobiles de l'appareil. Portez toujours des chaussures sûres, robustes et antidérapantes. Si vous avez les cheveux longs, attachez-les. Lorsque vous utilisez cet appareil, protégez vos jambes et vos bras contre les objets projetés.

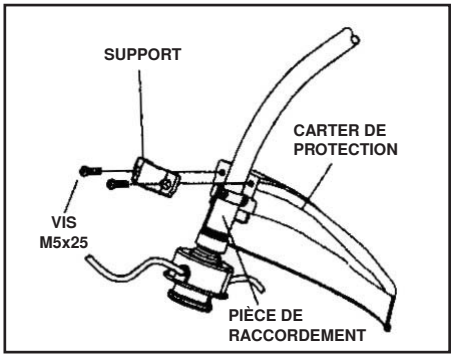
- Inspectez tout l'appareil pour déceler les pièces lâches (écrous, boulons, vis, etc.) et les détériorations. Avant d'utiliser cet appareil, réparez-le et remplacez les pièces défectueuses si nécessaire.
- Pour travailler avec cet appareil, N'UTILISEZ aucun accessoire autre que ceux conseillés par notre entreprise, afin d'éviter que l'utilisateur ou toute personne se trouvant à proximité soient gravement blessés ou que l'appareil soit endommagé.
- Les poignées ne doivent pas être souillées par de l'huile ni du carburant.
- Utilisez toujours les poignées appropriées et la sangle-baudrier lorsque vous travaillez avec cet appareil.
- Ne fumez pas lorsque vous préparez le mélange de carburant ou remplissez le réservoir.
- Ne préparez pas le mélange de carburant dans un local fermé ni à proximité d'un feu nu. Veillez à ce que l'aération soit suffisante.
- Préparez et stockez toujours le carburant dans un récipient portant une inscription appropriée et agréé pour cette utilisation par les lois et prescriptions locales.
- Ne retirez jamais le bouchon du réservoir lorsque le moteur tourne.
- Ne démarrez pas le moteur et ne le laissez pas tourner dans des locaux ou bâtiments fermés. Les gaz d'échappement du moteur contiennent un gaz dangereux, le monoxyde de carbone.
- N'essayez jamais d'effectuer des réglages sur le moteur lorsque l'appareil est en marche ou lorsque vous le portez avec la sangle-baudrier. Posez toujours l'appareil sur une surface plane et dégagée pour effectuer les réglages.
- N'utilisez pas cet appareil s'il est endommagé ou mal réglé. Ne retirez jamais le carter de protection de l'appareil, afin d'éviter que l'utilisateur ou toute personne se trouvant à proximité soient gravement blessés ou que l'appareil soit endommagé.
- Inspectez la zone à débroussailler et retirez-en tous les objets qui pourraient se prendre dans la tête de coupe. Enlevez également tous les objets que l'appareil pourrait projeter lors du débroussaillage.
- Eloignez les enfants. Les personnes qui vous regardent travailler doivent se tenir à une distance de sécurité d'au moins 15 MÈTRES.
- Ne laissez jamais cet appareil sans surveillance.
- Utilisez cet appareil uniquement pour les travaux auxquels il est destiné conformément à ce mode d'emploi.
- Ne vous fatiguez pas. Veillez toujours à avoir une position stable. N'utilisez pas cet appareil si vous êtes sur une échelle ou un autre support instable.
- Lorsque vous travaillez avec cet appareil, n'approchez pas vos mains ni vos pieds de la tête de coupe.
- N'utilisez pas cet appareil pour balayer des objets épars.
- N'utilisez pas cet appareil si vous êtes fatigué, malade, sous l'emprise de médicaments, de drogue ou d'alcool.
- Utilisez uniquement des têtes de coupe en parfait état. Si vous rencontrez une pierre ou un autre obstacle lors du débroussaillage, arrêtez le moteur et contrôlez la tête de coupe. N'utilisez pas une tête de coupe fendue ou déséquilibrée. RESPECTEZ LES INSTRUCTIONS DE CHANGEMENT DES ACCESSOIRES.
- N'entreposez pas cet appareil dans un lieu fermé où les vapeurs de carburant peuvent entrer en contact avec une flamme nue (p.ex. de chauffe-eau, d'appareils de chauffage, de poêles, etc.). Entreposez toujours cet appareil dans un local fermé à clé et bien aéré.
- Assurez le fonctionnement sûr et correct de cet appareil. Procurez-vous les pièces de rechange chez un spécialiste. L'utilisation d'autres accessoires ou pièces supplémentaires peut représenter un danger potentiel pour l'utilisateur, endommager l'appareil et entraîner l'annulation de la garantie.
- Nettoyez tout l'appareil, notamment le réservoir de carburant, ses environs ainsi que le filtre à air.
- Lorsque vous faites le plein de carburant, assurez-vous que le moteur est éteint et a refroidi. N'ajoutez jamais de carburant lorsque le moteur tourne ou s'il est chaud. Si vous renversez du carburant, essuyez-le entièrement et éliminez correctement le matériel utilisé pour cela, avant de mettre le moteur en marche.
- Travaillez à 15 mètres au moins des autres personnes, qu'elles utilisent une débroussailleuse ou non.
- Lorsque vous vous approchez d'une personne qui utilise cet appareil, signalez-lui votre présence et assurez-vous qu'elle arrête le moteur. Veillez à ne pas la surprendre ni la distraire, car cela peut créer une situation où la sécurité n'est pas garantie.
- Ne touchez jamais la tête de coupe lorsque le moteur tourne. S'il est nécessaire de contrôler le carter de protection ou la tête de coupe, assurez-vous que le moteur est arrêté et que la tête de coupe ne tourne plus.
- Arrêtez le moteur lorsque vous transportez l'appareil entre deux zones de travail.
- Veillez à ce que la tête de coupe ne heurte pas de pierres ni le sol. Une manipulation brutale inadaptée réduit la durée de vie de cet appareil et représente un danger dans la zone de travail, aussi bien pour l'utilisateur que pour des tiers.
- Attention aux pièces qui se desserrent ou chauffent trop. Arrêtez immédiatement l'appareil et contrôlez-le soigneusement s'il présente un aspect inhabituel. Le cas échéant, faites entretenir cet appareil par une spécialiste agréé. Ne travaillez jamais avec un appareil qui semble ne pas fonctionner correctement.
- Lors de la mise en marche et de l'utilisation de cet appareil, ne touchez jamais les pièces chaudes tel-

les que le pot d'échappement, le câble haute tension ou la bougie.

- Le pot d'échappement reste chaud lorsqu'on a arrêté le moteur. Pour cette raison, ne déposez jamais l'appareil dans des endroits où se trouvent des matériaux inflammables (p.ex. de l'herbe sèche, etc.), des gaz ou liquides combustibles.
  Soyez extrêmement prudent si vous utilisez cet appareil sous la pluie ou immédiatement après la pluie, car le sol peut être glissant.
- Lâchez immédiatement le levier d'accélération si vous glissez ou si vous tombez.
- Veillez à ne pas faire tomber l'appareil et à ne pas en heurter des obstacles.
- Arrêtez impérativement le moteur et séparez la cosse de bougie et la bougie avant de procéder à des réglages ou réparations sur cet appareil.
- Si vous entreposez cet appareil pendant une longue période, videz le carburant du réservoir et du carburateur, nettoyez ces pièces, mettez l'appareil dans un endroit sûr et assurez-vous que le moteur a refroidi.
- Procédez à des inspections à intervalles réguliers, afin de garantir un fonctionnement sûr et efficace de cet appareil. Contactez votre spécialiste pour une inspection complète.
- N'approchez pas cet appareil d'étincelles ni de feux.
- On suppose que le syndrome de Raynaud, qui affecte les doigts de certaines personnes, peut être provoqué par l'effet de vibrations et du froid. Les vibrations et le froid peuvent provoquer des picotements ou une sensation de brûlure dans les doigts, qui deviennent alors pâles et insensibles. Étant donné qu'on ne connaît pas la durée minimale d'action qui peut entraîner les troubles, les mesures de précautions suivantes sont vivement conseillées.
- Habillez-vous chaudement, couvrez notamment bien la tête, la nuque, les chevilles, les mains et les poignets. Assurez une bonne irrigation sanguine par des pauses régulières, de vigoureux mouvements des bras et en ne fumant pas.
- Limitez le temps de travail. Pour les dernières heures de travail d'une journée, prévoyez des tâches qui ne requièrent pas la débroussailleuse ni des machines conduites à la main.
- Si vous remarquez une sensation désagréable, des rougeurs et des enflures dans les doigts, suivies d'une pâleur et d'une insensibilité, consultez votre médecin avant de vous exposer de nouveau au froid et aux vibrations.
- Portez toujours une protection acoustique; sur une période prolongée, le bruit peut entraîner une détérioration, voire une perte de l'ouïe.
- Portez un casque et une protection du visage pour vous protéger des branches qui tombent.
- Portez des gants de travail antidérapants et robustes pour mieux tenir les poignées de la débroussailleuse. En outre, les gants réduisent la transmission des vibrations de l'appareil aux mains.
- AVERTISSEMENT : la zone de travail de la débroussailleuse reste dangereuse lorsque l'appareil est en autorotation.

ASSEMBLAGE

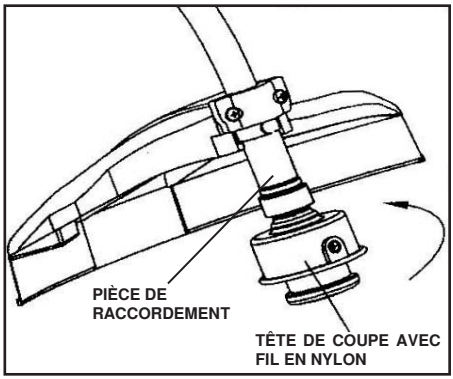
MONTAGE DU CARTER DE PROTECTION



Fixez la plaque de protection sur la hampe à l'aide de la fixation et des 2 vis. Replacez la plaque de protection en position correcte et serrez les vis à fond.

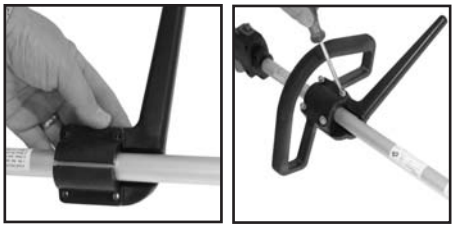
MONTAGE DE LA TETE DE COUPE

AVERTISSEMENT ! ATENTION !



Tournez la tête de coupe dans le sens des aiguilles d'une montre sur le boulon fileté de la pièce de raccord jusqu'à ce qu'elle soit vissée à fond.

MONTAGE DE LA POIGNEE



Tournez les 4 vis de la poignée livrée avec l'emballage. Placez la coquille en dessous de la gaine en caoutchouc se trouvant déjà sur la hampe. La gaine en caoutchouc sert à amortir les vibrations provoquées par le travail avec la débroussailleuse. L'articulation de

la coquille est alors orientée vers le côté gauche de la hampe. Placez à présent la partie supérieure de la poignée sur la coquille de la poignée et vissez les deux éléments à l'aide des 4 vis appropriées.Montez la poignée sur la hampe de façon à ce que l'écart minimum entre la poignée arrière et la poignée avant soit de 25 cm au moins.

RÈGLES POUR UNE UTILISATION SÛRE

AVERTISSEMENT ⚠ DANGER

Tous les types de débroussailleuses peuvent projeter des petits cailloux, des morceaux de métal ou autres petits objets, ainsi que les végétaux coupés. Pour cette raison, lisez attentivement et en entier les prescriptions suivantes relatives à une utilisation sûre. Respectez les instructions données par votre mode d'emploi.

Lisez le mode d'emploi attentivement et en entier. Familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'utilisation correcte de cet appareil. Apprenez à arrêter l'appareil et à déconnecter le moteur. Apprenez à décrocher rapidement l'appareil lorsque vous le portez en bandoulière. Interdisez à quiconque d'utiliser cet appareil sans instructions préalables complètes. Assurez-vous que l'utilisateur porte des protections adaptées pour les pieds, les jambes, les yeux, le visage et l'ouïe. Ne croyez pas que le carter de protection seul suffit à protéger vos yeux contre les objets projetés. Eloignez les curieux, les enfants et les animaux domestiques de la zone où vous travaillez. Ne laissez jamais des enfants travailler ou jouer avec cet appareil. Veillez à ce que personne ne pénètre dans la ZONE DANGEREUSE. La zone dangereuse couvre un rayon de 15 mètres (env. 16 pas) autour de l'utilisateur.

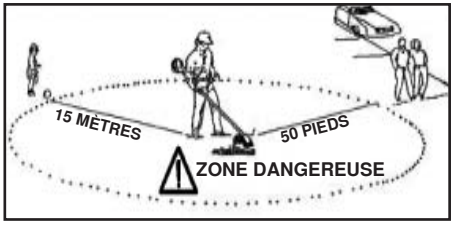
Obligez les personnes qui se trouvent dans la ZONE À RISQUES, au-delà de la ZONE DANGEREUSE, à porter des lunettes de protection contre les objets projetés. Si vous devez utiliser cet appareil dans des zones où se trouvent des personnes non protégées, travaillez avec une vitesse de rotation faible afin de réduire le risque dû aux objets projetés.

Utilisez cet appareil uniquement lorsque l'interrupteur d'arrêt est en parfait état.

Vérifiez systématiquement si l'outil de coupe s'immobilise dès que le moteur tourne au ralenti.

AVERTISSEMENT ⚠ DANGER

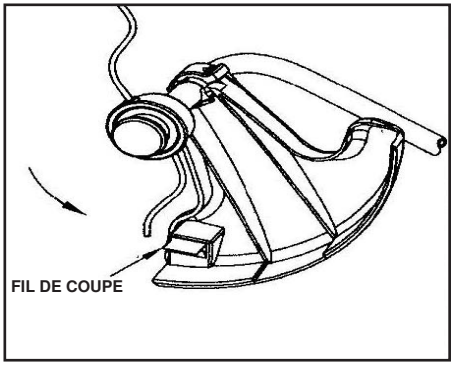
En plus des protections pour la tête, les yeux, le visage et l'ouïe, il est conseillé de porter des chaussures de sécurité antidérapantes, afin d'avoir une position plus stable sur un sol glissant. Ne portez pas de cravate, de bijoux ni de vêtements amples qui pourraient se prendre dans l'appareil. Ne portez pas de sandales, ne travaillez jamais pieds nus ni jambes nues. Certaines situations obligent à porter une protection intégrale pour la tête et le visage. Attention aux chocs en arrière et aux secousses de l'appareil.



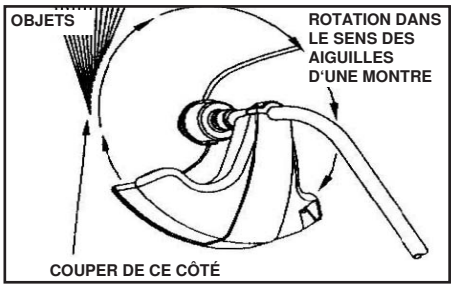
À PART L'UTILISATEUR, PERSONNE NE DOIT SE TROUVER DANS LA ZONE DANGEREUSE, QUI COUVRE UN RAYON DE 15 MÈTRES AUTOUR DE L'UTILISATEUR. CELUI-CI DOIT PORTER DES PROTECTIONS POUR LES YEUX, L'OUÏE, LE VISAGE, LES PIEDS ET LES JAMBES. LES PERSONNES SE TROUVANT DANS LA ZONE DANGEREUSE OU DANS LA ZONE À RISQUES AU-DELÀ DE LA ZONE DANGEREUSE DOIVENT PORTER DES LUNETTES DE PROTECTION CONTRE LES OBJETS PROJETÉS. PLUS ON EST LOIN DE LA ZONE DANGEREUSE, PLUS LE RISQUE EST FAIBLE.

DÉBROUSSAILLAGE AVEC UNE TÊTE DE COUPE À FIL

AVERTISSEMENT ⚠ DANGER



Utilisez toujours la plaque de protection avec le coupe-fil lorsque vous travaillez avec la tête de coupe. Sinon, le fil de coupe peut flotter s'il est trop long.



Dans presque tous les cas, il est judicieux d'incliner la tête de coupe de façon à ce que le fil de coupe entre en contact avec la matière à couper là où le fil s'éloigne

par rapport à l'utilisateur et au carter de protection (voir illustration). Ainsi, les objets happés et les végétaux coupés sont projetés DANS LA DIRECTION OPPOSÉE À L'UTILISATEUR.

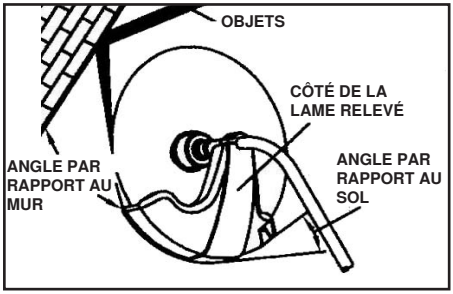
AVERTISSEMENT ⚠ DANGER

Si vous inclinez la tête de coupe du mauvais côté, les objets happés et les végétaux coupés sont projetés DANS VOTRE DIRECTION. Si vous tenez la tête de coupe parallèle au sol, de sorte que le fil coupe sur tout son rayon, les objets happés et les végétaux coupés sont projetés DANS VOTRE DIRECTION, la contrainte ralentit le moteur et le fil s'use rapidement.

Utilisez uniquement des fils de nylon monofilament de qualité élevée, de 1,8 mm de diamètre. N'utilisez jamais un fil métallique ni un fil à armature métallique à la place d'un fil de coupe en nylon. Montez dans la tête de coupe à fil uniquement un fil de coupe en nylon ayant un diamètre approprié.

Soyez particulièrement prudent si vous travaillez sur des surfaces nues ou du gravier, étant donné que le fil peut projeter les petits cailloux à vitesse élevée. Le carter de protection de l'appareil ne peut pas retenir les objets qui ricochent sur des surfaces dures.

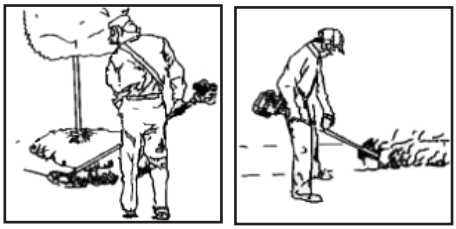
DÉBROUSSAILLER



Débroussailler signifie introduire prudemment la débroussailleuse dans les végétaux que vous souhaitez couper. Inclinez la tête de coupe de façon à projeter les objets happés et les végétaux coupés dans la direction opposée à la votre. Si vous débroussaillez jusqu'à un obstacle tel qu'une clôture, un mur ou un arbre, approchez-vous en en respectant un angle tel que les objets qui ricochent sur l'obstacle ne soient pas projetés dans votre direction. Avancez la tête de coupe lentement jusqu'à ce que l'herbe soit coupée jusqu'à l'obstacle, mais ne touchez pas celui-ci avec le fil de coupe. Si vous débroussaillez jusqu'à une clôture en treillis ou en fil métallique, veillez à ne couper que jusqu'au fil métallique. Si vous approchez trop l'appareil de la clôture, le fil de coupe peut s'enrouler autour du fil métallique. La débroussailleuse vous permet également de couper des tiges assez épaisses individuellement. Pour ce faire, approchez le fil de coupe de la tige en le laissant près du sol; s'il est plus haut, le fil peut se prendre dans la tige si celle-ci revient brutalement. Au lieu de couper de telles tiges d'un seul trait, utilisez uniquement l'extrémité du fil et coupez en progressant lentement.

AVERTISSEMENT ⚠ DANGER

N'utilisez pas de lame métallique pour couper les bordures ou dégazonner.



DÉGAZONNEMENT ET COUPE DE BORDURES

Les deux opérations se font en maintenant la tête de coupe inclinée par rapport au sol selon un angle aigu. Le dégazonnement consiste à enlever toute la végétation – le sol est alors nu. La coupe de bordures consiste à couper l'herbe là où elle déborde sur un trottoir ou une route. Pour dégazonner et couper les bordures, inclinez l'appareil selon un angle aigu et de façon à ce que les végétaux coupés, les saletés et les cailloux ne soient pas projetés dans votre direction, même s'ils ricochent sur une surface dure. Les illustrations représentent certes ces deux types d'opérations mais l'utilisateur doit déterminer lui-même l'angle qui convient le mieux à sa taille et à la situation dans laquelle il travaille.

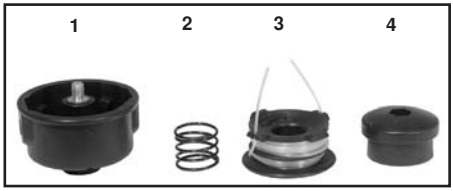
AVERTISSEMENT ⚠ DANGER

Ne débroussaillez pas dans des endroits où se trouve du fil métallique pour clôtures. Portez toujours un équipement de protection.

Ne débroussaillez jamais dans des zones où vous ne pouvez pas voir ce que l'appareil coupe.

CHANGEMENT DE LA BOBINE DE FIL

La tête de coupe à fil se compose des éléments suivants:



1 Boîtier de bobine
2 Ressort
3 Bobine de fil
4 Bouton-poussoir

Maintenez fermement le boîtier de la bobine (1) et vissez le bouton de contact (4) dans le sens contraire

des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que vous puissiez l'enlever. Retirez la bobine vide (3) de son boîtier. Enfilez les deux fils de la nouvelle bobine à travers les orifices du boîtier de la bobine, ainsi que le montre l'illustration. Les extrémités des fils restent bloquées dans les deux encoches de transport qui se trouvent dans la bobine.

Placez la bobine de fil dans le boîtier de bobine. Orientez la bobine de façon à ce que les extrémités bloquées des fils se trouvent directement en face des œillets pour fil du boîtier de bobine. Veillez à ce que le ressort 2 soit correctement en place sous la bobine. A présent, replacez le bouton de contact sur le boulon fileté et serrez-le à fond dans le sens des aiguilles d'une montre. Ensuite, tirez vigoureusement et simultanément sur les deux extrémités de fils, pour les dégager des encoches de transport de la bobine. La tête de coupe est de nouveau prête à l'emploi.

Vous pouvez aussi embobiner le fil vous-même. Pour ce faire, utilisez uniquement le fil prescrit de 1,8 mm de diamètre

Utilisez 2 fils individuels longs d'environ 2,5 m. La bobine de fil possède 2 œillets destinés à introduire les extrémités des fils. Introduisez l'extrémité de chaque fil dans un œillet, et ce dans le sens de la flèche, comme indiqué sur la face inférieure de la bobine. Faites pénétrer chaque fil d'environ 2 cm. Ensuite, saisissez les deux fils ensemble et enroulez-les dans le sens donné par la flèche. Veillez à ce que chaque fil soit enfilé séparément dans son compartiment et à ce que les deux fils ne s'emmêlent pas.

Pour finir, introduire l'extrémité de chaque fil dans une encoche de transport de la bobine, comme le montre l'illustration. La bobine est maintenant prête à être installée. Mettez la bobine en place en poursuivant comme décrit précédemment.

MÉLANGE DE CARBURANT

AVERTISSEMENT

Ne remplissez jamais le réservoir de carburant au maximum. Ne versez jamais de carburant dans le réservoir dans un lieu fermé et non aéré. Ne remplissez jamais le réservoir à proximité d'un feu nu ou d'étincelles. Si vous renversez du carburant, essuyez-le absolument avant de mettre le moteur en marche. N'essayez jamais de faire le plein lorsque le moteur est chaud.
Le carburant nécessaire pour ce modèle est un mélange composé d'essence sans plomb et d'huile pour moteurs spéciale. Utilisez de l'essence sans plomb de marque ayant un indice d'octane au moins égal à 89. Cela évite d'endommager les conduites de carburant et autres pièces du moteur.

PROPORTION DE MÉLANGE 25:1

CARBURANT

Le moteur utilise un mélange 2 temps composé d'essence et d'huile 2 temps, dans une proportion de 25:1 (25 volumes d'essence pour 1 volume d'huile).

ESSENCE

Utilisez de l'essence sans plomb de marque ayant un indice d'octane au moins égal à 89.
Si la proportion du mélange de carburant est autre que 25:1, cela peut endommager le moteur. Respectez cette proportion.

STOCKAGE DU CARBURANT

Stockez le carburant uniquement dans des récipients propres, sûrs et agréés pour cette utilisation. Informez-vous des prescriptions locales relatives au type et au lieu de stockage de récipients de carburant et respectez-les.

IMPORTANT

Un mélange 2 temps peut se dissocier. Agitez bien le récipient de carburant avant chaque utilisation. Un carburant stocké vieillit. Ne produisez jamais une quantité de mélange supérieure à ce dont vous aurez vraisemblablement besoin en un mois.

MÉLANGE DE CARBURANT

Inspectez le réservoir de carburant; assurez-vous qu'il est propre et remplissez-le de carburant récent. Utilisez un mélange dont la proportion est de 25:1.

PRÉPARATIONS POUR LE SERVICE

NE MÉLANGEZ JAMAIS L'ESSENCE ET L'HUILE DIRECTEMENT DANS LE RÉSERVOIR DE CARBURANT.

IMPORTANT: le non-respect des instructions permettant de fabriquer un mélange de carburant correct peut entraîner des détériorations du moteur.

1. Lorsque vous fabriquez le mélange de carburant, ne mélangez que la quantité dont vous aurez besoin pour les travaux à effectuer. N'utilisez pas de carburant qui a été stocké pendant plus de deux mois. Un mélange de carburant stocké pendant

plus de deux mois provoque des problèmes lors du démarrage et réduit la puissance du moteur. Eliminez tout mélange de carburant qui aurait dépassé ce délai et remplacez-le par un mélange récent.

AVERTISSEMENT ⚠ DANGER

2. Ne remplissez jamais le réservoir au maximum (ne dépassez pas les 3/4 du volume du réservoir).
3. Ne versez jamais de carburant dans le réservoir dans un endroit fermé et non aéré.
4. Ne remplissez jamais le réservoir à proximité d'un feu nu ou d'étincelles.
5. Si vous renversez du carburant, essuyez-le absolument avant de mettre le moteur en marche.
6. N'essayez jamais de faire le plein lorsque le moteur est chaud.

LISTE DE CONTRÔLE (vérifier avant la mise en marche)

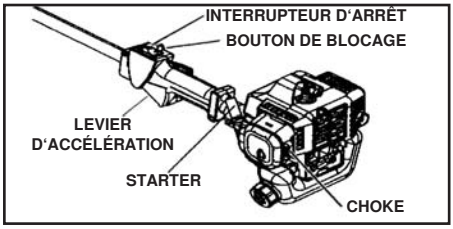
1. Vérifiez que les vis, boulons, écrous et éléments de fixation sont bien serrés.
2. Contrôlez la propreté du filtre à air. Débarrassez le filtre à air des saletés et autres avant de mettre le moteur en marche.
3. Vérifiez que le carter de protection est bien en place.
4. Vérifiez que le réservoir de carburant est étanche.
5. Contrôlez la lame pour déceler les fissures.

AVERTISSEMENT ⚠ DANGER

Les gaz d'échappement de cet appareil contiennent des substances chimiques cancérigènes pouvant entraîner des malformations du fœtus et autres dysfonctionnements reproductifs.

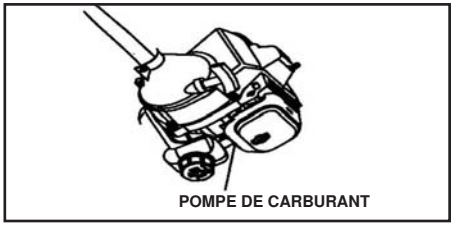
SERVICE

MISE EN MARCHE ET ARRÊT DU MOTEUR

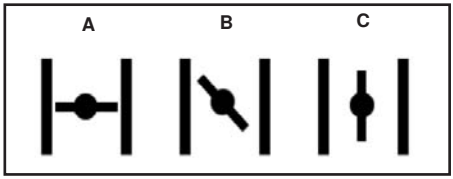


DÉMARRAGE LORSQUE LE MOTEUR EST FROID

1. Mettez l'interrupteur d'arrêt en position „START". Appuyez sur le levier d'accélération et bloquez-le à mi-parcours en actionnant le bouton de blocage du levier d'accélération, relâchez le levier d'accélération.
2. Appuyez 7 à 10 fois sur le bouton de pompage situé sur la pompe de carburant, jusqu'à ce que le carburant pénètre dans la pompe de carburant.



3. Démarrage à froid : tirez le levier du starter (A) (ferme le volet du starter).
4. Tirez le starter jusqu'à ce que le moteur s'amorce.
5. Repoussez le levier du starter (B) (une vitesse excessive lorsque le stater est tiré „noie" le moteur, ce qui rend un démarrage ultérieur plus difficile).
6. Tirez le starter jusqu'à ce que le moteur démarre. Si le réservoir de carburant n'était pas vide, tirez une à deux fois le starter – le moteur doit alors démarrer. Dès que le moteur a réagi, accélérez brièvement pour débloquer le levier d'accélération de sa position à mi-parcours et faire tourner le moteur au ralenti.
7. Faites chauffer le moteur quelques minutes avant de commencer à travailler. Ouvrez alors le starter (C).



DÉMARRAGE LORSQUE LE MOTEUR EST CHAUD

N'UTILISEZ PAS LE STARTER !

Si le réservoir de carburant était vide, faites le plein et répétez les opérations 1, 3 à 7 sous la rubrique DÉMARRAGE LORSQUE LE MOTEUR EST FROID.

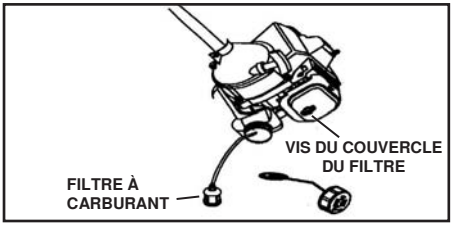
ARRÊTER LE MOTEUR

Mettez l'interrupteur d'arrêt en position „STOP".

MAINTENANCE ET ENTRETIEN

FILTRE À AIR

- L'accumulation de poussière dans le filtre à air réduit la puissance du moteur, augmente la consommation de carburant et permet à des particules abrasives de pénétrer dans le moteur. Démontez et nettoyez le filtre à air chaque fois que c'est nécessaire, pour qu'il reste propre.
- Une légère pellicule de poussière à la surface s'élimine facilement en tapotant le filtre. En cas de dépôts importants, lavez le filtre en utilisant un solvant approprié.
- Retirez le couvercle du filtre en desserrant la vis du couvercle du filtre à air.



REMARQUE POUR LE RÉGLAGE DU CARBURATEUR

Ne réglez le carburateur qu'en cas de besoin. Si le carburateur vous pose des problèmes, contactez votre spécialiste. Un réglage incorrect peut endommager le moteur et entraîner une annulation de la garantie.

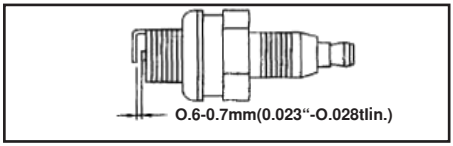
FILTRE À CARBURANT

· Le réservoir de carburant est équipé d'un filtre.

Ce filtre se trouve sur l'extrémité libre de la conduite de carburant et on peut le retirer par l'orifice du réservoir, en utilisant un fil métallique muni d'un crochet ou un outil similaire.

· Vérifiez le filtre à carburant régulièrement. Ne laissez pas la poussière pénétrer dans le réservoir de carburant. Un filtre bouché entraîne des problèmes de démarrage du moteur ou des irrégularités de sa puissance.
· Remplacez le filtre s'il est encrassé.
· Si l'intérieur du réservoir est encrassé, vous pouvez le nettoyer en le rinçant avec de l'essence.

CONTRÔLE DE LA BOUGIE



N'essayez pas de dévisser la bougie lorsque le moteur est chaud car cela peut endommager les filets.

· Nettoyez ou remplacez la bougie lorsqu'elle est très encrassée par des dépôts huileux.
· Remplacez la bougie lorsque l'extrémité de l'électrode centrale est usée (arrondie).
· Ecart entre les électrodes : 0,6 - 0,7 mm
· Moment de serrage : 145 - 155 kg/cm

TRAITEMENT DES PROBLÈMES

TRANSPORT, MANIEMENT

· Arrêtez le moteur lorsque vous transportez l'appareil entre deux zones de travail.
· Le pot d'échappement reste chaud lorsqu'on a arrêté le moteur. Ne touchez jamais les pièces chaudes telles que le pot d'échappement.
· Vérifiez qu'il n'y a pas eu de fuite de carburant à partir du réservoir.

STOCKAGE PROLONGÉ

· Contrôlez; nettoyez et réparez l'appareil si nécessaire.
· Videz le réservoir.
· Mettez le moteur en marche afin de consommer le reste de carburant qui se trouve dans la conduite de carburant et dans le carburateur.
· Dévissez la bougie et versez une cuillère à café d'huile pour moteurs propre dans le cylindre, par l'orifice de la bougie; remettez la bougie en place.
· Rangez l'appareil dans un endroit propre, sec et sans poussière.

En règle générale, on peut éviter les DÉRANGEMENTS tels que les problèmes de démarrage du moteur, les irrégularités pendant le fonctionnement et les baisses de puissance en respectant ce mode d'emploi et en effectuant toutes les opérations de maintenance.
Si le moteur ne fonctionne pas correctement, vérifiez :

· si le circuit de carburant est en bon état et si le moteur est alimenté en carburant;
· si l'allumage est en bon état et si la bougie amorce correctement;
· si la compression du moteur est correcte.

LE MOTEUR NE DÉMARRE PAS

· Videz le carburant qui se trouve dans le réservoir.
· Faites le plein de carburant récent et propre.
· Vérifiez la propreté du filtre à carburant (remplacez le filtre si nécessaire.)
· Assurez-vous que les pièces du filtre à air sont propres.
· Montez une bougie neuve dont les électrodes sont correctement espacées.
· Si vous avez de sérieux problèmes avec cet appareil, n'essayez pas de le réparer vous-même mais confiez-en la réparation à votre spécialiste.

ÉLIMINATION ET PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Ne versez jamais les restes d'huile pour chaînes ni de mélange 2 temps dans l'évier ou les égouts, ni dans la terre; éliminez-les de manière écologique en les déposant dans un lieu de collecte, par exemple.
Si votre appareil devient inutilisable ou si vous n'en avez plus besoin, ne le jetez surtout pas avec les ordures ménagères mais éliminez-le de manière écologique. Videz bien le réservoir d'huile et le réservoir d'essence et déposez les restes dans un lieu de collecte. Déposez (également) l'appareil sur un site de récupération. Les pièces en matière synthétique et métalliques y seront triées et recyclées. L'administration de votre commune vous renseignera à ce sujet.

TRAITEMENT DES PROBLÈMES – TABLEAU SYNOPTIQUE

Symptôme	Origine possible	Solution
1. LE MOTEUR NE DÉMARRE PAS		
Problème au niveau du circuit de carburant	- Réservoir de carburant vide - Filtre à carburant bouché	- Faire le plein- - Nettoyer le filtre à carburant
Problème au niveau du carburant	- Carburant encrassé - Eau dans le carburant - Trop de carburant dans le cylindre - Mélange inapproprié	- Changer le carburant - Changer le carburant - Enlever la bougie et la nettoyer / la sécher - Changer le mélange
Bougie	- Bougie encrassée par des dépôts d'huile - Isolation endommagée - Mauvais écart entre les électrodes	- Nettoyer la bougie - Remplacer la bougie - Régler l'écart entre les électrodes (0,6-0,7 mm)
Problème au niveau du fil haute tension	- Fil haute tension cassé ou lâche - Bobine lâche	- Remplacer ou fixer - Fixer
Compression trop faible	- Segment de piston usé - Segment de piston cassé - Dépôts sur le segment de piston - Bougie lâche - Point d'impact entre le cylindre et le carter de vilebrequin non étanche	- Remplacer - Remplacer - Eliminer - Serrer - Eliminer
Compression correcte	- Problème au niveau du contact entre le fil haute tension et la bougie - Interrupteur d'arrêt défectueux ou court-circuit sur l'interrupteur	- Bien enficher la cosse de bougie - Réparer ou remplacer
2. BAISSE DE PUISSANCE		
Ratés lors de l'accélération Gaz d'échappement transparents, le carburateur gicle vers l'arrière	- Filtre à carburant bouché, manque de carburant - Pot d'échappement encrassé par des dépôts d'huile	- Nettoyer le filtre et la conduite de carburant; régler le carburateur - Eliminer les dépôts d'huile
Compression trop faible	- Piston, segment de piston, cylindre usés	- Remplacer le piston, le segment de piston
Fuites au niveau du moteur	- Point d'impact entre le cylindre et le carter de vilebrequin non étanche	- Réparer
Fuites aux extrémités du vilebrequin	- Joint défectueux	- Remplacer le joint
	- Surchauffe du moteur - Chambre de combustion encrassée par des dépôts d'huile	- Ne pas utiliser l'appareil trop longtemps, à régime trop élevé ni le soumettre à une charge trop forte - Nettoyer la chambre de combustion
3. LE MOTEUR TOURNE DE FAÇON IRRÉGULIÈRE		
Cognements dans le moteur	- Piston, segment de piston, cylindre usés - Axe de piston, piston usés - Palier de vilebrequin usé	- Remplacer le piston, le segment de piston - Remplacer l'axe de piston, le piston - Remplacer le palier
Cognement métallique	- Surchauffe du moteur - Chambre de combustion encrassée par des dépôts d'huile - Essence inappropriée	- Ne pas utiliser l'appareil trop longtemps, à régime trop élevé ni le soumettre à une charge trop forte - Nettoyer la chambre de combustion - Utiliser une essence ayant le bon indice d'octane
Le moteur a des ratés	- Eau dans le carburant - Mauvais écart entre les électrodes - Mauvais écart entre les contacts	- Changer le carburant - Régler l'écart entre les électrodes (0,6-0,7 mm) - Régler l'écart entre les contacts (0,3-0,4 mm)
4. LE MOTEUR S'ARRÊTE SUBITEMENT		
	- Réservoir vide - Bougie encrassée par des dépôts d'huile / court-circuit - Cosse de bougie desserrée	- Faire le plein - Nettoyer la bougie - Enficher

VEILIGHEIDSSYMBOLEN EN INTERNATIONALE SYMBOLEN

In deze gebruiksaanwijzing worden veiligheidssymbolen alsmede internationale symbolen en pictogrammen beschreven, die op het apparaat aangebracht kunnen zijn. Leest u de gebruiksaanwijzing, opdat u met alle informatie met betrekking tot veiligheid, montage, gebruik, onderhoud en reparatie bekend bent.

SYMBOOL	BETEKENIS
	• **LEEST U DE GEBRUIKSAANWIJZING** Wanneer u zich niet aan de bedieningsvoorschriften en veiligheidsvoorzorgen in de gebruiksaanwijzing houdt, dan kan er ernstig letsel optreden. Lees voor de start en het gebruik van dit apparaat de gebruiksaanwijzing.
	• **DRAAG HOOFD-/OOG- EN GEHOORBESCHERMING** **WAARSCHUWING:** Weggeslingerde voorwerpen kunnen tot ernstig oogletsel, bovenmatig lawaai kan tot gehoorverlies leiden. Draag bij het gebruik van dit apparaat oog- en gehoorbescherming. Vallende voorwerpen kunnen zwaar hoofdletsel veroorzaken. Bij het gebruik van deze machine hoofdbescherming dragen.
	• **HOUD ANDERE PERSONEN OP AFSTAND** **WAARSCHUWING**: Let er goed op dat zich in een omtrek van 15 m vanaf uw werkterrein, niemand bevindt. Dit geldt in het bijzonder voor kinderen en dieren.
	• **VOETBESCHERMING EN HANDSCHOENEN DRAGEN** Bij het gebruik van dit apparaat vaste laarzen en handschoenen dragen.
	• **WAARSCHUWINGSSYMBOOL** Wijst op risico's, waarschuwingsaanwijzingen of op een reden om bijzondere voorzichtigheid in acht te nemen. Kan samen met andere symbolen of pictogrammen worden gebruikt.
	• **AFSTAND VAN DE HANDGREEP** **Pijlrichting waarin de handgreep moet worden geïnstalleerd**. De positie mag niet overschreden worden!
	• **OPGELET: HEET OPPERVLAK** Raak nooit een hete uitlaat of een hete ombouw of een hete cilinder aan. U kunt daarbij verbrandingen oplopen. Deze onderdelen worden bij het gebruik uiterst heet en blijven ook na het uitschakelen van het apparaat nog korte tijd heet.
	• **LETSELRISICO!** Let op weggeslingerde voorwerpen.
	• **GEBRUIK GEEN METALEN LEMMETTEN** **WAARSCHUWING:** Om ernstige verwondingen te vermijden, mogen geen metalen snijbladen worden gemonteerd.
	• **MAXIMAAL TOERENTAL** Maximaal toerental van het maaiapparaat. Het apparaat mag niet met een hoger toerental worden bediend.

Benzine Bosmaaier

INLEIDING

Hartelijk dank dat u voor onze bosmaaier gekozen heeft. Deze handleiding legt uit hoe u de bosmaaier correct gebruikt. Lees de gebruikershandleiding bij dit toestel zorgvuldig door, gebruik het toestel op de correcte manier en neem tijdens het gebruik steeds de veiligheid in acht. Gelieve er rekening mee te houden dat door mogelijke technische wijzigingen de gegevens van uw apparaat mogelijk niet overeenstemmen met de gegevens in deze handleiding.

TECHNISCHE GEGEVENS

MODEL		**BT 2335**
Hoofdeenheid	transmissie	Aandrijfas
	max. toerental van de tandwielas / motortoerental (t/min)	7500
	stationair toerental (t/min)	3450 ±150
	trilling aan de handgreep (m/s²)	≤15 ISO 7916
	geluidsdrukniveau [dB(A)]	≤102 EN 27917
	geluidsniveau [dB(A)]	≤120 ISO 10884
	draairichting maaikop	rechtsdraaiend (van bovenaf gezien)
	soort handgreep	“D”- handgreep
	Snijbreedte (cm)	40
	Draaddikte (mm)	1,8
	Draadvoorraad (m)	2 x 2,5
	Draadverlenging	Tipautomaat
Motor	motoromschrijving	1E32F-2
	type	luchtgekoelde, zuigergestuurde tweetakt-Ottomotor
	slagvolume (cm³)	21,4
	max. vermogen (kW bij t/min)	≥0,5/6500
	carburateurtype	membraancarburateur
	ontsteking	contactloze elektronische ontsteking
	startersoort	trekstarter
	soort brandstof	tweetaktmengsel (25:1)
	tankinhoud (l)	0,35
	brandstofverbruik (g/kWh)	≤740
Droog gewicht (kg)		3,5
Lengte van de hoofdsteel (mm)		1250
Lengte van de aandrijfas (mm)		1330

Technische gegevens zijn zonder voorafgaande aankondiging, aan veranderingen onderhevig.

Alle gegevens, beschrijvingen en afbeeldingen in deze gebruiksaanwijzing geven de stand van zaken weer, zoals die is op het moment van publicatie en zijn zonder voorafgaande aankondiging aan veranderingen onderhevig. Het kan zijn dat er op de afbeeldingen optionele apparatuur en onderdelen staan weergegeven. Tevens bestaat de mogelijkheid dat op de afbeeldingen niet de gehele standaarduitrusting wordt weergegeven.

⚠ **Opgelet: Geluidsreductie! Zorg ervoor dat u bij ingebruikneming de regionaal geldende voorschriften in acht neemt.**

VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN EN VOORZORGSMAATREGELEN

De actueel toepasselijke veiligheidsvoorschriften en voorzorgsmaatregelen moeten in acht worden genomen. Zoals met alle motorgestuurde apparatuur moet ook bij het gebruik van dit apparaat de benodigde zorgvuldigheid in acht worden genomen. STELT U ZICHZELF EN ANDEREN NIET AAN RISICO’S BLOOT. Houdt u zich aan de volgende algemene voorschriften. Laat anderen dit apparaat niet gebruiken, tenzij ze de benodigde zorgvuldigheid in acht nemen, de gebruiksaanwijzing aandachtig gelezen hebben en daardoor goed weten hoe ze met het apparaat moeten omgaan.

- Draag altijd een veiligheidsbril om uw ogen de be-

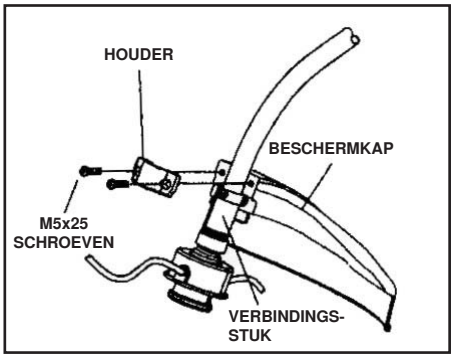
schermen. Draag de juiste kleding, draag geen wijdvallende kleren of sieraden, die in de bewegende onderdelen van het apparaat vast zouden kunnen komen te zitten. Draag altijd veilige, stevige, slipvaste schoenen. Lang haar dient opgebonden te worden. Aangeraden wordt om bij het werken met het apparaat, de benen en de voeten te bedekken als beveiliging tegen rondvliegende voorwerpen.

- Controleer het complete apparaat op de losse onderdelen (moeren, bouten, schroeven enz.) en beschadigingen. Repareer zonodig het apparaat en vervang zonodig defecte onderdelen, voordat u met het apparaat aan de slag gaat.
- GEBRUIK bij het werken met dit apparaat geen andere onderdelen dan de onderdelen die door onze onderneming worden aanbevolen. Anders zouden de bediener van het apparaat of buitenstaanders die zich in de buurt van het apparaat ophouden, ernstig letsel kunnen oplopen. Ook zou het apparaat beschadigd kunnen worden.
- Zorg ervoor dat er geen olie of brandstof op de handgrepen komt.
- Gebruik bij het maaien altijd de juiste handgrepen en de schoudergordel.
- Niet roken bij het maken van het brandstofmengsel of bij het vullen van de tank.
- Maak het brandstofmengsel niet wanneer u zich in een gesloten ruimte of in de buurt van open vuur bevindt. Zorg voor voldoende ventilatie.
- De brandstof altijd mengen en opslaan in een goed gemarkeerde tank die door lokale verordeningen en voorschriften voor dat doel is goedgekeurd.
- Verwijder de tankdop nooit wanneer de motor nog loopt.
- De motor mag in afgesloten ruimtes of gebouwen niet worden gestart. Ook mag men de motor in afgesloten ruimtes of gebouwen niet laten draaien. De uitlaatgassen van de motor bevatten het gevaarlijke koolmonoxide.
- Probeer nooit om bij een draaiende motor - terwijl u de bosmaaier met de draaggordel omgehangen hebt - instellingen aan de motor uit te voeren. Leg het apparaat voor het uitvoeren van instellingen altijd op een vlak en vrij oppervlak..
- Gebruik het apparaat niet als het beschadigd is of als het verkeerd is ingesteld. Verwijder nooit de beschermkap van het apparaat. Anders kunnen de bediener van het apparaat of buitenstaanders die zich in de buurt bevinden, ernstig letsel oplopen. Ook kan het apparaat beschadigd worden.
- Controleer het terrein dat u gaat maaien en verwijder alle voorwerpen, die in de maaikop terecht zouden kunnen komen. Verwijder ook alle voorwerpen, die door het apparaat bij het maaien zouden kunnen worden weggeslingerd.
- Houd kinderen op afstand. Toeschouwers dienen op veilige afstand van het werkterrein te worden gehouden, d.w.z. op minstens 15 meter afstand.
- Laat het apparaat nooit onbeheerd achter.
- Gebruik dit apparaat uitsluitend voor werkzaamheden, waarvoor het volgens deze gebruiksaanwijzing is bedoeld.
- Neem niet teveel hooi op uw vork. Let er steeds op dat u in een veilige houding werkt. Gebruik het apparaat niet wanneer u op een ladder staat of wanneer u anderszins geen stabiele ondergrond heeft.
- Houd uw handen en voeten tijdens het werken met het apparaat uit de buurt van de maaikop.
- Gebruik het apparaat niet om rondslingerende voorwerpen mee weg te vegen.
- Gebruik het apparaat niet wanneer u moe bent of ziek bent of wanneer u onder invloed verkeert van medicijnen, drugs of alcohol.
- Gebruik alleen onbeschadigde maaikoppen. Mocht u bij het maaien op een steen of op een ander obstakel stuiten, schakel de motor dan uit en controleer de maaikop. Een kapotte of slecht uitgebalanceerde maaikop mag niet meer worden gebruikt. VOLG DE GEBRUIKSAANWIJZINGEN OP VOOR HET VERVANGEN VAN ONDERDELEN.
- Bewaar het apparaat niet in een gesloten ruimte, waar brandstofdampen in contact kunnen komen met een open vlam (bijv. van boilers, verwarmingsinstallaties, fornuizen enz..). Bewaar het apparaat altijd in een gesloten en goed geventileerde ruimte.
- Zorg ervoor dat uw apparaat veilig en correct functioneert. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de vakhandel. Het gebruiken van andere onderdelen of accessoires kan een potentieel risico voor de bediener van het apparaat met zich meebrengen, kan het apparaat beschadigen en kan het recht op de garantie laten vervallen.
- Maak het apparaat helemaal schoon, met name de brandstoftank, de omgeving van de brandstoftank en het luchtfilter.
- Zorg ervoor, wanneer u brandstof gaat bijvullen, dat de motor is uitgeschakeld en afgekoeld. Doe nooit brandstof in de tank als de motor loopt of warm is. Wanneer u brandstof morst, moet u de gemorste hoeveelheid helemaal opdweilen en het daarvoor gebruikte materiaal correct afvoeren, voordat u de motor start.
- Werk op een afstand van minstens 15 meter van anderen die aan het werk zijn of van buitenstaanders.
- Altijd wanneer u een gebruiker van het apparaat nadert, maakt u hem op uw aanwezigheid attent en zorgt u ervoor dat hij de motor uit zet. Let er op dat u de gebruiker van het apparaat niet laat schrikken en dat u hem niet afleidt, omdat dit tot onveilige situaties kan leiden.
- Raak de maaikop nooit aan wanneer de motor loopt. Wanneer het nodig mocht zijn om de beschermkap of de maaikop te controleren, dan dient u zich ervan te overtuigen dat de motor is uitgeschakeld en de maaikop niet meer draait.
- De motor dient uitgeschakeld te worden, wanneer men zich met het apparaat van de ene werkplek naar de andere begeeft.
- Let erop dat u de maaikop niet tegen stenen of tegen de grond aan laat slaan. Wanneer er ruw met het apparaat wordt omgesprongen, verkort dat de levensduur van het apparaat en leidt dat tot een onveilige werksituatie voor zowel de bediener van het apparaat als voor alle omstanders.

- Let op onderdelen die los gaan zitten of oververhit raken. Schakel het apparaat onmiddellijk uit en controleer het zorgvuldig, wanneer u iets ongewoons aan het apparaat opvalt. Laat het apparaat zonodig door een erkend vakman nakijken. Werk nooit verder met een apparaat dat mogelijk niet goed functioneert.
- Raak bij het starten of tijdens het werken met het apparaat nooit hete onderdelen aan, zoals de uitlaatdemper, de hoogspanningskabel of de bougie.
- Na het uitschalen van de motor is de uitlaatdemper nog steeds heet. Plaats resp. leg het apparaat daarom nooit op plaatsen, waar zich ontbrandbare materialen (bijv. droog gras etc.), brandbare gassen of vloeistoffen bevinden.
- Wees bij het werken met dit apparaat extra voorzichtig bij regen of direct nadat het geregend heeft, omdat de grond dan glibberig kan zijn.
- Laat de gashandel direct los, wanneer u uitglijdt of op de grond valt.
- Let er op dat u het apparaat niet op de grond laat vallen of tegen obstakels aan laat stoten.
- Voordat u het apparaat gaat instellen of voordat u er reparaties aan gaat uitvoeren, dient u beslist de motor uit te zetten en haalt u de bougiestekker uit de bougie.
- Wordt het apparaat voor een langere periode opgeslagen, dan haalt u de brandstof uit de brandstoftank en de carburateur, reinigt u de onderdelen, brengt u het apparaat naar een veilige plaats en overtuigt u zich ervan dat de motor is afgekoeld.
- Inspecteer het apparaat regelmatig, om er zeker van te zijn dat het apparaat veilig en efficiënt werkt. Voor een uitgebreidere inspectie neemt u contact op met de speciaalzaak.
- Houd het apparaat uit de buurt van vuur en vonken.
- Aangenomen wordt dat het zogeheten Raynaudsyndroom, dat de vingers van sommige mensen aantast, door de invloed van trilling en kou kan worden veroorzaakt. De invloed van trilling en kou kan een kriebelend of brandend gevoel in de vingers veroorzaken, dientengevolge waarvan de vingers hun kleur verliezen en gevoelloos worden. U wordt nadrukkelijk aangeraden om de volgende veiligheidsmaatregelen in acht te nemen, omdat niet bekend hoe lang die invloed van trillingen en kou minimaal moet duren om de klachten eventueel te laten ontstaan.
- Houd uw lichaam warm, met name uw hoofd, nek, gewrichten, handen en polsen. Zorg voor een goede doorbloeding, door tijdens het werken regelmatig pauzes in te lassen en stevige armoefeningen te doen en niet te roken.
- Beperk het aantal werkuren.. Plan voor de resterende werkuren van een dag, werkzaamheden waarbij u niet met de bosmaaier of met een andere met de hand te bedienen machine hoeft te werken.
- Wanneer u in uw vingers een onaangenaam gevoel krijgt, wanneer er rode plekken en zwellingen optreden, gevolgd door verbleking en gevoelloosheid, dient u naar de dokter te gaan, voordat u zich weer aan kou en trillingen blootstelt.
- Draag altijd gehoorbescherming: voortdurend lawaai gedurende een langere periode kan tot verslechtering van het gehoor en zelfs tot gehoorverlies leiden.
- Om uzelf tegen omlaag vallende takken te beschermen, dient u complete hoofd- en gezichtsbescherming te dragen.
- Draag slipvrije, duurzame werkhandschoenen voor een betere grip op de handgrepen van de bosmaaier. Handschoenen verminderen bovendien de overbrenging van de trillingen van het apparaat op uw handen.
- WAARSCHUWING: Binnen het werkterrein van de bosmaaier moet men ook nog tijdens het uitlopen van het apparaat, rekening houden met risico's.

MONTAGE

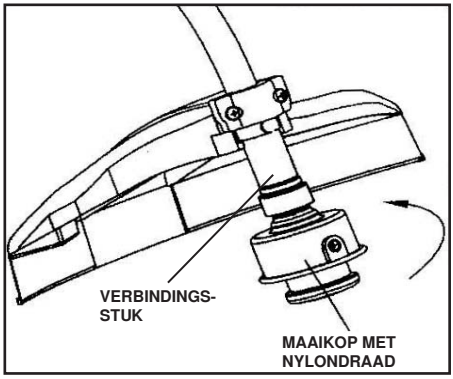
MONTAGE VAN DE BESCHERMKAP



Monteer de beschermkap met behulp van de houder en de 2 schroeven aan de steel. Plaats de beschermkap in de juiste positie en draai de schroeven vast.

MONTAGE VAN DE DRAADSNIJKOP

WAARSCHUWING! VOORZICHTIG!



Draai de maaikop, in de richting van de wijzers van de klok, op de schroefdraadbout van het verbindingsstuk, tot hij vast zit.

MONTAGE VAN DE HANDGREEP

Draai de 4 schroeven uit de meegeleverde handgreep. Plaats de onderschotel van de handgreep over de rubberhuls die reeds aan de steel zit. De rubberhuls is bedoeld om trillingen te dempen, die bij het werken met de trimmer optreden. Het wat langere deel van de onderschotel van de handgreep wijst daarbij naar de linkerkant van de steel. Plaats nu het bovenste deel van de greep op de onderschotel van de handgreep en schroef ze beide vast met de 4 bijbehorende schroeven. Monteer de greep zo op de steel dat de afstand van de achterste tot de voorste handgreep minimaal 25 cm bedraagt.

REGELS VOOR VEILIG GEBRUIK

WAARSCHUWING ⚠ GEVAAR

Alle modellen trimmers en bosmaaiers kunnen kleine stenen, stukjes metaal of andere kleine voorwerpen alsmede maaigoed in het rond slingeren. Lees daarom de volgende voorschriften voor een veilig gebruik van het apparaat, zorgvuldig door. Hou rekening met de aanwijzingen die in uw gebruikershandboek staan.

Lees het gebruikershandboek zorgvuldig door. Maakt u zichzelf vertrouwd met de besturingselementen en met het op correcte wijze gebruiken van het apparaat. Leer hoe u het apparaat kunt afremmen en de motor kunt uitschakelen. Lees verder hoe u het omgehangen apparaat snel kunt afhaken. Geef niemand toestemming om het apparaat te gebruiken, zonder dat hij of zij tevoren goed op de hoogte is gebracht van de werking van het apparaat. Zorg ervoor dat de bediener de juiste veiligheidsuitrusting draagt voor voeten, benen, gezicht en gehoor. Ga er niet vanuit dat de beschermkap alleen uw ogen tegen rondvliegende objecten beschermt. Houd toeschouwers, kinderen en huisdieren uit de buurt van uw werkterrein. Geef kinderen nooit de gelegenheid om met het apparaat te werken of te spelen. Sta andere personen niet toe om de GEVARENZONE te betreden. De gevarenzone is een zone met een actieradius van 15 meter (ongeveer 16 stappen) rondom de bediener van het apparaat.

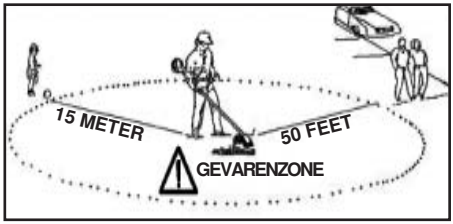
Sta erop dat personen in de RISICOZONE buiten de GEVARENZONE een veiligheidsbril dragen om zich tegen rondvliegende voorwerpen te beschermen. Wanneer het apparaat op plaatsen moet worden gebruikt alwaar zich onbeschermde personen ophouden, werkt u dan met een laag toerental, om het risico van rondvliegende voorwerpen te verminderen.

Het apparaat mag alleen worden gebruikt als de STOP-schakelaar goed werkt.

Controleer bij wijze van routine regelmatig of het maaiwerktuig stopt met draaien, zodra de motor stationair loopt.

WAARSCHUWING ⚠ GEVAAR

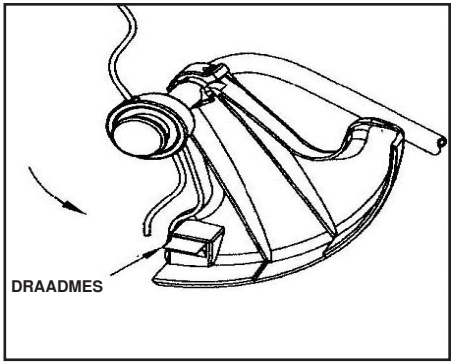
Buiten de veiligheidsuitrusting voor hoofd, ogen, gezicht en gehoor, dient u ook slipvaste veiligheidsschoenen te dragen, die uw steun op een glibberige ondergrond verbeteren. Draag geen stropdassen, sieraden of wijdvallende kleding, die in het apparaat vast zouden kunnen komen te zitten. Draag geen open schoenen en werk nooit blootsvoets of met blote benen. In bepaalde situaties moet u totale gezichts- en hoofdbescherming dragen. Wees alert op terugslag en stoten van het apparaat.



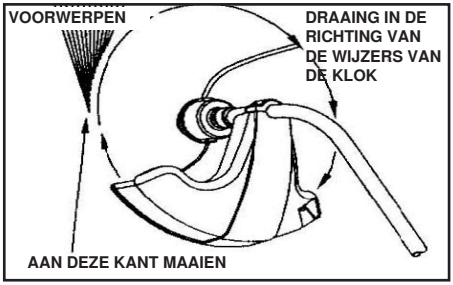
IN DER GEFAHRENZONE, D.H. IM UMKREIS VON IN DE GEVARENZONE, D.W.Z. IN EEN CIRKEL VAN 15 METER RONDOM DE BEDIENER, MAG ZICH –MET UITZONDERING VAN DE BEDIENER VAN HET APPARAAT- NIEMAND OPHOUDEN. DE BEDIENER MOET EEN VEILIGHEIDSUITRUSTING VOOR OGEN, GEHOOR, GEZICHT, VOETEN EN BENEN DRAGEN. PERSONEN DIE ZICH BINNEN DE GEVARENZONE OF BINNEN DE RISICOZONE BUITEN DE GEVARENZONE BEVINDEN, DIENEN TER BESCHERMING TEGEN RONDVLIEGENDE VOORWERPEN, EEN VEILIGHEIDSBRIL TE DRAGEN. HET RISICO WORDT KLEINER NAARMATE MEN ZICH VERDER UIT DE BUURT VAN DE GEVARENZONE BEVINDT.

MAAIEN MET DE DRAADSNIJKOP

WAARSCHUWING ⚠ GEVAAR



Gebruik altijd de beschermkap met draadmes, wanneer u met de draadsnijkop werkt. De snijdraad kan anders in het rond slaan, wanneer hij te lang is.

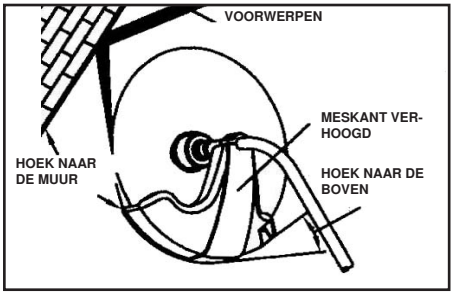


Voor bijna al het maaiwerk is het praktisch om de maaikop wat schuin te houden, zodanig dat het contact tussen maaigoed en snijdraad daar plaatsvindt, waar de draad zich van de bediener en de beschermkap af weg beweegt (zie afbeelding). Zo worden meegegrepen voorwerpen en maaigoed VAN DE BEDIENER weg geslingerd.

WAARSCHUWING ⚠ GEVAAR
Wanneer u de maaikop de verkeerde kant op laat neigen, dan worden meegegrepen voorwerpen en maaigoed IN UW RICHTING geslingerd. Wanneer u de maaikop vlak boven de grond houdt, zodat de draad boven zijn totale straalcirkel uit maait, worden meegegrepen voorwerpen en maaigoed IN UW RICHTING geslingerd, de belasting maakt de motor trager en het draad wordt snel opgebruikt.

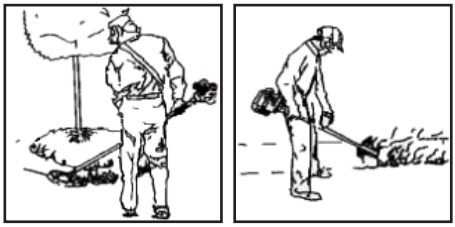
Gebruik alleen het kwalitatief hoogwaardige Monofilnylondraad met een diameter van 2,5 mm. Gebruik nooit draad met draadversteviging in plaats van nylon snijdraad. Zet in de draadsnijkop uitsluitend nylon snijdraad met de juiste diameter.
Extra voorzichtigheid is geboden wanneer u boven blinkende oppervlaktes en grind werkt, omdat het draad kleine stenen met hoge snelheid in het rond kan slingeren. De beschermkap aan het apparaat kan geen voorwerpen tegenhouden die van harde oppervlaktes terugkaatsen.

TRIMMEN



Goed trimmen betekent dat u de trimmer voorzichtig door het materiaal, dat u wilt gaan maaien, heen voert. Hou de maaikop zo schuin, dat meegegrepen voorwerpen en snijgoed van u weg worden geslingerd. Wanneer u vlak tegen een obstakel zoals een schutting, een muur of een boom gaat maaien, benader dit obstakel dan in een zodanige hoek, dat voorwerpen die vanaf het obstakel terugstuiten, niet in uw richting vliegen. Beweeg de maaikop langzaam, tot het gras tot het obstakel aan toe is gesneden; druk de snijdraad echter niet tegen het obstakel aan. Wanneer u tot aan een afrastering van ijzergaas of andersoortig gaas gaat maaien, let er dan goed op dat u alleen tot aan het draad maait. Leidt u het apparaat te ver, dan kan het snijdraad zich om het gaas heen wikkelen. Met de trimmer kunt u ook afzonderlijke, dikkere stengels snijden. Plaats hiertoe de snijdraad vlak boven de basis van de stengel, nooit verder omhoog, omdat de stengel kan terugslingeren en de draad daarin verstikt kan raken. In plaats van zulke stengels in één slag af te snijden, gebruikt u alleen het uiteinde van het draad, en snijdt u langzaam door de stengel.

WAARSCHUWING ⚠ GEVAAR
Gebruik geen metalen mes voor de randen of voor het kortwieken.

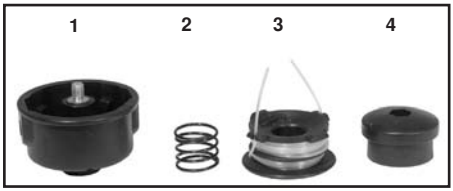


KORTWIEKEN EN RANDEN KNIPPEN
Beide handelingen geschieden met de maaikop gekanteld in een scherpe hellingshoek ten opzichte van de bodem. Kortwieken is het verwijderen van de gehele begroeiing. Wat resteert is kale grond. Bij het knippen van de randen wordt het gras daar geknipt, waar het over een trottoir of over een straat heen is gegroeid. Houd zowel bij het knippen van de randen als bij het kortwieken het apparaat in een scherpe hellingshoek en tegelijkertijd zo dat snijgoed en vuil en stenen niet in uw richting worden geslingerd. Ook niet wanneer ze vanaf een hard oppervlakte terugstuiten. De beide werkwijzen staan weliswaar op de afbeeldingen afgebeeld, maar toch moet iedereen die met het apparaat werkt, zelf de hellingshoek bepalen die het beste bij zijn lichaamslengte en zijn werksituatie past.

WAARSCHUWING ⚠ GEVAAR
Maai niet op plaatsen waarop zich afrasteringsdraad bevindt. Draag altijd uw veiligheidsuitrusting. Maai nooit op plaatsen waar niet goed te zien is, wat het apparaat precies maait.

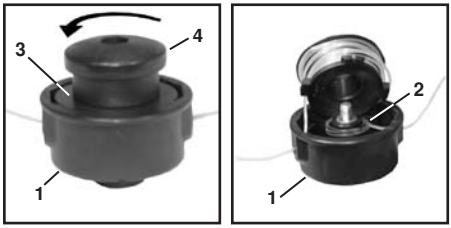
Verwisselen van de draadspoel

De draadkop bestaat uit de volgende onderdelen:



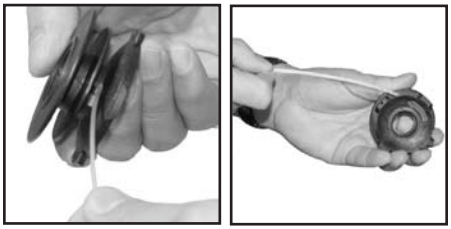
1. Spoelhuis
2. Veer
3. Draadspoel
4. Klikknop

Houd spoelhuis 1 vast en schroef de klikknop 4 tegen de richting van de wijzers van de klok in, totdat hij kan worden verwijderd. Haal de lege spoel 3 uit het spoelhuis. Breng de beide draden van de nieuwe spoel door de oogjes in het spoelhuis, zoals in de afbeelding wordt getoond. De draadeinden blijven daarbij in de beide transportklemmen in de spoel vastgeklemd.



Zet de draadspoel in het spoelhuis. Spoel zo draaien dat de vastgeklemde draadeinden direct voor de draadoogjes in het spoelhuis liggen. Let erop dat de veer 2 op de juiste wijze onder de spoel zit. Zet nu de klikknop weer op de schroefdraadas en draai deze in de richting van de wijzers van de klok vast. Trek nu gelijktijdig stevig aan de beide draadeinden. Deze worden daardoor uit de transportklemmen van de spoel losgemaakt. De maaikop is weer klaar voor gebruik.

U kunt ook zelf de draad opwikkelen. Gebruik daarvoor alleen de voorgeschreven draad met een 1,8 mm doorsnede.



Gebruik 2 aparte draden van ca. 2,5 m lengte. De draadspoel heeft voor het inbrengen van de draadeinden 2 oogjes. Steek het eind van elke draad in een oogje. Draad in de pijlrichting in het oogje schuiven, zoals op de onderzijde van de spoel staat aangegeven. Schuif elk draad ca. 2 cm door de oogjes. Dan de beide draden samen in de hand pakken en in de aangegeven pijlrichting opwikkelen. Let erop dat elke draad in zijn kamer apart wordt opgewikkeld en dat de beide draden niet door elkaar raken.

Tenslotte van beide draden een draadeinde in de transportklemmen van de spoel vastklemmen, zoals op de afbeelding staat weergegeven. De spoel is nu weer klaar om in het spoelhuis te worden gezet. Ga voor het inzetten van de spoel te werk, zoals dat boven verder staat beschreven.

BRANDSTOFMENGSEL

WAARSCHUWING

Vul de brandstoftank nooit tot aan de rand. Doe de brandstof nooit op een afgesloten, ongeventileerde plaats in de tank. Doe nooit brandstof in de tank in de buurt van open vuur of vonken. Wis gemorste brandstof beslist weg, voordat u de motor start. Probeer nooit bij te tanken, als de motor warm is.

De voor dit model benodigde brandstof is een mengsel van loodvrije benzine en speciale motorolie. Gebruik loodvrije merkbenzine met een octaangehalte van minimaal 89. Dat helpt eventuele schade aan de brandstofleidingen en aan andere motoronderdelen te voorkomen.

MENGVERHOUDING 25:1

BRANDSTOF

De motor gebruikt een 2-takt-mengsel, een mengsel van benzine en 2-takt-olie in de verhouding 25:1 (25 delen benzine en 1 deel olie).

BENZINE

Gebruik loodvrije merkbenzine met een octaangehalte van minimaal 89.

Brandstofmengsels met een andere mengverhouding dan 25:1, kunnen schade aan de motor veroorzaken. Let goed op de juiste mengverhouding.

BRANDSTOF OPSLAAN

Sla brandstof alleen op in schone, veilige, voor dat doel goedgekeurde tanks. Stelt u zichzelf met betrekking tot de wijze van opslaan en de opslagplaats van brandstoftanks, op de hoogte van lokaal geldende voorschriften en volg deze voorschriften op.

BELANGRIJK

Een 2-takt-mengsel kan zich weer scheiden. Schud telkens voor gebruik grondig de brandstoftank. Opgeslagen brandstof veroudert. Maak nooit meer van het mengsel dan dat u voor een periode van een maand denkt nodig te hebben.

BRANDSTOFMENGSEL

Controleer de brandstoftank. Zorg ervoor dat die schoon is en vul hem met verse brandstof. Gebruik een mengsel met een mengverhouding van 25:1.

VOORBEREIDINGEN VOOR HET GEBRUIK

MENG BENZINE EN OLIE NOOIT RECHTSTREEKS IN DE BRANDSTOFTANK.

BELANGRIJK: Het niet-opvolgen van de aanwijzingen voor het op de juiste wijze samenstellen van het brandstofmengsel, kan tot schade aan de motor leiden.

1. Meng bij het maken van het brandstofmengsel alleen de hoeveelheid die u voor het werk dat u wilt gaan verrichten, nodig hebt. Gebruik geen brandstof, die langer dan twee maanden is opgeslagen geweest. Een brandstofmengsel dat langer dan twee maanden opgeslagen is geweest, leidt tot problemen bij het starten en tot een zwak motorvermogen. Een brandstofmengsel dat de bovengenoemde bewaartermijn heeft overschreden, moet als chemisch afval verwijderd worden en door een vers mengsel worden vervangen.

WAARSCHUWING ⚠ GEVAAR

2. Vul de tank nooit tot aan de rand (onder 3/4 van de tankinhoud).
3. Vul de tank nooit met brandstof in een afgesloten, ongeventileerde ruimte.
4. Vul nooit brandstof bij in de buurt van open vuur of vonken.
5. Wis gemorste brandstof beslist weg, voordat u de motor start.
6. Probeer nooit te tanken als de motor warm is.

CHECKLIST (voor het starten controleren)

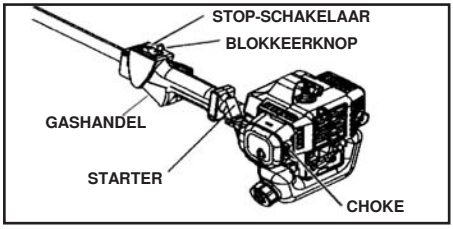
1. Controleer of schroeven, bouten, moeren en bevestigingsonderdelen goed vast zitten.
2. Controleer of het luchtfilter schoon is. Verwijder vuil etc. van het luchtfilter, voordat u de motor start.
3. Controleer of de beschermkap goed zit.
4. Controleer de dichtheid van de brandstoftank.

WAARSCHUWING ⚠ GEVAAR

De uitlaatgassen van dit apparaat bevatten chemische stoffen die kanker, geboorteafwijkingen en andere reproductieve schade kunnen veroorzaken.

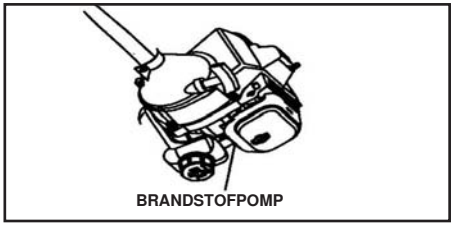
GEBRUIK

MOTOR STARTEN EN UITSCHAKELEN

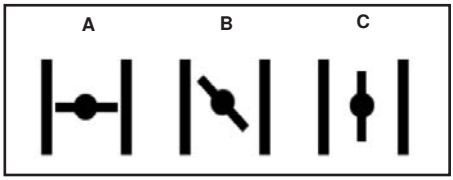


STARTEN BIJ KOUDE MOTOR

l. Zet de stop-schakelaar in stand „START“. Druk de gashandel in en op halfgas blokkeren door de gashandelblokkade te bedienen. Gashandel loslaten.
2. Druk de pompknop aan de brandstofpomp 7-10 keer in, totdat er brandstof in de brandstofpomp komt



3. Koude start: aan de chokehandel trekken (A) (startklep sluiten).
4. Trek aan de trekstarter, totdat de motor aanslaat.
5. Druk de chokehandel terug (B) (overmatig draaien bij uitgetrokken choke leidt tot het „verzuipen“ van de motor, wat een latere start moeilijker maakt).
6. Trek aan de trekstarter, totdat de motor start. Als de brandstoftank niet leeg was, trekt u een tot twee keer aan de starter – de motor moet nu aanslaan. Zodra de motor aangeslagen is, kort gas geven om de gashandel uit de halfgas stand te halen en de motor stationair laten draaien.
7. Laat de motor een paar minuten warmlopen, voordat u met het werken begint. Choke nu openzetten (C).



STARTEN BIJ WARME MOTOR
CHOKE NIET GEBRUIKEN!

Als de brandstoftank leeg was, herhaalt u na het bijtanken de stappen 1, 3 t/m 7 onder STARTEN BIJ KOUDE MOTOR.

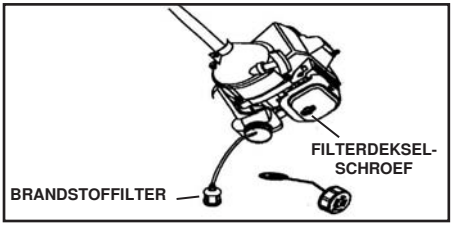
MOTOR UITSCHAKELEN

Stop-schakelaar in de stand „STOP“ zetten.

ONDERHOUD

LUCHTFILTER

- Wanneer zich stof in het luchtfilter verzamelt, neemt het motorvermogen af, het brandstofverbruik neemt toe en komen er wrijvingsdeeltjes in de motor. Verwijder en reinig zonodig steeds het luchtfilter om het schoon te houden.
- Lichte stofvorming aan de oppervlakte kan eenvoudig door het even tegen de grond tikken van het luchtfilter worden verwijderd. Zwaardere stofaanslag moet met een geschikt oplosmiddel worden uitgewassen.
- Verwijder het filterdeksel door het losdraaien van de schroef van het luchtfilterdeksel.



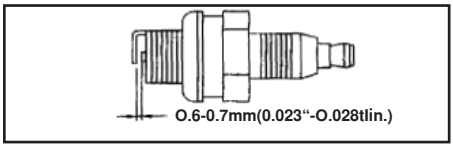
AANWIJZING VOOR HET AFSTELLEN VAN DE CARBURATEUR

Stel de carburateur alleen af indien nodig. Mochten zich problemen met de carburateur voordoen, wendt u zich dan tot uw leverancier. Een verkeerde afstelling kan motorschade veroorzaken en kan leiden tot het kwijtraken van het recht op garantie.

BRANDSTOFFILTER

- De brandstoftank is voorzien van een filter. Het filter zit aan het vrije eind van de brandstofleiding en kan met een draad met haak of met een dergelijk hulpmiddel, door de tankopening eruit worden gehaald.
- Controleer het brandstoffilter regelmatig. Zorg ervoor dat er geen stof in de brandstoftank komt. Een verstopt filter leidt tot problemen bij het starten van de motor of tot onregelmatigheden in het motorvermogen.
- Is het filter vervuild, vervang het dan.
- Is de tank vanbinnen vervuild, dan kunt u die door omspoelen met benzine schoonmaken.

BOUGIE CONRTROLEREN



Probeer niet de bougie eruit te draaien wanneer de motor nog warm is, omdat anders de schroefdraden beschadigd kunnen worden.

- Bougie reinigen of vervangen, wanneer die door oliehoudende aanslag sterk vervuild is.
- Bougie vervangen, wanneer het einde van de middenelektrode versleten is (rond).
- Elektrodenafstand: 0,6-0,7 mm
- Aanzetkoppel: 145-155 kg/cm

PROBLEEMBEHANDELING

TRANSPORT, GEBRUIK

- De motor moet worden afgezet, wanneer het apparaat van de ene naar de andere werkplek wordt gebracht.
- Nadat de motor is afgezet, is de uitlaatdemper nog steeds heet. Raak nooit verhitte onderdelen aan, zoals de uitlaatdemper.
- Controleer of er geen brandstof uit de tank is gelopen.

LANGERE OPSLAG

- Controleer, reinig en repareer het apparaat, indien nodig.
- Leeg de tank.
- Start de motor – zo wordt de in de brandstofleiding en in de carburateur aanwezige brandstof verbruikt.
- Schroef de bougie eruit en doe een theelepel schone motorolie door de bougieboring in de cilinder; zet de bougie er weer in.
- Bewaar het apparaat op een schone, droge en stofvrije plaats.

DEFECTEN zoals problemen bij het starten van de motor, onregelmatigheden tijdens het gebruik en verlies van vermogen, kunnen in de regel voorkomen worden, als de gebruiksaanwijzing in acht wordt genomen en alle onderhoudswerkzaamheden worden uitgevoerd. Mocht de motor niet goed functioneren, controleer dan of:

- het brandstofsysteem goed funtioneert en de motor brandstof krijgt.
- of de ontsteking goed functioneert en de bougie goed vonkt..
- de compressie van de motor in orde is.

MOTOR START NIET

- Voer de in de tank aanwezige brandstof af.
- Vul de tank met verse, schone brandstof.
- Controleer of het brandstoffilter goed schoon is (filter eventueel vervangen).
- Zorg ervoor dat de elementen van het luchtfilter schoon zijn.
- Zet er een nieuwe bougie met de juiste elektrodenafstand in.
- Mocht u ernstige problemen met het apparaat hebben, probeer dan niet om het zelf te repareren maar bied uw apparaat ter reparatie aan bij de vakman.

AFVALVERWERKING EN MILIEUBEHEER

Restanten van kettingolie resp. van een 2-taktmengsel nooit in de afvoer resp. in de riolering of in de grond laten weglopen, maar volgens de milieuvoorschriften bij het afval aanbieden, bijvoorbeeld bij een afvalverwerkingsstation.

Wanneer uw apparaat op zeker moment niet meer te gebruiken is of wanneer u het niet meer nodig heeft, gooi het apparaat dan nooit weg bij het gewone huis-, tuin- en keukenafval, maar verwijder het overeenkomstig de milieuvoorschriften. Leeg de olietank en de benzinetank goed en bied het restant aan bij een afvalverzameldepot. Bied het apparaat eveneens bij een recyclingbedrijf aan. Kunststof onderdelen en metalen onderdelen kunnen hier worden gescheiden en voor hergebruik geschikt worden gemaakt. Informatie hierover kunt u ook krijgen bij uw gemeente.

PROBLEEMBEHANDELING – OVERZICHTSTABEL

Klacht	Mogelijke oorzaak	Oplossing
1 . MOTOR START NIET		
Brandstofsysteem niet in orde	- Geen brandstof in de tank - Brandstoffilter verstopt	- Tank vullen - Brandstoffilter reinigen
Brandstof niet in orde	- Brandstof vervuild - Water in brandstof - Teveel brandstof in de cilinder - Verkeerd mengsel	- Brandstof vervangen - Brandstof vervangen - Bougie eruit halen en reinigen/ drogen - Mengsel vervangen
Bougie	- Bougie door olieaanslag vervuild - Isolatie beschadigd - Elektrodenafstand niet juist	- Bougie reinigen - Bougie vervangen - Elektrodenafstand afstellen (0,6-0,7 mm)
Hoogspanningsdraad niet in orde	- Hoogspanningsdraad gebroken of los - Spoel los	- Vervangen of vastmaken - Vastmaken
Compressie is te laag	- Zuigerring versleten - Zuigerring gebroken - Aanslag aan de zuigerring - Bougie zit los - Stootplek tussen cilinder en motorcarter lek	- Vervangen - Vervangen - Verwijderen - Vastmaken - Verwijderen
Compressie niet in orde	- Contact tussen hoogspannings-draad en bougie niet in orde - Stop-schakelaar defect of kortsluiting aan de schakelaar	- Bougiestekker stevig vastzetten - Repareren of vervangen
2. VERLIES VAN PRESTATIEVERMOGEN		
Weigering bij versnelling Doorzichtige verbrandingsgassen, carburateur sproeit naar achteren	- Brandstoffilter verstopt, gebrek aan brandstof - Uitlaatdemper met olieaanslag vervuild	- Brandstoffilter en brandstofleiding reinigen; Carburateur afstellen - Olieaanslag verwijderen
Compressie te laag	- Zuiger, zuigerring, cilinder versleten	- Zuiger, zuigerring vervangen
Motor lekkend	- Stootplek tussen cilinder en carter lekkend	- Repareren
Lekkend aan de uiteinden van de krukas	- Pakking defect	- Pakking vervangen
	- Motor oververhit - Verbrandingskamer door olieaanslag	- Apparaat niet te lang, bij een te hoog toerental en onder te hoge belasting gebruiken - Verbrandingskamer reinigen vervuild
3. MOTOR DRAAIT NIET MOOI ROND		
Klopgeluiden in de motor	- Zuiger, zuigerring, cilinder versleten - Zuigerpen, zuiger versleten - Krukaslager versleten	- Zuiger, zuigerring vervangen - Zuigerpen, zuiger vervangen - Lager vervangen
Metaalachtige klopgeluiden	- Motor oververhit - Verbrandingskamer door olieaanslag vervuild - Ongeschikte benzine	- Apparaat niet te lang, niet bij een hoog toerental en niet onder te hoge belasting gebruiken - Verbrandingskamer reinigen - Benzine met een juist octaangehalte gebruiken
Motor weigert	- Water in de brandstof - Verkeerde elektrodenafstand - Verkeerde contactafstand	- Brandstof vervangen - Elektrodenafstand afstellen (0,6-0,7 mm) - Contactafstand afstellen (0,3-0,4 mm)
4. MOTOR STOPT PLOTSELING		
	- Tank is leeg - Bougie met olieaanslag vervuild / kortsluiting - Bougiestekker heeft losgelaten	- Brandstof tanken - Bougie schoonmaken - insteken

SÍMBOLOS DE SEGURIDAD Y SÍMBOLOS INTERNACIONALES

En estas instrucciones de servicio se describen los símbolos de seguridad, así como los símbolos y pictogramas internacionales que posiblemente han sido fijados en la máquina. Es necesario leer las instrucciones de servicio para familiarizarse con toda la información relativa a la seguridad, el montaje, el servicio, el mantenimiento y las reparaciones.

SÍMBOLOS	SIGNIFICADO
	• **LECTURA DES LAS INSTRUCCIONES DE SERVICIO** El incumplimiento de las indicaciones para el manejo y de las medidas de seguridad que figuran en las instrucciones de servicio puede provocar lesiones graves. Deben leerse las instrucciones de servicio antes de poner en marcha y utilizar esta máquina.
	• **COLOCARSE CASCO / PROTECCIÓN DE OJOS Y OÍDOS** **ADVERTENCIA:** Los objetos lanzados por el aire pueden provocar lesiones en los ojos, y el ruido extremo puede provocar pérdidas de la capacidad auditiva. Durante en funcionamiento de esta máquina deben llevarse protectores para ojos y oídos. Los objetos caídos desde arriba pueden provocar lesiones graves en la cabeza. Durante el funcionamiento de esta máquina se ha de llevar un casco.
	• **MANTENER TERCERAS PERSONAS ALEJADAS** **ADVERTENCIA**: Es necesario asegurarse de que ninguna persona permanezca en un área de 15 m alrededor del lugar de trabajo. Esta norma es de especial importancia en el caso de los niños y animales.
	• **COLOCACIÓN DE PROTECCIÓN PARA LOS PIES Y GUANTES** Durante el funcionamiento de la máquina deben llevarse botas resistentes y guantes.
	• **SÍMBOLO DE ADVERTENCIA** Informa sobre peligros, da advertencias e indica situaciones que requieren especial precaución. Se emplea también conjuntamente con otros símbolos o pictogramas.
	• **DISTANCIA DEL ASA** **Flecha que indica la dirección de montaje del asa**. ¡El asa no se debe colocarse nunca a menos distancia!
	• **ATENCIÓN: SUPERFICIE CALIENTE** No tocar nunca el tubo de escape, el motor o el cilindro caliente, ya que ello podría causar quemaduras. Estos elementos se calientan mucho durante el servicio y conservan las altas temperaturas durante un tiempo después de haber desconectado la máquina.
	• **¡PELIGRO DE LESIONES!** Se ha de poner atención a los objetos lanzados por el aire.
	• **NO UTILIZAR CUCHILLAS METÁLICAS** ADVERTENCIA: A fin de evitar lesiones serias, se prohíbe montar hojas de corte de metal.
	• **REVOLUCIONES MÁXIMAS** Hay unas revoluciones máximas de la unidad de corte. Nunca aplicar revoluciones más altas durante el trabajo.

Recortabordes de gasolina

INTRODUCCIÓN

Muchas gracias por haberse decidido por una recortadora de nuestra empresa. El presente manual explica el manejo correcto con la recortadora. Antes de utilizar este aparato deberá leer cuidadosamente el manual del usuario. Utilizar el aparato de la forma correcta y procurar trabajar siempre de forma segura. Tener en cuenta que, debido a modificaciones técnicas habidas a lo largo del tiempo, no todos los datos de este aparato serán idénticos con las indicaciones existentes en el manual.

CARACTERÍSTICAS TÉCNICAS

MODELO		**BT 2335**
Unidad principal	Transmisión de fuerza	árbol accionador
	Número de revoluciones máx. del árbol de engranajes/Número de revoluciones del motor (rpm)	7500
	Velocidad en vacío (rpm)	3450 ±150
	Vibraciones en el asa (m/s²)	≤15 según la norma ISO 7916
	Nivel de presión acústica [dB(A)]	≤102 según la norma EN 27917
	Nivel de ruido L_{WA} [dB(A)]	≤120 según la norma ISO 10884
	Dirección de giro del cabezal cortante	a la derecha (visto desde arriba)
	Tipo de asa	“D”- Empuñadura
	Anchura del corte (cm)	40
	Grosor del hilo (mm)	1,8
	Reserva de hilo (m)	2 x 2,5
	Alargo de hilo por avance	automático por pasos
Motor	Denominación del motor	1E32F-2
	Tipo	Motor Otto de dos tiempos refrigerado por aire y controlado por ranura
	Cilindrada (cm³)	21,4
	Potencia máx. (kW a rpm)	≥0,5/6500
	Tipo de carburador	Carburador de membrana
	Encendido	Encendido electrónico sin contacto
	Tipo de arranque	Arranque por tracción a cable
	Tipo de combustible	Mezcla de dos tiempos (25:1)
	Capacidad del tanque (l)	035
	Consumo de combustible (g/kWh)	≤740
Peso en seco (kg)		3,5
Longitud del tubo principal (mm)		1250
Longitud del árbol accionador(mm)		1330

Las características técnicas están sometidas a modificación sin previo aviso.

Los datos, las descripciones y las imágenes de este manual corresponden a los conocimientos existentes en el momento de la publicación y están sometidas a modificación sin previo aviso. Las figuras muestran equipos y accesorios posiblemente opcionales. Al mismo tiempo puede suceder que las imágenes no muestren todo el equipo estándar.

⚠ Atención: ¡ Protección contra el ruido ! Al poner en marcha, observar las disposiciones regionales pertinentes.

NORMAS DE SEGURIDAD y MEDIDAS DE PRECAUCIÓN

Deben tenerse en cuenta las normas de seguridad y medidas de precaución aplicables en cada momento. Tal y como en el caso de cualquier aparato accionado a motor, también este aparato deberá tratarse con el debido cuidado. NO EXPONERSE A SÍ MISMO NI A OTRAS PERSONAS A PELIGRO ALGUNO. Cumplir las siguientes normas generales. No permita que otras personas utilicen este aparato, a no ser que éstas actúen con el debido cuidado, hayan leído y entendido el manual, habiendo quedado así familiarizados con el uso de tal aparato.

- Llevar siempre unas gafas protectoras para proteger los ojos. Llevar ropa adecuada. No llevar ropa ancha ni joyas que puedan engancharse en las piezas móviles del aparato. Llevar siempre zapatos seguros, firmes y antideslizantes. Si tuviese el cabello largo, debería atárselo hacia atrás. Se recomienda cubrir las piernas y los pies durante el trabajo con el aparato, para protegerse de eventuales objetos que salgan disparados.
- Comprobar si el aparato tiene alguna pieza suelta (tuerca, perno, tornillo, etc.) y si presenta algún desperfecto. Reparar en tal caso el aparato y reemplazar, en su caso, las piezas defectuosas, antes de utilizar el aparato.
- No UTILIZAR ninguna pieza accesoria, excepto las recomendadas por nuestra empresa. De no ser así, el operario o terceras personas próximas pueden sufrir graves heridas o deteriorar el aparato.
- Mantenga las asas libres de aceite y de combustible.
- Al cortar, utilizar siempre las asas correctas y la correa para el hombro.
- No fumar al preparar la mezcla de combustible ni al rellenar el tanque.
- No preparar la mezcla de combustible en habitaciones cerradas ni en las proximidades de fuego. Procurar una aireación suficiente.
- Mezclar y guardar el combustible siempre en recipientes correctamente marcados y autorizados según las leyes y normas locales para este tipo de aplicación.
- Mientras el motor esté funcionando, nunca se debe retirar la tapa del depósito.
- El motor no deberá ser puesto en marcha ni dejar en funcionamiento en habitaciones o edificios cerrados. Los gases emanados del motor contienen monóxido de carbono que es tóxico.
- No intentar nunca realizar ajustes en el motor, cuando el aparato esté en marcha y colgado del hombro. Depositar el aparato siempre sobre una superficie nivelada y libre cuando vaya a realizar ajustes.
  No utilizar nunca el aparato si presenta daños o está mal ajustado. No extraer nunca la cobertura protectora del aparato. De no ser así, el operario o terceras personas próximas pueden sufrir graves heridas o deteriorarse el aparato.
- Inspeccionar la zona a ser cortada y eliminar cualquier objeto que pudiese engancharse en el cabezal cortante. Eliminar también todo objeto que pudiese ser disparado por el aparato en marcha.
- Mantener alejados a los niños. Los visitantes deberían mantenerse a una distancia segura de la zona de trabajo, es decir, como mínimo a 15 METROS.
- No dejar nunca el aparato sin que esté vigilado.
- Utilizar el aparato exclusivamente para los trabajos que estén indicados en este manual.
- No excederse. Debe procurarse siempre quedar bien apoyado sobre los pies. No utilizar el aparato desde una escalera ni desde otra base inestable.
- Alejar las manos y los pies durante la operación del cabezal cortante.
- No utilice este tipo de aparato para barrer objetos desparramados.
- No utilice este aparato cuando esté cansado o enfermo, o se encuentre bajo los efectos de medicamentos, drogas o alcohol.
- Utilizar solamente cabezales cortantes no deteriorados. Si, al cortar, tocase una piedra u otro impedimento, desconectar el motor y comprobar el cabezal cortante. Cabezales cortantes rotos o descentrados no deben ser utilizados más.

TENER EN CUENTA LAS INSTRUCCIONES PARA CAMBIAR LOS ACCESORIOS.

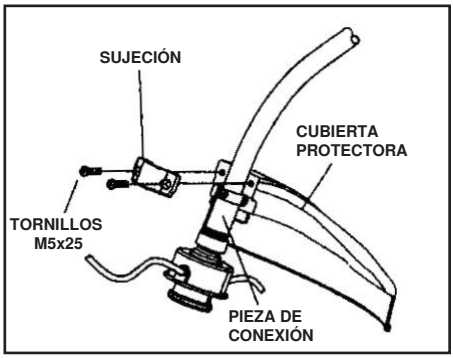
- No guardar el aparato dentro de recintos cerrados, donde los vapores de combustible puedan alcanzar alguna llama (p.ej., de calentadores, calefactores, hornos, etc.). Guardar el aparato siempre dentro de recintos cerrados y bien aireados.
- Asegurar que el aparato funcione de forma segura y correcta. En el servico técnico podrá obtener las piezas de repuesto necesarias. El uso de otras piezas de repuesto o accesorios puede representar un peligro potencial para el operario, deteriorar el aparato y hacer que se pierda la garantía.
- Limpiar el aparato completamente, especialmente el tanque de combustible, el entorno del tanque de combustible y el filtro de aire.
- Al rellenar combustible, asegurar que el motor esté desconectado y que se haya enfriado. No rellene nunca combustible, si el motor todavía está en marcha o caliente. Si derramase combustible, deberá limpiarlo completamente y evacuar correctamente el material utilizado para ello, antes de volver a poner en marcha el motor.
- Trabajar a una distancia mínima de 15 metros de otros trabajadores o terceros.
- Cuando se acerque a algún operario, avísele de que está allí y asegurarse de que apague el motor. Procurar no asustar ni desorientar al operario, ya que ello podría producir una situación peligrosa.
- No tocar nunca el cabezal cortante con el motor en marcha. En caso de tener que ajustar la cobertura protectora o el cabezal cortante, asegúrese de que el motor esté desconectado y el cabezal cortante ya no gira más.
- Deberá desconectar el motor, cuando se desplace el aparato desde una zona de trabajo a otra.
- Procurar no golpear el cabezal cortante contra piedras ni sobre el suelo. Un trato inadecuado y rudo acorta la vida útil del aparato, creando un ambiente laboral inseguro para el operario y los demás participantes.
- Observar si hay alguna pieza que se suelte o se sobrecaliente. Desconectar inmediatamente el aparato y comprobar concienzudamente si observase alguna cosa anormal en el mismo. Hacer reparar, en su caso, el aparato por un servicio técnico autorizado. No seguir trabajando nunca con un aparato que, posiblemente, no funcione bien.
- Al arrancar o durante el trabajo, no tocar nunca piezas calientes del aparato, como el cañón de escape, el cable de alta tensión o la bujía.
- Después de haber desconectado el motor, el cañón de escape sigue estando todavía muy caliente. No

depositar, ni colocar el aparato nunca en lugares, donde se encuentren materiales inflamables (p.ej., heno, etc.), gases o líquidos inflamables.

- Al trabajar con el aparato en la lluvia o inmediatamente después de la lluvia debe procederse con cuidado, ya que el suelo puede ser resbaladizo.
- Soltar inmediatamente la palanca del gas si derrapa o se cae.
- Procurar no dejar caer el aparato, ni golpearlo contra obstáculos.
- Antes de empezar a reparar o ajustar el aparato, desconectar siempre el motor y sacar el enchufe de la bujía.
- Si se guardase el aparato durante algún tiempo, vaciar el combustible del tanque y del carburador, limpiar las piezas, llevar el aparato a un lugar seguro y asegúrese de que el motor se haya enfriado.
- Realizar periódicamente inspecciones para asegurar el funcionamiento seguro y eficiente del aparato. Para realizar una inspección más a fondo, contacte al concesionario autorizado.
- Alejar el aparato del fuego y de las chispas.
- Se supone que el, así llamado, síndrome de Raynaud, que afecta a los dedos de ciertas personas, puede ser producido por el efecto de vibraciones y el frío. El efecto de vibraciones y el frío puede causar un hormigueo o un quemar en los dedos, a causa de lo cual, los dedos pierden el color y la sensibilidad. Se recomienda tomar explícitamente las siguientes medidas de precaución, ya que se desconoce el tiempo mínimo efectivo que pueda provocar posiblemente algunas dolencias.
- Mantener el cuerpo caliente, especialmente la cabeza, la nuca, los nudillos, las manos y sus articulaciones. Procure una buena circulación, realizando periódicamente pausas y fuertes ejercicios con los brazos y no fumar.
- Limitar el horario laboral. Planee para las horas restantes del día trabajos que no precisen del uso de la recortadora ni de otras máquinas operadas a mano.
- Si notase en los dedos una desagradable sensación, enrojecimiento o hinchazones, seguidas de emblanquecimiento y pérdida de sensibilidad, consulte al médico antes de volver a exponerse al frío y a vibraciones.
- Llevar siempre un protector de los oídos, ya que el ruido permanente puede producir empeoramiento de la audición e incluso su pérdida.
  Para protegerse de las ramas que caen, deberá llevarse también un protector completo para la cabeza y la cara.
- Llevar guantes de trabajo antideslizantes y resistentes para sujetar mejor las asas de la recortadora. Los guantes disminuyen además la transmisión de las vibraciones, desde el aparato, hasta las manos.
- AVISO: La zona de trabajo de la recortadora es peligrosa, incluso mientras el aparato se va parando.

ENSAMBLAJE

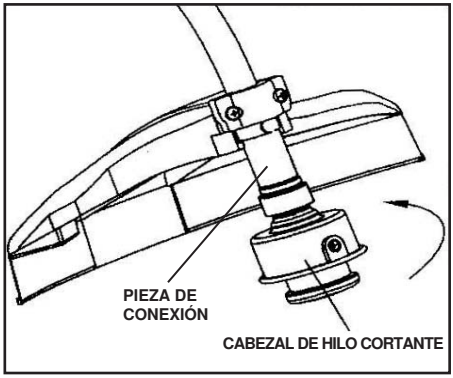
MONTAJE DE LA CUBIERTA PROTECTORA



En primer lugar, fijar la cobertura protectora en el tubo, con la ayuda de la sujeción y los 2 tornillos. Colocar la cobertura protectora a la posición correcta y apretar los tornillos.

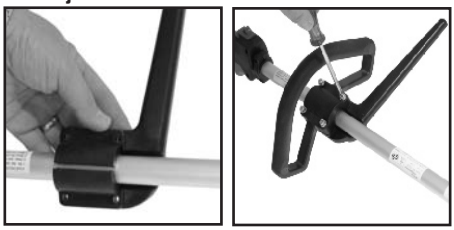
MONTAJE DEL CABEZAL DE HILO CORTANTE

AVISO ⚠ CUIDADO



Girar el cabezal cortante en el sentido de las gujas del reloj sobre el perno roscado de la pieza conectora, hasta que quede fijado.

Montaje del asa de mano



Desatornillar los 4 tornillos del asa suministrado. Colocar el semiasa inferior por encima de la funda de goma, que ya se encuentra en el tubo del mango. La funda de goma sirve para amortiguar las vibraciones

que aparecen cuando se trabaja con la recortadora. El brazo del semiasa inferior queda dirigido hacia el lado izquierdo del mango. Colocar ahora el semiasa superior sobre el semiasa inferior y atornillar las dos mitades con los 4 tornillos correspondientes. Montar el asa de sujeción, de tal manera sobre el tubo del mango, que la distancia, desde el asa de sujeción trasero y el asa de sujeción delantero sea, como mínimo, de 25 cm.

REGLAS PARA UN FUNCIONAMIENTO SEGURO

AVISO ⚠ PELIGRO

Todos los modelos de recortadoras y cortadores pueden lanzar piedras, piezas metálicas y demás pequeños objetos, así como material cortado, por el aire. Por ello deben leerse las siguientes normas para que se trabaje de forma segura.

Tener también en cuenta las instrucciones del manual del usuario.

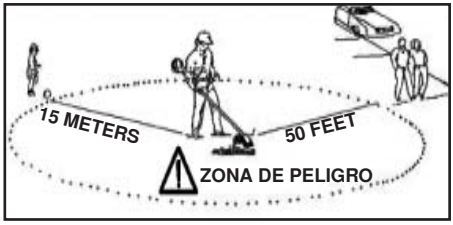
Debe leerse cuidadosamente el manual del usuario. Familiarizarse con los elementos de mando y el uso correcto de este aparato. Familiarizarse, cómo puede detener el aparato y desconectar el motor. Familiarizarse, cómo puede desenganchar rápidamente el aparato que lleva colgado. No permita que nadie utilice este aparato, sin haberlo instruido previa y correctamente. Asegurar que el operario lleve un equipo protector adecuado para los pies, las piernas, los ojos, la cara y el oído. No confíe en que la cobertura protectora, únicamente cubra los ojos de los objetos que estén revoloteando. Mantener la zona de trabajo libre de espectadores, niños y animales domésticos. No permita a los niños nunca jugar o trabajar con el aparato. No permita que terceras personas penetren en la ZONA DE PELIGRO. La zona de peligro es un perímetro con un radio de 15 metros (aproximadamente, 16 pasos) alrededor del operario del aparato.

Exija que las personas dentro de la ZONA DE RIESGO y fuera de la ZONA DE PELIGRO lleven unas gafas protectoras contra los objetos que estén revoloteando. Si se tiene que utilizar el aparato en zonas, en las cuales se encuentran estacionadas personas, trabajar a un número de revoluciones bajo para disminuir el riesgo de objetos que estén revoloteando.

Solamente deberá manejarse el aparato, si el interruptor de paro se encuentra en un estado adecuado.

AVISO ⚠ PELIGRO

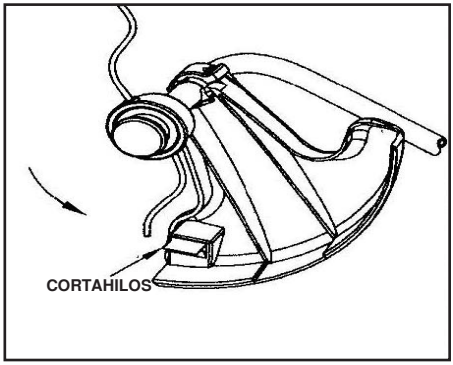
Además del equipo protector adecuado para los pies, las piernas, los ojos, la cara y el oído, deberían llevarse también zapatos de seguridad antideslizantes para mejorar la estabilidad sobre fondo deslizante. No llevar corbatas, ropa ancha ni joyas, que puedan engancharse en el aparato. No llevar zapatos parciales (p.ej., sandalias) y no trabajar descalzo ni con las piernas al descubierto. En ciertas situaciones deberá llevarse una protección completa para la cara y la cabeza. Tener en cuenta que el aparato puede provocar golpes y retrocesos.



EN LA ZONA DE PELIGRO, ES DECIR, EN UN PERÍMETRO DE 15 METROS ALREDEDOR DEL OPERARIO, NO DEBE ESTACIONARSE NADIE, EXCEPTO EL PROPIO OPERARIO. EL OPERARIO DEBERÁ LLEVAR EQUIPO PROTECTOR ADECUADO PARA LOS PIES, LAS PIERNAS, LOS OJOS, LA CARA, EL OÍDO Y EL CUERPO. EXIJA QUE LAS PERSONAS DENTRO DE LA ZONA DE PELIGRO O DE LA ZONA DE RIESGO, FUERA DE LA ZONA DE PELIGRO, LLEVEN UNAS GAFAS PROTECTORAS CONTRA LOS OBJETOS QUE ESTÉN REVOLOTEANDO. ESTE RIESGO DISMINUYE A MEDIDA QUE AUMENTA LA DISTANCIA RESPECTO A LA ZONA DE PELIGRO.

CORTAR CON CABEZAL DE HILO CORTANTE

AVISO ⚠ PELIGRO



Si se utiliza el cabezal de hilo cortante, debe montarse siempre el alargo negro de la cobertura protectora. De no ser así, el hilo cortante podría alargarse y revolotear. Utilizar siempre la cobertura protectora en el caso de utilizar el cuchillo cortahilos cuando trabaje con el cabezal de hilo cortante.

Para casi todo tipo de trabajos con la recortadora es útil mantener el cabezal cortante inclinado, de forma que el contacto entre lo que se vaya a cortar y el hilo cortante sea allí, donde el hilo se aleja del operario y de la cobertura protectora (ver la figura). Así, los objetos alcanzados y el material cortado son lanzados hacia el LADO OPUESTO del operario.

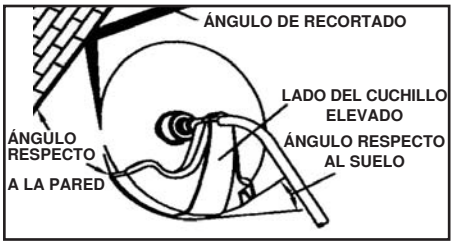
AVISO ⚠ PELIGRO

Si inclina el cabezal cortante hacia el lado equivocado, los objetos alcanzados y el material cortado son lanzados hacia el LADO del operario. Si se mantiene el cabezal cortante plano por encima del suelo, de forma que el hilo corte dentro de todo el radio, los objetos alcanzados y el material cortado son lanzados hacia el LADO del operario. Esta sobrecarga relantece el motor y se consume rápidamente el hilo.

Utilizar solamente hilo de nylon Monofil de alta calidad con un diámetro de 1,8 mm. No utilizar nunca alambre, ni hilo reforzado con alambre en vez del hilo de nylon. Insertar en el cabezal de hilo cortante exclusivamente hilo de nylon con el diámetro correcto.

Debe procederse con especial cuidado cuando se trabaje encima de superficies lisas y grava, ya que el hilo puede acelerar pequeñas piedras con una gran facilidad. La cobertura protectora del aparato puede retener objetos pequeños que reboten de superficies duras.

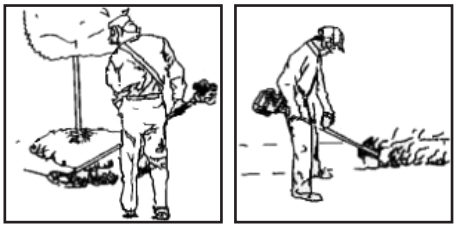
CORTE DE IGUALADO



Recortar significa hacer penetrar la recortadora cuidadosamente dentro del material que se desee cortar. Inclinar el cabezal cortante de tal forma que los objetos alcanzados y el material cortado sean lanzados hacia el lado opuesto del operario. Si cortase hasta llegar a algún impedimento, como una verja, una pared o un árbol, acérquesele en un ángulo, en el cual los objetos que reboten del obstáculo, no se dirijan en dirección a usted. Desplazar el cabezal cortante lentamente, hasta que la hierba quede cortada hasta el obstáculo, pero no presionar el hilo cortante contra el propio obstáculo. En el caso de cortar hasta alcanzar una alambrada u otro tipo de valla de alambre, procurar cortar sólo hasta alcanzar el alambre. Si aleja el aparato demasiado, el hilo cortante puede quedar atrapado en el alambre. Con la recortadora, también pueden cortarse tallos individuales más gruesos. Acercar para ello el hilo cortante hacia el tallo, cerca del suelo, y nunca más arriba, ya que el tallo podría retroceder y enroscarse en él el hilo. En vez de cortar tales tallos de una sola vez, utilizar sólo el extremo externo del hilo y atraviese lentamente todo el tallo.

AVISO ⚠ PELIGRO

No utilizar ningún cuchillo de metal para cortar los cantos o desbarbar.



DESBARBADO Y CORTE DE CANTOS

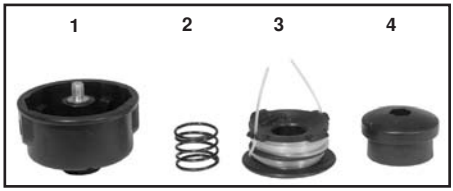
Las dos cosas se realizan con el cabezal cortante, inclinado en ángulo agudo respecto al suelo. El desbarbado representa la eliminación de toda vegetación, dejando atrás un suelo desnudo. Al cortar los cantos, se recorta la hierba, allí donde se haya extendido por encima de un andén o de una calle. Tanto para cortar los cantos, como para desbarbar, mantener el aparato en un ángulo agudo y, al mismo tiempo, de tal forma que el material cortado, la suciedad y las piedras no sean lanzadas en su propia dirección, y que no puedan rebotar sobre ninguna superficie dura. Los dos modos de trabajar están representados en las figuras, aunque cada operario debe encontrar el ángulo que más se ajuste a su tamaño y a la situación operativa dada.

AVISO ⚠ PELIGRO

No corte en zonas, en las cuales se encuentre una alambrada. Llevar siempre el equipo protector. No corte nunca en zonas, en las cuales no pueda reconocer, lo que corta el aparato.

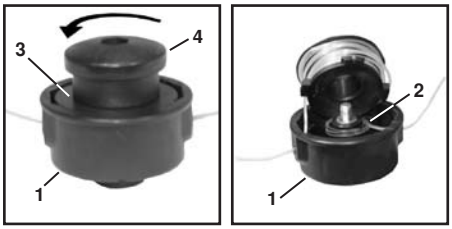
Cambio de la bobina de hilo

El cabezal de la bobina de hilo se compone de las siguientes piezas:



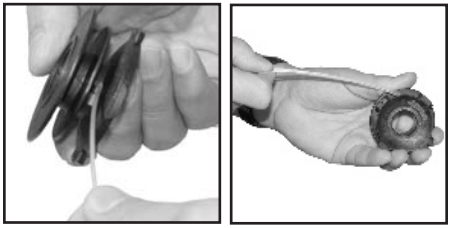
1 Armazón de la bobina
2 Resorte
3 Bobina de hilo
4 Botón pulsador

Sujetar el armazón de la bobina 1 y atornillar el botón pulsador 4 en sentido antihorario, hasta que se pueda extraer. Sacar seguidamente la bobina vacía 3 del armazón. Pasar los dos hilos de la nueva bobina por los ojales del armazón de la misma, tal y como se muestra en la fig. Los extremos de los hilos quedan sujetados por las dos pinzas de transporte de la bobina.



Colocar la bobina de hilo en el armazón. Girar la bobina, de forma que los extremos sujetos de los hilos queden situados directamente delante de los ojales del armazón de la bobina. Procurar que el resorte 2 quede correctamente colocado debajo de la bobina. Volver a poner ahora el botón pulsador sobre el eje de la rosca y apretarlo en el sentido horario. Tirar ahora fuertemente de los dos extremos de los hilos. De esta forma se sueltan de las pinzas de transporte de la bobina. El cabezal cortante queda así listo para funcionar de nuevo.

También se puede bobinar el hilo uno mismo. Utilizar para ello solamente el hilo prescrito de 1,8 mm de diámetro.



Utilizar 2 hilos individuales de una longitud aprox. de 2,4 m. La bobina de hilo tiene 2 ojales para colgar los extremos de los hilos. Colocar cada extremo de los hilos en un ojal. Deslizar el hilo en dirección de la flecha hacia el ojal, tal y como se indica en la cara inferior de la bobina. Pasar cada hilo aprox. unos 2 cm. Coger ahora ambos hilos juntos con la mano y bobinarlos en la dirección prescrita por la flecha. Procurar que cada hilo sea bobinado por separado en su propia cámara y que no se mezclen los dos hilos.

Finalmente, sujetar el extremo de cada hilo con las pinzas de transporte de la bobina, de la forma indicada en la fig. La bobina queda así lista para ser instalada de nuevo. Para instalar la bobina, proceder de la forma antes descrita.

MEZCLA DE COMBUSTIBLE

ADVERTENCIA

Nunca llene el tanque de combustible hasta el borde. No rellene nunca el tanque de combustible en un lugar cerrado sin ventilación. Nunca rellenar combustible en las proximidades de fuego o chispas. Si derramase combustible, deberá limpiarlo siempre antes de volver a poner en marcha el motor. Nunca intente nunca rellenar el motor caliente con combustible.

El combustible necesario para este modelo se compone de una mezcla de gasolina y aceite de motor especial. Utilice gasolina de marca sin plomo, con un mínimo de 89 octanos. Ello ayuda a evitar posibles daños en las conducciones de carburante y en otras partes del motor.

RELACIÓN DE MEZCLADO, 25:1

COMBUSTIBLE

Este motor utiliza una mezcla de dos tiempos, compuesta de gasolina y aceite para dos tiempos a una relación de 25:1.

GASOLINA

Utilice gasolina de marca sin plomo, con un mínimo de 89 octanos.

Mezclas de combustible, diferentes del tipo 25:1 pueden deteriorar el motor. Procurar aplicar, también aquí, la relación de mezclado correcta.

ALMACENAMIENTO DEL COMBUSTIBLE

Almacenar el combustible solamente en recipientes limpios, seguros y autorizados para esta finalidad. Familiarícese con las normas locales, relativas al tipo y al lugar de almacenaje de recipientes de combustible, y sígalas.

IMPORTANTE

Las mezclas de 2 tiempos pueden volver a separarse. Agitar por ello cuidadosamente el recipiente de combustible antes de usarlo. El combustible almacenado, envejece. No producir nunca más combustible, del que vaya a consumir previsiblemente en un mes.

MEZCLA DE COMBUSTIBLE

Inspeccionar el tanque de combustible y asegurarse de que esté limpio. Rellénelo seguidamente de combustible reciente. Utilice una mezcla a una relación de 25:1.

PREPARATIVOS PARA EL FUNCIONAMIENTO

NO MEZCLAR LA GASOLINA Y EL ACEITE DIRECTAMENTE DENTRO DEL TANQUE DE COMBUSTIBLE.

IMPORTANTE: Si no se siguen las instrucciones de preparación de mezclas de combustible, puede resultar dañado el motor.

1. Al preparar la mezcla de carburante, preparar solamente la cantidad correspondiente a la necesaria para el trabajo a realizar. No emplear combustible que haya sido almacenado por un período superior a los 2 meses. Las mezclas de combustible que hayan sido almacenadas por un período superior a los 2 meses producen problemas de arranque y un bajo rendimiento del motor. Las mezclas de combustible que hayan superado el plazo de almacenamiento

antes mencionado, deberían ser evacuadas, reemplazándose por una mezcla reciente.

AVISO ⚠ PELIGRO

2. No rellenar el tanque nunca hasta el borde (por debajo de 3/4 de la capacidad del tanque).
3. No rellene el tanque de combustible, nunca en un lugar cerrado sin ventilación.
4. No rellenar combustible nunca en las proximidades de fuego o de chispas.
5. Si derramase combustible, deberá limpiarlo siempre, antes de volver a poner en marcha el motor.
6. No intente nunca rellenar un motor caliente con combustible.

LISTA DE COMPROBACIÓN (comprobar antes de arrancar el motor)

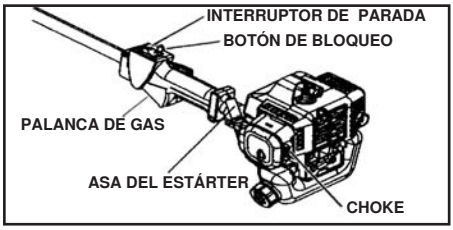
1. Comprobar que los tornillos, los pernos, las tuercas y las piezas de sujeción estén fijamente sentadas.
2. Comprobar que el filtro de aire esté limpio. Limpiar el filtro de aire de impurezas y similares, antes de poner en marcha el motor.
3. Comprobar que la cobertura protectora esté correctamente asentada.
4. Comprobar que el tanque de combustible sea estanco.

AVISO ⚠ PELIGRO

Los gases emanados de este aparato contienen sustancias que pueden producir cáncer, malformaciones en neonatos y demás malformaciones reproductivas.

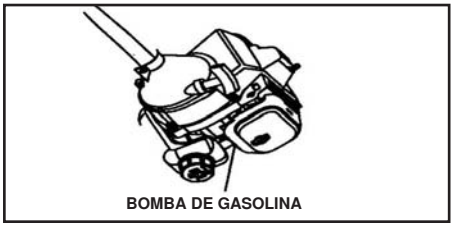
FUNCIONAMIENTO

PUESTA EN MARCHA Y DESCONEXIÓN DEL MOTOR

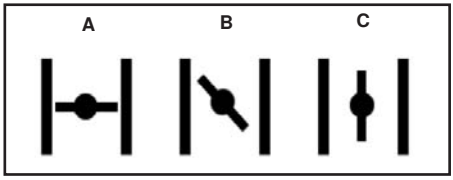


ARRANCAR CON EL MOTOR EN FRÍO

1. Colocar el interruptor de parada a la posición „START“. Pulsar la palanca del gas y enclavarla a medio gas manejando el bloqueo de la palanca del gas, y soltar la palanca del gas.
2. Pulsar el botón de la bomba de combustibles de 7 a 10 veces, hasta que el combustible alcance la bomba.



3. Arranque en frío: Tirar de la palanca de la válvula de arranque (A) (Choke) para cerrarla.
4. Tirar del cable del estárter, hasta que arranque el motor.
5. Presionar la palanca de la válvula de arranque hacia atrás (B) (si se gira demasiado con la válvula de arranque estirada, se „ahoga“ el motor, lo cual dificulta el arranque ulterior).
6. Tirar del cable del estárter, hasta que arranque el motor. Si el tanque de combustible no estaba vacío, estire el estárter una o dos veces. Ahora debería arrancar el motor. Tan pronto como haya arrancado el motor, dar un poco de gas para soltar la palanca del gas de la posición a medio gas y hacer marchar el motor en vacío.
7. Dejar que el motor se caliente durante algunos minutos, antes de empezar con el trabajo. Después, colocar la válvula de arranque en posición (C).



ARRANCAR CON EL MOTOR EN CALIENTE

NO UTILIZAR LA VÁLVULA DE ARRANQUE.

Si el tanque de combustible estaba vacío, rellenarlo y repetir los pasos 3 a 7 bajo ARRANCAR CON EL MOTOR EN FRÍO.

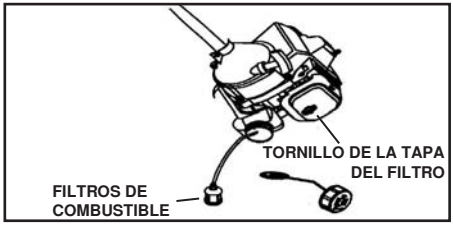
DESCONEXIÓN DEL MOTOR

Colocar el interruptor de parada a la posición „STOP“.

MANTENIMIENTO Y CUIDADOS

FILTRO DE AIRE

- Si se acumula polvo en el filtro de aire, disminuye el rendimiento del motor, aumenta el consumo de combustible y penetran partículas abrasivas en el motor. Extraer y limpiar el filtro de aire, siempre que sea necesario para mantenerlo limpio.
- Una ligera capa de polvo superficial puede eliminarse, tocándose ligeramente el filtro. Mayores depósitos de polvo deberían eliminarse con un detergente adecuado.
- Extraer la tapa del filtro de aire, aflojando para ello el tornillo correspondiente.



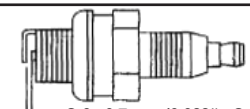
INSTRUCCIONES DE AJUSTE DEL CARBURADOR

Ajustar el carburador solamente en caso necesario. Si tuviese algún problema con el carburador, contacte un concesionario autorizado. Un ajuste erróneo puede dañar el motor y hacer perder la garantía.

FILTROS DE COMBUSTIBLE

- El tanque de combustible está provisto de un filtro. El filtro se encuentra en el extremo libre de la línea de combustible y puede ser extraído a través de la abertura del tanque, con la ayuda de un alambre o de un gancho o algún medio auxiliar parecido.
- Comprobar periódicamente el filtro de combustible. No deje que penetre polvo al filtro de combustible. Si se obstruye el filtro, pueden aparecer problemas de arranque del motor o irregularidades en la potencia del mismo.
- Si el filtro está sucio, ¡cámbielo!
- Si el tanque está sucio por dentro, puede limpiarse, barriéndolo con gasolina.

COMPROBAR LA BUJÍA



No intentar desatornillar la bujía de encendido con el motor demasiado caliente, ya que entonces pueden deteriorarse las roscas.

- Limpiar o cambiar la bujía, si está muy sucia debido a depósitos aceitosos.
- Cambiar la bujía de encendido, cuando el extremo del electrodo central esté desgastado (redondo).
- La distancia entre electrodos debe ser de 0,6-0,7 mm.
- El par de apriete debe ser de 145-155 kg/cm.

SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

TRANSPORTE Y MANEJO

- Debería desconectarse el motor, cuando se desplace el aparato desde una zona de trabajo a la siguiente.
- Después de haber desconectado el motor, el cañón de escape sigue estando todavía muy caliente. No tocar nunca las piezas calientes, como el caño de escape.
- Comprobar que no se haya derramado combustible del tanque.

ALMACENAMIENTO A LARGO PLAZO

- Comprobar, limpiar y reparar el aparato en su caso.
- Vaciar el tanque.
- Poner en marcha el motor (así se consume el combustible que quedaba en el conducto de carburante y en el carburador.
- Desatornillar la bujía de encendido y rellenar el cilindro una cucharadita de aceite de motor limpio a través del orificio de la bujía, volviendo a insertar seguidamente la bujía de encendido.
- Guardar el aparato en un lugar limpio, seco y carente de polvo.

AVERÍAS, tales como problemas de arranque del motor, irregularidades durante el funcionamiento y pérdida de potencia, pueden evitarse por lo usual, teniendo en cuenta las instrucciones de servicio y realizando todos los trabajos de mantenimiento necesarios. Si el motor no funcionase correctamente, comprobar si:

- el sistema de carburante se encuentra en buen estado y el motor recibe combustible.
- el sistema de encendido se encuentra en buen estado y la bujía se enciende correctamente.
- la compresión del motor está en orden.

EL MOTOR NO ARRANCA

- Evacuar el combustible existente en el tanque.
- Llenar combustible reciente y limpio.
- Comprobar que el filtro de combustible esté limpio (cambiando el filtro en su caso).
- Asegurar que los elementos del filtro de aire estén limpios.
- Insertar una nueva bujía con los electrodos a la distancia correcta.
- Si tuviese graves problemas con el aparato, no intente repararlo usted mismo, sino que es mejor que lo entregue al concesionario autorizado para que lo repare debidamente.

EVACUACIÓN Y PROTECCION DEL MEDIO AMBIENTE

No verter restos de aceite para cadenas o mezcla de 2 tiempos al desagüe, ni a la canalización, ni al suelo, sino, evacuarlos de una forma ecológica, p.ej. en un punto de recogida autorizado.

Si algún día el aparato se volviese carente de utilidad o ya no se necesite, no debe tirarse el aparato en cuestión, bajo ninguna circunstancia, a la basura doméstica, sino, evacuarlo de una forma ecológica. Vaciar además el tanque de aceite y el tanque de gasolina cuidadosamente, entregando los restos habidos en un punto de recogida autorizado. También el aparato deberá entregarse en un punto de recogida autorizado. Las piezas de material sintético y de metal podrán así ser separadas allí y reutilizarse en la cadena de producción. También puede solicitarse información relativa a la evacuación en las administraciones de las comunidades correspondientes.

PSOLUCIÓN DE PROBLEMAS - SINOPSIS EN FORMA DE TABLA

Síntoma	Posible causa	Solución
1 . EL MOTOR NO ARRANCA		
Sistema de combustible no en orden	- No hay combustible en el tanque - Filtro de carburante obstruido	- Rellenar el tanque - Limpiar el filtro de carburante
Combustible	- Combustible sucio - Combustible contiene agua - Demasiado combustible en el cilindro - Mezcla equivocada	- Cambiar el combustible - Cambiar el combustible - Extraer la bujía de encendido y limpiarla o secarla - Cambiar la mezcla
Bujía de encendido	- Bujía de encendido sucia de depósitos de aceite - Aislamiento deteriorado - Distancia entre electrodos incorrecta	- Limpiar la bujía de encendido - Cambiar la bujía de encendido - Ajustar la distancia entre electrodos (0,6-0,7 mm)
Hilo de alta tensión no en orden	- Hilo de alta tensión roto o suelto - Bobina suelta	- Cambiar o sujetar - Sujetar
La compresión es demasiado baja	- Anillo del émbolo desgastado - Anillo del émbolo roto - Depósitos en el anillo del émbolo - Bujía de encendido suelta - El punto de contacto entre el cilindro y el armazón de la manivela es inestanco	- Cambiarlo - Cambiarlo - Solucionarlo - Apretarlo - Solucionarlo
Compresión en orden	- El contacto entre el hilo de alta tensión y la bujía de encendido no está en orden - El interruptor de paro es defectuoso o hay un cortocircuito en el mismo	- Presionar el enchufe de la bujía de encendido - Reparar o cambiarlo
2. PÉRDIDA DE POTENCIA		
Fallos durante la aceleració	- Filtro de combustible obstruido, falta de combustible	- Limpiar el filtro y la línea de carburante, ajustar el carburador.
Gases de escape transparentes, el carburador salpica hacia atrás.	- Cañón de escape sucio de depósitos de aceite	- Eliminar los depósitos de aceite
La compresión es demasiado baja	- Émbolo, anillo del émbolo o cilindro desgastado	- Cambiar el émbolo o el anillo del émbolo
El motor es inestanco	- El punto de contacto entre el cilindro y el armazón de la manivela es inestanco	- Repararlo
Fuga en los extremos del cigüeñal	- Junta defectuosa	- Cambiar la junta
	- El motor se sobrecalienta - Cámara de combustión sucia de depósitos de aceite	- No utilizar el aparato durante demasiado tiempo a un número de revoluciones demasiado elevado, ni bajo una carga excesiva. - Limpiar la cámara de combustión
3. EL MOTOR MARCHA DESCENTRADO		
Golpeteo en el motor	- Émbolo, anillo del émbolo o cilindro desgastados - Perno del émbolo o émbolo desgastados - Cojinete del cigüeñal desgastado	- Cambiar el émbolo o el anillo del émbolo - Cambiar el perno del émbolo o el propio émbolo - Cambiar el cojinete.
Golpeteo metálico	- El motor se sobrecalienta - Cámara de combustión sucia de depósitos de aceite - Gasolina inadecuada	- No utilizar el aparato durante demasiado tiempo a un número de revoluciones demasia do elevado, ni bajo una carga excesiva. - Limpiar la cámara de combustión - Utilizar gasolina con el octanaje correcto.
El motor sufre paradas momentáneas.	- El combustible contiene agua. - Distancia equivocada entre los electrodos - Distancia equivocada entre los contactos	- Cambiar el combustible. - Ajustar la distancia entre electrodos (0,6-0,7 mm) - Ajustar la distancia entre los contactos (0,3-0,4 mm)
4. EL MOTOR SE DETIENE SÚBITAMENTE		
	- El tanque está vacío. - Bujía sucia de depósitos de aceite, cortocircuito - Se ha soltado el enchufe de la bujía de encendido	- Rellenar combustible - Limpiar la bujía de encendido - Colocarla

Símbolos de segurança e símbolos internacionais

Neste manual de instruções estão descritos símbolos de segurança, assim como símbolos internacionais e pictogramas que podem estar colocados sobre o aparelho. Leia o manual de instruções, para familiarizar-se com todas as informações relacionadas à segurança, montagem, operação, manutenção e reparação.

SÍMBOLOS	SIGNIFICAM
	• **LEIA O MANUAL DE INSTRUÇÕES** Se não observar as indicações de comando e medidas de segurança no manual de instruções, podem ocorrer ferimentos sérios. Leia, antes do arranque e do funcionamento deste aparelho, o manual de instruções.
	• **TRAJAR PROTECÇÃO PARA A CABEÇA, OLHOS E OUVIDOS** **ADVERTÊNCIA:** Objectos ejectados podem levar a ferimentos sérios nos olhos, ruido excessivo pode levar a perda da audição. Traje, durante o funcionamento deste aparelho, protecção para os olhos e protecção auditiva. Objectos que caem podem ocasionar sérios ferimentos na cabeça. Traje protecção para a cabeça quando do funcionamento desta máquina.
	• **MANTENHA OUTRAS PESSOAS À DISTÂNCIA** **ADVERTÊNCIA**: Preste atenção para que ninguém permaneça numa distância de 15m no entorno do sector de trabalho. Isto é especialmente válido para crianças e animais.
	• **TRAJE PROTECÇÃO PARA OS PÉS E LUVAS** Traje botas firmes e luvas quando do funcionamento do aparelho.
	• **SÍMBOLO DE ADVERTÊNCIA** Indica perigo, aviso de advertência ou motivo para especial cuidado. Poderá ser utilizado juntamente com outros símbolos ou pictogramas.
	• **DISTÂNCIA DO PUNHO** **Direcção da seta na qual o manípulo deve ser instalado**. Não instale-o abaixo desta posição !
	• **ATENÇÃO: SUPERFÍCIE QUENTE** Não toque, sob hipótese alguma, um escape de gases aquecido, uma transmissão aquecida ou um cilindro aquecido. Poderá sofrer, com isso, queimaduras.Estas peças ficam extremamente aquecidas pelo funcionamento e permanecem ainda aquecidas por um curto período de tempo também após a desligagem do aparelho.
	• **PERIGO DE FERIMENTO !** Preste atenção quanto a objectos ejectados.
	• **NÃO UTILIZE NENHUMA LÂMINA METÁLICA** **ADVERTÊNCIA:** Para evitar ferimentos sérios, não deverão ser montadas quaisquer lâminas de corte metálicas.
	• **VELOCIDADE MÁXIMA DE ROTAÇÃO** Velocidade máxima de rotação da unidade de corte. O aparelho não deverá ser operado a velocidades de rotação mais altas.

Cortador a gasolina

INTRODUÇÃO

Muito obrigado por ter se decidido por um cortador da nossa empresa. O manual presente esclarece o manejo correcto do cortador. Leia cuidadosamente o manual do utilizador antes do uso do aprelho, utilize o aparelho da maneira correcta e preste sempre atenção à segurança quando trabalhar com o aparelho. Observe, sff., que devido a modificações técnicas ocorridas com o passar do tempo, nem todos os dados do seu aparelho coincidem com as informações mencionadas no presente manual.

DADOS TÉCNICOS

MODELO		**BT 2335**
Unidade principal	Transferência de força	Eixo do motor
	Vel. de rot.máx. do eixo de transmissão/ Vel. de rot. do motor (rpm)	7500
	Velocidade de marcha lenta (rpm)	3450 ±150
	Vibração no manípulo (m/s^2)	≤15 ISO 7916
	Nível de pressão acústica [dB(A)]	≤102 EN 27917
	Nível de potência acústic L_{WA} [dB(A)]	≤120 ISO 10884
	Direcção de rotação da cabeça de corte	Rotação à direita (vista por cima)
	Tipo de pega	“D”- Manípulo
	Largura de corte (cm)	40
	Espessura do fio (mm)	1,8
	Estoque de fio (m)	2 x 2,5
	Extensão do fio	Automática por batida
Motor	Designasção do motor	1E32F-2
	Tipo	Motor Otto de dois tempos arrefecido a ar, controlado por fenda
	Cilindrada (cm^3)	21,4
	Potência máx. (kW por rpm)	≥0,5/6500
	Tipo de carburador	Carburador de membrana
	Ignição	Ignição electrónica sem contacto
	Tipo de arranque	Arranque de cabo
	Tipo de combustível	Mistura de dois tempos (25:1)
	Volume do tanque (l)	0,35
	Consumo de combustível (g/kWh)	≤740
Peso a seco (kg)		3,5
Comprimento do tubo principal (mm)		1250
Comprimento do eixo de accionamento (mm)		1330

Os dados técnicos estão submetidos a modificações sem notificação prévia.

Todos os dados, descrições e o material ilustrativo no manual presente correspontem ao nível de conhecimento no momento da publicação e estão submetidos a modificações sem notificação prévia. As ilustrações indicam equipamento e peças acessórias possivelmente opcionais; da mesma forma, pode ser que as ilustrações não apresentem o equipamento padrão completo.

⚠ **Atenção: Protecção contra ruidos! Observe, durante a colocação em funcionamento, as normas regionais.**

NORMAS DE SEGURANÇA E MEDIDAS DE PRECAUÇÃO

Deverão ser observadas as normas de segurança e medidas de precaução aplicáveis. Como no caso de todos os aparelhos accionados a motor, dever-se-á tratar com este aparelho com o cuidado necessário. NÃO COLOQUE A SI MESMO E OUTRAS PESSOAS EM PERIGO. Siga as seguintes normas gerais. Não possibilite a outras pessoas o uso do aparelho, a não ser que estas façam valer o cuidado necessário e tenham lido e entendido o manual do aparelho e estão familiarizados correspondentemente com o uso do aparelho.

- Sempre trajar uns óculos de protecção para a protecção dos seus olhos. Vista-se de maneira correcta, não vestir nenhuma vestimenta larga ou jóias, que possam prender-se nas peças móveis do aparelho. Sempre trajar sapatos seguros, firmes e que

não escorreguem. O cabelo longo deverá ser preso para trás. É recomendado cobrir as pernas e os pés durante o trabalho com o aparelho para protegê-los contra objectos ejectados.

- Verifique o aparelho completamente quanto a peças frouxas (porcas, pinos, parafusos, etc.) e avarias. Repare o aparelho e substitua as peças defeituosas, caso necessário, antes de utilizar o aparelho.
- NÃO UTILIZE para o trabalho com este aprelho nenhuma peça adicional do que aquelas que são recomendadas pela nossa empresa. Do contrário, poderão sofrer sérios ferimentos o operador e outras pessoas não participantes que se encontrem nas proximidades ou o aparelho poderá ser avariado.
- Mantenha os manípulos livres de óleo e combustível.
- Sempre utilize os manípulos correctos e o cinto para os ombros ao cortar.
- Não fume ao fazer a mistura de combustíveis ou ao abastecer o tanque.
- Não coloque a mistura combustível num local fechado ou nas proximidades de fogo vivo. Tome providências para uma ventilação apropriada.
- Misture e armazene o cambustível sempre num recipiente correctamente marcado, que é autorizado pelas leis e normas locais para este fim de aplicação.
- Jamais retira a tampa do tanque com o motor em movimento.
- O motor não deverá ser arrancado nem deixado a funcionar em locais fechados ou edifícios. Os gases de descarga do motor contêm o perigoso monóxido de carbono.
- Jamais tente executar ajustes no motor com o aparelho em funcionamento e não suspenso. Sempre deite o aparelho sobre uma superfície plano e livre para a execução de ajustes.
- Não utilize o aparelho quando este estiver avariado ou incorrectamente ajustado. Jamais remova a cobertura de protecção do aparelho. Do contrário, poderão sofrer sérios ferimentos o operador e as pessoas não participantes que se encontrem nas proximidades ou o aparelho poderá ser avariado.
- Verifique a área a ser cortada e remova todos os objectos qu epossam prender-se na cabeça de corte. Reova também todos os objectos que possam ser ejectados pelo aparelho durante o corte.
- Mantenha as crianças afastadas. Os espectadores devem ser mantidos a uma distância segura da área de trabalho, isto é, no mínimo, a 15 METROS de distância.
- Jamais abandone o aparelho sem vigilância.
- Utilize o aparelho exclusivamente para os trabalhos para os quais ele foi projectado consoante o manual presente.
- Não exagere. Sempre preste atenção para um posicionamento seguro. Não utilize o aparelho de cima de uma escada ou alguma outra posição instável.
- Mantenha as mãos e os pés longe da cabela de corte durante o funcionamento do aparelho.
- Não utilize este tipo de aparelho para varrer objectos jogados ao chão.
- Não utilite o aparelho quando estiver cansado ou doente ou estiver sob a influência de medicamentos, drogas ou álcool.
- Somente utilize cabelas de corte não avariadas. Se encontrar, durante o cortem com uma pedra ou alguma outra barreira, desligue o motr e verifique a cabela de corte. Uma cabela de corte partida ou fora do equilíbrio não deverá mais ser utilizada.

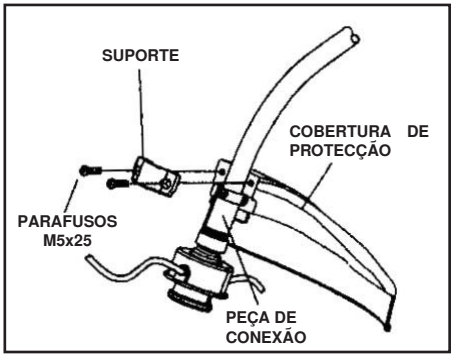
OBSERVE AS INSTRUÇÕES PARA A TROCA DOS ACESSÓRIOS

- Não armazene o aparelho numa área fechada, onde uma chama viva (p.ex. de caldeiras, aparelhos de aquecimento, fornos, etc.) possa atingir os vapores do combustível. Sempre armazene o aparelho num local fechado, bem ventilado.
- Assegure o funcionamento seguro e correcto do seu aparelho. Obterá peças sobresselentes do seu revendedor autorizado. O uso de outras peças acessórias e sobressalentes pode representar um perigo potencial para o operador, avariar o aparelho e resultar na perda da garantia.
- Limpe o aparelho completamente, especialmente o tanque de combustível, as imediações do tanque de combuistível e o filtro de ar.
- Assegure-se, ao reabastecer de combustível, que o motor está desligado e arrefecido. Jamais reabasteça com combustível quando o motor estiver a se movimentar ou aquecido. Quando derramar combustível, deve limpá-lo completamente e descartar o material utilizado para este efeito correctamente, antes de arrancar o motor.
- Trabalhe a um adistância de, no mínimo, 15 metros de outros trabalhadores ou pessoas não participantes dos trabalhos.
- Sempre que se aproximar de um operador, alerte-o e assegure-se de que ele desliga o motor. Preste atenção para não assustar ou distrair o operador, pois isto pode levar a uma situação insegura.
- Jamais toque na cabela de corte com o motor em funcionamento. Caso seja necessário ajustar a cobertura de protecção ou a cabela de corte, assegure-se de que o motor está desligado e a cabeça de corte não está mais a girar.
- O motor deverá ser desligado quando o aparelho tiver de ser movimentado de uma área de trabalho para outra.
- Preste atenção para que a cabeça de corte não bata contra uma pedra ou de encontro ao solo. Um manejo grosseiro incorrecto diminui a vida útil do aparelho e leva a um ambiente de trabalho inseguro para o operador e todos os circundantes.
- Preste atenção para peças que se soltam ou sobreaqueçam. Desligue o aparelho imediatamente e verifique-o cuidadosamente quando pressentir algo de anormal no aparelho. Deixe o aparelho sofrer uma manutenção, caso necessário, por um revendedor especializado autorizado. Jamais continue a trabalhar com um aparelho que, possivelmente, não funciona correctamente.
- Jamais toque, quando do arranque ou durante o trabalho com o aparelho, em peças aquecidas, tais como, o silenciador, o cabo de alta tensão ou as velas de ignição.

- Após ter sido desligado o motor, o silenciador ainda está sempre aquecido. Por isso, jamais coloque, respect., deite o aparelho em locais, onde se encontrem materiais inflamáveis (p.ex. relva seca, etc.), gases ou líquidos combustíveis.
- Seja especialmente cuidadoso qiando de trabalhos com o aparelho na chuva ou logo após a chuva, pois o solo poderá estar escorregadio.
- Solte imediatamente o acelerador quando escorregar ou cair.
- Cuide para não deixar cair o aparelho ou bater contra obstáculos.
- Antes de iniciar serviços de ajuste ou reparação no aparelho, desligue obrigatoriamente o motor e retire a ficha da vela de ignição.
- Sew o aparelho for armazenado por um longo período de tempo, esvazie o combustível do tanque e do carburador, limpe as pelas, leve o aparelho para uma local seguro e certifique-se de que o motor arrefeceu.
- Execute inspecções regulares para assegurar o funcionamento seguro e eficiente do aparelho. Entre em contacto com o seu revendedor especializado para uma inspecção completa.
- Mantneha o aparelho afastado de fogo e faíscas.
- Assumimos que o denominado sindroma de Raynaud, que ataca os dedos de determinadas pessoas, possa ser ocasionado pela actuação de vibração e frio. A actuação de vibração e frio pode ocasionar um formigamento ou uma sensação de ardor nos dedos, em cuja sequência oa dedos perdem a sua cor e se tornam insensíveis. As seguintes medidas de precaução são recomendadas expressamente pois um tempo de actuação mínimo, para que os sintomas sejam possivelmente ocasionados, não é conhecido.
- Mantenha o seu corpo aquecido, especialmente a cabeça, pescoço, nós dos dedos, mãos e articulações das mãos. Cuide para uma boa circulação sanguínea, fazendo pausas regulares durante o trabalho e exercícios intensos para os braços e não fume.
- Limite as horas de trabalho. Planifique, para as horas de trabalho restantes de um dia, que não necessitem o emprego do cortador livre ou de outras máquinas conduzidas manualmente.
- Quando detectar nos dedos uma sensação de desconforto, vermelhidão e inchamentos, seguidos de empalidecimento e insensibilidade, consulte o seu médico antes de se expor a mais frio e vibrações.
- Sempre trajar uma protecção auditiva; o ruído contínuo por longos períodos de tempo poderá levar a uma deterioração da audição até mesmo à perda da audição.
- Para a protecção contra os galhos caídos, deverá ser trajada uma protecção completa para a cabela e o rosto.
- Trajar luvas de trabalho que não escorreguem, resistentes para uma melhor pega nos maípulos do cortador livre. As luvas diminuem, para além disso, a transmissão das vibrações do aparelho para as suas mãos.
- ALERTA: A área de trabalho do cortador livre é também ainda perigosa durante a paragem do aparelho.

CONSTRUÇÃO

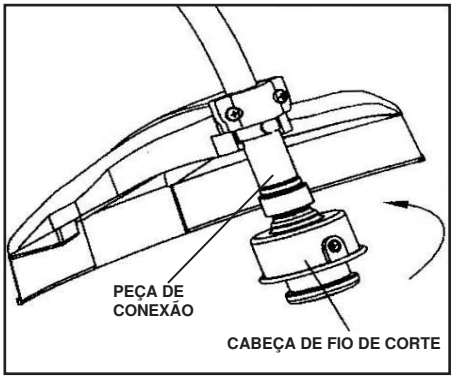
MONTAGEM DA COBERTURA DE PROTECÇÃO



Fixar a cobertura de protecção com auxílio do suporte e os 2 parafusos no tubo. Levar a cobertura de protecção para a posição correcta e apertar firme os parafusos.

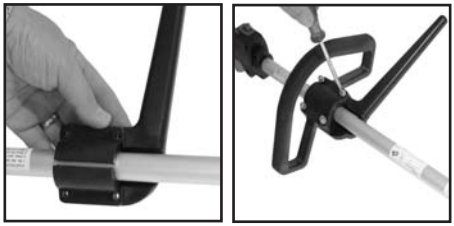
MONTAGEM DA CABEÇA DE FIO DE CORTE

ATENÇÃO ! CUIDADO



Girar a cabeça de corte no sentido horário sobre os pinos roscados da peça de conexão até que ela fique assentada firmemente.

MONTAGEM DO MANÍPULO



Desaparafusar os 4 parafusos do manípulo que acompanha na embalagem. Colocar a concha inferior do

cabo sobre a manga de borracha que já se encontra no tubo da haste. A manga de borracha serve para amortecer as vibrações, que se originam durante os trabalhos com o apara-relvas. O braço na concha inferior do cabo indica, neste momento, para o lado esquerdo da haste. Colocar, então, a peça superior do cabo sobre a concha inferior do cabo e aparafusar com os 4 parafusos que lhe pertencem. Montar o manípulo sobre o tubo da haste de maneira que a distância mínima do manípulo traseiro para o manípulo dianteiro seja de, no mínimo, 25 cm.

NORMAS PARA UM FUNCIONAMENTO SEGURO

ALERTA ⚠ PERIGO

Todos os modelos de apara-sebes e cortadores livres podem ejectar pequenas pedras, pelas metálicas ou demais objectos pequenos, assim como material cortado. Leia, por isso, cuidadosamente as seguintes normas para a operação segura.

Observe as instruções no seu manual de utilizador.

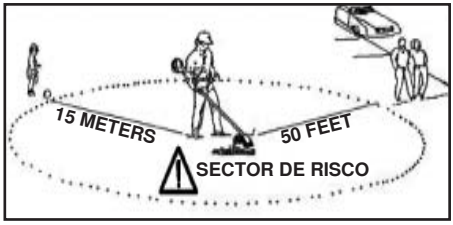
Leia o manual do utilizador cuidadosamente. Familiarize-se com os elementos de comando e o uso correcto do aparelho. Familiarize-se de como parar o aparelho e desligar o motor. Familiarize-se de como desenganchar rapidamente o aparelho suspenso. Não permita a ninguém o uso do aparelho sem instrução anterior correcta. Assegure-se de que o operador traje o equipamento de protecção adequado para os pés, pernas, olhos, rosto e ouvidos. Não confie que a cobertura de protecção por si só protege os seus olhos contra objectos ejectados. Mantenha a área de trabalho livre de espectadores, crianças e animais domésticos. Jamais permita que crianças trabalhem ou brinquem como o aparelho. Não permita que outras pessoas penetrem no SECTOR DE RISCO. O sector de risco é uma area com um raio de 15 metros (aproximadamente 16 passos) ao redor do operador.

Exija que as pessoas no SECTOR DE RISCO fora da ÁREA DE PERIGO utilizem um óculos de protecção contra objectos ejectados. Quando o aparelho tiver de ser empregado em áreas, onde se encontrem pessoas não protegidas, trabalhe com velocidade de rotação reduzida, para diminuir o risco de ejectar objectos.

O aparelho soente deverá ser operado quando o iinterruptor de paragem estiver em estado OK.

ALERTA ⚠ PERIGO

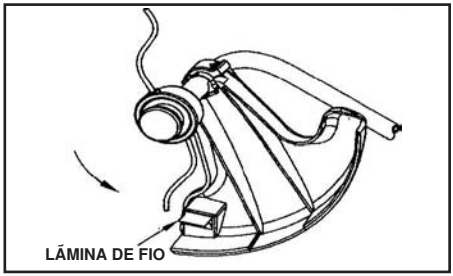
Adicionalmente ao equipamento de protecção para a cabeça, olhos, rosto e ouvidos, deverá também trajar um sapato de segurança antiderrapante, para melhorar a sua segurança sobre solos escorregadios. Não utilize nenhuma gravata, jóias ou vestimentas largas suspensas, que possam prender-se no aparelho. Não calce sapatos abertos e jamais trabalhe de pés descalços ou com as pernas nuas. Em determinadas situações, deverá trajar uma protecção completa para o rosto e a cabeça. Preste atenção para rebotes e choques do aparelho.



NA ZONA DE PERIGO, ISTO É, NUM CÍRCULO DE 15 METROS AO REDOR DO OPERADOR, NÃO DEVE SE MANTER NENHUMA OUTRA PESSOA QUE NÃO O OPERADOR. O OPERADOR DEVE TRAJAR EQUIPAMENTO DE PROTECÇÃO PARA OS OLHOS, OUVIDOS, ROSTO, PÉS, PERNAS E CORPO. AS PESSOAS DENTRO DO SECTOR DE PERIGO OU SECTOR DE RISCO FORA DO SECTOR DE PERIGO DEVEM TRAJAR UM ÓCULOS DE PROTECÇÃO PARA SE PROTEGER CONTRA OBJECTOS EJECTADOS. O RISCO É REDUZIDO COM O AUMENTO DA DISTÂNCIA EM RELAÇÃO AO SECTOR DE PERIGO.

CORTAR COM CABEÇA DE FIO DE CORTE

ALERTA ⚠ PERIGO



Sempre utilize a cobertura de protecção com lâmina de fio quando trabalhar com a cabeça de fio de corte. O fio de corte pode chicotar quando for muito longo.

Para quase todos os trabalhos de corte, é conveniente manter a cabela de corte inclinada, de maneira que o contacto entre o material a ser cortado e o fio de corte lá ocorra, onde o fio se movimenta para longe do operaodr e da cobertura de protecção (vide a figura). Assim serão ejectados PARA LONGE DO OPERADOR os objectos e o material de corte colectado.

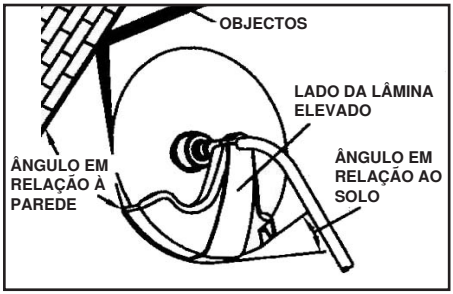
ALERTA ⚠ PERIGO

Quando a cabela de corte se inclinar para o lado errado, os objectos e o material de corte colectado serão ejectados NA SUA DIRECÇÃO. Se mantiver a cabeça de corte plana sobre o solo, de maneira que o fio corte sob o seu raio completo, os objectos e material de corte colectados serão ejectados NA SUA DIRECÇÃO, a sobrecarga reduz a velocidade do motor e o fio será consumido rapidamente.

Somente utilize fios de nylon monofil de alta qualidade com um diâmetro de 1,8 mm. Jamais utilize arame ou fios com reforço de arame ao invés de um fio de corte de nylon. Coloque numa cabela de fio de corte somente fios de corte de nylon com o diâmetro correcto.

É aconselhado especial cuidado quando trabalhar sobre superfícies sem relva ou saibro, pois o fio poderá ejectar com alta velocidade as pedras pequenas. A cobertura de protecção no aparelho não pode amortecer nenhum objecto que seja rebatido por superfícies rígidas.

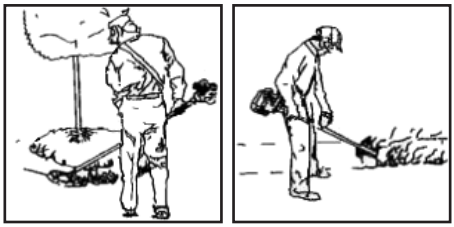
PODAR



Podar significa levar o podador cuidadosamente no material, que quer cortar. Incline a cabela de corte de maneira que os objectos e o material de corte colectado seja ejectado para longe de si. Se cortar até um obstáculo como uma cerca, uma parede ou uma árvore, aproxime-se deste num ângulo, no qual o objecto que ricocheteia do obstáculo, não voe na sua direcção. Movimente a cabela de corte lentamente até que a relva tenha sido cortada até o obstáculo; não premindo, porém, o fio de corte contra o obstáculo. Quando cortar até uma cerca de arame de teliça ou outras cercas de arame, preste atenção para que somente corte até o arame. Se avançar demais o aparelho, o fio de corte poderá se enrolar no arame. Com o podador poderá também cortar hastes individuais mais grossas. Para isso, coloque o fio de corte próximo à haste acima do solo, porém jamais muito para cima pois a haste poderá dobrar para trás e prender, com isso, o fio. Ao invés de cortar tais hastes de um só golpe, utilize a extremidade exterior do fio e corte lentamente através da haste.

ALERTA ⚠ PERIGO

Não utilize nenhuma lâmina de metal para cortar cantos e escalpelar.



ESCALPELAR E CORTAR CANTOS

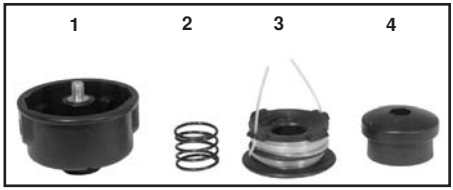
Ambos ocorrem com a cabeça de corte inclinada num ângulo agudo em relação ao solo. Escalpelar é remover todo o material crescido, o solo resulta completamente desnudo. No caso do corte de cantos, a relva será cortada onde ela cresceu se espalhando sobre uma calçada ou uma rua. Mantenha, tanto no corte de cantos quanto ao escalpelar, o aparelho num ângulo agudo e simultaneamente de maneira que o material cortado, a sujeira e as pedras não sejam ejectadas na sua direcção, mesmo quando forem rebatidas por uma superfície rígida. Ambos os modos de trabalho são representados nas figuras, mas cada operador deve encontrar o ângulo, que melhor se adapte à sua envergadura corporal e à situação de trabalho.

ALERTA ⚠ PERIGO

Não corte em áreas onde se encontra uma cerca de arames. Trajar sempre equipamento de protecção. Jamais cortar em áreas onde não possa identificar o que o aparelho está a cortar.

TROCA DA BOBINA DE FIO

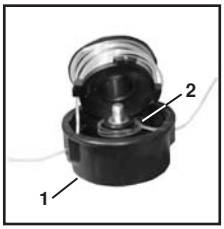
A cabeça de fio de corte é constituída das seguintes peças:



1 Corpo de bobina
2 Mola
3 Bobina de fio
4 Botão de percussão

Mantenha preso o corpo da bobina 1 e desaparafuse o botão de percussão 4 no sentido anti-horário, até que este se deixe remover. Retire a bobina 3 de fio vazia do corpo da bobina. Enfie ambos os fios da nova bobina através dos olhais no corpo da bobina, como

indicado na fig.. As extremidades dos fios ficam presas nos dois grampos de transporte na bobina.



Coloque a bobina de fio no corpo da bobina. Girar a bobina, de maneira que as extremidades presas do fio se encontrem directamente na frente dos olhais de fio no corpo da bobina. Preste atenção para que a mola 2 se encontre correctamente assentada debaixo da bobina. Coloque, a seguir, o botão de percussão de novo no eixo roscado e gire-o, apertando, no sentido horário. Puxe com força, ao mesmo tempo, as duas extremidades do fio. Estas serão, com isso, soltas dos ganchos de transporte da bobina. A cabeça de corte está novamente pronta para o funcionamento.

Poderá, também, enrolar os fios por si mesmo. Utilize, para isso, somente os fios prescritos com um diâmetro de 1,8 mm.

Utilize 2 fios individuais de aprox. 2,5 m de comprimento. A bobina de fio possui, para a suspensão das extremidades, 2 olhais. Enfie a extremidade de cada fio num olhal. Empurrar o fio no olhal na direcção da seta, como indicado na parte inferior da bobina. Enfie cada fio aprox. 2 cm. Pegue, a seguir, os dois fios juntamente na mão e enrole na direcção pré-determinada pela seta. Preste atenção para que cada fio seja enrolado na sua câmara separado e que os dois fios não se misturem.

Prender cada uma das extremidades, para finalizar, nos grampos de transporte da bobina, como indicado na figura. A bobina está novamente pronta para montagem. Continue com a montagem da bobina como acima descrito.

MISTURA COMBUSTÍVEL

ALERTA

Jamais preencha o tanque de combustível até a borda. Jamais abasteça o tanque com combustível num local fechado, sem ventilação. Janais abasteça combustível nas proximidades de fogo vivo ou faíscas. Limpe obrigatoriamente o combustível derramado, antes de arrancar o motor. Jamais tente abastecer um motor aquecido.

O combustível necessário para este modelo é uma mistura de gasolina isenta de chumbo e óleo especial de motor. Utilize gasolina isenta de chumbo de marca com, no mínimo, 89 octanas. Isto auxilia a evitar possíveis avarias nas condutas de combustível e outras peças do motor.

RELAÇÃO DE MISTURA 25:1

COMBUSTÍVEL

O motor utiliza mistura de 2 tempos, uma mistura de gasolina e óleo de 2 tempos na relação de 25:1.

GASOLINA

Utilize gasolina de marca isente de chumbo com, no mínimo, 89 octanas.
As misturas combustíveis com uma relação de mistura diferente de 25:1 podem avariar o motor. Preste atenção para a correcta relação de mistura.

ARMAZENAR O COMBUSTÍVEL

Armazene o combustível somente em recipientes limpos, seguros e autorizados para este fim. Familiarize-se com as normas locais em relação ao tipo de local de armazenágem de recipientes de combustível e obedeça-as.

IMPORTANTE

A mistura de 2 tempos pode separar novamente. Agite cuidaosamente o recipiente de combustível antes de cada uso. Combustível armazenado envelhece. Jamais prepare misturas a mais do que seja previsto consumir dentro de um mês.

MISTURA COMBUSTÍVEL

Verifique o tanque de combustível, assegurando-se de que ele está limpo e abasteça-o com combustível fresco. Utilize uma mistura com uma relação de mistura de 25:1.

PREPARAÇÕES PARA O FUNCIONAMENTO

JAMAIS MISTURE GASOLINA E ÓLEO DIRECTAMENTE DENTRO DO TANQUE DE COMBUSTÍVEL.

IMPORTANTE: A não observação da instrução para a fabricação correcta da mistura combustível pode levar a avarias do motor.

1. Somente misture, quando da fabricação da mistura combustível, a quantidade que necessitar para o trabalho a fazer. Não utilize combustível que estiver armazenado a mais de dois meses. A mistura combustível que foi armazenada a mais de dois meses leva a problemas quando do arranque e uma baixa potência do motor. A mistura combustível que sobrepassou o denominado prazo de armazenamento, deverá ser descartada e substituída por mistura fresca.

ALERTA ⚠ PERIGO

2. Jamais abasteça o tanque até a borda (abaixo de 3/4 do volume do tanque).
3. Jamais abasteça o tanque com o combustível num local fechado, não ventilado.
4. Jamais abasteça com combustível nas proximidades de fogo vivo ou faíscas.
5. Limpe obrigatoriamente o cambustível derramado antes de arrancar o motor.
6. Jamais tente abastecer um tanque aquecido.

LISTA DE VERIFICAÇÃO (testar antes do arranque)

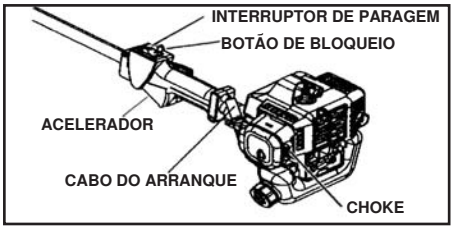
1. Testar os parafusos, pinos, porcas e peças de fixação quanto ao firme assentamento.
2. Teste o filtro de ar quanto à limpeza. Limpe o filtro de ar de suhidades, etc., antes de arrancar o motor.
3. Teste a cobertura de protecção quanto ao correcto assentamento.
4. Teste o tanque de combustível quanto à estanquidade.

ALERTA ⚠ PERIGO

Os gases residuais deste aparelho contêm substâncias químicas que ocasionam cancer, anomalias natais e demais danos reprodutivos.

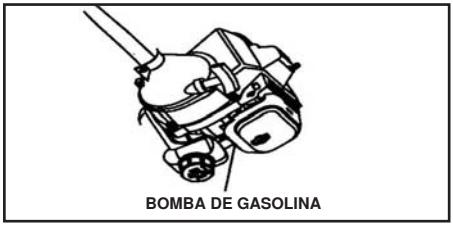
OPERAÇÃO

ARRANCAR E DESLIGAR O MOTOR

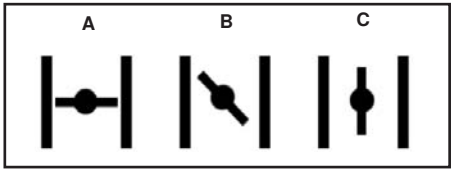


ARRANCAR COM O MOTOR FRIO

l. Coloque o interruptor de paragem na posição „START“. Premir o acelerador e bloquear em meia aceleração, manipulando o travão do acelerador, soltar o acelerador.
2. Prima o botão da bomba na bomba de combustível de 7 a 10 vezes, até que o combustível atinja a bomba de combustível.



3. Arranque a frio: Puxar a barra do afogador (B) (fechar a válvula do arranque)
4. Puxe o arranque de cabo até que o motor arranque.
5. Prima a barra do afogador de retorno (B) (uma aceleração excessiva com o afogador puxado leva ao „Afogamento“ do motor, o que dificulta um arranque mais tarde).
6. Puxe o arranque de cabo até que o motor arranque. Caso o tanque de combustível não esteja vazio, puxe o arranque uma ou duas vezes – o motor deve, assim, arrancar. Logo que o motor tiver arrancado, acelerar brevemente, para soltar o acelerador da posição de meia aceleração e para levar o motor para o ponto morto
7. Deixe o motor em marcha de aquecimento por alguns minutos até antes que o trabalho seja iniciado. A seguir, empurre a válvula de arranque para a posição (C).



ARRANCAR COM O MOTOR AQUECIDO
NÃO UTILIZAR O AFOGADOR!

Caso o tanque de combustível esteja vazio, repita as etapas de 3 a 7 em ARRANCAR COM O MOTOR FRIO depois de reabastecê-lo.

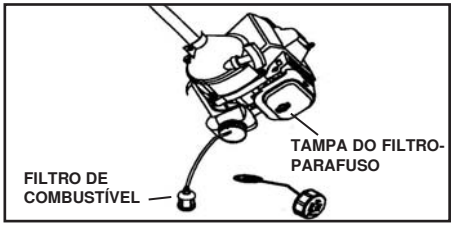
DESLIGAR O MOTOR

Colocar o interruptor de paragem na posição „STOP“.

MANUTENÇÃO E CONSERVAÇÃO

FILTRO DE AR

- Se acumular poeira no filtro de ar, a potência do motor será reduzida, o consumo de combustível aumentado e partículas ejectadas entram no motor. Remova e limpe o filtro de ar sempre que isto for necessário para mantê-lo limpo.
- A poeira leve superficial poderá ser removida simplesmente por batimento do filtro. As deposições mais pesadas deverão ser lavadas com um solvente adequado.
- Remova a tampa do filtro, soltando o parafuso da tampa do filtro.



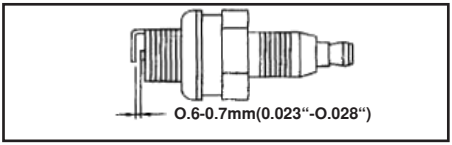
AVISO PARA O AJUSTE DO CARBURADOR

Somente ajuste o carburador em caso de necessidade. Se tiver problemas com o carburador, entre em contacto com o seu revendedor especializado. Um auste incorrecto pode levar a avarias do motor e a perda da garantia.

FILTRO DE COMBUSTÍVEL

- O tanque de combustível está equipado com um filtro.
  O filtro se encontra na extremidade livre da conduta de combustível e poderá ser removido com um arame com gancho ou um agente auxiliar similar através da abertura do tanque.
- Teste o combustível regularmente. Não deixe nenhuma sujeira entrar dentro do tanque de combustível. Um filtro entupido resulta em problemas no arranque do motor ou irregularidades na potência do motor.
- Se o filtro estiver sujo, substitua-o.
- Se o tanque estuiver sujo por dentro, poderá também limpá-lo enxaguando com gasolina.

TESTAR A VELA DE IGNIÇÃO



Não tente desaparafusar a vela de ignição com o motor aquecido, pois, senão, a rosca poderá ser danificada.

- Limpar ou substituir a vela de ignição, quando ela estiver intensamente suja por deposições oleosas.
- Trocar a vela de ignição quando a extremidade do eléctrodo central estiver desgastada (redonda).
- Distância do eléctrodo: 0,6-0,7 mm
- Binário de aperto: 145-155 kg/cm

TRATAMENTO DE PROBLEMAS

TRANSPORTE, MANUSÊIO

- O motor deverá ser desligado, quando o aparelho for movimentado de uma área de trabalho para a próxima.
- Depois que o motor foi desligado, o silenciador continua ainda aquecido. Jamais tocar em peças aquecidas como o silenciador.
- Verifique se nenhum combustível vazou do tanque.

ARMAZENAMENTO POR UM LONGO PERÍODO DE TEMPO

- Verifique, limpe e repare o aparelho, caso necessário.
- Esvazie o tanque de combustível.
- Arranque o motor, com isso, o combustível que permaneceu na conduta de combustível e no carburador será consumido.
- Desaparafuse a vela de ignição e coloque uma colher de chá de óleo de motor limpo através do orifício da vela de ignição dentro do cilindro; recoloque a vela de ignição.
- Armazene o aparelho num local limpo, seco e livre de poeira.

ERROS , assim como problemas quando do arranque do motor, irregularidades durante o funcionamento e perda de potência poderão ser eliminados, normalmente, quando o manual de instruções for obedecido e todos os serviços de manutenção tiverem sido executados. Se o motor não funcionar correctamente, verifique se:

- O sistema de combustível se encontra em bom estado e o motor está abastecido com combustível.
- A ignição se encontra em bom estado e a vela de ignição funciona correctamente.
- A compressão do motor está correcta.

O MOTOR NÃO ARRANCA

- Descarte o combustível presente no tanque.
- Abasteça com combustível frecto e limpo.
- Verifique o filtro de combustível quanto à limpeza. (Se for necessário, trocar o filtro.)
- Assegure-se de que os elementos filtrantes de ar estão limpos.
- Coloque uma nova vela de ignição com a distância de eléctrodo correcta.
- Se tiver problemas sérios com o aparelho, não tente repará-lo por si mesmo, mas sim entregue o aparelho ao seu representante especializado pra reparação.

DESCARTE E PROTECÇÃO AMBIENTAL

Jamais verter restos de óleo para corrente, respect., mistura de 2 tempos no esgoto, respect., na canalização ou ao solo, mas sim descartar sem poluir o meio ambiente, p.ex. num posto de descarte.
Quando o seu aparelho se tornar inútil um dia ou não for mais necessário, não jogue, de maneira alguma, o aparelho no lixo doméstico, mas descarte-o sem poluir o meio ambiente. Esvazie o tanque de óleo e de gasolina cuidadosamente e leve os resíduos para um posto de colecta. Entregue, sff., o aparelho da mesma forma para um posto de reciclagem. Ali, poderão ser separadas peças de material plástico e metálico e levados para a reciclagem. Informações sobre isso, poderá receber na sua administração comunal ou municipal.

TRATAMENTO DE PROBLEMAS – MAPA RESUMO TABELAR

Sintoma	Causas possíveis	Solução
1 . O MOTOR NÃO ARRANCA		
Sistema combustível não OK	- Nenhum combustível no tanque - Filtro de combustível entupido	- Abastecer o tanque - Limpar o filtro de combustível
Combustíve lnão OK	- Combustível sujo - Água no combustível - Combustível demais no cilindro - Mistura incorrecta	- Trocar o combustível - Trocar o combustível - Retirar a vela de ignição e limpar/secar - Renovar a mistura
Vela de ignição	- Vela de ignição suja devido a deposições de óleo - Isolação avariada - Distância do eléctrodo incorrecta	- Limpar a vela de ignição - Trocar a vela de ignição - Ajustar a distância do elétrodo (0,6-0,7 mm)
Fio de alta tensão não OK	- Fio de alta tensão rompido ou solto - Bobina solta	- Trocar ou fixar - Fixar
A compressão é muito baixa	- Anel de segmento desgastado - Anel de segmento rompido - Deposições no anel do segmento - Vela de ignição solta - Ponto de choque entre cilindro e cárter não estanque	- Trocar - Trocar - Eliminar - Apertar - Eliminar
Compressão OK	- Contacto entre o fio de alta tensão e a vela de ignição não OK - Interruptor de paragem defeituoso ou curto-circuito no interruptor	- Inserir firmemente a ficha da velad e ignição - Reparar ou trocar
2. PERDA DE POTÊNCIA		
Falha de ignição ao acelerar Gases de descarga transparentes, o carburador injecta para trás	- Filtro de combustível entupido, deficiência de combustível - Silenciador sujo com deposições de óleo	- Limpar o filtro e a conduta de combustível; ajustar o carburador - Remover as deposições de óleo
Compressão muito baixa	- Êmbolo, anel do segmento, cilindro desgastados	- Trocar êmbolo, anel do segmento
Motor não estanque	- Posição de choque entre cilindro e cárter não estanque	- Reparar
Vazamento nas extremidades do eixo de manivela	- Vedação defeituosa	- Trocar vedação
	- Aquecimento do motor - Câmara de combustão suja devido a deposições de óleo	- Não utilizar o aparelho por muito tempo, a uma vel.de rot. muito elevada e sob alta carga - Limpar a câmara de combustão
3. O MOTOR NÃO FUNCIONA MACIO		
Ruído de batidas no motor	- Êmbolo, anel de segmento, cilindro desgastados - Pino do êmbolo, êmbolo desgastados - Mancal da árvore do eixo desgastada	- Trocar o êmbolo, o anel - Trocar o pino do êmbolo, o êmbolo - Trocar o mancal
Batida metálica	- O motor superaquece - Câmara de combustão suja devido a deposições de óleo - Gasolina inadequada	- Não utilizar o aparelho por muito tempo a uma vel. de rotação muito alta e sob alta carga - Limpar a câmara de combustão - Utilizar gasolina com octanagem correcta
O motor tem falha de ignição	- Água no combustível - Distância incorrecta de eléctrodo - Distância de contacto incorrecta	- Trocar o combustível - Ajustar a distância do eléctrodo (0,6-0,7 mm) - Ajustar a distância de contacto (0,3-0,4 mm)
4. O MOTOR PARA REPENTINAMENTE DE SE MOVIMENTAR		
	- O tanque está vazio - Vela de ignição suja com deposições de óleo / curto-circuito - A ficha da vela de ignição soltou	- Preenchar com combustível - Limpar a vela de ignição - Inserir

SYMBOLE BEZPIECZEŃSTWA I SYMBOLE MIĘDZYNARODOWE

POLSKI

Niniejsza instrukcja obsługi zawiera opis symboli bezpieczeństwa oraz międzynarodowych symboli i piktogramów, które mogą być umieszczone na urządzeniu. Prosimy o przeczytanie instrukcji obsługi celem zapoznania się ze wszystkimi informacjami odnośnie bezpieczeństwa, montażu, eksploatacji, konserwacji i naprawy.

SYMBOLI	ZNACZENIE
	• **PRZECZYTAJ INSTRUKCJĘ OBSŁUGI** Nieprzestrzeganie wskazówek odnośnie obsługi oraz środków bezpieczeństwa przedstawionych w niniejszej instrukcji obsługi może prowadzić do ciężkich obrażeń ciała. Przeczytaj instrukcję obsługi przed uruchomieniem i rozpoczęciem eksploatacji urządzenia.
	• **STOSUJ ŚRODKI OCHRONY GŁOWY/WZROKU I SŁUCHU** **OSTRZEŻENIE:** Odrzucane przedmioty mogą prowadzić do ciężkiego uszkodzenia wzroku. Nadmierny hałas może prowadzić do utraty słuchu. Zawsze stosuj środki ochrony wzroku i słuchu podczas obsługi urządzenia. Upadające przedmioty mogą powodować ciężkie urazy głowy. Zawsze stosuj środki ochrony głowy, gdy obsługujesz urządzenie.
	• **INNE OSOBY NIE MOGĄ PRZEBYWAĆ W POBLIŻU PRZYCINARKI** **OSTRZEŻENIE:** Dbaj o to, aby nikt nie przebywał w odległości 15 metrów wokół obszaru pracy. Zakaz ten dotyczy przede wszystkim dzieci i zwierząt.
	• **STOSUJ ŚRODKI OCHRONY STÓP I RĘKAWICE OCHRONNE** Gdy obsługujesz urządzenie, zawsze ubieraj mocne wysokie buty i rękawice ochronne.
	• **SYMBOL OSTRZEŻENIA** Wskazuje na niebezpieczeństwo, wskazówki ostrzegawcze lub powód do zachowania szczególnej ostrożności. Może być stosowany razem zinnymi symbolami lub piktogramami.
	• **ODLEGŁOŚĆ UCHWYTU** Kierunek wskazywany strzałką, w którym należy zamontować uchwyt. Odstęp ten nie może być mniejszy!
	• **UWAGA: GORĄCA POWIERZCHNIA** Nigdy nie dotykaj gorącego wylotu spalin, gorącej przekładni ani gorącego cylindra. Ryzyko poparzenia. Części te ulegają rozgrzaniu w trakcie pracy i pozostają gorące jeszcze przez krótki czas po wyłączeniu urządzenia.
	• **RYZYKO OBRAŻEŃ!** Uwaga na odrzucone przedmioty.
	• **NIGDY NIE UŻYWAJ METALOWYCH OSTRZY** **OSTRZEŻENIE:** Aby uniknąć poważnych obrażeń ciała nie należy montować żadnych metalowych brzeszczotów tnących.
	• **MAKSYMALNA PRĘDKOŚĆ OBROTOWA** Maksymalna prędkość obrotowa jednostki tnącej. Urządzenie nie może pracować z wyższą prędkością obrotową.

Kosiarka spalinowa

WSTĘP

Serdecznie dziękujemy za zakup kosy spalinowej naszej produkcji. Niniejsza instrukcja obsługi zawiera objaśnienia w zakresie prawidłowego postępowania z kosą. Przed pierwszym użyciem urządzenia dokładnie przeczytaj instrukcję. Użytkuj urządzenie w sposób prawidłowy a podczas pracy z kosą przez cały czas pamiętaj o zachowaniu bezpieczeństwa. Z uwagi na możliwość wystąpienia zmian technicznych może się okazać, że nie wszystkie dane Twojego urządzenia są zgodne z informacjami podanymi w niniejszej instrukcji.

DANE TECHNICZNE

MODEL		**BT 2335**
Jednostka główna	Przenoszenie mocy	Wałek napędowy
	Maks. prędkość obrotowa wałka przekładni/ prędkość obrotowa silnika (obr./min.)	7500
	Prędkość na biegu luzem (obr./min.)	3450 ±150
	Wibracje na rączce (m/s$_2$)	≤15 ISO 7916
	Ciśnienia akustycznego [dB(A)]	≤102 EN 27917
	Poziom ciśnienia akustycznego [dB(A)]	≤120 ISO 10884
	Kierunek obrotowy głowicy tnącej	Obrót w kierunku na prawo (patrząc z góry)
	Typ rączki	„D“- Podwójna
	Szerokość cięcia (cm)	40
	Grubość żyłki (mm)	1,8
	Zapas żyłki (m)	2 x 2,5
	Przedłużenie	żyłki ze sterowaniem impulsowym
Silnik	Nazwa silnika	1E32F-2
	Typ	Chłodzony powietrzem, dwusuwowy silnik z zapłonem iskrowym i rozrządem tłokowym
	Pojemność skokowa (cmł)	21,4
	Moc maksymalna (kW przy obr./min)	≥0,5/6500
	Typ gaźnika	Gaźnik membranowy
	Zapłon	Bezdotykowy zapłon elektroniczny
	Typ rozrusznika	Rozrusznik linkowy
	Typ paliwa	Mieszanka do silników dwusuwowych (25:1)
	Pojemność zbiornika (l)	0,35
	Zużycie paliwa (g/kWh)	≤740
Masa bez paliwa (kg)		3,5
Długość rury głównej (mm)		1250
Długość wałka napędowego (mm)		1330

Dane techniczne mogą ulec zmianie bez uprzedzenia.

Wszystkie zawarte w niniejszej instrukcji dane, opisy i materiał rysunkowy odpowiadają stanowi wiedzy w momencie publikacji instrukcji i mogą ulec zmianie bez uprzedniego uprzedzenia. Rysunki mogą przedstawiać wyposażenie i elementy akcesoriów, dostępne jedynie jako opcja dodatkowa lub też mogą nie przedstawiać całego wyposażenia standardowego.

⚠ **Uwaga: Ochrona przed hałasem! Podczas uruchomienia prosimy przestrzegać regionalnych przepisów.**

PRZEPISY BEZPIECZEŃSTWA i ŚRODKI OSTROŻNOŚCI

Należy przestrzegać odpowiednich przepisów bezpieczeństwa i środków ostrożności. Podobnie, jak w przypadku pracy ze wszystkimi urządzeniami wyposażonymi w napęd silnikowy, praca z kosą spalinową wymaga zachowania należytej ostrożności. NIE NARAŻAJ SIEBIE I INNYCH NA NIEBEZPIECZEŃSTWO. Przestrzegaj następujących przepisów ogólnych. Nie pozwalaj innym na użytkowanie urządzenia, chyba że osoby te będą kierować się należytą ostrożnością oraz pod warunkiem, że przeczytały one niniejszą instrukcję obsługi i zrozumiały jej treść a także zapoznały się odpowiednio z obsługą urządzenia.

- Zawsze noś okulary ochronne w celu ochrony oczu. Stosuj odpowiednią odzież, nie używaj luźnej odzieży ani biżuterii, która mogłaby zahaczyć się o ruchome elementy urządzenia. Zawsze noś bezpieczne, stabilne, antypoślizgowe obuwie. Długie włosy powinny być związane z tyłu głowy. Zaleca się zakryć nogi i stopy na czas pracy z urządzeniem w celu ich zabezpieczenia przed wyrzucanymi obiektami.
- Sprawdź całe urządzenie pod kątem występowania luźnych części (nakrętki, sworznie, śruby itp.) oraz uszkodzeń. Jeżeli to konieczne, napraw urządzenie lub wymień wadliwe części, zanim rozpoczniesz pracę z kosą.
- Do pracy z urządzeniem NIE STOSUJ żadnych części dodatkowych, za wyjątkiem tych, które zaleca nasza firma. W przeciwnym razie zachodzi niebezpieczeństwo doznania poważnych obrażeń przez użytkownika lub znajdujące się w pobliżu osoby lub ryzyko uszkodzenia urządzenia.
- Utrzymuj rączki w czystości – nie powinny być zabrudzone olejem ani paliwem.
- Podczas cięcia zawsze stosuj właściwe rączki i pasy nośne.
- Nie pal w czasie przygotowywania mieszanki paliwowej i napełniania zbiornika.
- Nie przygotowuj mieszanki paliwowej w zamkniętym pomieszczeniu ani w pobliżu otwartego ognia. Zapewnij dostateczną wentylację.
- Zawsze mieszaj i przechowuj paliwo w prawidłowo oznakowanym pojemniku, posiadającym dopuszczenie do tego rodzaju zastosowania zgodnie z miejscowym prawem i przepisami.
- Nigdy nie zdejmuj korka wlewu paliwa przy włączonym silniku.
- Nie wolno uruchamiać silnika ani pozostawiać go pracującego w zamkniętych pomieszczeniach lub budynkach. Spaliny silnika zawierają niebezpieczny dla zdrowia tlenek węgla.
- Nigdy nie podejmuj żadnych prób regulacji silnika na włączonym i przewieszonym przez ramię urządzeniu. W celu dokonania regulacji silnika zawsze stawiaj urządzenie na równej i wolnej powierzchni.
  Nie użytkuj urządzenia, gdy jest ono uszkodzone lub nieprawidłowo nastawione. Nigdy nie zdejmuj osłony ochronnej urządzenia, ponieważ może to spowodować doznanie poważnych obrażeń przez użytkownika lub przebywające w pobliżu osoby lub uszkodzenie urządzenia.
- Przed rozpoczęciem pracy zbadaj obszar, którzy zamierzasz kosić, i usuń z niego wszystkie przedmioty, które mogłyby zaplątać się w głowicę tnącą, jak również wszystkie przedmioty, które mogłyby spowodować odbicie urządzenia podczas cięcia.
- Dzieci nie mogą przebywać w pobliżu urządzenia. Osoby przyglądające się pracy operatora kosy powinny zachować bezpieczną odległość od strefy pracy, tzn. co najmniej 15 METRÓW.
- Nigdy nie pozostawiaj urządzenia bez nadzoru.
- Wykorzystuj urządzenie wyłącznie do prac, do których zostało ono zaprojektowane zgodnie z informacjami, wynikającymi z niniejszej instrukcji obsługi.
- Nie przeceniaj swoich sił. Staraj się zawsze przybrać stabilną pozycję ciała. Nie wykonuj prac z urządzeniem, stojąc na drabinie lub innego rodzaju niestabilnym podłożu.
- Nie zbliżaj rąk i nóg do głowicy tnącej w czasie, gdy kosa jest uruchomiona.
- Nie stosuj urządzenia do zmiatania porozrzucanych przedmiotów.
- Nie wykonuj prac z urządzeniem, gdy czujesz się zmęczony, jesteś chory lub pozostajesz pod działaniem leków, narkotyków lub alkoholu.
- Stosuj wyłącznie nieuszkodzone głowice tnące. Jeżeli podczas cięcia napotkasz na kamień lub innego rodzaju przeszkodę, wyłącz silnik i sprawdź głowicę tnącą. Pęknięta lub nie wyważona głowica nie nadaje się do dalszego użytkowania.

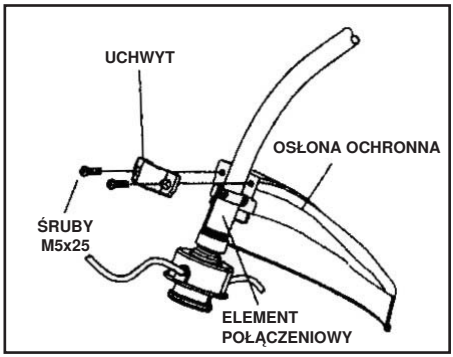
PRZESTRZEGAJ INSTRUKCJI WYMIANY AKCESORIÓW.

- Nie przechowuj urządzenia w miejscu zamkniętym, w którym opary paliwa mogą mieć kontakt z otwartym płomieniem (np. z podgrzewaczy wody, przyrządów grzejnych, pieców itp.). Przechowuj urządzenie wyłącznie w zamkniętym pomieszczeniu, posiadającym dobrą wentylację.
- Zapewnij bezpieczne i prawidłowe działanie urządzenia. Części zamienne nabędziesz u Twojego sprzedawcy. Stosowanie innych akcesoriów lub części zamiennych może stanowić potencjalne ryzyko uszkodzenia urządzenia i utraty gwarancji.
- Czyść dokładnie całe urządzenie, a w szczególności zbiornik paliwa, jego otoczenie i filtr powietrza.
- Jeżeli zamierzasz uzupełnić paliwo, upewnij się najpierw, czy silnik jest wyłączony i schłodzony. Nigdy nie wlewaj paliwa w czasie, gdy silnik pracuje lub jest gorący. W przypadku rozlania paliwa, zetrzyj je dokładnie i w prawidłowy sposób usuń użyte do tego celu materiały, zanim uruchomisz silnik.
- Podczas pracy zachowuj odległość co najmniej 15 metrów od innych pracowników lub osób postronnych.
- Zawsze, gdy zbliżasz się do innego operatora kosy, zwróć na siebie jego uwagę i upewnij się, że wyłączył on silnik. Uważaj, aby nie przestraszyć innego operatora ani nie odwrócić jego uwagi, ponieważ może to doprowadzić do niebezpiecznej sytuacji.
- Nie dotykaj głowicy tnącej, gdy włączony jest silnik. Jeżeli konieczne okaże się dokonanie regulacji osłony ochronnej lub głowicy tnącej, najpierw upewnij się, czy silnik jest wyłączony a głowica przestała się już obracać.
- Podczas przemieszczania urządzenia z jednego miejsca pracy do drugiego, silnik musi być wyłączony.
- Uważaj, aby głowica tnąca nie uderzała w kamienie lub podłoże. Nieostrożne postępowanie z urządzeniem skraca okres jego użytkowania i stwarza zagrożenie dla użytkownika i wszystkich przebywających w pobliżu osób.

- Uważaj na części, które uległy poluzowaniu lub przegrzaniu. Natychmiast wyłącz urządzenie i sprawdź je dokładnie, jeżeli zaobserwujesz coś nietypowego. Jeżeli to konieczne, zleć prace konserwacyjne na urządzeniu autoryzowanemu sprzedawcy. Nigdy nie użytkuj urządzenia, jeżeli masz jakiekolwiek wątpliwości, czy działa ono prawidłowo.
- Podczas rozruchu silnika oraz w trakcie wykonywania prac z urządzeniem nigdy nie dotykaj gorących elementów, takich jak układ wydechowy, kabel wysokiego napięcia czy świeca zapłonowa.
- Układ wydechowy pozostaje gorący jeszcze przez pewien czas po wyłączeniu silnika. W związku z tym nigdy nie stawiaj ani nie kładź urządzenia w miejscach, gdzie znajdują się materiały łatwopalne (np. sucha trawa itp.), palne gazy lub ciecze.
- Zachowaj szczególną ostrożność, jeżeli pracujesz z kosą podczas deszczu lub bezpośrednio po deszczu z uwagi na to, że podłoże może być wtedy śliskie.
- W przypadku poślizgnięcia się lub przewrócenia natychmiast zwolnij dźwignię gazu.
- Uważaj, aby nie przewrócić urządzenia i nie uderzać nim w przeszkody.
- Przed rozpoczęciem wykonywania prac regulacji lub naprawy urządzenia, bezwzględnie wyłącz silnik i wyciągnij końcówkę przewodu świecy zapłonowej ze świecy.
- Jeżeli nie zamierzasz użytkować urządzenia przez dłuższy czas, spuść paliwo ze zbiornika paliwa i gaźnika, wyczyść te elementy, umieść urządzenie w bezpiecznym miejscu i upewnij się, czy silnik jest schłodzony.
- Regularnie przeprowadzaj inspekcje urządzenia, aby zapewnić jego bezpieczną i efektywną eksploatację. Skontaktuj się ze swoim sprzedawcą w związku z przeprowadzeniem dokładnej inspekcji urządzenia.
- Trzymaj urządzenie z daleka od ognia i iskier.
- Przyjmuje się, że tak zwany zespół Raynauda, który dotyka palców niektórych osób, może być wywoływany działaniem wibracji i zimna. Działanie wibracji i zimna może wywoływać uczucie mrowienia lub szczypania w palcach, wskutek czego następuje zblednięcie palców i ich drętwienie. Zaleca się podejmowanie następujących środków ostrożności, ponieważ nie jest znany minimalny czas oddziaływania, jaki ewentualnie wywołuje opisane powyżej dolegliwości.
- Dbaj o utrzymanie ciała w cieple, w szczególności głowy, karku, kostek nóg, rąk i przegubów rąk. Dbaj o dobre krążenie krwi, robiąc sobie regularne przerwy podczas pracy, wykonując mocne ćwiczenia ramion i nie paląc.
- Ograniczaj czas pracy. Na ostatnie godziny pracy dnia planuj wykonywanie prac, które nie wymagają używania kosy lub innych prowadzonych ręcznie maszyn.
- Jeżeli zaobserwujesz nieprzyjemne uczucie, zaczerwienienie i nabrzmienie palców, z następującym po tym zblednięciem i utratą czucia, skonsultuj się z lekarzem, zanim ponownie narazisz się na działanie zimna i wibracji.
- Podczas pracy przez cały czas stosuj ochronniki słuchu; utrzymujący się przez dłuższy czas hałas może prowadzić do pogorszenia a nawet utraty słuchu.
- W celu zabezpieczenia przed spadającymi gałęziami konieczne jest stosowanie pełnej osłony głowy i twarzy.
- Noś antypoślizgowe i wytrzymałe rękawice robocze, aby zapewnić lepszy chwyt rączek kosy. Rękawice zmniejszają ponadto przenoszenie wibracji z urządzenia na Twoje ręce.
- UWAGA: Zakres pracy kosy pozostaje niebezpieczny również podczas procesu zakończenia pracy urządzenia.

MONTAŻ

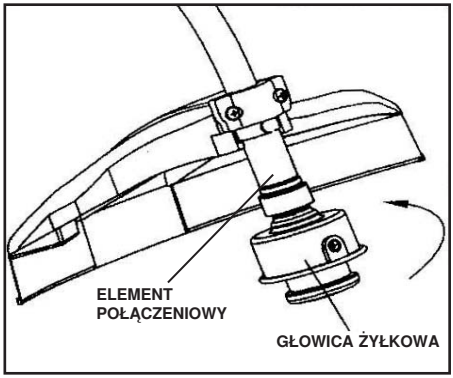
MONTAŻ OSŁONY OCHRONNEJ



Prosimy przymocować pokrycie ochronne przy pomocy uchwytu i 2 śrub do rury. Pokrycie ochronne należy doprowadzić do poprawnej pozycji i następnie przyciągnąć śruby.

MONTAŻ GŁOWICY ŻYŁKOWEJ

UWAGA ! ZACHOWAJ OSTROŻNOŚĆ !



Głowicę tnącą należy obracać na trzpieniu gwintowym elementu połączeniowego w kierunku ruchu wskazówek zegara do chwili jej poprawnego usadowienia.

MONTAŻ RĄCZKI

Proszę przykręcić 4 śruby z załączonego uchwytu. Teraz należy nałożyć dolną część uchwytu na tulejkę gumową, która znajduje się już na rurze rękojeści. Tulejka gumowa służy do tłumienia wibracji, powstających podczas pracy z przycinarką. Wysięgnik dolnej części uchwytu wskazuje przy tym w kierunku lewym od rękojeści. Teraz należy nałożyć górny element uchwytu na dolną jego część i przykręcić je przy pomocy przynależnych 4 śrub. Uchwyt należy zamontować na rurze uchwytu w taki sposób, aby minimalny odstęp pomiędzy tylnym i przednim uchwytem wynosił przynajmniej 25 cm.

ASADY BEZPIECZNEJ EKSPLOATACJI

UWAGA ⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Wszystkie modele przycinarek i kos mogą powodować wyrzucanie mniejszych kamieni, elementów metalowych lub innego rodzaju niewielkich obiektów, a także ściętej trawy. Dlatego należy uważnie przeczytać przedstawione poniżej przepisy w zakresie bezpiecznej pracy. Przestrzegaj instrukcji podanych w instrukcji operatora.

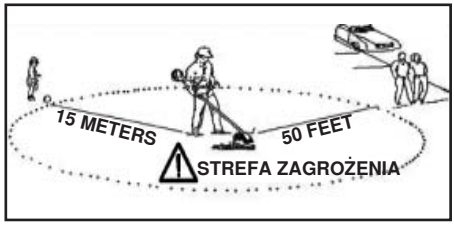
Dokładnie przeczytaj instrukcję dla operatora. Zapoznaj się z elementami sterującymi i zasadami prawidłowego użytkowania urządzenia. Zapoznaj się z metodami zatrzymywania urządzenia i wyłączania silnika. Zapoznaj się ze sposobami szybkiego odpięcia zawieszonego na ramieniu urządzenia. Nie zezwalaj nikomu na używanie urządzenia, jeżeli osoba ta nie została wcześniej prawidłowo zapoznana z jego działaniem. Upewnij się, czy użytkownik nosi odpowiednie wyposażenie ochronne do ochrony stóp, nóg, oczu, twarzy i słuchu. Zawsze miej świadomość, że sama osłona ochronna nie ochroni Twoich oczu przed wyrzucanymi w górę i unoszącymi się obiektami. Z miejsca, w którym pracujesz, usuń wszelkich widzów, dzieci i zwierzęta domowe. Nigdy nie pozwalaj dzieciom na pracę lub zabawę z urządzeniem. Nie pozwalaj, aby inne osoby wchodziły w zakres STREFY ZAGROŻENIA. Strefa zagrożenia to obszar o promieniu 15 metrów (około 16 kroków) wokół operatora.

Nalegaj, aby osoby przebywające w STREFIE RYZYKA poza STREFĄ ZAGROŻENIA nosiły okulary ochronne w celu zabezpieczenia przed wyrzucanymi obiektami. Jeżeli musisz użyć urządzenia w obszarach, w których przebywają osoby nie posiadające zabezpieczenia, wykonuj prace na niskiej prędkości obrotowej, aby zminimalizować ryzyko ze strony wyrzucanych obiektów.

Urządzenie można eksploatować wyłącznie wtedy, gdy stan techniczny przełącznika nie budzi zastrzeżeń.

UWAGA ⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

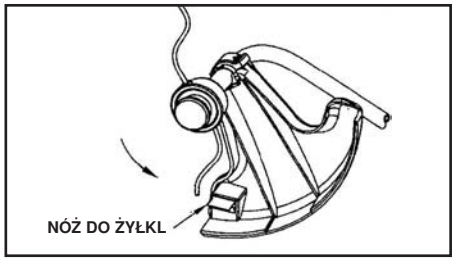
Oprócz wyposażenia ochronnego do głowy, oczu, twarzy i słuchu należy również nosić antypoślizgowe obuwie bezpieczeństwa, które poprawia stabilność przy pracy na śliskim podłożu. Nie noś krawatów, biżuterii ani luźno zwisającej odzieży, która może zaplątać się w urządzenie. Nie noś odkrytego obuwia i nigdy nie pracuj boso lub z odkrytymi nogami. W określonych sytuacjach musisz stosować pełną osłonę twarzy i głowy. Uważaj na odrzut i szarpnięcia urządzenia.



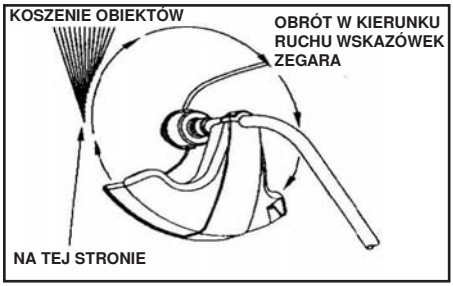
W STREFIE ZAGROŻENIA, TZN. W PROMIENIU 15 METRÓW WOKÓŁ OPERATORA, NIE MOGĄ PRZEBYWAĆ ŻADNE INNE OSOBY POZA OPERATOREM. OPERATOR POWINIEN STOSOWAĆ WYPOSAŻANIE DO OCHRONY OCZU, SŁUCHU, TWARZY, STÓP, NÓG I CIAŁA. OSOBY PRZEBYWAJĄCE W STREFIE ZAGROŻENIA LUB W STREFIE RYZYKA POZA STREFĄ ZAGROŻENIA POWINNY NOSIĆ OKULARY OCHRONNE W CELU ZABEZPIECZENIA PRZED WYRZUCANYMI OBIEKTAMI. RYZYKO ZMNIEJSZA SIĘ W MIARĘ ZWIĘKSZANIA ODLEGŁOŚCI OD STREFY ZAGROŻENIA.

CIĘCIE PRZY UŻYCIU GŁOWICY ŻYŁKOWEJ

UWAGA ⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO



Zawsze używaj osłony ochronnej z ostrzem żyłkowym, gdy pracujesz z głowicą żyłkową. W przeciwnym razie żyłka tnąca może bić dookoła, gdy będzie ona zbyt długa.



Przy większości zadań koszenia zaleca się trzymanie głowicy tnącej w pozycji pochyłej, aby kontakt między ciętym materiałem a żyłką tnącą zachodził w miejscu, gdzie żyłka porusza się w kierunku od operatora i osłony ochronnej (zobacz rysunek). Dzięki temu przechwycone obiekty zostaną wyrzucone w stronę OD OPERATORA.

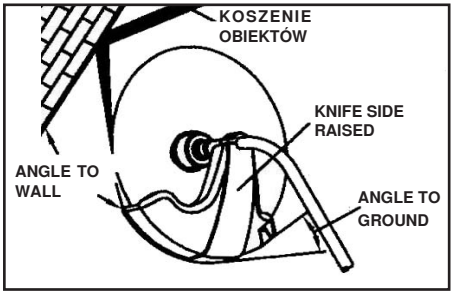
UWAGA ⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Jeżeli głowica tnąca ulegnie pochyleniu na niewłaściwą stronę, zahaczone obiekty i ścięty materiał zostanie wyrzucony w TWOIM KIERUNKU. Jeżeli będziesz trzymać głowicę płasko nad gruntem w taki sposób, że żyłka będzie ciąć przez cały swój promień, zahaczone obiekty i ścięty materiał będzie odrzucany w TWOJĄ STRONĘ, obciążenie spowolni pracę silnika a żyłka szybko ulegnie zużyciu.

Używaj wyłącznie wysokiej jakości żyłek nylonowych monofilowych o średnicy 1,8 mm. Nigdy nie używaj drutu ani żyłki z drucianym wzmocnieniem w miejsce nylonowej żyłki tnącej. Do głowicy żyłkowej wkładaj wyłącznie żyłki nylonowe o prawidłowej średnicy.

Zachowaj szczególną ostrożność, gdy wykonujesz prace nad niepokrytymi powierzchniami i żwirem, ponieważ żyłka może z dużą prędkością odrzucać drobne kamienie. Osłona ochronna zamontowana na urządzeniu nie zatrzymuje obiektów, które odbijają się od twardych powierzchni.

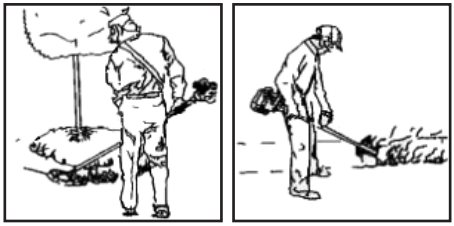
PODCINANIE



Podcinanie oznacza ostrożne wprowadzenie przycinarki w materiał, który chcemy ciąć. Pochyl głowicę tnącą w taki sposób, aby uchwycone obiekty i ścięta trawa były transportowane w kierunku od Ciebie. Jeżeli wykonujesz prace na obszarze, na którym występuje przeszkoda w postaci np. płotu, ściany lub drzewa, przybliż się do przeszkody pod takim kątem, pod jakim odbijające się od niej obiekty nie będą odrzucane w Twoim kierunku. Poruszaj głowicą powoli, aby ściąć trawę przy przeszkodzie, nie przyciskaj jednak żyłki do przeszkody. Ścinając trawę przy siatce lub innego rodzaju ogrodzeniu drucianym, uważaj, aby za bardzo nie przybliżać urządzenia do drutu. Zbyt dalekie poprowadzenie urządzenia może spowodować zawinięcie się żyłki tnącej wokół drutu. Za pomocą przycinarki możesz również ścinać pojedyncze, grubsze łodygi. W tym celu przyłóż żyłkę do łodygi na wysokości niewiele ponad ziemią, nigdy wyżej, ponieważ łodyga może ulec odbiciu a żyłka może się w nią zaplątać. Zamiast ścinać tego rodzaju łodygi jednym pociągnięciem, używaj wyłącznie zewnętrznej końcówki żyłki i prowadź ja powoli przez łodygę.

UWAGA ⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Nie używaj noży metalowych do przycinania brzegów ani skalpowania.



SKALPOWANIE I PRZYCINANIE BRZEGÓW

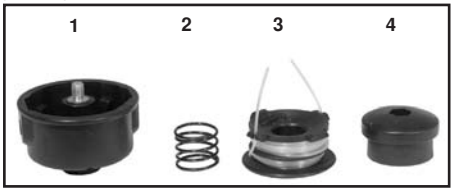
Obie metody cięcia opierają się na pracy z głowicą nachyloną pod ostrym kątem do gruntu. Skalpowanie oznacza usuwanie całej roślinności – grunt pozostaje zupełnie nagi. Przycinanie brzegów polega na ścinaniu trawy w miejscach, gdzie rozprzestrzeniła się ona poza chodnik lub ulicę. Podczas skalpowania oraz przycinania brzegów trzymaj urządzenie pod ostrym kątem a równocześnie w taki sposób, aby ścięta trawa, zabrudzenia i kamienie nie były wyrzucane w Twoim kierunku, nawet w sytuacji, gdyby odbiły się one od twardej powierzchni. Obie techniki pracy przedstawiono na rysunkach, jednak każdy operator musi sam znaleźć taki kąt pracy, który będzie najlepiej dostosowany do wielkości jego ciała i sytuacji.

UWAGA ⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Nie wykonuj prac cięcia w miejscach, w których znajduje się drut ogrodzenia. Zawsze używaj wyposażenia ochronnego. Nigdy nie wykonuj cięcia w miejscach, w których nie widzisz, co tniesz.

Wymiana szpuli do żyłek tnących

Głowica do przycinania składa się z następujących podzespołów:



1 Korpus szpuli 2 Sprężyna
3 Szpula do żyłki tnącej 4 Przycisk dociskowy

Prosimy przytrzymać korpus szpuli 1 i odkręcić przycisk dociskowy 4, obracając go w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara do chwili, kiedy uda się go zdjąć. Po tym należy wyjąć pustą szpulę 3 z korpusu szpuli. Teraz prosimy przeprowadzić końcówki żyłki nowej szpuli przez oczka korpusu szpuli jak przedstawiono na ilustracji. Końcówki żyłki tnącej pozostają przy tym zakleszczone w obu zaciskach transportowych szpuli.

Prosimy teraz wprowadzić szpulę na żyłki tnące do korpusu szpuli. Szpulę należy przekręcić w taki sposób, aby zakleszczone końcówki żyłki tnącej pozostały bezpośrednio przed oczkami przeprowadzenia żyłki w korpusie szpuli. Prosimy uważać na poprawne osadzenie sprężyny 2 pod szpulą do żyłki. Teraz należy nasadzić przycisk dociskowy na oś gwintowaną i ponownie przykręcić, obracając w kierunku ruchu wskazówek zegara. Po tym należy pociągnąć równocześnie i silnie za obie końcówki żyłki. Końcówki te zostaną wyzwolone z zacisków transportowych. Głowica tnąca jest ponownie gotowa do eksploatacji.

Istnieje także możliwość manualnego nawijania żyłki. W tym celu należy stosować żyłki o przewidzianej średnicy 1,8 mm.

Należy zastosować 2 pojedyncze żyłki o długości ok. 2,5 m. Szpula do żyłek została w celu zawieszenia końcówek żyłki wyposażona w 2 oczka. Prosimy wprowadzić końcówkę każdej żyłki do jednego oczka. Żyłki należy wprowadzić do oczek w kierunku strzałki, który został podany na dolnej stronie szpuli. Każdą żyłkę należy wprowadzić, wsuwając ją na długości ok. 2 cm. Teraz należy złapać obie żyłki razem i zawijać w podanym kierunku. Należy zwracać uwagę, aby każda żyłka została nawinięta oddzielnie w jej komorze i aby żyłki nie pomieszały się.

Na koniec zakleszczyć po jednej końcówce żyłki w zacisku transportowym szpuli, jak przedstawiono na ilustracji. Szpula jest następnie gotowa do eksploatacji. Proces montażu szpuli należy następnie kontynuować w sposób, opisany powyżej.

MIESZANKA PALIWOWA

UWAGA

Nigdy nie napełniaj zbiornika paliwa po samą krawędź. Nie wlewaj paliwa do zbiornika w zamkniętym, nie wentylowanym miejscu. Nigdy nie wlewaj paliwa w pobliżu otwartego ognia lub iskier. Koniecznie zetrzyj rozlane paliwo przed uruchomieniem silnika. Nigdy nie wlewaj paliwa, gdy silnik jest gorący.

Paliwo stosowane do tego modelu stanowi mieszankę benzyny bezołowiowej i specjalnego oleju silnikowego. Stosuj bezołowiową benzynę znanych producentów o liczbie oktanowej nie mniejszej niż 89 oktanów. Dzięki temu unikniesz ewentualnych uszkodzeń przewodów paliwowych i innych elementów silnika.

WSPÓŁCZYNNIK SKŁADU MIESZANKI 25:1

PALIWO

Silnik pracuje przy użyciu mieszanki do silników dwusuwowych, będącej mieszanką benzyny i oleju do silników dwusuwowych w stosunku 25:1.

BENZYNA

Używaj bezołowiowej benzyny znanych producentów o liczbie oktanowej nie mniejszej niż 89.
Mieszanki paliwowe o innym niż 25:1 współczynniku składu mieszanki mogą spowodować uszkodzenie silnika. Przestrzegaj prawidłowego współczynnika składu mieszanki.

PRZECHOWYWANIE PALIWA

Przechowuj paliwo wyłącznie w czystych, bezpiecznych zbiornikach posiadających odpowiednie atesty. W związku z rodzajem zbiornika paliwa i miejscem składowania zapoznaj się z lokalnymi przepisami i stosuj się do nich.

WAŻNA INFORMACJA

Mieszanka do silników dwusuwowych może ulec ponownemu rozdzieleniu. Przed każdym użyciem dokładnie wstrząśnij zbiornik paliwa. Składowane paliwo ulega starzeniu. Nigdy nie wytwarzaj więcej mieszanki, niż przewidujesz zużyć w ciągu miesiąca.

MIESZANKA PALIWOWA

Sprawdź zbiornik paliwa; upewnij się, że jest on czysty

i wlej do niego świeże paliwo. Stosuj mieszankę o współczynniku składu w wysokości 25:1.

PRZYGOTOWANIA DO PRACY

NIGDY NIE MIESZAJ BENZYNY I OLEJU W ZBIORNIKU PALIWA.

UWAGA: Nieprzestrzeganie instrukcji w zakresie prawidłowego przygotowywania mieszanki paliwowej może prowadzić do uszkodzenia silnika.

1. Przygotuj tylko taką ilość mieszanki paliwowej, jaka będzie Tobie potrzebna do wykonania planowanych prac. Nie używaj paliwa, które było przechowywane dłużej niż dwa miesiące. Mieszanka paliwowa, która była przechowywana ponad dwa miesiące, prowadzi do problemów podczas rozruchu i niższej mocy silnika. Mieszankę paliwową, która przekroczyła podany powyżej termin przechowywania, należy usunąć i zastąpić świeżą mieszanką.

UWAGA ⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

2. Nigdy nie napełniaj zbiornika paliwa po samą krawędź (poniżej 3/4 pojemności zbiornika).
3. Nie wlewaj paliwa do zbiornika w zamkniętym, nie wentylowanym miejscu.
4. Nigdy nie wlewaj paliwa w pobliżu otwartego ognia lub iskier.
5. Koniecznie zetrzyj rozlane paliwo przed uruchomieniem silnika.
6. Nigdy nie wlewaj paliwa, gdy silnik jest gorący.

LISTA KONTROLNA (sprawdzić przed rozruchem silnika)

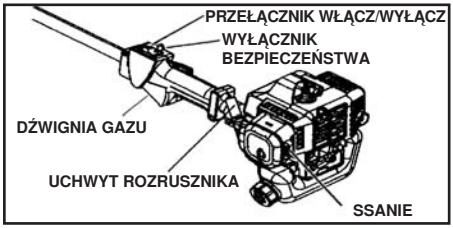
1. Sprawdź zamocowanie śrub, sworzni, nakrętek i elementów mocujących.
2. Sprawdź czystość filtra powietrza. Zanim włączysz silnik, wyczyść filtr powietrza z zabrudzeń itp.
3. Sprawdź, czy osłona ochronna jest prawidłowo zamocowana.
4. Sprawdź szczelność zbiornika na paliwo.

UWAGA ⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO

Spaliny z silnika niniejszego urządzenia zawierają substancje chemiczne, które mogą powodować raka, wady wrodzone i innego rodzaju uszkodzenia płodu.

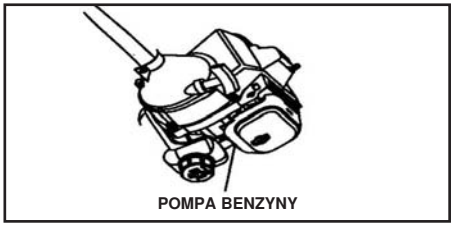
EKSPLOATACJA

URUCHAMIANIE I WYŁĄCZANIE SILNIKA

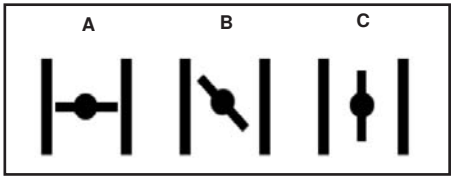


URUCHAMIANIE PRZY ZIMNYM SILNIKU

1. Ustaw przełącznik włącz/wyłącz w położeniu „START“. Nacisnąć dźwignię gazu i zablokować w pozycji “pół gazu”, używając blokady dźwigni gazu, zwolnić dźwignię gazu.
2. Naciśnij 7-10 razy na przycisk pompowania umieszczony na pompie paliwa, aby paliwo dotarło do pompy paliwowej.


POMPA BENZYNY

3. Rozruch na zimno: pociągnij za dźwignię ssania (A) (zamknięcie przepustnicy rozruchowej)
4. Pociągnij za rozrusznik linkowy do momentu, gdy nastąpi zapłon silnika.
5. Zwolnij dźwignię ssania (B) (nadmierne obracanie przy zaciągniętym ssaniu powoduje „zalanie“ silnika, co utrudnia późniejszy rozruch).
6. Pociągaj za rozrusznik linkowy do momentu uruchomienia silnika. Jeżeli zbiornik paliwa nie był pusty, pociągnij rozrusznik linkowy jeden do dwóch razy – silnik powinien teraz zapalić. Po uruchomieniu, lekko dodać gazu, by zwolnić dźwignię gazu z położenia “pół gazu” i ustawić obroty silnika na jałowym biegu.
7. Zanim rozpoczniesz pracę, pozostaw uruchomiony silnik przez kilka minut w celu jego rozgrzania. Następnie ustaw przepustnicę rozruchową w pozycji (C).



WŁĄCZANIE PRZY CIEPŁYM SILNIKU

NIE UŻYWAJ SSANIA!

Jeżeli zbiornik paliwa był pusty, po wlaniu paliwa powtórz kroki od 3 do 7 z punktu URUCHAMIANIE PRZY ZIMNYM SILNIKU.

WYŁĄCZANIE SILNIKA

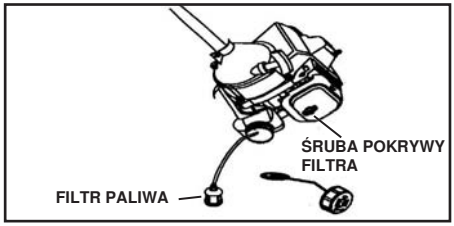
Ustaw przełącznik włącz-wyłącz w położeniu „STOP“.

KONSERWACJA i PIELĘGNACJA

FILTR POWIETRZA

- Jeżeli w filtrze powietrza zbierze się kurz, powoduje to zmniejszenie mocy silnika, większe zużycie paliwa oraz przedostanie się do silnika cząstek trących. Wyciągaj i czyść filtr powietrza zawsze, gdy jest to konieczne, aby utrzymać go w czystości.
- Niewielki kurz powierzchniowy można usunąć poprzez wytrzepanie filtra. Silniejsze osady należy wypłukać za pomocą odpowiedniego rozpuszczalnika.

- Zdejmij pokrywę filtra, odkręcając w tym celu śrubę pokrywy filtra.



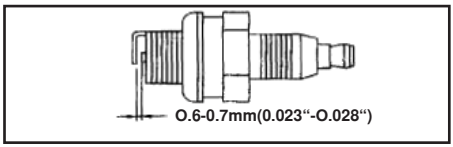
WSKAZÓWKA W ZAKRESIE REGULACJI GAŹNIKA

Regulacji gaźnika dokonuj jedynie wtedy, gdy zachodzi taka konieczność. W razie problemów z gaźnikiem, skontaktuj się z Twoim sprzedawcą. Nieprawidłowe ustawienie gaźnika może spowodować uszkodzenie silnika i utratę gwarancji.

FILTR PALIWA

- Zbiornik paliwa jest wyposażony w filtr. Filtr znajduje się na wolnym końcu przewodu paliwowego i można go wyjąć przez otwór zbiornika przy pomocy drutu z haczykiem lub innego podobnego narzędzia.
- Regularnie sprawdzaj filtr paliwa. Nie dopuszczaj do sytuacji, aby do zbiornika paliwa przedostał się kurz. Zapchany filtr powoduje problemy przy rozruchu silnika lub nieprawidłowości w zakresie mocy silnika.
- Jeżeli filtr jest zabrudzony, należy go wymienić.
- W przypadku zabrudzenia zbiornika od wewnątrz, można go wyczyścić poprzez przepłukanie benzyną.

SPRAWDZANIE ŚWIECY ZAPŁONOWEJ



Nigdy nie próbuj wykręcać świecy zapłonowej, gdy silnik jest gorący, ponieważ może to spowodować uszkodzenie gwintu.

- Należy czyścić lub wymieniać świecę zapłonową, jeżeli jest ona silnie zabrudzona zawierającym olej osadem.
- Należy wymieniać świecę zapłonową w przypadku zużycia (zaokrąglenie) końcówki elektrody środkowej.
- Szczelina iskrowa: 0,6-0,7 mm
- Moment dokręcający: 145-155 kg/cm

PROBLEMY

TRANSPORT, PRZENOSZENIE

- Przenoszenie urządzenia z jednego miejsca pracy do drugiego powinno się odbywać przy wyłączonym silniku.
- Układ wydechowy pozostaje gorący jeszcze przez pewien czas od wyłączenia silnika. Nigdy nie dotykaj gorących części ani układu wydechowego.
- Sprawdź, czy ze zbiornika nie wyciekło paliwo.

DŁUŻSZE PRZECHOWYWANIE

- Jeżeli to konieczne sprawdź, wyczyść i napraw urządzenie.
- Opróżnij zbiornik.
- Uruchom silnik – spowoduje to zużycie pozostałości paliwa w przewodzie paliwowym i gaźniku.
- Wykręć świecę zapłonową i przez otwór na świecę zapłonową wlej do cylindra łyżeczkę do herbaty czystego oleju silnikowego; ponownie zamontuj świecę.
- Urządzenie należy przechowywać w czystym, suchym i niezapylonym miejscu.

BŁĘDY, takie jak problemy przy rozruchu silnika, nieregularna praca podczas eksploatacji, można uniknąć przestrzegając instrukcję obsługi i wykonując całość prac konserwacyjnych, co pozawala zapobiec występowaniu nieprawidłowości podczas eksploatacji kosy oraz utraty jej mocy. Jeżeli silnik nie działa prawidłowo, sprawdź, czy:

- Układ paliwowy jest w dobrym stanie i silnik zawiera paliwo.
- Zapłon jest w dobrym stanie i świeca zapłonowa wykonuje prawidłowy zapłon
- Kompresja silnika jest prawidłowa.

SILNIK SIĘ NIE URUCHAMIA

- Usuń paliwo, znajdujące się w zbiorniku
- Wlej świeże, czyste paliwo.
- Sprawdź czystość filtra paliwa (w razie potrzeby wymień filtr)
- Sprawdź, czy elementy filtra powietrza są czyste.
- Zamontuj nową świecę zapłonową z prawidłową szczeliną iskrową
- W przypadku wystąpienia poważnych problemów z urządzeniem nie podejmuj prób jego samodzielnej naprawy, lecz oddaj je do naprawy u Twojego sprzedawcy.

USOUWANIE I OCHRONA ŚRODOWISKA NATURALNEGO

Pozostałości po oleju łańcuchowym względnie mieszance dwutaktowej nigdy nie usuwać wylewając je do zlewu, kanalizacji względnie do gleby, lecz usuwać w sposób zgodny z przepisami dot. ochrony środowiska naturalnego, przykładowo w miejscu przeznaczonym do ich usuwania.
Jeżeli Pańskie urządzenie stanie się niezdatne do użytku lub zbędne, wtedy nie należy go w żadnym przypadku usuwać wraz z odpadami gospodarstwa domowego, lecz w sposób zgodny z przepisami dot. ochrony środowiska naturalnego. Prosimy starannie opróżnić zbiornik na olej i paliwo i pozostałości oddać w odpowiednim miejscu zbiorczym. Urządzenie prosimy także oddać w odpowiedniej placówce utylizacyjnej. Części z tworzywa sztucznego i metalu można tutaj oddzielić i doprowadzić do obiegu recyklingu. Informacji na ten temat udziela także administracja Pańskiej gminy lub miasta.

USUWANIE PROBLEMÓW – PRZEGLĄD TABELARYCZNY

Symptom	Możliwa przyczyna	Usuwanie problemu
1 . SILNIK NIE URUCHAMIA SIĘ		
Problem z układem paliwowym	- brak paliwa w zbiorniku - zapchany filtr paliwa	- napełnij zbiornik - wyczyść filtr paliwa
Paliwo	- zanieczyszczone paliwo - woda w paliwie - za dużo paliwa w cylindrze - niewłaściwa mieszanka	- wymień paliwo - wymień paliwo - wyciągnij świecę zapłonową oraz wyczyść ją/wysusz - przygotuj nową mieszankę
Świeca zaplonowa	- świeca zapłonowa zabrudzona osadem oleju - uszkodzona izolacja - nieprawidłowa szczelina iskrowa	- wyczyść świecę zapłonow - wymień świecę zapłonową - wyreguluj szczelinę iskrową (0,6- 0,7 mm)
Problem z przewodem wysokiego napiecia	- przewód wysokiego napięcia pęknięty lub obluzowany - obluzowana cewka	- wymienić lub zamocować - zamocować
Zbyt niska kompresja	- zużyty pierścień tłokowy - pęknięty pierścień tłokowy - osady na pierścieniu tłokowym - obluzowana świeca zapłonowa - nieszczelne miejsce styku między cylindrem a kadłubem silnika	- wymienić - wymienić - zamocować - dokręcić - zamocować
Kompresja prawidłowa	- nieprawidłowy styk między przewodem wysokiego napięcia a świecą zapłonową - uzkodzony przełącznik włącz/wyłącz lub zwarcie na przełączniku	- silniej dociśnij końcówkę przewodu świecy zapłonowej - naprawić lub wymienić
2. SPADEK MOCY		
Przerywanie przy przyspieszaniu	- zapchany filtr paliwa, brak paliwa	- wyczyść filtr i przewód paliwowy; wyreguluj gaźnik
Przezroczyste spaliny, gaźnik wtryskuje do tyłu	- układ wydechowy zabrudzony osadami oleju	- usuń osad oleju
Zbyt niska kompresja	- Zużyty tłok, pierścień tłokowy, cylinde	- Wymienić tłok, pierścień tłokowy
Nieszczelny silnik	- Nieszczelne mjesce styku między cylindrem a kadłubem silnika	- Naprawić
Nieszczelność na końcach wału korbowego	- Uszkodzone uszczelnienie - przegrzany silnik - komora spalania zabrudzona osadami oleju	- Wymienić uszczelnienie - nie użytkuj urządzenia byt długo, przy zbyt wysokiej prędkośći obrotowej ani pod zbyt dużym obciążeniem - wyczyść komorę spalania
3. SILNIK PRACUJE NIERÓWNO		
Stukanie silnika	- Zużyty tłok, pierścień tłokowy, cylinder - zużyty sworzeń tłokowy, tłok - zużyte łożysko wału korbowego	- wymień tłok, pierścień tłokowy - wymień sworzeń tłokowy, tłok - wymień łożysko
Metaliczne pukanie	- przegrzany silnik - komora spalania zabrudzona osadami oleju - nieodpowiednia benzyna	- nie użytkuj urządzenia zbyt długo, przy zbyt wysokiej prędkości obrotowej ani pod zbyt dużym obciążeniem - wyczyść komorę spalania - używaj benzyny o prawidlowej liczbie oktanowej
Przerywana praca silnika	- woda w paliwie - niewłaściwa szczelina iskrowa - niewłaściwy odstęp między stykami	- wymień paliwo - ustaw właściwą szczelinę iskrową (0,6-0,7 mm) - ustaw właściwy odstęp między stykami (0,3-0,4 mm)
4. SILNIK NAGLE PRZERWAŁ PRACĘ		
	- zbiornik jest pusty - świeca zapłonowa zabrudzona osadami oleju / krótkie spięcie - poluzowała się końcówka przewodu	- uzupełnij paliwo - wyczyśc świecę zapłonową - zamocuj końcówkę

BIZTONSÁGI JELZÉSEK ÉS NEMZETKÖZI JELZÉSEK

Jelen használati utasításban azokat a biztonsági jelzéseket, valamint nemzetközi jelzéseket és piktogramokat írjuk le, melyek a készüléken feltüntetve lehetnek. Annak érdekében, hogy ismerje a biztonságra, szerelésre, üzemeltetésre, karbantartásra és javításra vonatkozó adatokat, olvassa el a használati utasítást.

JEL	MAGYARÁZAT
	• **OLVASSA EL A HASZNÁLATI UTASÍTÁST** Ha nem tartja be a használati utasításban feltüntetett kezelési tájékoztatókat és biztonsági óvintézkedéseket, súlyos sérülések keletkezhetnek. A készülék beindítása és üzemeltetése előtt olvassa el a használati utasítást.
	• **VISELJEN FEJ-, SZEM- ÉS HALLÁSVÉDELMET** **FIGYELMEZTETÉS:** A repkedő tárgyak a szemek komoly sérüléséhez, a túlzott zaj pedig a hallás elvesztéséhez vezethet. A készülék üzemeltetése során viseljen szem- és hallásvédelmet. A leeső, felboruló tárgyak súlyos fejsérüléseket okozhatnak. A készülék üzemeltetése közben viseljen fejvédelmet.
	• **MÁS SZEMÉLYEKET TARTSON TÁVOL** **FIGYELMEZTETÉS:** Ügyeljen arra, hogy a munkaterület 15 méteres körzetében ne tartózkodjon senki. Ez különösen érvényes gyermekekre és állatokra.
	• **VISELJEN LÁBVÉDELMET ÉS KESZTYŰT** A készülék üzemeltetése közben viseljen szilárd csizmát és kesztyűt.
	• **VÉSZJELZÉS** Jelzi a veszélyeket, a veszélyt jelző tájékoztatókat, illetve ha különös elővigyázatosságra adódik ok. Alkalmazása más jelekkel illetve piktogramokkal együtt is lehetséges.
	• **NYÉLTÁVOLSÁG** **Nyílirány, melynek megfelelően a nyelet kell szerelni.** A helyzet elérése feltétlenül szükséges!
	• **FIGYELMEZTETÉS: FORRÓ FELÜLET** Semmi esetre se érintse meg a forró kipufogót, a forró hajtóművet illetve a forró hengert, mert égési sérülést szenvedhet. Az alkatrészek az üzem során rendkívül forróak lesznek, és még röviddel a készülék kikapcsolása után is forróak maradnak.
	• **SÉRÜLÉSVESZÉLY!** Ügyeljen a repkedő tárgyakra.
	• **NE HASZNÁLJON FÉMPENGÉKET** **FIGYELMEZTETÉS:** Komoly sérülések elkerülése érdekében nem szabad felszerelni fémből készült vágólapokat.
	• **MAXIMÁLIS FORDULATSZÁM** A vágóegység maximális fordulatszáma. A készülék nem üzemeltethető magasabb fordulatszámon.

Benzines bozótvágó

BEVEZETŐ

Köszönjük, hogy vállalatunk bozótvágója mellett döntött. Jelen kézikönyv elmagyarázza Önnek a bozótvágó korrekt kezelését. A készülék használata előtt alaposan olvassa el a kezelési kézikönyvet, a készüléket használja korrekt módon, és a vele végzett munka során mindenkor tartsa szem előtt a biztonságot. Kérjük figyelembe venni, hogy az időközben történő műszaki változások miatt előfordulhat, hogy készüléke nem minden adata egyezik meg jelen kézikönyv adataival.

MŰSZAKI ADATOK

MODELL		BT 2335
Főegység	Erőátvitel	Hajtótengely
	Az áttételi tengely max. fordulatszáma / motorfordulatszám (U/min)	7500
	Alapjárati sebesség (U/min)	3450 ±150
	Rezgés a markolaton (m/s²)	≤15 ISO 7916
	Hangnyomásszint [dB(A)]	≤102 EN 27917
	Hangteljesítményszint [dB(A)]	≤120 ISO 10884
	Vágófej-forgásirány	Jobb oldali forgás (fentről nézve)
	Markolatfajta	"D"- Kettős nyél
	Vágásszélesség (cm)	40
	Damil-vastagság (mm)	1,8
	Damil-készlet (m)	2 x 2,5
	Damil-hosszabbító	léptető automatika
Motor	Motormegnevezés	1E32F-2
	Típus	Léghűtött, dugattyús kétütemű Otto-motor
	Lökettérfogat (cm³)	21,4
	Max. teljesítmény (kW U/min esetén)	≥0,5/6500
	Porlasztótípus	Membrános porlasztó
	Gyújtás	Kontaktmentes elektronikus gyújtás
	Indítófajta	Behúzóköteles indító
	Üzemanyagtípus	Kétütemű keverék (25:1)
	Üzemanyagtartály térfogat (l)	0,35
	Üzemanyag-fogyasztás (g/kWh)	≤740
Súly száraz állapotban (kg)		3,5
A főcső hossza (mm)		1250
A hajtótengely hossza (mm)		1330

A műszaki adatok előzetes bejelentés nélkül módosíthatók.

Jelen kézikönyv minden adata, leírása és képanyaga a közzététel időpontjában fennálló ismeretszintnek felel meg és előzetes bejelentés nélkül módosítható. Az ábrák esetleg opcionális felszerelést és tartozékrészeket ábrázolnak; éppúgy előfordulhat, hogy az ábrákon nincs feltüntetve a teljes standard felszerelés.

⚠ **Figyelem: Zajvédelem ! Üzembe helyezés során vegye figyelembe a regionális előírásokat.**

BIZTONSÁGI ELŐÍRÁSOK és ÓVINTÉZKEDÉSEK

A mindenkor alkalmazandó biztonsági előírásokat és óvintézkedéseket figyelembe kell venni. Mint minden motorhajtású készülék esetében, ezzel a készülékkel is az elvárt gondossággal kell bánni. NE VESZÉLYEZTESSE SE ÖNMAGÁT, SE MÁS SZEMÉLYEKET. Tartsa be következő általános előírásokat. Más személyeknek ne engedje meg a készülék használatát, kivéve, ha munka közben gyakorolják a megkövetelt gondosságot, valamint elolvasták és megértették a készülék kézikönyvét, és megfelelően ismerik annak használatát.

- Szemei védelme érdekében mindenkor viseljen védőszemüveget. Öltözzön fel megfelelően, ne hordjon bő ruházatot vagy ékszereket, melyek beakadhatnak a készülék mozgó részeibe. Viseljen mindenkor biztonságos, stabil és csúszásmentes lábbelit. Ha hosszú a haja, kösse össze. Javasoljuk, hogy lábait és lábszárait a készülékkel történő munkavégzés során a repkedő tárgyak elleni védelem érdekében takarja be.
- Ellenőrizze a teljes készüléket meglazult alkatrészek (anyák, csapszegek, csavarok, stb.) valamint károk tekintetében. Javítsa meg a készüléket, a készülék újbóli használata előtt pedig szükség esetén cserélje ki a meghibásodott alkatrészeket.
- A készülékkel történő munkavégzés során a vállalatunk által javasoltakon kívül ne HASZNÁLJON semmiféle egyéb kiegészítő alkatrészt. Egyéb esetben a kezelő vagy a közelben tartózkodó személyek súlyos sérüléseket szenvedhetnek, és megsérülhet a készülék.
- A markolatokat tartsa távol olajtól és üzemanyagtól.
- Vágás közben mindenkor használja a megfelelő markolatokat és a vállhevedert.
- Üzemanyag-keverék előállítása vagy a tank feltöltése során tilos a dohányzás.
- Ne állítsa elő az üzemanyag-keveréket zárt térben, vagy nyílt láng közelében. Gondoskodjon a megfelelő szellőzésről.
- Az üzemanyagot mindenkor korrekt módon jelölt, a helyi törvények és előírások által erre a rendeltetési célra engedélyezett tartályban kell keverni és tárolni.
- Járó motor mellett soha ne vegye le a tanksapkát.
- Zárt terekben vagy épületekben a motort sem beindítani, sem járatni nem szabad. A motor füstgázai veszélyes szénmonoxidot tartalmaznak.
- Soha ne próbáljon meg a motoron beállításokat végezni, ha a készülék jár és vállra van akasztva. Ha beállításokat kíván végezni, mindenkor tegye a készüléket sima, egyenletes, szabad felületre.
- Ne használja a készüléket, ha megsérült vagy hibásan lett beállítva. Soha ne vegye le a készülék védőburkolatát. Egyéb esetben a kezelő vagy a közelben tartózkodó személyek súlyos sérüléseket szenvedhetnek, illetve károsodhat a készülék.
- Vizsgálja meg a vágandó területet és távolítson el minden olyan tárgyat, amely beakadhat a vágófejbe. Távolítson el minden olyan tárgyat is, melyet a készülék a vágás közben elrepíthet.
- A gyermekeket távol kell tartani. A nézőknek a munkaterülettől biztonságos távolságban kell tartózkodniuk, azaz legalább 15 MÉTERRE.
- A készüléket soha ne hagyja felügyelet nélkül.
- A készüléket kizárólag olyan munkákhoz használja, melyekre jelen kézikönyv szerint tervezték.
- Ne erőltesse magát túl. Mindenkor ügyeljen arra, hogy biztonságosan álljon. Ne használja a készüléket, ha létrán vagy egyéb nem stabil aljzaton áll.
- Működtetés közben kezeit és lábait tartsa távol a vágófejtől.
- A készüléktípus nem használható az itt-ott heverő tárgyak felsepregetéséhez.
- Ne használja a készüléket, ha fáradt vagy beteg, illetve gyógyszerek, drogok vagy alkohol befolyása alatt áll.
- Csak sértetlen vágófejeket használjon. Ha vágás közben kőnek vagy egyéb akadálynak ütközne, kapcsolja ki a motort és ellenőrizze a vágófejet. Hasadt vagy kiegyensúlyozatlan vágófej használata tilos.

KÉRJÜK, VEGYE FIGYELEMBE A TARTOZÉKOK CSERÉJÉRE VONATKOZÓ LEÍRÁSOKAT.

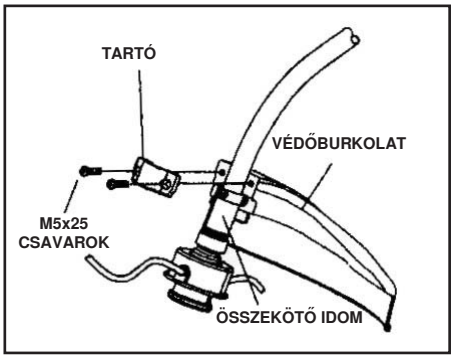
- Ne tárolja a készüléket zárt térben, ahol az üzemanyaggőzök nyílt lángokat érhetnek el (pl. bojlerek, fűtőeszközök, kályhák, stb.). A készüléket mindenkor zárt, kellően szellőztetett térben tárolja.
- Biztosítsa a készülék biztonságos és korrekt működésmódját. A pótalkatrészeket szakkereskedőjénél szerezheti be. Egyéb tartozék- illetve kiegészítő részek alkalmazása potenciálisan veszélyeztetheti a kezelőt, a készülék sérülését okozhatja, és a garancia megszűnését vonhatja maga után.
- A készüléket teljesen tisztítsa meg, főképp az üzemanyagtartályt, az üzemanyagtartály környezetét és a levegőszűrőt.
- Üzemanyag utántöltése esetén biztosítsa, hogy a motor ki van kapcsolva, és ki van hűlve. Soha nem szabad üzemanyagot utántölteni, ha a motor jár vagy még forró. Ha üzemanyag ömlött ki, mossa fel teljesen, és korrekt módon ártalmatlanítsa az erre a célra alkalmazott anyagot, mielőtt beindítja a motort.
- Más dolgozóktól vagy a környezetben tartózkodóktól legalább 15 méter távolságban végezze munkáját.
- Hívja fel magára a figyelmet, ha egy másik kezelőhöz közeledik, és biztosítsa, hogy a másik személy kikapcsolja a motort. Ügyeljen arra, hogy a kezelőt ne ijessze meg, ne vegye el a figyelmét, mivel ez bizonytalan helyzetet teremthet.
- Járó motor mellett soha ne érintse meg a vágófejet. Amennyiben a védőburkolat vagy a vágófej beállítása válna szükségessé, győződjön meg arról, hogy a motor leállt és a vágófej már nem forog.
- A motort le kell állítani, ha a készüléket egy munkaterületről egy másikhoz visszük.
- Ügyeljen arra, hogy a vágófejet ne ütköztesse köveknek, illetve a talajnak. Az indokolatlanul durva kezelés lerövidíti a készülék élettartamát, és nem biztonságos munkakörnyezetet teremt mind a kezelő, mind a környezetben tartózkodók számára.
- Tartsa szem előtt a meglazuló vagy túlhevülő alkatrészeket. Azonnal kapcsolja ki a készüléket és ellenőrizze gondosan, ha valami szokatlant tapasztal rajta. Szükség esetén felhatalmazott szakkereskedőnél végeztesse el a készülék karbantartását. Soha ne dolgozzon tovább olyan készülékkel, ami esetleg nem működik korrekt módon.
- Indításnál vagy a készülékkel végzett munka közben soha ne érintsen meg olyan forró alkatrészeket, mint a kipufogódobot, a nagyfeszültségű vezetéket, illetve a gyújtógyertyát.
- A motor kikapcsolása után a kipufogódob még forró. A készüléket soha ne állítsa, illetve ne tegye olyan helyekre, ahol gyúlékony anyagok (pl. száraz fű),

éghető gázok vagy folyadékok találhatók.

- A készülékkel különösen esős időben vagy közvetlenül esőzés után végzett munka közben legyen különösen óvatos, mivel csúszós lehet a talaj.
- Azonnal engedje el a gázkart, ha elcsúszik vagy elesik.
- Ügyeljen arra, hogy a készüléket ne engedje leesni, és ne engedje akadályoknak ütközni.
- A készüléken végzett beállítási illetve javítási munkák megkezdése előtt feltétlenül kapcsolja ki a motort, a gyújtógyertyáról pedig húzza le a gyertyasapkát.
- Ha a készüléket hosszabb ideig tárolja, engedje le az üzemanyagot az üzemanyagtartályból és a porlasztóból, tisztítsa meg az alkatrészeket, majd vigye a készüléket biztonságos helyre és győződjön meg arról, hogy a motor lehűlt.
- Rendszeresen végezzen vizsgálatokat, ezzel szavatolva a készülék biztonságos és hatékony működését. Kérjük, átfogóbb vizsgálat céljából szíveskedjen felvenni a kapcsolatot szakkereskedőjével.
- A készüléket tartsa távol tűztől és szikráktól.
- Feltételezhető, hogy némely személyek ujjain jelentkező úgynevezett Raynaud-szindróma a rezgés és a hideg hatására jelentkezik. A rezgés és a hideg hatására az ujjakban bizsergő vagy égő érzés alakulhat ki, melynek következtében az ujjak kifehérednek és elzsibbadnak. Kifejezetten javasoljuk következő óvintézkedések betartását, mivel nem ismeretes az a minimális behatási idő, amely az efféle panaszokat kiválthatja.
- Tartsa melegen testét, főleg fejét, tarkóját, bokáit, kezeit és csuklóit. Gondoskodjon a megfelelő vérkeringésről akként, hogy munka közben rendszeres időközönként szünetet tart, erőteljes kargyakorlatokat végez és mellőzi a dohányzást.
- Korlátozza a munkaórákat. A nap fennmaradó munkaidejére tervezzen olyan munkákat, melyek a bozótvágó vagy egyéb kézzel vezetett gépek alkalmazását nem teszik szükségessé.
- Ha ujjaiban kellemetlen érzést észlel, bőre pirosodni kezd és bedagad, majd kifehéredik és érzéketlenség tapasztalható, konzultáljon orvosával, mielőtt újra hidegnek és rezgéseknek teszi ki magát.
- Mindenkor viseljen hallásvédelmet; a hosszabb ideig tartó huzamos zaj halláscsökkenéshez, vagy akár a hallás elvesztéséhez vezethet.
- A leeső ágak elleni védelem érdekében teljes fej- és arcvédelmet kell viselni.
- Ahhoz, hogy a bozótvágó markolatait biztonságosabban tudja tartani, viseljen csúszásmentes, strapabíró munkakesztyűket. A kesztyűk emellett csökkentik a készülékrezgések Ön kezeire történő átvitelét.
- FIGYELMEZTETÉS: A bozótvágó munkaterülete a készülék késleltetett leállása közben is veszélyes.

ÖSSZESZERELÉS

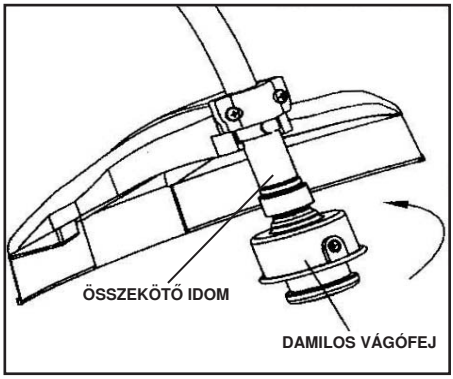
A VÉDŐBURKOLAT FELSZERELÉSE



A tartó és a 2 csavar segítségével rögzítse a csövön a védőfedelet. A védőfedelet vigye korrekt helyzetbe, majd húzza meg a csavarokat.

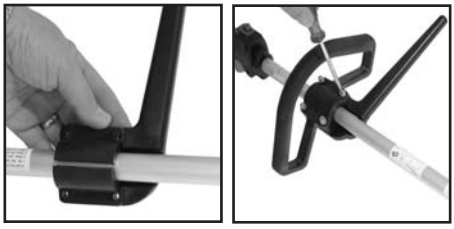
A DAMILOS VÁGÓFEJ ÖSSZESZERELÉSE

FIGYELMEZTETÉS ⚠ VIGYÁZAT



Az óramutató járásával egyező irányba csavarja a vágófejet az összekötő idom menetes csapjára, míg szoros lesz.

A MARKOLAT ÖSSZESZERELÉSE



A mellékelt tartónyélből csavarozza ki a 4 csavart. Tegye a nyél alsó hüvelyét a gumiperselyre, ami már a szárcsövön van. A gumipersely a szegélynyíróval végzett munka során keletkező rezgések csillapításának célját

szolgálja. A nyél alsó hüvelyén található kar a szárhoz képest bal oldalra mutat. Most tegye a nyél felsőrészét a nyél alsó hüvelyére, majd a 4 hozzátartozó csavarral csavarozza őket össze. Most szerelje a tartónyelet úgy a szárcsőre, hogy a hátsó tartónyél és az elülső tartónyél közötti minimum távolság legalább 25 cm legyen.

A BIZTONSÁGOS ÜZEMELTETÉSRE VONATKOZÓ SZABÁLYOK

FIGYELMEZTETÉS ⚠ VESZÉLY

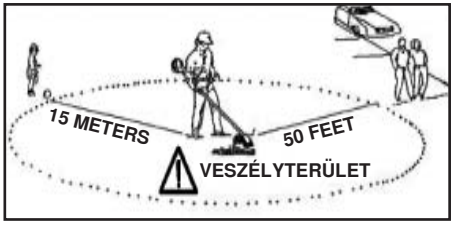
Minden szegélynyíró és bozótvágó modell esetében előfordulhat, hogy munkavégzés közben apró kövek, fémrészecskék vagy egyéb apró objektumok, valamint vágott anyagok repkedhetnek. Ezért kérjük, alaposan olvassa el a biztonságos működtetésre vonatkozó lenti előírásokat.

Vegye figyelembe a kézikönyv utasításait.
Alaposan olvassa el felhasználói kézikönyvet. Ismerkedjen meg a készülék vezérlőelemeivel és szabályszerű használatával. Ismerje meg a módját annak, hogyan tudja a készüléket leállítani, és a motort kikapcsolni. Ismerje meg a módját annak, hogyan tudja a vállra akasztott készüléket kiakasztani. Előzetes, szabályszerű kioktatás nélkül senkinek ne engedélyezze a készülék használatát. Biztosítsa, hogy a kezelő lábat, lábszárakat, szemeket, arcot és hallást védő megfelelő felszerelést viseljen. Ne hagyatkozzon arra, hogy egyedül a védőburkolat védeni fogja szemeit a repkedő tárgyaktól. A munkaterülettől tartsa távol a nézőket, a gyermekeket és a háziállatokat. Soha ne engedje meg gyermekeknek, hogy a készülékkel dolgozzanak vagy játszanak. Ne engedje meg más személyeknek, hogy belépjenek a VESZÉLYTERÜLETRE. Veszélyeztetett területnek a kezelő körüli 15 méteres (hozzávetőlegesen 16 lépésnyi) rádiusz tekintendő.

Ragaszkodjon ahhoz, hogy a VESZÉLYTERÜLETEN kívüli KOCKÁZATOS TERÜLETEN tartózkodó személyek a repkedő tárgyak elleni védelem érdekében viseljenek védőszemüveget. Ha a készüléket olyan területeken használja, ahol védetlen személyek tartózkodnak, dolgozzon alacsonyabb fordulatszámmal, ezzel csökkentve a repkedő tárgyakból kiinduló kockázatot.
A készülék csak akkor működtethető, ha a stop-kapcsoló szabályszerű állapotban van.

FIGYELMEZTETÉS ⚠ VESZÉLY

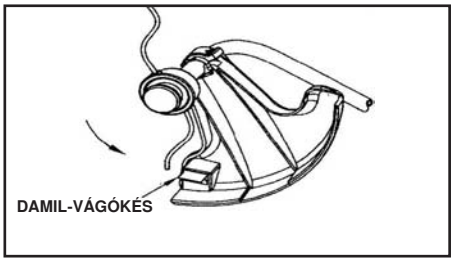
A fej, a szemek, az arc és a hallás védelmét szolgáló védőfelszerelés kiegészítésként viseljen csúszásmentes biztonsági lábbeliket, melyek csúszós talajon javítják az állást. Ne viseljen nyakkendőket, ékszereket vagy bő, lebegő ruházatot, amely beleakadhat a készülékbe. Ne viseljen nyitott lábbelit, és soha ne dolgozzon mezítláb vagy csupasz lábakkal. Bizonyos helyzetekben komplett arc- és fejvédelmet kell viselnie. Ügyeljen a készülék visszacsapására és lökéseire.



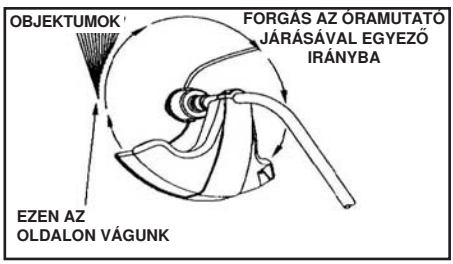
A VESZÉLYTERÜLETEN, AZAZ A KEZELŐ KÖRÜLI 15MÉTEREN BELÜL A KEZELŐN KÍVÜL SENKI NEM TARTÓZKODHAT. A KEZELŐNEK A SZEMEK, A HALLÁS, AZ ARC, A LÁBAK, A LÁBSZÁR ÉS A TEST VÉDELMÉT SZOLGÁLÓ VÉDŐFELSZERELÉST KELL VISELNIE. A VESZÉLYTERÜLETEN VAGY A VESZÉLYTERÜLETEN KÍVÜLI KOCKÁZATOS TERÜLETEN BELÜL TARTÓZKODÓ SZEMÉLYEKNEK A REPKEDŐ TÁRGYAK ELLENI VÉDELEM ÉRDEKÉBEN VÉDŐSZEMÜVEGET KELL VISELNIÜK. A KOCKÁZAT A VESZÉLYTERÜLETTŐL TÖRTÉNŐ NÖVEKVŐ ELTÁVOLODÁSSAL CSÖKKEN.

VÁGÁS DAMILOS VÁGÓFEJJEL

FIGYELMEZTETÉS ⚠ VESZÉLY



Mindenkor alkalmazza a damil-vágókéssel a védőburkolatot, ha a damilos vágófejjel dolgozik. Egyéb esetben a vágószál ide-oda csapódhat, ha túl hosszú.



Szinte minden vágómunka esetében ésszerű a vágófejet megdöntve tartani, úgy, hogy a vágandó anyag és a vágószál ott érintkezzenek egymással, ahol a damil a kezelőhöz és a védőburkolathoz képest ellenkező irányba mozog (lásd az ábrán). Ennek köszönhetően a készülék által érintett objektumok és a vágott anyag a KEZELŐVEL ellentétes irányba repülnek.

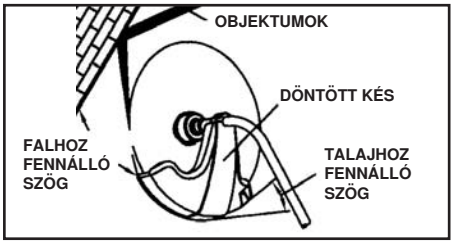
FIGYELMEZTETÉS ⚠ VESZÉLY

Ha a vágófejet a hibás oldal felé dönti, a készülék által érintett objektumok és a vágott anyag az ÖN IRÁNYÁBA repülnek. Ha a vágófejet laposan a talaj felé tartja, úgy, hogy a damil teljes rádiuszában vágjon, a készülék által érintett objektumok és a vágott anyag az ÖN IRÁNYÁBA repülnek, a terhelés lassítja a motort, a damil pedig hamar elhasználódik.

Csak kiváló minőségű, 1,8 mm átmérőjű monofil-nejlonszálat használjon. Nejlon-vágószál helyett soha ne használjon drótot vagy dróttal erősített damilt. A damilos vágófejbe kizárólag megfelelő átmérőjű nejlon-vágószálat helyezzen.

Különös óvatosságra van szükség, ha sima felületeken, és kavicsok felett dolgozik, mivel a damil az apró köveket magas sebességgel röpítheti a levegőbe. A készüléken lévő védőburkolat nem képes feltartani a kemény felületekről visszaverődő objektumokat.

EGYENGETÉS

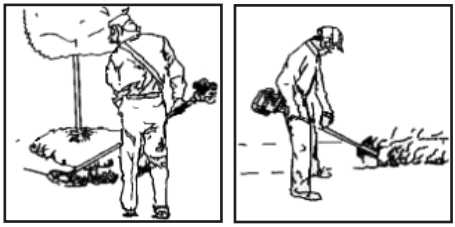


Az egyengetés azt jelenti, hogy a szegélynyírót óvatosan a vágni kívánt anyagba vezetjük. Döntse a vágófejet úgy, hogy a készülék által érintett objektumok és a vágott anyag Önnel ellentétes irányba repüljenek. Ha valamilyen akadályig, így például kerítésig, falig vagy fáig kell vágnia, azokhoz olyan szögben közeledjen, melynél az akadályról visszaverődő objektumok nem az Ön irányába repülnek. Mozgassa a vágófejet lassan, míg az akadályig le van nyírva a fű; a vágószálat azonban ne nyomja az akadályhoz. Ha dróthálós kerítésig vagy egyéb drótkerítésig kíván vágni, ügyeljen arra, hogy csak a drótig terjedően végezze a vágást. Ha a készüléket túl közel vezeti a dróthoz, a damil a drót köré tekeredhet. Az egyengetővel különálló, vastagabb szárakat is vághatunk. Ehhez a vágószálat tegye a talajhoz közel a szárhoz, soha ne feljebb, mivel a szár visszacsapódhat és így beleakadhat a szál. Az efféle szárak egyetlen metszéssel történő levágása helyett csak a damil legkülső végét alkalmazza, majd lassan vágja át a szárat.

FIGYELMEZTETÉS ⚠ VESZÉLY

Szegélynyíráshoz vagy skalpoláshoz ne alkalmazzon fémkést.

SKALPOLÁS ÉS SZEGÉLYNYÍRÁS



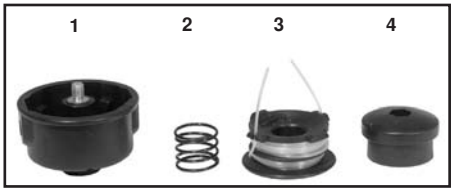
Mindkettőt a vágófejet éles szögben a talajhoz döntve végezzük. Skalpolás alatt a teljes növényzet eltávolítását értjük - a talaj csupaszon marad vissza. Szegélynyírásnál a füvet nyírjuk vissza ott, ahol ránőtt a járdára vagy az útra. Mind a szegélynyírásnál, mind a skalpolásnál tartsa a készüléket éles szögben és egyidejűleg úgy, hogy a vágott anyag, a szennyeződés és a kövek ne repülhessenek az Ön irányába, akkor sem, ha egy kemény felületről visszaverődnek. Noha az ábrákon mindkét munkamódszer bemutatásra kerül, minden kezelőnek magának kell megtalálnia azt a szöget, amely testmagasságához és munkahelyzetéhez leginkább passzol.

FIGYELMEZTETÉS ⚠ VESZÉLY

Ne vágjon olyan területeken, ahol kerítésdrót található. Mindenkor viseljen védőfelszerelést. Soha ne vágjon olyan területeken, ahol nem tudja felismerni, hogy a készülék mit vág.

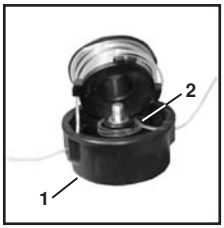
A damiltekercs cseréje

A damilos vágófej következő részekből áll:



1 Tekercstartó ház
2 Rugó
3 Damiltekercs
4 Koppintó gomb

Tartsa a tekercstartó házat (1), majd az óramutató járásával egyező irányba csavarozza a koppintó gombot (4) mindaddig, míg le tudja venni. Először vegye ki a tekercstartó házból az üres damiltekercset (3). Az ábrának megfelelően fűzze be az új tekercs mindkét végét a tekercstartó ház karikáiba. A szálvégek eközben beszorítva maradnak a tekercs két szállítókapcsában.



Tegye be a damiltekercset a tekercstartó házba. Fordítsa el a tekercset úgy, hogy a beszorított szálvégek közvetlenül a tekercstartó házban lévő damilvezető karikák előtt legyenek. Ügyeljen arra, hogy a rugó (2) szabályszerűen helyezkedjen el a tekercs alatt. Most tegye vissza a menetes tengelyre a koppintó gombot, majd az óramutató járásával egyező irányba csavarja be. Most egyidejűleg erősen húzza meg a két szálvéget. Ezáltal kioldódnak a tekercs szállítókapcsaiból. Ekkor újra üzemkész a damilos vágófej.

A damilt persze saját kezűleg is feltekercselheti. E célból csak az előírt, 1,8 mm átmérőjű damilt alkalmazza.

Alkalmazzon 2 darab kb. 2,5 m hosszú külön damilt. A damiltekercsben a szálvégek beakasztásának céljából 2 karika található. Minden szál végét fűzze be egy karikába. A tekercs alján megadottak szerinti nyílirányban tolja be a szálat a karikába. Minden szálat kb. 2 cm-rel tolja át. Most mindkét szálat vegyen együtt a kezébe, majd a megadott nyílirányban tekercselje fel. Ügyeljen arra, hogy minden egyes szál külön legyen feltekercselve a kamrájában, és a két szál ne keveredjen össze.

Az ábrának megfelelően végül egy-egy szálvéget szorítson be a tekercs szállítókapcsaiba. Ekkor újra beszerelhető a tekercs. A tekercs beszerelését a fenti leírásnak megfelelően folytassa.

ÜZEMANYAG-KEVERÉK

FIGYELMEZTETÉS

Soha ne töltse peremeig az üzemanyagtartályt. Soha ne töltsön üzemanyagot a tartályba zárt, nem szellőztetett helyen. Ne töltse fel az üzemanyag-keveréket nyílt láng vagy szikrák közelében. A kiömlött üzemanyagot a motor beindítása előtt feltétlenül mossa le. Soha ne próbáljon meg feltölteni egy forró motort.

A modell esetében ólommentes benzinből és speciális motorolajból készült üzemanyag-keverékre van szükség. A benzin kétütemű-motorolajjal történő keveréséhez csak olyan benzint alkalmazzon, amely nem tartalmaz ETANOLT vagy METANOLT. Legalább 89 oktánszámú ólommentes márkás benzint alkalmazzon. Ennek segítségével elkerülhetők az esetleges károk az üzemanyag-vezetékeken és az egyéb motorrészeken.

KEVERÉKARÁNY 25:1

ÜZEMANYAG

A motor kétütemű-keveréket használ, egy 25:1 arányban kevert benzinből és 2-ütemű-olajból készült keveréket (25 RÉSZ BENZIN - 1 RÉSZ OLAJ).

BENZIN

Legalább 89 oktánszámú ólommentes márkás benzint alkalmazzon.

Nem 25:1 keverési aránnyal kevert üzemanyag-keverékek károsíthatják a motort. Ezért kérjük, ügyeljen a korrekt keverési arányra.

AZ ÜZEMANYAG TÁROLÁSA

Az üzemanyagot csak tiszta, biztonságos, e célra engedélyezett tartályokban tárolja. Ismerkedjen meg az üzemanyagtartályok fajtájára és tárolási helyére vonatkozó helyi előírásokkal és tartsa be őket.

FONTOS

A 2-ütemű-keverék újból elválhat egymástól. Az üzemanyagtartályt minden használat előtt jól rázza fel. A tárolt üzemanyag elfárad. Soha ne állítson elő több keveréket, mint amire egy hónap alatt előreláthatólag szüksége van.

ÜZEMANYAG-KEVERÉK

Ellenőrizze az üzemanyag-tartályt; biztosítsa, hogy tiszta, majd töltse fel friss üzemanyaggal. Alkalmazzon 25:1 keverési arányban készült keveréket.

AZ ÜZEMELTETÉS ELŐKÉSZÍTÉSE

A BENZIN KÉTÜTEMŰ-MOTOROLAJJAL TÖRTÉNŐ KEVERÉSÉHEZ CSAK OLYAN BENZINT ALKALMAZZON, AMELY NEM TARTALMAZ ETANOLT VAGY METANOLT. ENNEK SEGÍTSÉGÉVEL ELKERÜLHETŐK AZ ESETLEGES KÁROK AZ ÜZEMANYAG-VEZETÉKEKEN ÉS AZ EGYÉB MOTORRÉSZEKEN.
A BENZIN ÉS OLAJ KEVEREÉSÉT SOHA NE VÉGEZZE AZ ÜZEMANYAGTARTÁLYBAN.

FONTOS: Az üzemanyag-keverék helyes előállítására vonatkozó leírás figyelmen kívül hagyása a motor károsodásához vezethet.

1. Az üzemanyag-keverék előállítása során mindenkor csak azt a mennyiséget állítsa elő, melyre a következő munkához szüksége van. Ne használjon két hónapnál hosszabb ideig tárolt üzemanyagot. A két hónapnál hosszabb ideig tárolt üzemanyag az indításnál

problémákhoz és alacsony motorteljesítményhez vezet. A fentiekben megnevezett határidőt túllépő üzemanyag-keveréket ártalmatlanítani kell, és frissen készült keverékre kell kicserélni.

FIGYELMEZTETÉS ⚠ VESZÉLY

2. A tartályt soha ne töltse fel a peremig (a tartálytérfogat 3/4-ig)
3. Soha ne töltsön üzemanyagot a tartályba zárt, nem szellőztetett helyen.
4. Ne töltse fel az üzemanyag-keveréket nyílt láng vagy szikrák közelében.
5. A motort beindítása előtt feltétlenül mossa le a kiömlött üzemanyagot.
6. Soha ne próbáljon meg feltölteni egy forró motort.

ELLENŐRZŐ LISTA (indítás előtt ellenőrzendő)

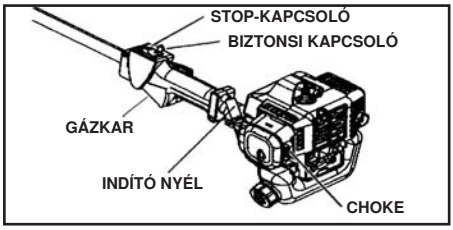
1. Ellenőrizze a csavarok, a csapszegek, anyák és rögzítő elemek fix helyzetét.
2. Ellenőrizze a levegőszűrő tisztaságát. A motor indítása előtt tisztítsa meg a levegőszűrőt a szennyeződésektől stb.
3. Ellenőrizze a védőburkolat fix helyzetét.
4. Ellenőrizze az üzemanyagtartály tömítettségét.

FIGYELMEZTETÉS ⚠ VESZÉLY

A készülék motorjának kipufogógázai vegyi anyagokat tartalmaznak, melyek rákos megbetegedéseket, születési rendellenességeket és egyéb reprodukciós rendellenességeket okozhatnak.

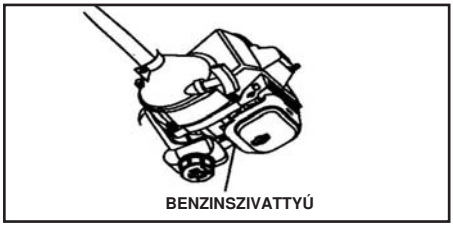
MOTOR INDÍTÁSA ÉS KIKAPCSOLÁSA-ÜZEMELTETÉS

MOTOR INDÍTÁSA ÉS KIKAPCSOLÁSA

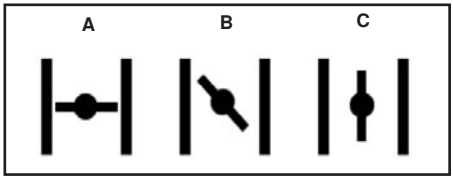


INDÍTÁS HIDEG MOTORRAL

1. Állítsa a stop-kapcsolót „START" állásba. Nyomja meg a gázkart és blokkoljon félgázra, mégpedig úgy, hogy működteti a gázkar-rögzítést, engedje el a gázkart.
2. 7-10 alkalommal nyomja meg az üzemanyag-szivattyún lévő szivattyúfejet, míg üzemanyag jut az üzemanyag-szivattyúba.



3. Hidegindítás: A choke-kart meghúzzuk (A) (az indító csappantyút zárjuk)
4. Húzza meg az indítózsinórt, míg a motor nem gyújt.
5. Nyomja vissza a choke-kart (B) (a kihúzott szivató „choke" melletti túlpörgetés a motor „lefulladásához" vezethet, ami nehezíti a későbbi indítást).
6. Húzza meg az indítózsinórt, míg a motor be nem indul. Ha az üzemanyagtartályt nem volt üres, húzza meg egy-két alkalommal az indítót - ekkor a motornak be kellene indulnia. A motor beindulása után rövid gázt adunk, így a gázkart kioldhatjuk a félgázas állásból és a motort üresjáratba visszük.
7. A munka megkezdése előtt bemelegítéshez járassa néhány percig a motort. Ezután tolja a startcsappantyút (C) állásba.



INDÍTÁS MELEG MOTORRAL A SZIVATÓ „CHOKE" NEM ALKALMAZHATÓ!

Ha az üzemanyagtartály üres volt, a feltöltés után ismételje meg az INDÍTÁS HIDEG MOTORRAL fejezet alatt leírt 3-7. lépéseket.

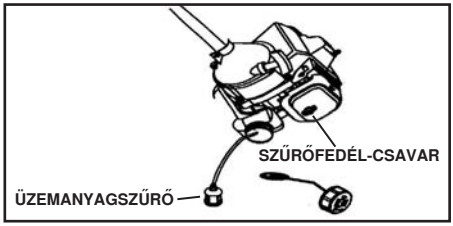
A MOTOR KIKAPCSOLÁSA

A stop-kapcsolót „STOP" állásba visszük.

KARBANTARTÁS ÉS ÁPOLÁS

LEVEGŐSZŰRŐ

- Ha a levegőszűrőben por gyűlik össze, csökken a motorteljesítmény, nő az üzemanyag-fogyasztás, a motorba pedig dörzsölő anyagok kerülnek. Szükség esetén mindig vegye ki a levegőszűrőt és tisztítsa meg, ezzel szavatolva tisztaságát.
- A felszínen lévő könnyű por a szűrő odaütögetésével egyszerűen eltávolítható. A nehezebb lerakódásokat megfelelő oldószerrel kell kimosni.
- A levegőszűrő fedelében lévő csavar kicsavarozásával vegye le a szűrőfedelet.



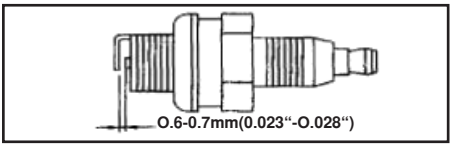
TUDNIVALÓK A PORLASZTÓ BEÁLLÍTÁSÁHOZ

A porlasztót csak szükség esetén kell beállítani. Ha problémái adódnának a porlasztóval, szíveskedjen felvenni a kapcsolatot szakkereskedőjével. A hibás beállítás a motor károsodásához és a garancia megszűnéséhez vezethet.

ÜZEMANYAGSZŰRŐ

- Az üzemanyagszűrő egy szűrővel van ellátva. A szűrő az üzemanyag-vezeték szabad végén helyezkedik el és egy kampós dróttal vagy hasonló segédeszközzel a tartálynyíláson keresztül kivehető.
- Rendszeresen ellenőrizze az üzemanyagszűrőt. Ne engedje, hogy az üzemanyagtartályba por jusson. Az eltömődött szűrő a motor indítása során problémákat okoz, és a motorteljesítmény szabálytalanságához vezethet.
- Az elszennyeződött szűrőt ki kell cserélni.
- Ha az üzemanyagtartály belülről van elkoszolódva, tisztításhoz benzinnel öblítse ki.

A GYÚJTÓGYERTYA ELLENŐRZÉSE



Ne próbálja meg a gyújtógyertyát kicsavarni, ha forró a motor, mivel egyébként sérülhet a menet.

- Tisztítsa meg vagy cserélje ki a gyújtógyertyát, ha olajtartalmú lerakódások miatt erősen szennyeződött.
- Cserélje ki a gyújtógyertyát, ha a középső elektróda elkopott (kerek).
- Elektródatávolság: 0,6-0,7 mm
- Indító nyomaték: 145-155 kg/cm

PROBLÉMAMEGOLDÁS

SZÁLLÍTÁS, KEZELÉS

- A motort le kell állítani, ha a készüléket egy munkaterületről egy másikhoz visszük.
- A motor kikapcsolása után a kipufogódob még forró. Soha ne érintse meg a forró részeket, mint például a kipufogódobot.
- Ellenőrizze, hogy nem folyt-e ki üzemanyag a tartályból.

HOSSZABB TÁROLÁS

- Szükség esetén ellenőrizze, tisztítsa és javítsa meg a készüléket.
- Ürítse ki az üzemanyagtartályt.
- Indítsa be a motort - ezzel elhasználódik az üzemanyag-vezetékben és a porlasztóban lévő üzemanyag.
- Csavarja ki a gyújtógyertyát, majd a gyújtógyertya furatán keresztül töltsön egy teáskanálnyi tiszta motorolajat a hengerbe; tegye vissza a gyújtógyertyát.
- Csak tiszta, száraz, pormentes terekben tárolja a készüléket.

Az olyan HIBÁK, mint a motor indítása során fellépő problémák, üzem közben fellépő szabálytalanságok, vagy a teljesítménycsökkenés rendszerint mega-kadályozhatók, ha a használati utasítást figyelembe vesszük, és valamennyi karbantartási munkát elvégzünk. Ha a motor nem működne szabályszerűen, kérjük, ellenőrizze következő pontokat:

- az üzemanyag-rendszer jó állapotban van-e és van-e üzemanyag a motorban?
- a gyújtás jó állapotban van-e és a gyújtógyertya korrekt módon gyújt-e?
- a motor kompressziója rendben van-e?

A MOTOR NEM INDUL

- Ártalmatlanítsa a tankban lévő üzemanyagot.
- Töltsön bele friss, tiszta üzemanyagot.
- Ellenőrizze az üzemanyagszűrő tisztaságát. (A szűrőt szükség esetén ki kell cserélni.)
- Biztosítsa, hogy a légszűrőelemek tiszták legyenek.
- Helyezzen be egy új, korrekt elektródatávolságú gyújtógyertyát.
- Ha komoly problémái adódnának a készülékkel, ne próbálja meg önkezűen megjavítani, hanem javítás céljából adja át a készüléket szakkereskedőjének.

ÁRTAIMATLANÍTÁS ÉS KÖRNYEZETVÉDELEM

A láncolaj illetve a 2-ütemű-keverék maradványait soha nem szabad a lefolyóba illetve a csatornarendszerbe, vagy a talajba önteni, hanem gondoskodni kell környezetbarát ártalmatlanításról, például egy hulladéklerakó telepen.

Ha készüléke egy nap használhatatlanná válik, vagy már nincs rá szüksége, kérjük, semmi esetre se tegye a készüléket a háztartási hulladékok közé, hanem gondoskodjon környezetbarát ártalmatlanításáról. Alaposan ürítse ki az olaj- és a benzintartályt, a maradékokat pedig vigye el egy gyűjtőhelyre. Kérjük, a készüléket szintén adja le egy hulladékgyűjtő helyen. A műanyag- és fémrészek itt különválaszthatók és újrafelhasználás alá vethetők. Erre vonatkozó felvilágosítást a községi vagy városi önkormányzatoknál is kaphat.

PROBLÉMAMEGOLDÁS - TÁBLÁZATOS ÁTTEKINTÉS

Tünet	Lehetséges ok	Elhárítás
1 . A MOTOR NEM INDUL		
Üzemanyag-rendszer nem OK	- Nincs üzemanyag a tankban - Eltömődött az üzemanyagszűrő	- Feltöltjük a tankot - Megtisztítjuk az üzemanyagszűrőt
Üzemanyag nem OK	- Az üzemanyag elszennyeződött - Víz van az üzemanyagban - Túl sok üzemanyag van a hengerben - Rossz keverék	- Kicseréljük az üzemanyagot - Kicseréljük az üzemanyagot - Kihúzzuk a gyújtógyertyát és megtisztítjuk/megszárítjuk - Kicseréljük a keveréket
Gyújtógyertya	- Olajlerakódások miatt elszennyeződött a gyújtógyertya - Megsérült a szigetelés - Nem korrekt az elektródatávolság	- Megtisztítjuk a gyújtógyertyát - Kicseréljük a gyújtógyertyát - Beállítjuk az elektródatávolságot (0,6-0,7 mm)
Nagyfeszültségű huzal nem OK	- A nagyfeszültségű huzal eltört vagy laza - A tekercs laza	- kicseréljük vagy rögzítjük - rögzítjük
A kompresszió túl alacsony	- A dugattyúgyűrű elkopott - A dugattyúgyűrű eltört - Lerakódások a dugattyúgyűrűn - A gyújtógyertya laza - A henger és a forgattyúház közötti érintkezési pont tömítetlen	- kicseréljük - kicseréljük - elhárítjuk - meghúzzuk - elhárítjuk
Kompresszió OK	- A nagyfeszültségű huzal és a gyújtógyertya közötti kontaktus nincs rendben - Meghibásodott a stop- kapcsoló vagy rövidzárlat a kapcsolónál	- Helyezze fel szorosan a gyertyasapkát - megjavítjuk vagy kicseréljük
2. TELJESÍTMÉNYCSÖKKENÉS		
Kihagyások gyorsulásnál	- Az üzemanyagszűrő eltömődött, üzemanyag-hiány	- Megtisztítjuk az üzemanyagszűrőt és-vezetéket; beállítjuk a porlasztót
Átlátszó füstgázok, a porlasztó hátrafelé spriccel	- Olajlerakódások miatt elszennyeződött a kipufogódob	- Eltávolítjuk az olajlerakódásokat
A kompresszió túl alacsony	- Dugattyú, dugattyúgyűrű, henger elkopott	- Kicseréljük a dugattyút, dugattyúgyűrűt
A motor tömítetlen	- A henger és a forgattyúház közötti érintkezési pont tömítetlen	- megjavítjuk
Tömítetlenség a forgattyútengely végein	- A tömítés meghibásodott	- Kicseréljük a tömítést
	- A motor túlhevült - Olajlerakódások miatt elszennyeződött az égéskamra	- A készüléket nem használjuk túl hosszú ideig, túl magas fordulatszámon és magas terhelés alatt - Megtisztítjuk az égéskamrát
3. A MOTOR NEM JÁR KEREKEN		
Kopogó zajok a motorban	- Dugattyú, dugattyúgyűrű, henger elkopott - Dugattyúcsapszeg, dugattyú elkopott - A forgattyútengely-csapágy elkopott	- Dugattyút, -gyűrűt kicseréljük - Dugattyúcsapszeget, dugattyút kicseréljük - Csapágyat kicseréljük
Fémes kopogás	- A motor túlhevült- Olajlerakódások miatt elszennyeződött az égéskamra - Nem megfelelő benzin	- A készüléket nem használjuk túl hosszú ideig, túl magas fordulatszámon és magas terhelés alatt - Megtisztítjuk az égéskamrát - helyes oktánszámú benzint alkalmazunk
A motor kihagy	- Víz van az üzemanyagban - hibás elektródatávolság - hibás érintkező-távolság	- Kicserélje az üzemanyagot - Állítsa be az elektródatávolságot (0,6-0,7 mm) - Állítsa be az érintkező-távolságot (0,3-0,4 mm)
4. A MOTOR HIRTELEN LEÁLL		
	- Üres a tank - Olajlerakódások miatt elszennyeződött a gyújtógyertya / rövidzárlat - A gyertyasapka meglazult	- Töltse be az üzemanyagot - Megtisztítjuk a gyújtógyertyát - Bedugjuk

SIMBOLURI DE SIGURANȚĂ ŞI SIMBOLURI INTERNAȚIONALE

În aceast manual cu instrucțiuni sunt descrise simboluri de siguranță precum şi simboluri internaționale şi pictograme, care se pot regăsi pe acest utilaj. Citiți instrucțiunile ca să vă familiarizați cu toate informațiile privind siguranța, asamblarea, folosirea, întreținerea şi reparația utilajului.

SIMBOL	SEMNIFICAȚIE
	• **CITIȚI INSTRUCȚIUNILE DE FOLOSIRE** Dacă nu respectați instrucțiunile şi măsurile de siguranță descrise în Manualul cu instrucțiuni, se pot produce accidente grave. Citiți instrucțiunile de folosire înainte să porniți şi să folosiți acest utilaj.
	• **TPURTAȚI OCHELARI DE PROTECȚIE ŞI CĂŞTI DE PROTECȚIE PENTRU CAP ŞI URECHI** **AVERTISMENT**: Obiectele azvârlite în timpul lucrului pot produce leziuni grave la nivelul ochilor, iar zgomotul excesiv poate produce surzire. Protejați ochii şi urechile în timpul lucrului cu utilajul. Obiectele în cădere pot cauza răni grave la cap; purtați cască de protecție a capului în timpul folosirii utilajului.
	• **ȚINEȚI ALTE PERSOANE LA DISTANȚĂ** **AVERTIZARE:** Aveți grijă să nu se afle nimeni pe o rază de 15 metri în sfera în care lucrați. Atenție mai ales la copii şi animale.
	• **PURTAȚI ÎNCĂLȚĂMINTE DE PROTECȚIE ŞI MĂNUŞI** Întotdeauna să purtați bocanci de protecție şi mănuşi în timpul folosirii utilajului.
	• **SIMBOL DE AVERTIZARE** Atrage atenția asupra unui pericol, asupra unor avertizări sau asupra unor situații care necesită atenție sporită. Poate fi utilizat împreună cu alte simboluri sau pictograme.
	• **POZIȚIA MÂNERULUI MOTOCOASEI** Direcția săgeților arată cum se instalează mânerul. Întotdeauna păstrați poziția corectă, niciodată să nu depăşiți distanța recomandată.
	• **ATENȚIE: SUPRAFAȚĂ ÎNCINSĂ** Niciodată nu atingeți toba de eşapament, grupul de transmisie sau cilindrul, deoarece puteți suferi arsuri grave. Aceste piese se încing în timpul lucrului şi rămân fierbinți un timp şi după ce aparatul a fost oprit.
	• **PERICOL DE ACCIDENTARE!** Aveți grijă de obiectele aruncate.
	• **NU FOLOSIȚI CAP DE TĂIERE DIN METAL** **AVERTIZARE:** Pentru evitarea unor accidente grave, nu folosiți cuțite din metal la acest utilaj.
	• **VITEZA MAXIMĂ** Viteza maximă a capului de tăiere. Utilajul nu poate fi exploatat la o viteză de lucru mai mare decât acesta.

MOTOCOSITOARE

INTRODUCERE

Vă mulțumim pentru că ați achiziționat o motocositoare de la societatea noastră. Aceste instrucțiuni de folosire vă explică modul corect de utilizare şi folosire a motocoasei. Citiți cu atenție acest Manual cu instrucțiuni înaintea folosirii utilajului, manevrați utilajul corect şi întotdeauna fiți atenți ca acest lucru să fie făcut într-un mod sigur. Datorită modificărilor tehnice unele specificații ale utilajului pot fi diferite de cele precizate în acest manual cu instrucțiuni.

DATE TEHNICE

MODEL		**BT 2335**
Unitatea principală	Transmisia	ambreaj centrifugal, ax flexibil
	Turație maximă a capului de tăiere/motorul (rpm)	7500
	Turație de mers în gol (rpm)	3450 ± 150
	Nivel vibrații la mâner (m/s^2)	≤15 ISO 7916
	Valoarea presiunii acustice [dB(A)]	≤102 EN 27917
	Valoarea zgomotului [dB(A)]	≤120 ISO 10884
	Sensul de rotație a sistemului de tăiere	în sens invers acelor de ceasornic
	Tipul mânerului	prindere dublă
	Raza de taiere (cm)	40
	Diametrul firului (mm)	1,8
	Rezerva de firm (m)	2 x 2,5
	Eliberarea firului	automatism cu pornire instantanee
Motor	Denumirea	1 E32F-2
	Tipul	răcit cu aer, 2 timpi, aprindere electronică
	Capacitate cilindrică (cm^3)	21,4
	Putere maximă (kW/rpm)	≥0,5/6500
	Tipul carburatorului	cu diafragmă
	Aprindere	electronică, fără contact
	Tip demaror	demaror cu sfoară
	Combustibil	amestec benzină-ulei (25:1)
	Capacitatea rezervorului (l)	0.35
	Consum de benzină (g/kWh)	≤740
Masa netă (kg)		3,5
Lungimea tubului principal (mm)		1250
Lungimea axului de transmisie (mm)		1330

Datele tehnice se pot modifica fără înştiințare prealabilă.

Toate datele, descrierile sau pozele din aceste manual cu instrucțiuni corespund cunoştințelor actuale despre acest utilaj la momentul tipăririi şi se pot modifica fără o înştiințare prealabilă. Figurile pot ilustrua accesorii opționale sau pot să nu reflecte accesoriile din echipamentul standard.

⚠ **Atenție! Funcționare zgomotoasă! Respectați reglementările locale în această privință atunci când folosiți trimerul.**

INSTRUCȚIUNI DE SIGURANȚĂ ŞI DE PRECAUȚIUNE

Trebuie respectate instrucțiunile de siguranță specifice pentru fiecare situație particulară. Ca toate utilajele de putere, şi acesta utilaj trebuie manevrat şi exploatat cu maximă atenție. NU VĂ EXPUNEȚI PE DUMNEAVOASTRĂ SAU ALTE PERSOANE LA PERICOLE. Urmați instrucțiunile generale din această carte. Nu permiteți altor persoane să lucreze cu utilajul, doar dacă se comportă într-un mod responsabil, au citit şi au înțeles instrucțiunile de utilizare şi sunt familiari cu modul de operare a utilajului.

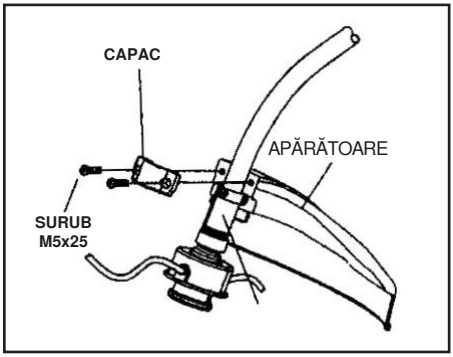
- Întotdeauna purtați ochelari de protecție. Îmbrăcați-vă adecvat, nu purtați haine largi sau bijuterii care pot fi agățate de părțile în mișcare ale utilajului. Întotdeauna purtați bocanci de protecție, rezistenți, care nu alunecă. Părul lung se leagă la spate. Este recomandat ca picioarele să fie acoperite în timpul lucrului, să fie protejate de obiectele aruncate.
- Verificați întregul utilaj, pentru a descoperi elementele slăbite (piulițe, șuruburi etc.) sau orice alt defect. Reparați sau înlocuiți piesele/componentele defecte înainte de folosirea din nou a utilajului.
- NU FOLOSIȚI la acest utilaj alte accesorii decât cele recomandate de producător/vanzător. În caz contrar se pot accidenta grav operatorul sau alte persoane din jur, iar utilajul se poate deteriora.
- Păstrați mânerul curat de benzină și ulei.
- Întotdeauna folosiți mânerul și hamul adecvat în timpul lucrului.
- Nu fumați în timp ce preparați combustibilul sau umpleți rezervorul.
- Nu preparați combustibil în cameră închisă sau în apropierea focului. Asigurați ventilația corespunzătoare a încăperii.
- Preparați și păstrați combustibilul în recipienți marcați adecvat, aprobate pentru astfel de utilizare.
- Nu îndepărtați buşonul rezervorului în timp ce motorul este în funcțiune.
- Niciodată nu porniți şi nu lăsați motorul să funcționeze într-o cameră sau clădire închisă. Gazele de eşapament conțin monoxid de carbon, care este foarte periculos.
- Niciodată să nu faceți reglaje la motor, dacă aveți utilajul luat în spate. Pentru reglaje întotdeauna aşezați utilajul pe o suprafață dreaptă şi curată.
- Nu folosiți utilajul dacă este defect sau nu este reglat corespunzător. Nu îndepărtați niciodată capacul de protecție al utilajului, altfel operatorul sau alte persoane pot suferi accidente grave, şi utilajul se poate defecta.
- Controlați zona în care urmează să lucrați şi îndepărtați toate obiectele care ar putea fi prinse în capul de tăiere. Totodată îndepărtați şi obiectele care ar putea fi aruncate în timpul lucrului de utilaj.
- Țineți copiii la distanță. Privitorii trebuie ținuți la distanță, cel puțin 15 metri de zona în care se lucrează.
- Nu lăsați utilajul nesupravegheat.
- Nu folosiți utilajul pentru altceva decât pentru ceea ce a fost destinat, aşa cum este descris în manualul cu instrucțiuni.
- Nu vă înclinați. Asigurați-vă în permanență o stabilitate şi un echilibru bun în timpul lucrului. Nu lucrați pe scări sau pe alte suprafețe instabile.
- În timpul lucrului țineți mâinile şi piciorele departe de firele tăietoare.
- Nu folosiți utilajul pentru a da la o parte rămăşițe, gunoaie sau orice alte obiecte.
- Nu folosiți utilajul dacă sunteți obosiți, bolnavi sau sub influența medicamentelor, a drogurilor sau a alcoolului.
- Folosiți doar fire de nylon intacte. Dacă loviți vreo piatră sau alte obstacole, opriți motorul şi controlați capul de tăiere. Un cap de tăiere fisurat sau cu bătăi nu se mai poate folosi. URMAȚI INSTRUCȚIUNILE PENTRU ÎNLOCUIREA ACCESORIILOR.
- Nu depozitați utilajul într-un loc închis, unde vaporii de combustibil pot ajunge la flacără deschisă (ex. boilere, convectoare, sau teracote). Întotdeauna depozitați utilajul în locuri închise, bine ventilate.
- Asigurați performanță sigură şi corespunzătoare pentru utilajul dumneavoastră. Piesele de schimb le puteți procura de la distribuitor. Folosirea altor accesorii sau componente pot crea un potențial pericol utilizatorului, conduc la defectarea utilajului, şi în consecință la pierderea garanției utilajului.
- Curățați utilajul cu profunzime, în special rezervorul, în jurul rezervorului şi a filtrului de aer.
- Când realimentați motorul trebuie să fie oprit şi să aşteptați până ce se răceşte. Nu realimentați când motorul este pornit sau încă este fierbinte. Dacă combustibilul s-a vărsat, aveți grijă să o ştergeți în totalitate înainte de pornirea motorului.
- Păstrați o distanță de minim 15 metri față de alte persoane care lucrează sau care privesc.
- Cand vă apropiați de cineva care lucrează, aveți grijă să-i captați atenția, să oprească motorul. Aveți grijă să nu speriați sau să distrageți atenția celui care lucrează, creând astfel situații nesigure, periculoase.
- Nu atingeți capul de tăiere în timp ce aparatul este pornit. Dacă este necesar să reglați apărătoarea de protecție sau firul de nylon, aveți grijă ca motorul să nu fie pornit, şi capul de tăiere să se fi oprit.
- Motorul trebuie oprit când utilajul este dus de la o locație de lucru la altul.
- Aveți grijă să nu dați cu capul de tăiere în pietre sau în pământ. Manevrarea brutală scurtează viața utilajului şi creează un mediu de lucru periculos pentru cel care lucrează cu utilajul şi pentru cei din jurul lui.
- Aveți grijă la piesele care se pot slăbi sau se pot supraîncălzi. Dacă observați vreo neregulă la utilaj, opriți-o imediat şi verficați-l cu atenție. Dacă este nevoie duceți utilajul într-un service autorizat. Niciodată nu continuați să lucrați cu un aparat care poate fi defect.
- La pornirea motorului şi în timpul lucrului nu atingeți: toba de eşapament, firul de înaltă tensiune sau bujia.
- După oprirea motorului toba de eşapament este încă fierbinte. Nu aşezați utilajul într-un loc cu materiale inflamabile (ex. iarbă, frunză uscată), gaze sau lichide inflamabile.
- Aveți maximă grijă dacă folosiți utilajul în timp ce plouă, sau după ploaie, solul poate fi alunecos.
- Dacă alunecați sau cădeți, eliberați imediat maneta de accelerație.
- Aveți grijă să nu scăpați utilajul sau să-l loviți de obstacole.
- Înainte să începeți să reglați sau să reparați utilajul, aveți grijă să opriți motorul şi să detaşați fişa de la bujie.
- Dacă utilajul va fi depozitat pentru o perioadă mai îndelungată, eliminați combustibilul din rezervor şi

carburator, curățați utilajul, duceți-l într-un loc sigur şi aveți grijă ca motorul să fie răcit.

- Periodic verificați utilajul pentru o a asigura o funcționare perfectă în viitor. Contactați servicul autorizat pentru o verificare mai amănunțită a utilajului dumneavoastră.
- Țineți utilajul departe de scântei sau foc.
- Se presupune manifestarea sindromului Raynaud la degetele operatorului, ca urmare a expunerii la frig şi la vibrații. Vibrațiile şi frigul provoacă senzații usturătoare şi arzătoare, urmată de schimbarea la culoare şi amorțeala degetelor. Următoarele măsuri de prevenire sunt puternic recomandate, deoarece nu se cunoaşte pragul de intensitate a vibrațiilor care provoacă această stare.
- Mențineți cald corpul, în special capul, gâtul, picioarele, gleznele, mâinile şi încheieturile. Mențineți o bună circulație a sângelui prin exerciții viguroase în timpul pauzelor frecvente, în care să nu fumați.
- Limitați orele de lucru. Încercați să programați fiecare zi de lucru în aşa fel încât motocoasa să nu fie folosită tot timpul.
- Dacă simțiți durere la degete, care se înroşesc şi se umflă, urmată de albirea şi de pierderea sensibilității acestora, consultați un medic înainte de a vă mai expune la frig şi vibrații.
- Întotdeauna purtați protecție pentru auz, zgomotul intens poate cauza deficiențe ale auzului sau chiar surzire.
- Trebuie să purtați mască pe față şi cască de protecție, pentru a evita rănile cauzate de obiecte în cădere sau crengi azvârlite în timpul lucrului.
- Purtați mănuşi de protecție ca să prindeți mai bine mânerul. Mănuşile totodată reduc vibrațiile transmise mâinilor.
- AVERTIZARE: Sistemul de tăiere al utilajului este periculos chiar şi când acesta încetineşte înainte de a se opri.

ASAMBLAREA

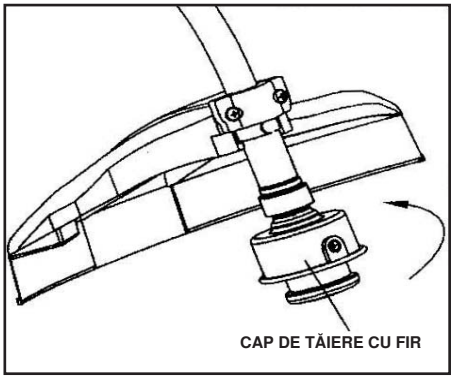
MONTAREA APĂRĂTOREI



Apărătoarea capului de tăiere se fixează pe axul motocoasei cu ajutorul capacului şi şuruburilor anexate. Se pune apărătoarea în poziția corectă pe ax şi se strâng şuruburile.

MONTAREA CAPULUI DE TĂIERE

ATENȚIE!



Rotiți capul de tăiere până ce gaura din ax se aliniază cu gaura din placa adaptor, apoi introduceți cheia pentru a bloca acest subansamblu. Înfiletați şi strângeți capul de tăiere pe axul filetat, (rotindu-l în sens invers acelor de ceasornic).

MONTAREA MÂNERULUI

Puneți mânerul într-o poziție confortabilă şi strângeți cele patru şuruburi M5x35.

Montarea hamului

Luați hamul pe dumneavoastră. Perna de protecție a brâului trebuie să fie pe partea dreaptă. Cârligul hamului se agață de urechea existentă pe axul principal. Potriviți lungimea hamului la înălțimea dumneavoastră.

REGULI PENTRU O UTILIZARE ÎN SIGURANȚĂ

ATENȚIE ⚠ PERICOL

Toate trimerele şi motocoasele pot arunca pietre, bucăți mici de metal sau alte obiecte mici, chiar şi material tăiat. Din această cauză trebuie să citiți cu atenție aceste reguli de utilizare. Respectați instrucțiunile din Manualul cu instrucțiuni.

Citiți manualul de instrucțiuni cu mare atenție. Familiarizați-vă cu dispozitivele de comandă şi cu folosirea corectă a utilajului. Învățați cum să opriți utilajul şi cum să opriți motorul. Învățați cum să detaşați repede hamul. Nu dați voie altor persoane să folosească utilajul, doar dacă au fost instruiți corespunzător. Aveți grijă ca cel care lucrează cu utilajul să poarte

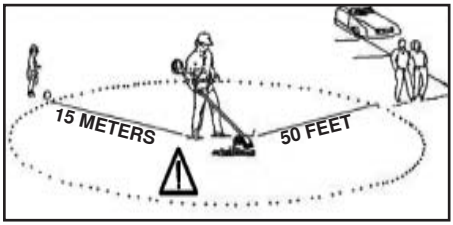
dispozitive de protecție adecvate pentru picioare, față, ochi şi urechi. Nu vă bazați pe apărătoarele utilajului, protejați-vă ochii de obiectele care ar putea fi aruncate în aer. Nu lăsați să se apropie de zona în care lucrați alte persoane, copii sau animale. Nu permiteți copiilor să se joace sau să lucreze cu utilajul. Nu permiteți nimănui să intre în ZONA PERICULOSĂ (pe o rază de 15 m în jurul operatorului) în timp ce lucrați.

Insistați ca persoanele din ZONA DE RISC, în afara ZONEI PERICULOASE, să poarte ochelari de protecție pentru a-şi proteja ochii de obiectele care ar putea fi azvârlite. Dacă utilajul va fi folosit în zone în care sunt oameni neprotejați, trebuie operat la o viteză mică pentru a reduce riscul de a arunca obiecte.

Înainte de începerea lucrului mutați întrerupătorul pornit/oprit pe STOP în timp ce motorul merge în gol, ca să vă asigurați de starea perfectă de funcționare a acestuia. Utilajul poate fi folosit numai în condiția în care întrerupătorul este în stare perfectă de funcționare.

ATENȚIE ⚠ PERICOL

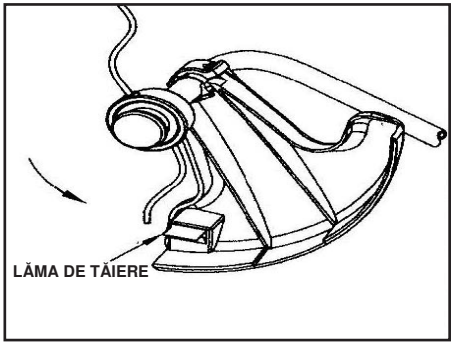
Pe lângă accesoriile de protecție a capului, ochilor, şi a urechilor trebuie să purtați cizme de protecție pentru a asigura o stabilitate mai bună pe suprafețe alunecoase. Nu purtați cravată, bijuterii, haine largi care pot fi prinse în timpul lucrului. Nu purtați sandale şi nu folosiți utilajul în picioarele goale sau în pantaloni scurți. În anumite circumstanțe trebuie să purtați protecție pentru întreaga față şi pentru cap.



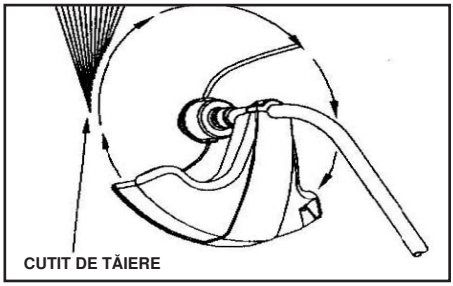
NICI O PERSOANĂ ÎN AFARA CELUI CARE LUCREAZĂ CU UTILAJUL NU ESTE ADMIS ÎN ZONA DE PERICOL, ADICĂ ÎNTR-O RAZĂ DE 15 METRI ÎN JURUL OPERATORULUI. UTILIZATORUL TREBUIE SĂ POARTE ACCESORII DE PROTECȚIE PENTRU OCHI, URECHI, FAȚĂ, PICIOARE, CORP. PERSOANELE CARE SE AFLĂ ÎN ZONA PERICULOASĂ SAU ÎN ZONA DE RISC, TREBUIE SĂ POARTE OCHELARI DE PROTECȚIE ÎMPOTRIVA OBIECTELOR ARUNCATE. RISCUL SCADE CU MĂRIREA DISTANȚEI FAȚĂ DE ZONA PERICULOASĂ.

TĂIEREA CU CAP DE TĂIERE CU FIR

ATENȚIE ⚠ PERICOL



Dacă utilajul este folosit cu fir nylon apărătoarea capului de tăiere trebuie ataşat, altfel firul se poate înfăşura pe ax, dacă este prea lung. Întotdeauna folosiți apărătoarea cu lama incorporată atunci când folosiți capul de tăiere cu fir damil.

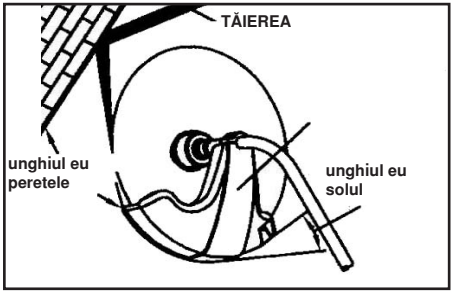


Aproape la toate tăierile este recomandat să înclinați capul de tăiere în aşa fel, încât iarba tăiată să fie aruncată departe de utilaj (vezi figura alăturată). Astfel materia tăiată va fi aruncată departe de operator.
Dacă capul de tăiere se roteşte în sensul acelor de ceasornic, lama trebuie montată pe partea dreaptă a apărătoarei.

ATENȚIE ⚠ PERICOL

Ținerea capului de tăiere în poziție greşită duce la aruncarea materialului tăiat spre utilizator. Dacă capul de tăiere este ținut în poziție orizontală față de pământ, toată circumferința firului este folosit pentru tăiere, materialul tăiat va fi aruncat peste utilizator, motorul va încetini sub sarcina sporită şi se va consuma mai mult fir nylon.
Folosiți doar un singur fir de nylon, de calitate şi de 1,8 mm diametru. Nu folosiți în loc de firul nylon pentru trimmer sârmă sau fir întărit cu sârmă. Pentru a rebobina capul de tăiere folosiți doar fir de nylon având diametrul potrivit.
Aveți foarte mare grijă când lucrați deasupra unor pete de pământ sau pieetris, pentru că firul de nylon poate arunca pietre mici cu o viteză mare. Apărătoarea utilajului nu poate opri obiectele care sar înapoi de pe suprafețe solide..

TĂIEREA

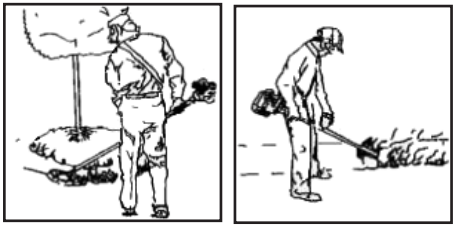


Tăierea înseamnă avansarea atentă a utilajului în materialul pe care dorim să-l tăiem. Înclinați capul de tăiere în așa fel, încât iarba tăiată și obiectele azvârlite de utilaj să fie proiectate departe de dumneavoastră. Dacă ajungeți la un obstacol, cum ar fi un gard, perete sau copac, apropiați-vă într-un unghi care să permită obiectelor aruncate să ricoşeze departe de dumneavoastră. Mișcați capul de tăiere încet către obstacol, în așa fel, încât iarba să fie tăiată în total, dar fără a atinge obstacolul.

Dacă aveți un gard din plasă de sârmă sau lanț, aveți grijă ca să tăiați iarba numai până la gard. Dacă vă apropiați prea tare de gard, firul s-ar putea încălci în gard. Se pot tăia și buruieni mai groase, dar pentru acest lucru trebuie să tăiați buruiana cât mai de jos, niciodată în partea de sus, pentru că aceasta se poate încolăci în jurul firului. Pentru astfel de tăieri folosiți doar capătul firului, şi tăiați treptat buruiana groasă..

ATENȚIE ⚠ PERICOL!

Nu folosiți cuțit din oțel pentru curățire sau pentru tăierea marginilor.



CURĂȚIREA ŞI TĂIEREA MARGINILOR

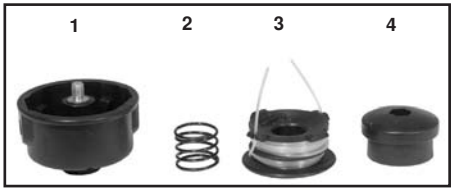
Ambele operațiuni se execută cu capul de tăiere înclinat într-un unghi accentuat. Prin curățire înțelegem îndepărtarea în totalitate a vegetației dintr-un loc, lăsând în urmă pământul gol. Tăierea marginilor se referă la tunderea ierbii, acolo unde a crescut pe trotuar sau pe alee. În ambele situații țineți utilajul într-un unghi mare, în așa fel, încât materialul tăiat și obiectele aruncate de utilaj să nu zboare în direcția dumneavoastră, nici atunci dacă sar înapoi de pe suprafețe tari. Chiar dacă în figurile ilustrează modul de lucru, fiecare utilizator trebuie să găsească ungiurile de înclinație optime, potrivite înălțimii operatorului şi condițiilor de lucru.

ATENȚIE ⚠ PERICOL!

Nu tundeți iarba în zone în care este gard de sârmă. Întotdeauna purtați haine de protecție şi alte echipamente de protecție pentru siguranța dumneavoastră. Nu lucrați în zone în care să nu vedeți exact ce anume taie firul.

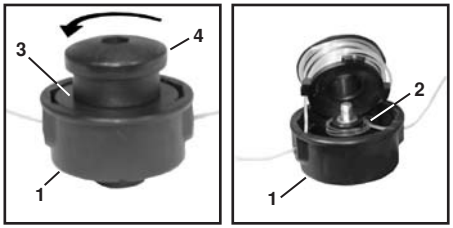
ÎNLOCUIREA TAMBURULUI CU FIR

Capul de tăiere este compus din următoarele piese :



1 carcasă cap damil
2 arc
3 tambur fir
4 capac

Apăsați clemele laterale din carcasă (figură, operația 1), după care rotiți capacul cu cca. 1,5 cm (figură, operația 2). În acest fel capacul 5 se detaşează. Acum scoateți butonul 4 şi tamburul folosit 3 şi montați tamburul nou. Introduceți cele 2 capete ale firului în găurile laterale din carcasa capului de tăiere, așa cum este ilustrat în figură.



Aşezați tamburul în carcasă. Rotiți tamburul în așa fel, încât punctele de fixare a firelor la tambur să se alinieze cu găurile din carcasă. Asigurați-vă că arcul 2 este bine situat sub tambur. Puneți la loc şi butonul 4. Aşezați capacul pe cele 4 ghidaje şi rotiți-l în sens invers acelor de ceasornic cu 1,5 cm. Acum trageți puternic ambele capete ale firului de nylon, eliberându-le în acest fel din prinderea de la tambur. Capul de tăiere este din nou funcțional.

Puteți să rebobinați şi Dvs. tamburul. În acest fel folosiți doar fir nylon cu grosimea de 2,5 mm. Folosiți 2 fire separate, fiecare de aprox. 2 m lungime. Pentru fixarea capetelor există 2 găuri în tambur. Introduceți câte un capăt al firelor în cele două găuri cu cca 2 cm. Prindeți ambele fire şi începeți să le înfăşurați simultan pe tambur, în sensul indicat de săgeată.

În final fixați ambele capete ale firului pe tambur, aşa cum este ilustrat în figură. Tamburul poate fi montat, conform instrucțiunilor de la paragraful precedent.

AMESTECUL DE COMBUSTIBIL

AVERTIZARE!

Nu umpleți rezervorul complet. Nu alimentați într-o cameră închisă, fără ventilație, sau lângă flacără deschisă ori scântei. Aveți grijă să ştergeți combustibilul vărsat înainte să porniți utilajul. Nu realimentați dacă motorul este cald.

Combustibilul utilizat pentru acest tip de trimer este format din benzină fără plumb în amestec cu ulei special pentru motoare în 2 timpi. Folosiți benzină fără plumb cu cifra octanică de CO89 sau mai mare. În acest fel preveniți deteriorarea sistemului de alimentare şi a motorului. .

RAPORTUL AMESTECULUI BENZINĂ:ULEI - 25:1

COMBUSTIBIL

Motorul funcționează cu un combustibil pentru motoarele în doi timpi, care constă din benzină amestecată cu ulei pentru mootarele în doi timpi, într-un raport de 25:1.(de ex. la 1 litru benzină se adaugă 40 ml de ulei)

BENZINA

Folosiți benzină fără plumb de calitate, cu cifra octanică de 89 sau mai mare.

Combustibilul care nu este preparat în proporție de 25:1, poate deteriora motorului. Aveți grijă la preparare corectă a amestecului.

DEPOZITAREA COMBUSTIBILULUI

Păstrați combustibilul într-un rezervor curat, sigur, omologat în aceste scop. Aflați şi respectați reglementările locale cu privire la tipul şi modul de deopzitare a recipienților cu combustibil.

IMPORTANT

Combustibilul în doi timpi se poate separa. Scuturați bine rezervorul de combustibil înainte de fiecare utilizare. Combustibilul depozitat se defradează cu timpul. Nu preparați mai mult combustibil decât apreciați că veți folosi în decurs de o lună.

AMESTECUL DE COMBUSTIBIL

Verificați rezervorul, să fie curat, şi alimentați cu combustibil proaspăt. Folosiți un amestec de 25:1.

PREGĂTIREA ALIMENTĂRII

NU AMESTECAȚI BENZINA CU ULEI DIRECT ÎN REZERVORUL UTILAJULUI .

IMPORTANT: Dacă nu respectați aceste instrucțiuni de preparare a combustibilului, riscați să deteriorați motorul.

1. Când preparați combustibilul, amestecați doar cantitatea de care aveți nevoie pentru lucrarea respectivă. Nu folosiți combustibil care a fost depozitat mai mult de două luni. Folosirea unui combustibil mai vechi va cauza dificultăți la pornire performanțe scăzute a motorului. Dacă combustibilul a stat mai mult de 2 luni, trebuie aruncat şi înlocuit cu unul proaspăt.

ATENȚIE ⚠ PERICOL!

2. Nu umpleți rezervorul complet.
3. Nu alimentați într-o încăpere închisă, neventilată.
4. Nu alimentați în apropierea unei flacăre deschise sau scântei.
5. Aveți grijă să ştergeți combustibilul vărsat înainte să porniți motorul.
6. Nu încercați să realimentați cât timp motorul este încă fierbinte..

ÎNAINTE DE PORNIRE:

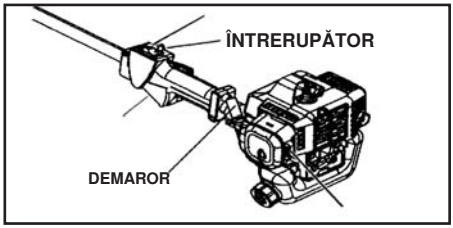
1. Verificați strângerea tuturor piuliților, şuruburilor şli a altor elemente de îmbinare.
2. Verificați dacă filtrul de aer este curat; dacă nu, trebuie curățat înaintea lucrului.
3. Verificați dacă apărătoarea capului de tăiere este montat bine.
4. Verificați rezervorul ca să nu aibă scurgeri..

ATENȚIE ⚠ PERICOL!R

Gazele emanate de acest utilaj conțin substanțe chimice care pot cauza cancer, defecte de naştere sau alte deficiențe reproductive.

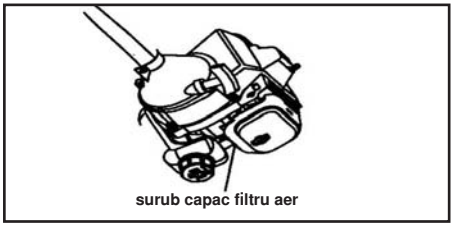
UTILIZAREA UTILAJULUI

PROCEDURILE DE PORNIRE ŞI OPRIRE A MOTORULUI

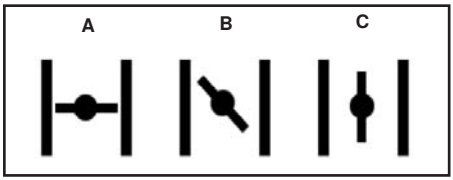


PORNIREA MOTORULUI RECE

l. Apăsați cu grijă pompa de șpriț (7-10 ori) până ajunge combustibilul în pompă.
2. Pornirea motorului la rece: Trageti în sus maneta de şoc ca să închideți şocul.



3. Trageti mânerul demaror pană ce motorul are tentativă de pornire.
4. Apăsați maneta socului în jos, în poziția inițială (acționarea repetată a demarorului cu şocul tras va îneca motorul, făcând dificilă pornirea).
5. Trageți mânerul demaror până ce motorul porneşte. Dacă rezervorul nu a fost gol, motorul trebuie să pornească după 1-3 trageri la sfoară.
6. Lăsați motorul să se încălzească 2-3 minute înainte să începeți lucrul.



PORNIREA MOTORULUI CALD

NU FOLOSIȚI ŞOCUL !

Dacă rezervorul a fost gol, după umplerea lui, repetați operațiile de la pasul 2 la pasul 6, cap PORNIREA MOTORULUI RECE .

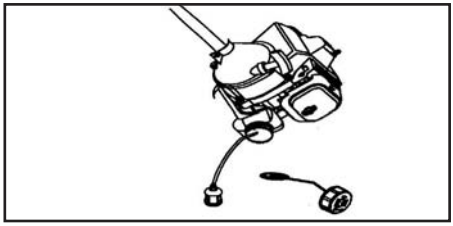
OPRIREA MOTORULUI

Eliberați maneta de accelerație, lăsând motorul să meargă în gol; apăsați întrerupătorul să se oprească motorul.

ÎNTREȚINERE ŞI ÎNGRIJIRE

FILTRUL DE AER

- Murdăria acumulată în filtrul de aer va reduce eficiența motorului, va creşte consumul şi va permite particulelor abrazive să pătrundă în motor. Îndepărtați filtrul de aer de câte ori este nevoie şi mențineți-l într-o stare curată.
- Praful de la suprafață se poate elimina uşor prin sucturarea uşoară a filtrului. Depunerile mai grele se pot îndepărta prin spălare cu solvenți potriviți.
- Îndepărtați capacul filtrului de aer prin desfiletarea şurubului de prindere.



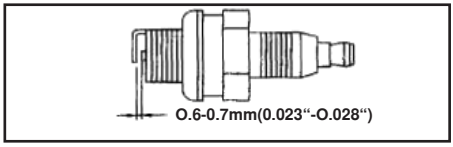
OBS - REGLAREA CARBURATORULUI

Nu umblați la carburator numai dacă este absolut necesar. Dacă aveți probleme cu acesta contactați un service autorizat. Reglajul incorect poate cauza defecte la nivelul motorului şi va duce la pierderea garanției.

FILTRU DE BENZINĂ

- Rezervorul este dotat cu un filtru de benzină. Filtrul este situat la capătul furtunului de alimentare şi se poate scoate prin orificiul de alimentare, cu ajutorul unei sârme sau a unui dispozitiv asemănător.
- Verificați periodic filtrul de benzină. Nu lăsați ca murdăria să intre în rezervor. Un filtru înfundat va cauza dificultăți la pornirea motorului sau anomalități în performanța motorului.
- Când filtrul este murdar trebuie înlocuit.
- Dacă interiorul rezervorului este murdar, pentru a-l curăța trebuie clătit cu benzină.

VERIFICAREA BUJIEI



Nu încercați să îndepărtați bujia dacă motorul este încins, pentru a preveni deteriorarea filetului.

- Curățați sau înlocuiți bujia, dacă acesta este foarte murdar cu ulei.
- Înlocuiți bujia dacă acesta are electrodul din mijloc uzat (rotunjit).
- Distanța dintre electrozi: 0.6 – 0.7 mm (.023” – .028”).
- Moment de strângere: 145 – 155 kg/cm (125-135 in/lb)

REZOLVAREA PROBLEMELOR

TRANSPORT, MANEVRARE

- Motorul trebuie oprit în timp ce utilajul este transportat de la o locație de lucru la alta.
- După ce motorul s-a oprit, toba de eşapament rămâne fierbinte. Nu atingeți părțile fierbinți, cum ar fi de ex. toba de eşapament.
- Aveți grijă ca rezervorul să nu aibă scurgeri.

DEPOZITARE ÎNDELUNGATĂ

- Verificați, curățați şi reparați utilajul dacă este necesar.

- Goliți rezervorul.
- Porniți motorul, ca să se consume combustibilul rămas pe conducte şi în carburator.
- Îndepărtați bujia şi turnați în cilindru o linguriță de ulei de motor curat; puneți bujia la loc.
- Depozitați utilajul într-un loc curat, uscat şi ferit de pra.

DEFECȚIUNILE, cum ar fi dificultatea de a porni motorul, neregularitățile în timpul lucrului şi anomalitățile în performanță, pot fi prevenite în mod normal dacă sunt respectate instrucțiunile de folosire şi procedurile de întreținere. Dacă motorul nu funcționează corespunzător, verificați următoarele:

- Este sistemul de alimentare într-o condiție bună, ajunge combustibilul la motor?
- Este sistemul de aprinderea în condiții bune şi funcționează corect bujia?
- Compresia motorului este adecvat?

MOTORUL NU PORNEŞTE

- Goliți combustibilul din rezervor.
- Umpleți rezervorul cu combustibil proaspăt şi curat.
- Verificați dacă filtrul de benzină conține particule de murdărie; aveți grijă să-l curățați. (Înlocuiți filtrul dacă este necesar.)
- Verificați ca toate componentele filtrului de aer să fie curate.
- Schimbați bujia cu unul nou.
- Dacă aveți probleme mai serioase cu utilajul, nu încercați să-l reparați singur, lăsați asta pe seama unui atelier specializat sau distribuitorului.

Depunerea rezidurilor şi protecția mediului

Nu turnați niciodată resturi ale uleiului de lanț, respectiv amestecuri pentru 2 timpi, în scurgere, respectiv canalizare, sau în pământ, ci depuneți-le ca reziduri speciale corespunzător protecției mediului, de ex. la un punct de colectare a rezidurilor. Dacă fierăstrăul Dv. cu lanț va fi devenit într-o zi inutilizabil sau nu mai este nevoie de el, Vă rugăm să nu depuneți această sculă în rezidurile casnice ci corespunzător protecției mediului. Goliți cu grijă rezervorul de ulei şi cel de carburant şi predați resturile unui punct de colectare. Vă rugăm, în acest caz, să predați fierăstrăul cu lanț deasemeni unui punct de revalorificare. Piesele sculei Dv., cele din material sintetic şi cele din metal, pot fi separate aici şi transferate revalori-ficării. Informații în acest sens primiți şi la administrația Dv. municipală sau comunală.

TABEL CU INSTRUCȚIUNI PENTRU REZOLVAREA PROBLEMELOR

SIMPTOMA	CAUZA POSIBILĂ	REMEDIU
1 . NU PORNEŞTE MOTORUL		
Sistemul de alimentare nu este bună.	- Nu este combustibil în rezervor - Filtrul de benzină este înfundat	- Realimentați - Curățați filtrul de benzină
Combustibilul nu este bun.	- Combustibilul nu este curat - Combustibilul conține apă - Prea mult combustibil în cilindru - Amestecul de combustibil este greşit	- Înlocuiți combustibilul - Înlocuiți combustibilul - Scoateți, curățați şi uscați bujia - Înlocuiți combustibilul
Bujia	- Bujia este murdară - Izolația este defectă - Distanța dintre electrozi nu este potrivită	- Curățați bujia - Înlocuiți bujia - Reglați distanța dintre electrozi (0.6-0.7 mm)
Cablul de înaltă tensiune nu este bun.	- Cablul de înaltă tensiune este rupt sau slăbit - Bobina de inducție slăbită	- Înlocuiți sau reparați - Reparați
Compresia este prea mică	- Segmenții sunt uzați - Segmenții sunt rupți - Segmenții sunt murdari - Bujia este desfiletată - Neetanşeitate între cilindru şi carcasă	- Înlocuiți - Înlocuiți - Curățați - Se stânge bujia - Reparați
Compresia este bună	- Contactul între cablul de înaltă tensiune şi bujie nu este bun. - Întrerupătorul este defect sau este t are scurt circui	- Ataşați ferm fişa bujiei - Reparați sau înlocuiți
2. RANDAMENT SCĂZUT		
Cedează când accelerează Emană gaze transparente	- Nuse alimentează, filtrul de benzină este înfundat - Toba de eşapament este înfundat cu depuneri de ulei.	- Curățați filtrul de benzină, reglați carburatorul - Îndepărtați impuritățile
Compresia prea joasă	- Pistonul, segmenții, cilindrul sunt uzați	- Înlocuiți pistonul, segmenții
Motorul scapă	- Neetanşeitate între cilindru şi blocul motor	- Reparați
Există scăpări la capetele arborelui cotit	- Semeringuri defecte	- Înlocuiți semeringurile
	- Motorul se supraîncălzeşte - Camera de ardere este plin cu depuneri de ulei	- Nu folosiți utilajul la viteze foarte mari, sau un timp îndelungat - Curățați camera de ardere
3. MOTORUL FUNCȚIONEAZĂ GALOPAT		
Se aud bătăi din motor	- Pistonul, segmenții, cilindrul sunt uzați - Bolț piston, piston uzat - Rulmentul arborelui cotit este uzat	- Înlocuiți pistonul, segmenții - Înlocuiți pistonul, bolțul piston - Înlocuiți rulmentul
Se aud bătăi metalice din motor	- Motorul se supraîncălzeşte - Camera de ardere este plin cu depuneri de ulei - Tip de benzină necorespunzătoare	- Nu folosiți utilajul la viteze foarte mari, sau un timp îndelungat - Curățați cilindrul - Folosiți benzina cu cifra octanică corespunzătoare
Motorul nu porneşte	- Benzina conține apă - Distanta dintre electrozi nu este potrivită - Interstițiu incorect	- Înlocuiți combustibilul - Reglați distanța (0.6–0.7 mm) - Reglați interstițiul (0.3–0.4 mm)
4. MOTORUL SE OPREŞTE BRUSC		
	- Rezervorul este gol - Bujia este plin cu reziduri uleioase / a făcut scurt circuit - S-a slăbit fişa bujiei	- Realimentați - Curățați bujia - Ataşați fişa bujiei

BEZPEČNOSTNÍ SYMBOLY A MEZINÁRODNÍ SYMBOLY

ČESKY

V tomto návodě k použití jsou popsány bezpečnostní symboly a také mezinárodní symboly a piktogramy, které mohou být použity na stroji. Prostudujte si tento návod k použití, abyste se seznámili se všemi údaji v otázkách bezpečnosti, provozu, údržby a oprav.

SYMBOL	VÝZNAM
	• **PROSTUDUJTE SI TENTO NÁVOD K POUŽITÍ** Pokud nebudete dodržovat pokyny k obsluze a bezpečnostní opatření, může dojít k závažným poraněním. Proto si před spuštěním a použitím tohoto přístroje prostudujte návod k jeho použití.
	• **POUŽÍVEJTE OCHRANU HLAVY, ZRAKU A SLUCHU** **VAROVÁNÍ:** Odmrštěné předměty mohou způsobit těžká poranění očí, nadměrný hluk může vést ke ztrátě sluchu. Při provozu tohoto přístroje používejte ochranu zraku a sluchu. Padající předměty mohou způsobit těžká poranění hlavy. Při provozu tohoto přístroje používejte proto ochrannou přílbu.
	• **DRŽTE JINÉ OSOBY V DOSTATEČNÉ BEZPEČNOSTNÍ VZDÁLENOSTI** **VAROVÁNÍ**: Dbejte na to, aby se v okruhu 15 m od pracoviště nikdo nezdržoval. Důrazně to platí pro děti a zvířata.
	• **POUŽÍVEJTE OCHRANU NOHOU A OCHRANNÉ RUKAVICE** Při provozu přístroje používejte pevné boty a rukavice.
	• **VÝSTRAŽNÝ SYMBOL** Označuje nebezpečí, výstražná upozornění a nebo důvod k zvýšené opatrnosti. Může být použitý společně s jinými symboly a nebo piktogramy.
	• **VZDÁLENOST RUKOJETÍ** Šipka vyznačuje směr, ve kterém se montuje rukojet'. Tato vzdálenost NESMÍ BÝT NIKDY NIŽŠÍ!
	• **POZOR: HORKÉ POVRCHY** Nikdy se nedotýkejte horkého výfuku, horké převodovky nebo horkého válce. Mohli byste přitom utrpět popáleniny. Tyto části jsou za provozu mimořádně horké a po určitou dobu zůstanou horké i po vypnutí přístroje.
	• **NEBEZPEČÍ PORANĚNÍ !** Dávejte pozor na přístrojem odmrštěné předměty.
	• **NEPOUŽÍVEJTE ŽÁDNÉ KOVOVÉ NÁSTROJE** VAROVÁNÍ: Aby se předešlo závažným poraněním, nesmějí se montovat žádné kovové žací kotouče.
	• **MAXIMÁLNÍ OTÁČKY** Maximální otáčky žacího nástroje. Přístroj se nesmí provozovat s vyššími otáčkami.

Benzínový vyžínač

ÚVOD

Děkujeme Vám, že jste se rozhodli pro vyžínač z naší produkce. Tato příručka popisuje správné zacházení s tímto vyžínačem. Před použitím přístroje si tuto příručku pozorně prostudujte, přístroj používejte správným způsobem a při práci s ním vždy dbejte na bezpečnost. Mějte, prosím, na paměti, že v důsledku případných, v průběhu času provedených, technických změn se všechna technická data Vašeho přístroje nemusejí shodovat s technickými daty, uvedenými v této příručce.

TECHNICKÁ DATA

MODEL		**BT 2335**
Hlavní jednotka	převod síly	hnací hřídel
	max. otáčky převodového hřídele / otáčky motoru (ot/min)	7500
	otáčky naprázdno (ot/min)	3450 ±150
	vibrace na rukojeti (m/s²)	≤15 podle normy ISO 7916
	hladina akustického tlaku [dB(A)]	≤102 podle normy EN 27917
	hladina akustického výkonu [dB(A)]	≤120 ISO 10884
	směr otáčení strunové hlavy	pravotočivý (při pohledu shora)
	typ rukojeti	"D"- jednoduchá rukojeť
	záběr sečení (cm)	40
	síla struny (mm)	1,8
	zásoba lanka (m)	2 x 2,5
	typ vyžínací hlavy	poloautomatická
Motor	označení motoru	1E32F-2
	typ	vzduchem chlazený dvoutaktní Ottův motor s drážkovým řízením
	zdvihový objem (cm³)	21,4
	max. výkon (kW při ot/min)	≥0,5/6500
	typ karburátoru	membránový karburátor
	zapalování	bezkontaktní elektronické zapalování
	typ startéru	naviječí startér
	typ paliva	směs pro dvoutaktní motory (25:1)
	objem nádrže (l)	0,35
	spotřeba benzínu (g/kWh)	≤740
	hmotnost bez paliva (kg)	3,5
	délka hlavní trubky (mm)	1250
	délka hnací hřídele (mm)	1330

Technická data mohou být změněna bez předchozího upozornění.

Všechny údaje v popisu a obrazový materiál v předkládané příručce odpovídají stavu znalostí v okamžiku jejich zveřejnění a podléhají změnám bez předchozího oznamování. Na vyobrazeních jsou uvedená možná volitelná vybavení a součásti příslušenství; také je možné, že vyobrazení neobsahují celé standardní příslušenství.

⚠ **Pozor: Ochrana proti hluku ! Dodržujte při uvedení do provozu regionální předpisy.**

BEZPEČNOSTNÍ PŘEDPISY A PREVENTIVNÍ OPATŘENÍ

Je zapotřebí dodržovat platné bezpečnostní předpisy a opatření. Tak, jako se všemi stroji s motorovým pohonem, je také s tímto přístrojem potřebné zacházet pozorně a opatrně. NEVYSTAVUJTE SEBE ANI JINÉ OSOBY ŽÁDNÉMU NEBEZPEČÍ. Postupujte podle následujících všeobecných předpisů. Nenechte stroj používat jinými osobami s výjimkou případů, kdy tyto osoby budou dodržovat bezpečnostní opatření a tento návod k použití si přečetly, pochopily jej a budou sekačku používat v souladu s jeho pokyny.

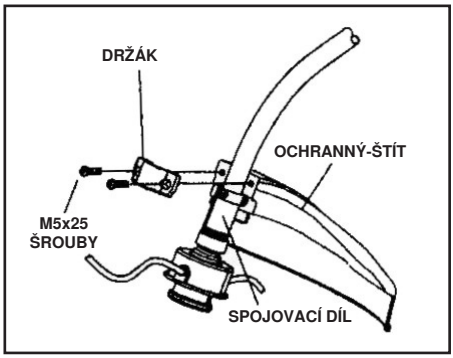
- Při práci používejte na ochranu zraku ochranné brýle. Oblékejte se přiměřeně, nenoste žádné volné oblečení nebo ozdoby, které by se mohly zachytit do pohyblivých částí stroje. Vždycky noste bezpečnou, pevnou a neklouzavou obuv. Dlouhé vlasy si vhodným způsobem upevněte. Doporučujeme při práci chránit celé nohy před odletujícími předměty.
- Kontrolujte celý přístroj, zda neobsahuje volné součástky (matice, čepy, šrouby apod.) a zda není poškozený. V případě potřeby stroj opravte a vadné díly vyměňte před použitím stroje.
- NEPOUŽÍVEJTE při práci s tímto strojem žádné doplňkové díly mimo těch, které doporučuje výrobce. V opačném případě může uživatel a nebo vedle stojící osoby utrpět vážné poranění nebo může dojít k poškození stroje.
- Rukojeti udržujte čisté, bez oleje a pohonné směsi.
- Při práci používejte rukojeti a nosný popruh správným způsobem.
- Při míchání pohonné směsi a plnění nádrže nekuřte.
- Nemíchejte pohonnou směs v uzavřeném prostoru nebo v blízkosti otevřeného ohně. Zajistěte dostatečné větrání.
- Pohonnou směs míchejte a skladujte v příslušně označených nádobách, které jsou podle lokálních zákonů a předpisů k tomuto účelu povolené.
- Nikdy neotvírejte palivovou nádrž běžícího motoru.
- Motor nesmíte startovat ani nechat běžet v uzavřených místnostech nebo budovách. Spalovací plyny z motoru obsahují nebezpečný kysličník uhelnatý.
- Neprovádějte žádná nastavení motoru u běžícího nebo přes rameno zavěšeného stroje. Při nastavování přístroj vždy položte na rovnou, volnou plochu.
- Přístroj nepoužívejte, pokud je poškozený nebo nesprávně nastavený.
- Nikdy nesnímejte ochranný štít přístroje. V opačném případě můžete Vy nebo okolo stojící osoby utrpět vážná zranění a nebo může dojít k poškození stroje.
- Zkontrolujte oblast, kterou se chystáte kosit a odstraňte z ní všechny předměty, které by mohly být zachyceny vyžínací hlavou. Odstraňte také všechny předměty, které by přístroj při kosení mohl odmrštit.
- Dbejte na to, aby v pracovní oblasti nebyly děti. Případné okolostojící osoby odkažte do bezpečné vzdálenosti, tzn. MIN. 15 METRŮ.
- Nikdy nenechávejte přístroj mimo dohled.
- Používejte tento přístroj pouze pro takové práce, ke kterým je podle předložené příručky určený.
- Nenamáhejte se nadměrně. Vždy dbejte na to, abyste bezpečně stáli. S přístrojem nepracujte na nestabilním podkladě.
- Za provozu stroje držte ruce a nohy v bezpečné vzdálenosti od vyžínací hlavy.
- Nepoužívejte tento stroj k odmetání předmětů z okolí.
- Nepoužívejte přístroj, pokud jste unavení nebo nemocní a nebo pokud jste pod vlivem léků, drogy nebo alkoholu.
- Používejte pouze nepoškozené vyžínací hlavy. Pokud při práci narazíte na kámen nebo na jinou překážku, vypněte motor a vyžínací hlavu zkontrolujte. Narušenou nebo nevyváženou sekací hlavu dále nepoužívejte. POSTUPUJTE PODLE NÁVODŮ K VÝMĚNĚ PŘÍSLUŠENSTVÍ.
- Stroj neskladujte v takovém uzavřeném prostoru, kde by se výpary z pohonné směsi mohly dostat k otevřenému ohni (např. plynovým ohřívačům, vytápěcím přístrojům, kamnům apod.). Stroj skladujte vždy v uzavřeném, dobře větraném prostoru.
- Zajistěte bezpečnou a správnou funkci Vašeho stroje. Náhradní díly zakoupíte u Vašeho specializovaného prodejce. Používání jiných dílů příslušenství nebo doplňků představuje potenciální riziko pro uživatele, může vést k poškození přístroje a ztrátě záruky.
- Stroj čistěte kompletně, především palivovou nádrž, okolí palivové nádrže a vzduchový filtr.
- Při doplňování pohonné směsi musí být motor vždy vypnutý a vystydlý. Nikdy nedoplňujte pohonnou směs do běžícího nebo horkého motoru. Pokud pohonnou směs rozlijete mimo, musíte ji dosucha vytřít a k tomu použitý materiál řádně před nastartováním motoru odstranit.
- Pokud pracujete se strojem spolu s jinými osobami, udržujte od nich jakož i od případných nezúčastněných osob odstup min. 15 metrů.
- Vždycky, když se blížíte k jinému pracovníkovi, upozorněte jej na sebe a zajistěte, aby motor případně vypnul on. Dbejte na to, aby se přitom nevylekal nebo jste jej nerozptylovali, protože by mohla nastat nežádoucí situace.
- Nikdy se při běžícím motoru nedotýkejte vyžínací hlavy. Pokud by bylo potřebné ochranný štít nebo vyžínací hlavu nastavit, motor vypněte a vyčkejte do úplného zastavení vyžínací hlavy.
- Motor vypněte pokaždé, když přecházíte z jednoho pracovního úseku k druhému.
- Dbejte na to, aby strunová hlava nenarážela na kameny nebo do země. Necitlivé zacházení se strojem zkracuje jeho životnost a vede ke ztrátě bezpečnosti pro uživatele a okolo stojící osoby.
- Dávejte pozor na díly, které se mohou uvolnit nebo přehřívat. V případě jakéhokoliv podezření v tomto ohledu stroj okamžitě vypněte a důkladně

zkontrolujte. V případě potřeby nechte provést údržbu stroje v autorizované dílně. Nikdy nepoužívejte stroj v případě, kdy by nebyla zajištěna jeho korektní funkce.

- Při startu nebo v průběhu práce se nikdy nedotýkejte horkých částí stroje jako výfuku, vysokonapěťového kabelu nebo zapalovací svíčky.
- Po vypnutí motoru zůstane jeho výfuk nadále horký. Proto přístroj neodstavujte nebo nepokládejte na místech, na kterých se nacházejí hořlavé materiály (např. suchá tráva a pod.), hořlavé plyny nebo kapaliny.
- Stroj za deště nebo bezprostředně po dešti používejte mimořádně opatrně, protože hrozí uklouznutí na kluzkém podkladu.
- Pokud podklouznete nebo upadnete, ihned plynovou páčku pusťte!
- Dbejte vždy na to, aby Vám přístroj nespadnul a ani nenarazil na překážku.
- Před začátkem seřizování, údržby nebo oprav na přístroji motor bezpodmínečně vypněte a ze zapalovací svíčky sejměte koncovku.
- Pokud stroj po delší dobu nebudete používat, vypusťte palivo z nádrže a z karburátoru, tyto části vyčistěte, přístroj uložte na bezpečném místě a hlavně zajistěte, aby byl motor studený.
- Stroj pravidelně kontrolujte, aby byl zajištěný jeho bezpečný a efektivní provoz. Pokud bude potřebná důkladnější kontrola, kontaktujte se se svým specializovaným prodejcem.
- Přístroj nevystavujte otevřenému ohni ani zdroji jiskření.
- Není vyloučeno, že vlivem vibrací a chladu se může objevit u prstů některých lidí takzvaný Raynaudův syndrom. Vibrace a chlad mohou způsobit šimrání nebo pálení prstů, následkem kterého prsty ztrácí svou barvu a citlivost. Důrazně doporučujeme dodržování následujících preventivních opatření, protože minimální doba působení, po které se tyto obtíže mohou objevit, není známa.
- Udržujte své tělo v teple, především hlavu, šíji, kotníky, ruce a klouby rukou. Dbejte na prokrvení tím, že v průběhu práce budete pravidelně dělat přestávky, ve kterých si záznými pohyby rozcvičíte ruce a ramena a nebudete kouřit.
- Omezte počet pracovních hodin s tímto strojem. Ve zbývajících pracovních hodinách dne si zařaďte práce, které nevyžadují používání vyžínače nebo jiných, ručně vedených strojů.
- Pokud v prstech zaznamenáte nepříjemný pocit, zčervenání nebo otoky s následným zblednutím a ztrátou citlivosti, poraďte se se svým lékařem předtím, nežli se znovu vystavíte působení chladu a vibrací.
- Při práci vždy používejte ochranná sluchátka; delší působení hluku může mít za následek zhoršení sluchu a dokonce až ohluchnutí.
- Používejte neklouzavé, pevné pracovní rukavice k lepšímu držení rukojetí vyžínače. Rukavice kromě toho snižují přenos vibrací do rukou.
- VAROVÁNÍ: Pracovní oblast vyžínače je nebezpečná i při doběhu přístroje.

MONTÁŽ

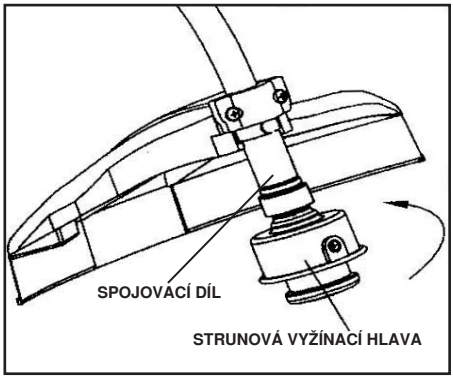
MONTÁŽ OCHRANNÉHO ŠTÍTU



Upevněte ochranný štít pomocí držáku a 2 šroubů na trubku. Ochranný štít umístěte do správné pozice a šrouby utáhněte.

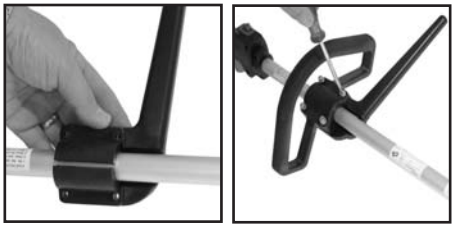
MONTÁŽ STRUNOVÉ VYŽÍNACÍ HLAVY

VAROVÁNÍ ⚠ POZOR



Našroubujte vyžínací hlavu na závitový čep spojovacího dílu proti směru hodinových ručiček, tak, aby dosedla pevně na unašeč.

MONTÁŽ RUKOJETI



4 šrouby z přiložené rukojeti vyšroubujte. Nasaďte spodní část rukojeti přes gumovou objímku, která se již nachází na trubce násady. Tato gumová objímka slouží ke tlumení vibrací, vznikajících při práci

vyžínače. Výložník na spodní části rukojeti přitom ukazuje k levé části násady. Nyní přiložte horní díl rukojeti na spodní díl rukojeti a sešroubujte obě části pomocí 4 odpovídajících šroubů. Přidržovací rukojeť namontujte na trubku tak, aby minimální vzdálenost zadní rukojeti od přední rukojeti byla minimálně 25 cm.

PRAVIDLA PRO BEZPEČNÝ PROVOZ

VAROVÁNÍ ⚠ NEBEZPEČÍ

Všechny sekačky a křovinořezy mohou malé kameny, kovové předměty a nebo jiné drobné objekty a sekaný materiál nekontrolovaně odmršťovat. Proto si k zajištění bezpečného provozu pozorně přečtěte následující předpisy.

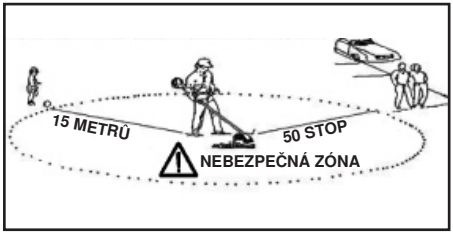
Dodržujte pokyny uvedené ve svém návodu k použití. Pozorně si přečtěte tuto uživatelskou příručku. Seznamte se s ovládacími prvky a řádným používáním stroje. Seznamte se s tím, jak se přístroj zastavuje a jak se vypíná motor. Seznamte se s tím, jak rychle odepnout popruh (není obsahem dodávky). Nedovolte nikomu přístroj používat bez řádného předchozího poučení. Zajistěte, aby uživatel používal při práci vhodné ochranné vybavení nohou, očí, obličeje a sluchu. Nespoléhejte na to, že samotné ochranné brýle chrání váš obličej před odletujícími objekty. Dbejte na to, aby se v pracovní oblasti nenacházeli diváci, děti, domácí zvířata. Nikdy nedovolte, aby s přístrojem pracovaly nebo si hrály děti. Nepřipusťte, aby se v NEBEZPEČNÉ OBLASTI zdržovaly jiné osoby. Nebezpečná oblast je oblast o poloměru 15 metrů (asi 16 kroků okolo obsluhy).

Trvejte na tom, aby osoby v RIZIKOVÉ OBLASTI mimo NEBEZPEČNÉ OBLASTI používaly na ochranu před letícími objekty ochranné brýle. Pokud je nutné přístroj používat v takové zóně, ve které se nacházejí nechráněné osoby, pracujte s nižšími otáčkami, abyste snížili riziko odmrštěných objektů.

Přístroj se smí používat pouze tehdy, je-li stop-spínač v řádném stavu.

VAROVÁNÍ ⚠ NEBEZPEČÍ

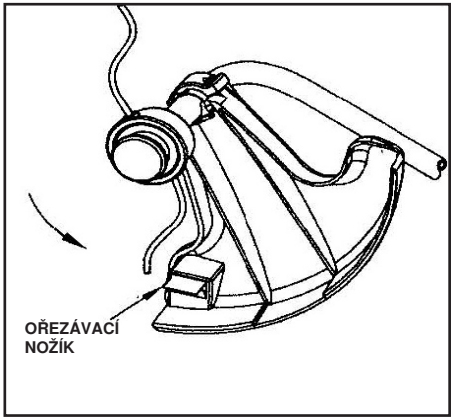
Jako doplněk k ochrannému vybavení hlavy, zraku, obličeje a sluchu byste měli používat také neklouzavé pracovní rukavice, které zlepšují spolehlivé držení přístroje. Při práci nenoste kravatu, ozdoby a nebo volně visící oblečení, které by se mohlo zachytit do přístroje. Nenoste otevřenou obuv a nikdy nepracujte bez obuvi nebo s holýma nohama. V jistých situacích je zapotřebí pracovat s kompletní ochranou obličeje a hlavy. Nezapomínejte na možné zpětné rázy přístroje.



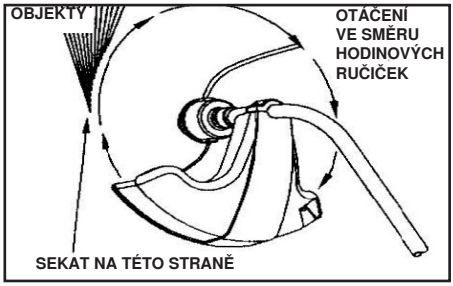
V NEBEZPEČNÉ ZÓNĚ, TZN. V OKRUHU 15 METRŮ KOLEM UŽIVATELE, SE KROMĚ OBSLUHY PŘÍSTROJE NESMĚJÍ NACHÁZET ŽÁDNÉ DALŠÍ OSOBY. OBSLUHA PŘÍSTROJE MUSÍ PRACOVAT S OCHRANNOU ZRAKU, SLUCHU, OBLIČEJE A NOHOU. OSOBY V OKRUHU NEBEZPEČNÉ NEBO RIZIKOVÉ ZÓNY BY NA OCHRANU PŘED LETÍCÍMI OBJEKTY MĚLY POUŽÍVAT OCHRANNÉ BRÝLE. RIZIKO SE SNIŽUJE S ROSTOUCÍ VZDÁLENOSTÍ OD NEBEZPEČNÉ ZÓNY.

SEKÁNÍ STRUNOVOU VYŽÍNACÍ HLAVOU

VAROVÁNÍ ⚠ NEBEZPEČÍ



Při použití strunové vyžínací hlavy používejte vždy kompletní ochranný štít. Pokud by sekací struna byla příliš dlouhá, mohla by způsobit zranění nebo poškození stroje. Proto vždy používejte ochranný štít s ořezávacím nožíkem, pokud pracujete se strunovou vyžínací hlavou.



Při téměř každém sečení je účelné držet sekací hlavu nakloněnou tak, aby ke kontaktu mezi sečeným materiálem a sekací strunou docházelo v oblasti rotace, kde se struna pohybuje směrem od obsluhy a ochranného štítu (viz vyobrazení). Tím budou zachycené objekty a sekaný materiál odhazovány pryč směrem OD OBSLUHY.

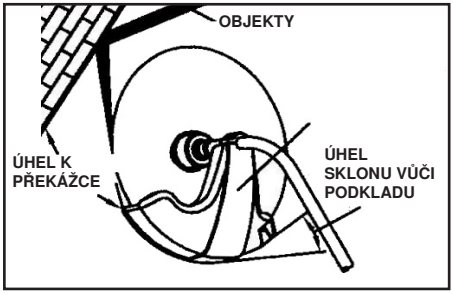
VAROVÁNÍ ⚠ NEBEZPEČÍ

Nakloníte-li sekací hlavu na nesprávnou stranu, budou zachycené objekty a sekaný materiál vrženy VAŠÍM SMĚREM. Pokud vedete sekací hlavu nad zemí naplocho tak, že sekací struna seká celým svým poloměrem, budou zachycené objekty a sekaný materiál vrženy také VAŠÍM SMĚREM, zvýšené zatížení navíc přetěžuje motor a struna se rychleji opotřebovává.

Používejte pouze vysoce kvalitní monofilové nylonové struny o průměru 1,8 mm. Nikdy nepoužívejte drát nebo drátem vyztuženou strunu namísto správné nylonové struny. Do sekací strunové hlavy zakládejte výlučně nylonovou sekací strunu správného průměru.

Mimořádně opatrně je zapotřebí postupovat v případě, že pracujete nad hladkými povrchy nebo nad štěrkovými povrchy, protože v tomto případě může struna drobné kamínky odmršťovat vysokou rychlostí do okolí. Ochranný štít přístroje malé objekty zachytí a tyto se mohou od tvrdého povrchu odrazit.

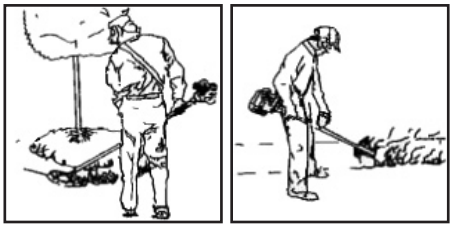
SEČENÍ



Při sečení je zapotřebí zavádět přístroj opatrně do porostu, který chcete sekat. Nakloňte vyžínací hlavu tak, aby zachycené objekty a sekaný materiál byly vrhány směrem od Vás. Pokud se blížíte k překážce jako např. k plotu, ke stěně nebo obsekáváte strom, přibližujte se pod takovým úhlem, aby objekty, které se odrazí od této překážky, neletěly Vaším směrem. Vyžínací hlavu veďte pomalu a sečte trávu až po překážku; vyžínací strunu však proti překážce nesměrujte. Pokud sečete až k drátěnému pletivu plotu, dbejte na to, abyste sekali pouze po drát. Pokud byste se přiblížili příliš těsně k drátu, mohla by se struna na drát navinout. Vyžínačem můžete osekat i jednotlivé hrubší stonky. K tomu nasaďte sekací hlavu ke stéblu nízko k zemi, nikdy vysoko, protože stéblo by se mohlo cuknout dozadu a zachytit strunu. Nesekejte stéblo jediným tahem, používejte k tomu jenom samotný konec struny a pomalu stéblo prosekněte.

VAROVÁNÍ ⚠ NEBEZPEČÍ

K sekání hraničních ploch nebo „skalpování“ nepoužívejte kovový nůž.



SKALPOVÁNÍ A SEKÁNÍ HRANIČNÍCH PLOCH

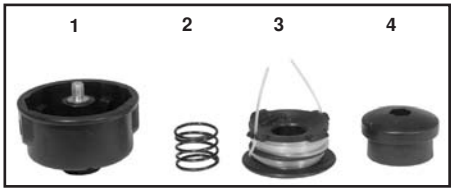
Obojí provádějte se strunovou hlavou vedenou pod ostrým úhlem vůči zemi. Skalpováním se označuje odstranění všeho porostu – zůstane jenom holá zem. Sekání hraničních ploch znamená odstranění trávy v místech, kde se rozšířila na chodník nebo cestu. Veďte při sekání hraničních ploch a také při skalpování přístroj pod ostrým úhlem vůči podkladu a současně tak, aby sekaný materiál a nečistoty z těchto ploch nesměřovaly na Vás a aby se také od případných překážek nemohly směrem k Vám odrazit. Oba způsoby práce vidíte sice na vyobrazeních, každý uživatel si však musí tento úhel sklonu najít sám podle své tělesné výšky a pracovní situace.

VAROVÁNÍ ⚠ NEBEZPEČÍ

Nesečte v oblastech, kde se nachází drátěný plot. Vždy pracujte s ochranným vybavením. Nikdy nesečte takové oblasti, kde nemůžete rozpoznat, co přístroj seče.

VÝMĚNA STRUNOVÉ CÍVKY

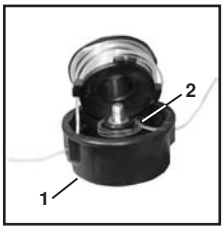
Strunová vyžínací hlava se skládá z následujících dílů:



1 Pouzdro cívky 2 Pružina
3 Cívka se strunou 4 Knoflík strunové hlavy

Uchopte pevně pouzdro cívky 1 a odšroubujte knoflík 4 proti směru hodinových ručiček natolik, aby bylo možné jej sejmout.

Vyjměte prázdnou strunovou cívku 3 z pouzdra cívky. Navlékněte obě struny nové cívky přes očka v pouzdře cívky tak, jako vidíte na obrázku. Konce strun zůstanou přitom pevně upnuté v transportních svorkách.



Vložte cívku se strunou do pouzdra cívky. Otočte cívku tak, aby se upnuté konce struny dostaly přímo před dírky v pouzdře cívky a prostrčte je ven. Dbejte na to, aby pružina 2 pod cívkou správně seděla. Nyní nasaďte knoflík na závitovou osu a ve směru hodinových ručiček jej pevně utáhněte. Nyní silně zatáhněte za oba konce struny. Tyto se tím z transportních svorek cívky uvolní. Vyžínací hlava je tak znovu připravená k provozu.

Strunu si můžete navinout také sami. Používejte pouze předepsanou strunu o průměru 1,8 mm.

Používejte 2 struny o délce cca 2,5 m. Strunová cívka má k zavěšení konců struny 2 očka. Do každého očka zastrčte konec jedné struny. Struny zasouvejte do oček ve směru šipky tak, jako je uvedeno na spodní straně cívky. Každou strunu navlékněte do očka asi v délce 2 cm. Nyní uchopte obě struny do ruky společně a navíjejte ve směru šipky. Dbejte na to, aby se každá struna ve své komoře navinula samostatně a aby se obě struny nekřížily.

Nakonec upevněte každý konec struny do transportních svorek cívky tak, jako vidíte na obrázku. Cívka je nyní připravena k nasazení. Cívku nasaďte tak, jako je popsáno výše.

POHONNÁ SMĚS

VAROVÁNÍ

Palivovou nádrž nikdy neplňte až po okraj. Pohonnou směs nikdy nenalévejte do nádrže na uzavřeném, nevětraném místě. Pohonnou směs nikdy nenalévejte do nádrže v blízkosti otevřeného ohně nebo zdroje jisker. Rozlitou pohonnou směs před startem motoru bezpodmínečně vytřete. Nikdy se nepokoušejte nalévat pohonnou směs, pokud je motor horký.

Pohonná směs, která je potřebná pro tento model, je složená z bezolovnatého benzinu a speciálního minerálního oleje. K míchání pohonné směsi s olejem pro dvoutaktní motory používejte pouze benzin, který NEOBSAHUJE METANOL. POVOLENO JE POUŽÍVAT BENZÍN S PŘÍMĚSÍ ETANOLU DO OBJEMOVÉHO POMĚRU 5%. Používejte značkový bezolovnatý benzín s oktanovým číslem min. 89. Tím předejděte možným škodám na rozvodovém systému paliva a jiných částí motoru.

MÍCHACÍ POMĚR 25:1

POHONNÁ LÁTKA

Motor používá směs pro 2-takty, což je směs benzínu a oleje v poměru 25:1. Při přípravě směsi paliva používejte pouze olej pro 2-taktní vysokootáčkové motory výkonové třídy TC podle API.

BENZÍN

Používejte bezolovnatý značkový benzín s minimálním oktanovým číslem 89.

Pohonné směsi v jiném míchacím poměru jako 25:1 mohou poškodit motor. Dodržujte správný míchací poměr.

SKLADOVÁNÍ POHONNÝCH LÁTEK

Pohonnou směs skladujte jenom v čistých, bezpečných nádobách, které jsou k tomuto účelu povolené. Seznamte se s lokálními předpisy z hlediska druhu a místa skladování nádob s pohonnými látkami a tyto dodržujte.

DŮLEŽITÉ

Směs pro 2-takty se může znovu oddělit. Proto nádobu s pohonnou látkou před každým doléváním do nádrže důkladně protřepejte. Uskladněná pohonná směs stárne. Nikdy nedělejte více směsi, než výhledově spotřebujete v průběhu jednoho měsíce.

POHONNÁ SMĚS

Zkontrolujte nádrž na palivo; zajistěte, aby byla čistá a naplňte ji čerstvým palivem. Používejte pohonnou směs v poměru 25:1.

PŘÍPRAVY K PROVOZU

PŘI PŘÍPRAVĚ POHONNÉ SMĚSI K MÍCHÁNÍ S MOTOROVÝM OLEJEM PRO DVOJTAKTY POUŽÍVEJTE POUZE BENZÍN, KTERÝ NEOBSAHUJE METANOL. POVOLENO JE POUŽÍVAT BENZÍN S PŘÍMĚSÍ ETANOLU DO OBJEMOVÉHO POMĚRU 5%. TÍM PŘEDEJDETE MOŽNÉMU POŠKOZENÍ PALIVOVÉ SOUSTAVY A JINÝCH ČÁSTÍ MOTORU.

NIKDY NEMÍCHEJTE BENZÍN S OLEJEM PŘÍMO V PALIVOVÉ NÁDRŽI.

DŮLEŽITÉ: Nedodržení návodu ke správnému zhotovení pohonné směsi může mít za následek poškození motoru.

1. Při míchání pohonné směsi zhotovte pouze takové množství, které potřebujete k naplánované práci. Nikdy nepoužívejte pohonnou směs, která byla skladovaná déle než jeden měsíc. Pohonná směs, která byla skladovaná déle než jeden měsíc, způsobuje problémy při rozběhu motoru a také výkon motoru je nižší. Pohonnou směs, která překročila uvedenou dobu skladování, zlikvidujte podle předpisů a zhotovte čerstvou směs.

VAROVÁNÍ ⚠ NEBEZPEČÍ

2. Palivovou nádrž nikdy nenaplňujte až po okraj (kolem 3/4 objemu nádrže).
3. Pohonnou směs nenalévejte do nádrže na uzavřeném, nevětraném místě.
4. Pohonnou směs nikdy nenalévejte do nádrže v blízkosti otevřeného ohně nebo zdroje jisker.
5. Rozlitou pohonnou směs důkladně vytřete před startem motoru.
6. Nikdy se nepokoušejte nalévat palivo do nádrže u horkého motoru.

SEZNAM KONTROL (proveďte před spuštěním motoru)

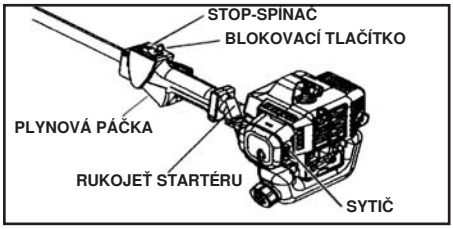
1. Zkontrolujte šrouby, čepy, matice a upevněné díly, zda pevně sedí.
2. Zkontrolujte vzduchový filtr na čistotu. Před spuštěním motoru vzduchový filtr vyčistěte.
3. Zkontrolujte, zda je ochranný štít nasazený správně a zda správně sedí.
4. Zkontrolujte těsnost palivové nádrže.

VAROVÁNÍ ⚠ NEBEZPEČÍ

Výfukové plyny tohoto přístroje obsahují chemické substance, které způsobují rakovinu, vývojové vady plodu a jiné poruchy reprodukce.

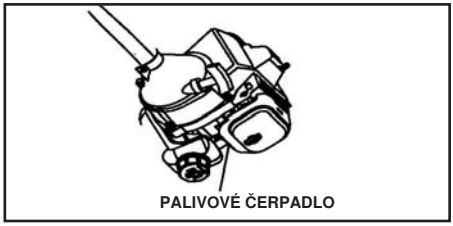
PROVOZ

START A VYPNUTÍ MOTORU

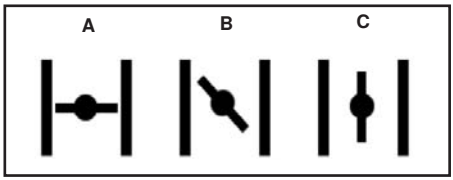


START STUDENÉHO MOTORU

l. Stop-spínač dejte do polohy „START“. Stlačte páku plynu a zablokujte ji na poloplyn, a to pomocí aretace páčky plynu, páku plynu uvolněte.
2. Stlačte nastřikovač paliva 7-10-krát tak, aby se palivo dostalo do palivového čerpadla.



3. Studený start: páčku sytiče vytáhněte (poloha A) (klapka sytiče zavřena).
4. Zatáhněte několikrát za šňůru startéru tak, dokud se neozvou zápaly.
5. Táhlo sytiče stlačte zpět (B) (nadměrné otáčky při vytaženém sytiči mají za následek „přelití“ motoru).
6. Zatáhněte několikrát za šňůru startéru tak, dokud motor nenastartuje. Pokud nebyla palivová nádrž prázdná, měl by motor na jedno až dvě zatažení nastartovat. Jakmile motor naskočí, přidejte trochu plynu, aby se páka plynu uvolnila z polohy “poloplyn” a uved'te motor do volnoběhu.
7. Před začátkem práce nechte motor několik minut zahřát. Potom zasuňte táhlo sytiče do polohy (C).



START U TEPLÉHO MOTORU

SYTIČ NEPOUŽÍVEJTE!

Pokud byla palivová nádrž prázdná, opakujte po naplnění pohonné směsi kroky 3. až 7. z předchozí kapitoly

VYPNUTÍ MOTORU

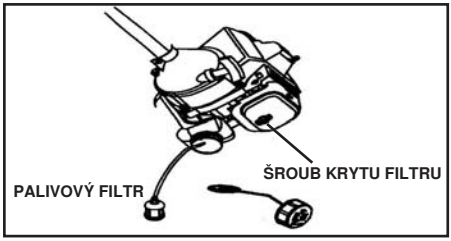
Stop-spínač dejte do polohy „STOP“.

ÚDRŽBA a PÉČE

Po každém použití stroje proved'te jeho očištění od trávy a nečistot.

VZDUCHOVÝ FILTR

- Když se ve vzduchovém filtru nahromadí prach, klesne výkon motoru, zvýší se spotřeba pohonné směsi a do motoru se dostávají brusné částečky. Vzduchový filtr demontujte a vyčistěte vždy, když je to potřebné.
- Mírně zaprášený filtr stačí vyklepat. Těžší usazeniny je zapotřebí vyprat ve vodě se saponátem.
- Sejměte kryt filtru povolením šroubu na krytu.



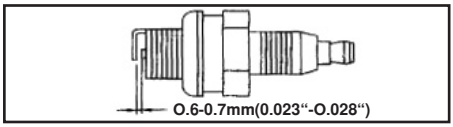
POKYN K NASTAVENÍ KARBURÁTORU

Karburátor nastavujte jenom v případě potřeby. Pokud byste s karburátorem měli problémy, kontaktujte svého odborného prodejce. Nesprávné nastavení karburátoru může vést k poškození motoru a ke ztrátě záruky.

PALIVOVÝ FILTR

- Palivová nádrž je opatřena filtrem. Tento filtr se nachází na volném konci palivového vedení a dá se pomocí drátu s hákem nebo podobných pomůcek z otvoru palivové nádrže vyjmout.
- Palivový filtr kontrolujte pravidelně. Nedovolte vniknutí prachu do palivové nádrže. Zanesený filtr má za následek problémy při startu motoru nebo vede k nepravidelnému výkonu motoru.
- Je-li tento filtr znečištěný, je zapotřebí jej vyměnit.
- Je-li znečištěný vnitřek palivové nádrže, vyčistěte nádrž vypláchnutím benzínem.

KONTROLA ZAPALOVACÍ SVÍČKY



Nezkoušejte vyšroubovat zapalovací svíčku u horkého motoru, protože by mohlo dojít k poškození závitu.

- Zapalovací svíčku vyčistěte nebo vyměňte, pokud je silně znečištěná olejovými usazeninami.
- Zapalovací svíčku vyměňte, pokud je konec středové elektrody opotřebený (zaoblený).
- Vzdálenost elektrod: 0,6-0,7 mm
- Utahovací moment: 145-155 kpcm

ODSTRAŇOVÁNÍ PROBLÉMŮ

TRANSPORT, MANIPULACE

- Motor byste měli vypínat, pokud se přesouváte z jedné pracovní oblasti do druhé.
- Po vypnutí motoru zůstane výfuk přístroje horký. Proto se nikdy nedotýkejte dílů jako je výfuk.
- Zkontrolujte, zda z palivové nádrže nevyteklo palivo.

DELŠÍ SKLADOVÁNÍ

- Zkontrolujte, vyčistěte a v případě potřeby přístroj opravte.
- Palivovou nádrž vyprázdněte.
- Nastartujte motor – tím se spotřebuje palivo, které ještě zůstalo v palivovém systému a v karburátoru.
- Vyšroubujte zapalovací svíčku a do válce přes otvor svíčky naplňte kávovou lžičku čistého motorového oleje a svíčku znovu nasaďte.
- Přístroj skladujte na čistém, suchém a proti prachu chráněném místě.

CHYBY jako problémy při startu, nepravidelnosti chodu a pokles výkonu, se dají zpravidla vyloučit, pokud postupujete podle návodu k použití a provádíte všechny údržbářské práce. Pokud by motor řádně nepracoval, zkontrolujte, zda:

- je palivový systém v dobrém stavu a zda motor dostává palivo,
- je zapalování v dobrém stavu a zapalovací svíčka správně zapaluje,
- je komprese motoru v pořádku.

MOTOR NESTARTUJE

- Vyprázdněte z palivové nádrže stávající palivo.
- Naplňte novou, čistou pohonnou směs.
- Zkontrolujte čistotu palivového filtru (filtr v případě potřeby vyměňte).
- Zkontrolujte, zda je vzduchový filtr čistý.
- Nasaďte novou zapalovací svíčku se správnou vzdáleností elektrod.
- Pokud by se vyskytly závažné problémy s přístrojem, nepokoušejte se tento sami opravovat, nýbrž přístroj zaneste do opravy k Vašemu odbornému prodejci.

LIKVIDACE A OCHRANA ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ

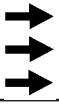
Směs pro 2-takty nikdy nevylévejte do odpadu resp. kanalizace nebo do půdy, nýbrž likvidujte ekologicky, např. odevzdáním do sběrny.
Až nebudete stroj potřebovat, v žádném případě jej neodhazujte do domovního odpadu, ale zlikvidujte jej ekologicky. Nádrž benzinu důkladně vyprázdněte a zbytky pohonné směsi odevzdejte ve sběrně. Když Váš přístroj jednoho dne dosslouží nebo jej již nebudete potřebovat, prosíme, abyste přístroj odevzdali taktéž ve sběrně. Zde je možné separovat plastové a kovové díly a postoupit je k opětovnému zpracování. Informace k tomuto tématu obdržíte na správě Vaší obce nebo města.

ODSTRAŇOVÁNÍ PROBLÉMŮ – PŘEHLEDOVÁ TABULKA

Problém	Možná příčina	Postup
1 . MOTOR NESTARTUJE		
Palivový systém v nádrži	- v nádrži chybí palivo - zanesený palivový filtr	- naplňte nádrž - palivový filtr vyčistěte
Palivo v nádrži	- znečištěné palivo - voda v palivu - příliš mnoho paliva ve válci - nesprávná směs	- vyměňte palivo - vyměňte palivo - zapalovací svíčku sejměte a vyčistěte/vysušte - vyměňte palivo
Zapalovací svíčka	- zapalovací svíčka je znečištěná olejovými usazeninami - poškozená izolace - nesprávná vzdálenost elektrod	- zapalovací svíčku vyčistěte - zapalovací svíčku vyměňte - nastavte vzdálenost elektrod (0,6-0,7 mm)
Vysokonapěťový vodič není v pořádku	- Vysokonapěťový vodič zlomený nebo volný - cívka uvolněná	- vyměňte nebo upevněte - upevněte
Komprese příliš nízká	- opotřebený pístní kroužek - prasklý pístní kroužek - usazeniny na pístním kroužku - zapalovací svíčka volná - stykové místo mezi válcem a klikovou skříní netěsné	- vyměnit - vyměnit - odstranit - utáhnout - odstranit
Komprese v pořádku	- kontakt mezi vysokonapěťovým vodičem a zapalovací svíčkou není v pořádku - stop- spínač vadný nebo zkratovaný	- nasuňte pevně koncovku svíčky - opravit nebo vyměnit
2. ZTRÁTA VÝKONU		
Vynechávání při zrychlení Bílý výfukový plyn, karburátor stříká zpět	- zanesený palivový filtr, nedostatek paliva - výfuk znečištěný usazeninami oleje	- palivový filtr a vedení paliva vyčistěte; karburátor nastavte - olejové usazeniny odstraňte
Komprese příliš nízká Motor netěsní	- píst, pístní kroužek, válec jsou opotřebené - stykové místo mezi válcem a pouzdrem kliky netěsné	- píst, pístní kroužek, válec vyměňte - opravit
Netěsnost na koncích klikové hřídele	- vadné těsnění	- těsnění vyměňte
	- přehřátý motor - spalovací komora znečištěná usazeninami oleje	- přístroj nepoužívejte dlouho s vysokými otáčkami a při příliš vysoké zátěži - spalovací komoru vyčistěte
3.MOTOR MÁ NEPRAVIDELNÝ CHOD		
Motor klepe	- Píst, pístní kroužek, válec jsou opotřebené - čep pístu, píst jsou opotřebené - ložisko klikové hřídele je opotřebené	- píst, pístní kroužek vyměňte - čep pístu, píst vyměňte - ložisko vyměňte
Kovové klepání	- přehřátý motor - spalovací komora znečištěná usazeninami oleje - nevhodný benzín	- přístroj nepoužívejte dlouho s vysokými otáčkami a při příliš vysoké zátěži - spalovací komoru vyčistěte - používejte benzín se správným oktanovým číslem
Motor vynechává	- voda v pohonné směsi - nesprávná vzdálenost elektrod - nesprávná vzdálenost od setrvačníku	- pohonnou směs vyměňte - nastavte vzdálenost elektrod (0,6-0,7 mm) - nastavte kontaktní vzdálenost (0,3-0,4 mm)
4. MOTOR NÁHLE PŘESTANE BĚŽET		
	- prázdná nádrž - zapalovací svíčka znečištěná usazeninami oleje / zkrat - zapalovací svíčka uvolněná	- dolijte pohonnou směs - vyčistěte zapalovací svíčku - svíčku řádně upevněte

BEZPEČNOSTNÉ SYMBOLY A MEDZINÁRODNÉ SYMBOLY

V tomto návode na obsluhu sú popísané bezpečnostné symboly a tiež medzinárodné symboly a piktogramy, ktoré môžu byť použité na prístroji. Preštudujte si tento návod na obsluhu, aby ste sa zoznámili so všetkými údajmi o otázkach bezpečnosti, prevádzky, údržby a opravy.

SYMBOL	VÝZNAM
	• **PREŠTUDUJTE SI TENTO NÁVOD NA OBSLUHU:** Pokiaľ nebudete dodržiavať pokyny na obsluhu a bezpečnostné opatrenia, môže dôjsť k vážnym poraneniam. Preto si pred spustením a použitím tohto prístroja preštudujte návod na jeho použitie.
	• **POUŽÍVAJTE OCHRANU HLAVY, ZRAKU A SLUCHU:** **VAROVANIE:** Odmrštené predmety predmety môžu spôsobiť ťažké poranenia očí, nadmerný hluk môže viesť ku strate sluchu. Pri prevádzke tohto prístroja používajte ochranu zraku a sluchu. Padajúce predmety môžu spôsobiť ťažké poranenia hlavy. Preto pri prevádzke tohto prístroja používajte ochrannú prilbu.
	• **UDRŽUJTE INÉ OSOBY V DOSTATOČNEJ BEZPEČNOSTNEJ VZDIALENOSTI VAROVANIE:** Dbajte na to, aby sa v okruhu 15 m od pracoviska nikto nezdržiaval. Špeciálne to platí pre deti a zvieratá.
	• **POUŽÍVAJTE OCHRANU NÔH A OCHRANNÉ RUKAVICE:** Pri prevádzke prístroja používajte pevné gumáky a rukavice.
	• **VÝSTRAŽNÝ SYMBOL:** Označuje nebezpečenstvo, výstražné upozornenie alebo dôvod k osobitnej opatrnosti. Môže byť použitý spoločne s inými symbolmi alebo piktogramami.
	• **VZDIALENOSŤ RUKOVÄTE:** Šípka vyznačuje smer, v ktorom sa montuje rukoväť. Táto vzdialenosť NESMIE BYŤ NIKDY NIŽŠIA!
	• **POZOR: HORÚCE POVRCHY.** Nikdy sa nedotýkajte horúceho výfuku, horúcej prevodovky alebo horúceho valca. Mohli by ste pritom utrpieť popáleniny. Tieto časti sú za prevádzky mimoriadne horúce a po určitú dobu zostanú horúce i po vypnutí prístroja.
	• **NEBEZPEČENSTVO PORANENIA!** Dávajte pozor na prístrojom odhodené predmety.
	• **NEPOUŽÍVAJTE ŽIADNE KOVOVÉ NÁSADY:** **VAROVANIE:** Aby sa predišlo vážnym poraneniam, nesmú sa montovať žiadne kovové rezacie nástroje (kotúče).
	• **MAXIMÁLNE OTÁČKY:** Maximálne otáčky rezacej hlavy. Prístroj sa nesmie prevádzkovať s vyššími otáčkami.

BENZÍNOVÁ STRUNOVÁ KOSAČKA

ÚVOD

Ďakujeme Vám, že ste sa rozhodli pre krovinorez z nášho podniku. Táto príručka popisuje správne zaobchádzanie s týmto krovinorezom. Pred použitím prístroja si túto príručku pozorne preštudujte, prístroj používajte správnym spôsobom a pri práci s ním vždy dbajte na bezpečnosť. Majte, prosím, na pamäti, že v dôsledku prípadných medzičasom uskutočnených technických zmien sa všetky technické údaje Vášho prístroja nemusia zhodovať s technickými údajmi, uvedenými v tejto príručke.

TECHNICKÉ ÚDAJE

MODEL		**BT 2335**
Hlavná jednotka	prevod sily	hnací hriadeľ
	max. otáčky prevodového hriadeľa / otáčky motora (ot/min)	7500
	rýchlosť pri voľnobehu (ot/min)	3450 ±150
	vibrácie na rukoväti (m/s^2)	≤15 ISO 7916
	hladina hluku [dB(A)]	≤102 EN 27917
	Hodnota Hladiny akustického výkonu L_{WA} dB(A)	≤120 ISO 10884
	smer otáčania rezacej hlavy	pravotočivý (pri pohľade zhora)
	typ rukoväte	„D“- rukoväť
	šírka záberu (cm)	40
	hrúbka lanka (mm)	1,8
	zásoba lanka (m)	2 x 2,5
	typ vyžínacej hlavy	poloautomatická
Motor	označenie motora	1E32F-2
	typ	vzduchom chladený dvojtaktný Ottov motor s drážkovým riadením
	zdvihový objem (cm^3)	23
	max. výkon (kW pri ot/min)	≥0,5/6500
	typ karburátora	membránový karburátor
	zapaľovanie	bezkontaktné elektronické zapaľovanie
	typ štartéra	navíjací štartér
	typ paliva	zmes pre dvojtaktné motory (25:1)
	objem nádrže (l)	0,35
	spotreba benzínu (g/kWh)	≤740
	hmotnosť bez paliva (kg)	4,1
	dĺžka tyče (mm)	1250
	dĺžka hnacieho hriadeľa (mm)	1330

Technické údaje môžu byť zmenené bez upozornenia.

Všetky údaje v popise a obrazový materiál v návode na obsluhu stavu vedomostí v momente ich zverejnenia a podliehajú zmenám bez predchádzajúceho upozornenia. Na obrázkoch sú uvedené možné voliteľné vybavenia a diely príslušenstva; tiež je možné, že obrázky neobsahujú celé štandardné príslušenstvo.

⚠ **Pozor: Ochrana proti hluku ! Pri spustení do činnosti dodržiavajte regionálne predpisy.**

BEZPEČNOSTNÉ PREDPISY A PREVENTÍVNE OPATRENIA

Je potrebné dodržiavať platné bezpečnostné predpisy a opatrenia. Tak, ako so všetkými prístrojmi s motorovým pohonom, tak aj s týmto prístrojom je potrebné zaobchádzať pozorne a opatrne. NEVYSTAVUJTE SEBA ANI INÉ OSOBY ŽIADNEMU NEBEZPEČENSTVU. Postupujte podľa nasledujúcich všeobecných predpisov. Nenechajte prístroj používať iné osoby okrem prípadov, keď tieto osoby budú dodržiavať bezpečnostné opatrenia a prečítali si tento návod, pochopili ho a keď budú s používaním prístroja oboznámené.

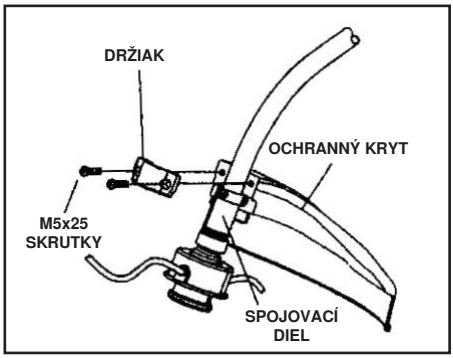
- Pri práci používajte na ochranu zraku ochranné okuliare. Obliekajte sa primerane, nenoste žiadne voľné oblečenie alebo ozdoby, ktoré by sa mohli zachytiť do pohyblivých častí prístroja. Vždy noste bezpečnú, pevnú a protišmykovú obuv. Dlhé vlasy si vhodným spôsobom upevnite. Odporúčame pri práci chrániť celé nohy pred odlietavajúcimi predmetmi.
- Skontrolujte celý prístroj, či neobsahuje voľné súčiastky (matice, čapy, skrutky a pod.) a či nie je poškodený. V prípade potreby prístroj opravte a chybné diely vymeňte ešte pred použitím prístroja.
- NEPOUŽÍVAJTE pri práci s týmto prístrojom žiadne doplnkové diely mimo tých, ktoré odporúča výrobca. V opačnom prípade môže užívateľ alebo vedľa stojace osoby utrpieť vážne poranenie alebo môže dôjsť k poškodeniu prístroja.
- Rukoväte udržiavajte čisté, bez oleja a pohonnej zmesi.
- Pri práci používajte rukoväte a nosný popruh správnym spôsobom.
- Pri miešaní pohonnej zmesi a plnení nádrže nefajčite.
- Nemiešajte pohonnú zmes v uzatvorenom priestore alebo v blízkosti otvoreného ohňa. Zaistite dostatočné vetranie.
- Pohonnú zmes miešajte a skladujte v príslušne označených nádobách, ktoré sú podľa miestnych zákonov a predpisov na tento účel určené.
- Nikdy neotvárajte palivovú nádrž počas behu motora.
- Motor nesmiete štartovať ani nechať bežať v uzatvorených miestnostiach alebo budovách. Spalovacie plyny z motora obsahujú nebezpečný oxid uhoľnatý.
- Nerobte žiadne nastavenia motora bežiaceho alebo cez rameno zaveseného prístroja. Pri nastavovaní prístroj vždy položte na rovnú, voľnú plochu.
- Prístroj nepoužívajte, ak je poškodený alebo nesprávne nastavený.
- Nikdy neodnímajte ochranný kryt prístroja. V opačnom prípade môžete Vy alebo okolostojace osoby utrpieť vážne zranenia, alebo môže dôjsť k poškodeniu prístroja.
- Skontrolujte oblasť, ktorú sa chystáte kosiť a odstráňte z nej všetky predmety, ktoré by sa mohli zachytiť kosiacou hlavou. Odstráňte tiež všetky predmety, ktoré by prístroj pri kosení mohol odmrštiť.
- Dbajte na to, aby v pracovnej oblasti neboli deti. Prípadných divákov pošlite do bezpečnej vzdialenosti, tzn. MIN. 15 METROV.
- Nikdy nenechávajte prístroj mimo dohľad.
- Používajte tento prístroj len na tie práce, na ktoré je podľa návodu určený.
- Nenamáhajte sa nadmerne. Vždy dbajte na to, aby ste bezpečne stáli. S prístrojom nepracujte na rebríku alebo na nestabilnom podklade.
- Počas behu prístroja držte ruky a nohy v bezpečnej vzdialenosti od rezacej hlavy.
- Nepoužívajte tento prístroj na odmetávanie predmetov z okolia.
- Nepoužívajte prístroj, ak ste unavení alebo chorý a/alebo ak ste pod vplyvom liekov, drogy alebo alkoholu.
- Používajte iba nepoškodené kosiace násady. Ak pri práci narazíte na kameň alebo na inú prekážku, vypnite motor a skontrolujte rkosiacu násadu. Natrhnutú alebo nevyváženú kosiacu násadu ďalej nepoužívajte. POSTUPUJTE PODĽA NÁVODU NA VÝMENU PRÍSLUŠENSTVA.
- Prístroj neskladujte v takom uzatvorenom priestore, kde by sa výpary z pohonnej zmesi mohli dostať k otvorenému ohňu (napr. bojleru, vykurovacím prístrojom, kachliam a pod.). Prístroj skladujte vždy v zatvorenom, dobre vetranom priestore.
- Zaistite bezpečnú a správnu funkciu Vášho prístroja. Náhradné diely zakúpite u Vášho špecializovaného predajcu. Používanie iných dielov príslušenstva alebo doplnkov predstavuje potenciálne riziko pre užívateľa, môže viesť k poškodeniu prístroja a strate záruky.
- Prístroj čistite kompletne, najmä palivovú nádrž, okolie palivovej nádrže a vzduchový filter.
- Pri doplňovaní pohonnej zmesi musí byť motor vždy vypnutý a vychladnutý. Nikdy nedopĺňajte pohonnú zmes do bežiaceho alebo horúceho motora. Ak pohonnú zmes rozlejete pomimo, musíte ju dosucha poutierať. Materiál (napr. handru), ktorý ste na to použili odstráňte ešte pred naštartovaním motora.
- Ak pracujete s prístrojom spolu s inými osobami, udržujte od nich ako aj od prípadných nezúčastnených osôb odstup min. 15 metrov.
- Vždy, keď sa blížite k inému koscovi, upozornite ho na seba a zaistite, aby prípadne vypol motor on. Dbajte na to, aby ste ho pritom nestresovali, pretože by mohla nastať nečakaná situácia.
- Nikdy sa pri bežiacom motore nedotýkajte kosiacej hlavy. Ak by bolo potrebné ochranný kryt alebo kosiacu hlavu nastaviť, vypnite motor a počkajte až do úplného zastavenia kosiaca hlavy.
- Motor by ste mali vypnúť vždy, keď prechádzate z jedného pracovného úseku na druhý.
- Dbajte na to, aby kosiaca hlava nenarážala na kamene alebo do zeme. Necitlivé zaobchádzanie s prístrojom skracuje jeho životnosť a vedie ku strate bezpečnosti pre užívateľa a okolostojace osoby.
- Dávajte pozor na diely, ktoré sa môžu uvoľniť alebo prehrievať. V prípade akéhokoľvek podozrenia prístroj okamžite vypnite a dôkladne skontrolujte. V prípade potreby nechajte urobiť údržbu prístroja v autorizovanom servise. Nikdy nepoužívajte prístroj v prípade, keď by nebola zabezpečená jeho správna funkcia.
- Pri štarte alebo počas práce sa nikdy nedotýkajte horúcich častí prístroja ako výfuku, vysokonapäťového kábla alebo zapaľovacej sviečky.
- Po vypnutí motora zostane výfuk prístroja naďalej horúci. Preto prístroj neodstavujte alebo neodkladajte na miestach, na ktorých sa nachádzajú horľavé materiály (napr. suchá tráva a pod.), horľavé plyny alebo kvapaliny.
- Prístroj za dažďa alebo ihneď po daždi používajte mimoriadne opatrne, pretože hrozí pošmyknutie na mokrom podklade.
- Ak sa pošmyknete alebo spadnete, ihneď pusťte

plynovú páčku!

- Dbajte vždy na to, aby Vám prístroj nespadol a ani nenarazil na prekážku.
- Pred začiatkom nastavovacích alebo opravovacích prác na prístroji motor bezodkladne vypnite a zo zapaľovacej sviečky odnímtezástrčkový kryt.
- Ak prístroj nebudete používať počas dlhšej doby, vypusťte palivo z nádrže a z karburátora, tieto časti vyčistite, prístroj uložte na bezpečnom mieste a hlavne zaistite, aby bol motor studený.
- Prístroj pravidelne kontrolujte, aby bola zaistená jeho bezpečná a efektívna prevádzka. Ak bude potrebná dôkladnejšia kontrola, vyhľadajte svojho špecializovaného predajcu.
- Prístroj nevystavujte otvorenému ohňu ani zdroju iskrenia.
- Nie je vylúčené, že vplyvom vibrácii a chladu sa môže objaviť na prstoch niektorých ľudí takzvaný Raynaudov syndróm. Vibrácie a chlad môžu spôsobiť svrbenie alebo pálenie prstov, následkom ktorého prsty strácajú svoju farbu a citlivosť. Dôrazne odporúčame dodržiavanie nasledujúcich preventívnych opatrení, pretože minimálna doba pôsobenia, po ktorej sa tieto ťažkosti môžu objaviť, nie je známa.
- Udržujte svoje telo v teple, najmä hlavu, krk, členky, ruky a kĺby rúk. Dbajte na prekrvenie tým, že počas práce budete pravidelne robiť prestávky, počas ktorých si ráznymi pohybmi precvičíte ruky a ramená a nebudete fajčiť.
- Obmedzte počet pracovníc hodín s týmto prístrojom. Do zvyšných pracovných hodín dňa si zaraďte práce, ktoré nevyžadujú používanie krovinorezu alebo iných, ručne vedených prístrojov.
- Ak v prstoch zaznamenáte nepríjemný pocit, sčervenanie alebo opuchy s následným zblednutím a stratou citlivosti, poraďte sa so svojím lekárom skôr, ako sa znovu vystavíte pôsobeniu chladu a vibrácií.
- Pri práci vždy používajte ochranné slúchadlá; dlhšie pôsobenie hluku môže mať za následok zhoršenie sluchu a dokonca až ohluchnutie. Na ochranu pred odseknutými konármi používajte kompletnú ochranu tváre a hlavy.
- Používajte protišmykové, pevné pracovné rukavice na lepšie držanie rukovätí krovinorezu. Rukavice okrem toho znižujú prenos vibrácii na ruky.
- VAROVANIE: Pracovná oblasť krovinorezu je nebezpečná aj pri dobehu prístroja.

MONTÁŽ

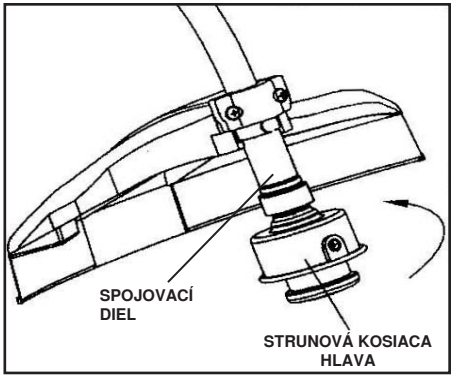
MONTÁŽ OCHRANNÉHO KRYTU



Upevnite ochranný kryt pomocou držiaku a 2 skrutiek na tyč. Ochranný kryt umiestnite do správnej polohy a skrutky dotiahnite.

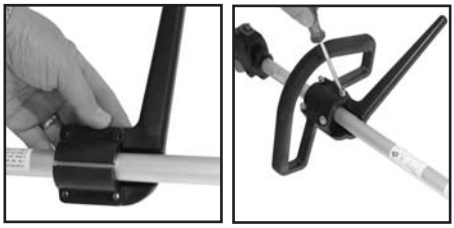
MONTÁŽ STRUNOVEJ KOSIACEJ HLAVY

VAROVANIE ⚠ POZOR



Otočte rezacou hlavou na závitovom čape spojovacieho dielu proti smeru hodinových ručičiek, tak, aby pevne dosadla na unášač.

MONTÁŽ RUKOVÄTE



Vyskrutkujte 4 skrutky z priloženej rukoväte. Nasaďte spodnú časť rukoväte cez gumovú objímku, ktorá sa už nachádza na tyči násady. Táto gumová objímka slúži na stlmenie vibrácii, ktoré vznikajú pri práci kosačky.

Rameno na spodnej časti rukoväte pritom ukazuje na ľavú časť násady. Teraz priložte horný diel rukoväte na spodný diel rukoväte a zoskrutkujte obe časti pomocou 4 príslušných skrutiek. Prídržnú rukoväť namontujte na tyči násady tak, aby minimálna vzdialenosť zadnej rukoväte od prednej bola minimálne 25 cm.

PRAVIDLÁ BEZPEČNEJ PREVÁDZKY

VAROVANIE ⚠ NEBEZPEČENSTVO

Všetky kosačky a krovinorezy môžu malé kamene, kovové predmety, iné drobné objekty, alebo pokosený materiál nekontrolovane odmrštiť. Preto si pre zabezpečenie bezpečnej prevádzky pozorne prečítajte nasledujúce predpisy.

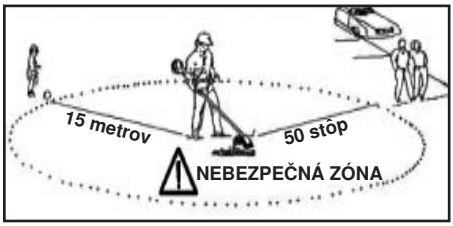
Dodržiavajte pokyny uvedené v návode na obsluhu. Pozorne si prečítajte tento návod na osluhu. Zoznámte sa s ovládacími prvkami a správnym používaním prístroja. Zoznámte sa s tým, ako sa prístroj zastavuje a ako sa vypína motor. Zoznámte sa s tým, ako rýchlo odopnúť popruh. Nedovoľte nikomu prístroj používať bez riadneho predchádzajúceho poučenia. Zaistite, aby užívateľ používal pri práci vhodné ochranné vybavenie nôh, očí, tváre a sluchu. Nespoliehajte sa na to, že použitím ochranných okuliarov ochránite Vašu tvár pred odlietavajúcimi objektmi. Dbajte na to, aby sa v pracovnej oblasti nenachádzali diváci, deti, domáce zvieratá. Nikdy nedovoľte, aby s prístrojom pracovali alebo sa hrali deti. Nedovoľte, aby sa v NEBEZPEČNEJ OBLASTI zdržiavali iné osoby. Nebezpečná oblasť je oblasť s polomerom 15 metrov (asi 16 krokov okolo koscu).

Trvajte na tom, aby osoby v RIZIKOVEJ OBLASTI mimo NEBEZPEČNEJ OBLASTI používali na ochranu pred letiacimi objektmi ochranné okuliare. Ak je nutné prístroj používať v takej oblasti, v ktorej sa nachádzajú nechránené osoby, pracujte s nižšími otáčkami, aby ste znížili riziko odmrštených objektov.

Prístroj sa smie používať len vtedy, ak je stop – vypínač vo funkčnom stave.

VAROVANIE ⚠ NEBEZPEČENSTVO

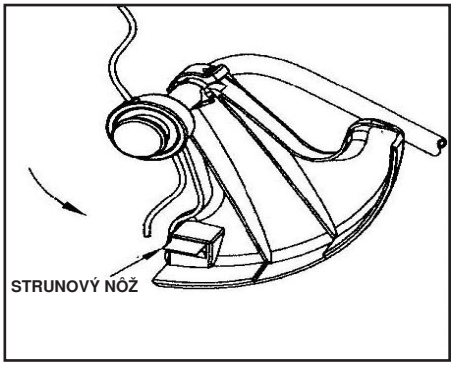
Okrem ochranného vybavenia hlavy, zraku, tváre a sluchu by ste mali používať tiež protišmykové ochranné rukavice, ktoré zlepšujú spoľahlivé držanie prístroja. Pri práci nenoste kravatu, ozdoby alebo voľne visiace oblečenie, ktoré by sa mohlo zachytiť do prístroja. Nenoste otvorenú obuv a nikdy nepracujte bez obuvi alebo s holými nohami. V istých situáciách je potrebné pracovať s kompletnou ochranou tváre a hlavy. Nezabúdajte na možné spätné rázy prístroja.



V NEBEZPEČNEJ ZÓNE, TZN. V OKRUHU 15 METROV OKOLO UŽÍVATEĽA, SA OKREM OBSLUHY PRÍSTROJA NESMÚ NACHÁDZAŤ ŽIADNE ĎALŠIE OSOBY. OBSLUHA PRÍSTROJA MUSÍ PRACOVAŤ S OCHRANNÝM VYBAVENÍM ZRAKU, SLUCHU, TVÁRE A NÔH. OSOBY V OKRUHU NEBEZPEČNEJ ALEBO RIZIKOVEJ ZÓNY BY NA OCHRANU PRED ODLIETAVAJÚCIMI OBJEKTMI MALI POUŽÍVAŤ OCHRANNÉ OKULIARE. RIZIKO SA ZNIŽUJE S RASTÚCOU VZDIALENOSŤOU OD NEBEZPEČNEJ ZÓNY.

KOSENIE SO STRUNOVOU HLAVOU

VAROVANIE ⚠ NEBEZPEČENSTVO



Pri použití strunovej kosiacej hlavy sa musí používať kompletný ochranný kryt. Ak by kosiaca struna bola pridlhá, mohla by švihať dookola. Preto vždy používajte ochranný kryt s nožom na skracovanie lanka.

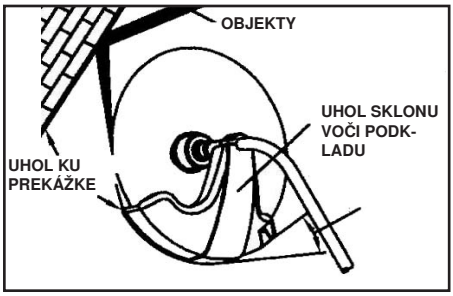
Pri takmer všetkých kosiacich prácach je účelné držať kosiacu hlavu naklonenú tak, aby ku kontaktu medzi koseným materiálom (PORAST) a kosiacou strunou dochádzalo tam, kde je pohyb struny odvrátený od obsluhy a ochranného krytu (viď obrázok). Tak budú zachytené objekty a kosený materiál odhadzované preč smerom OD OBSLUHY.

VAROVANIE ⚠ NEBEZPEČENSTVO

Ak nakloníte kosiacu hlavu na nesprávnu stranu, budú zachytené objekty a kosený materiál odvrhnuté VAŠÍM SMEROM. Ak vediete kosiacu hlavu nad zemou naplocho tak, že kosiaca struna kosí celým

svojím polomerom, budú zachytené objekty a kosený materiál vrhnuté takisto VAŠÍM SMEROM. Zvýšené zaťaženie navyše preťažuje motor a lanko sa rýchlejšie opotrebováva.
Používajte len vysoko kvalitné monofilové nylonové struny s priemerom 1,8 mm. Nikdy nepoužívajte drôt alebo drôtom vystuženú strunu namiesto správnej nylonovej kosiacej struny. Do kosiacej strunovej hlavy zakladajte výlučne nylonovú kosiacu strunu správneho priemeru.
Mimoriadne opatrne je nutné postupovať v prípade, že pracujete nad hladkými alebo štrkovými povrchmi, pretože v tomto prípade môže struna drobné kamienky vymrštiť vysokou rýchlosťou do okolia. Ochranný kryt prístroja malé objekty zachytí a tie sa môžu od tvrdého povrchu odraziť.

KOSENIE



Pri kosení je potrebné zaviesť prístroj opatrne do materiálu, ktorý chcete kosiť. Nakloňte kosiacu hlavu tak, aby zachytené objekty a kosený materiál šli smerom od Vás. Ak sa blížite ku prekážke ako napr. k plotu, ku stene alebo obkosievate strom, približujte sa pod takým uhlom, aby objekty, ktoré sa odrazia od tejto prekážky, neleteli Vaším smerom. Kosiacu hlavu veďte pomaly a skoste porast až po prekážku; kosiacu strunu však proti prekážke nesmerujte. Ak kosíte až po drôtené pletivo plotu, dbajte na to, aby ste kosili len po drôt. Ak by ste sa priblížili príliš tesne k drôtu, mohlo by sa lanko na drôt navinúť. Kosačkou môžete skosiť aj jednotlivé hrubšie stonky. Priblížte kosiacu hlavu ku steblu nízko k zemi, nikdy vysoko, pretože steblo by mohlo odskočiť dozadu a zachytiť strunu. Nekoste steblo jedným ťahom, používajte na to len samotný koniec struny a pomaly steblo preseknite.

VAROVANIE ⚠ NEBEZPEČENSTVO

Na kosenie hraničných plôch alebo „skalpovanie“ nepoužívajte kovový nôž.

SKALPOVANIE A KOSENIE HRANIČNÝCH PLÔCH

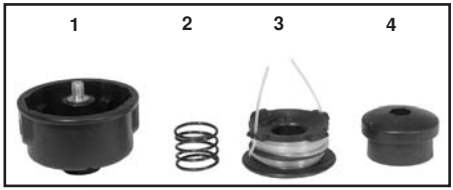
Oboje robte s kosiacou hlavou vedenou pod ostrým uhlom voči zemi. Skalpovaním sa označuje odstránenie všetkého porastu – zostane len holá zem. Kosenie hraničných plôch znamená odstránenie porastu na miestach, kde sa rozšíril napr. na chodník alebo cestu. Pri kosení hraničných plôch a tiež pri skalpovaní veďte prístroj pod ostrým uhlom voči podkladu a súčasne tak, aby kosený materiál a nečistoty z týchto plôch nesmerovali na Vás a tiež aby sa od prípadných prekážok nemohli odraziť smerom ku Vám .
Oba spôsoby práce vidíte síce na obrázkoch, ale každý užívateľ si však musí tento uhol sklonu nájsť sám podľa svojej telesnej výšky a pracovnej situácie.

VAROVANIE ⚠ NEBEZPEČENSTVO

Nekoste v oblastiach, kde sa nachádza drôtený plot. Vždy pracujte s ochranným vybavením. Nikdy nekoste také oblasti, kde nemôžete rozpoznať, čo s prístrojom kosíte.

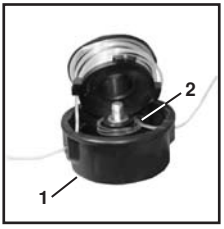
VÝMENA STRUNOVEJ CIEVKY

Strunová kosiaca hlava sa skladá z nasledujúcich dielov:



1 Púzdro cievky 2 Pružina
3 Cievka so strunovu 4 Stláčací gombík

Uchopte pevne púzdro cievky (1) a odskrutkujte stláčací gombík (4) proti smeru hodinových ručičiek natoľko, aby ho bolo možné zložiť.
Vyberte prázdnu cievka so strunou (3) z púzdra cievky.
Navlečte obe struny novej cievky cez očká v púzdre cievky tak, ako vidíte na obrázku. Konce struny zostanú pritom pevne upnuté v transportných svorkách.



Vložte cievku so strunovu do púzdra cievky. Otočte cievku tak, aby sa upnuté konce struny dostali priamo pred očká v púzdre cievky. Dbajte na to, aby pružina (2) pod cievkou správne dosadala. Teraz nasaďte stláčací gombík na závitovú os a v smere hodinových ručičiek ho pevne dotiahnite. Teraz silno zatiahnite za obidva konce struny. Tieto sa týmto uvoľnia z transportných svoriek cievky.
Kosiaca hlava je tak znovu pripravená na prevádzku.

Strunu si môžete navinúť aj sami. Používajte len výrobcom predpísanú strunu s priemerom 1,8 mm.

Používajte 2 struny s dĺžkou cca 2,5 m. Strunovácievka má na zavesenie koncov struny 2 očká. Do každého očka zastrčte koniec jednej struny. Struny zasúvajte do očiek v smere šípky tak, ako je uvedené na spodnej strane cievky. Každú strunu navlečte asi 2 cm. Teraz uchopte obe struny do ruky spoločne a navíjajte v smere šípky. Dbajte na to, aby sa každá struna vo svojej komore navinula samostatne a aby sa obe struny nepomiešali.

Nakoniec upevnite každý koniec struny do transportných svoriek cievky tak, ako vidíte na obrázku. Cievka je teraz pripravená na montáž. Cievku nasaďte tak, ako je uvedené vyššie.

POHONNÁ ZMES

VAROVANIE

Palivovú nádrž nikdy neplňte až po okraj. Pohonnú zmes nikdy nenalievajte do nádrže v uzavretom, nevetranom mieste. Pohonnú zmes nikdy nenalievajte do nádrže v blízkosti otvoreného ohňa alebo zdroja iskier. Rozliatu pohonnú zmes pred štartom motora bezpodmienečne poutierajte. Nikdy sa nepokúšajte nalievať pohonnú zmes, ak je motor horúci.
Pohonná zmes, ktorá je potrebná pre tento model, je zložená s bezolovnatého benzínu a špeciálneho minerálneho oleja pre dvojtaktné motory. Na namiešanie pohonnej zmesi s olejom používajte iba benzín, ktorý NEOBSAHUJE METANOL. POVOLENÉ JE POUŽÍVAŤ BENZÍN S PRÍMESOU ETANOLU DO OBJEMOVÉHO POMERU 5%. Používajte značkový bezolovnatý benzín s oktánovým číslom min. 89. Tým predídete možným škodám na rozvodovom systéme paliva a iných častiach motora.

MIEŠACÍ POMER 25:1

POHONNÁ LÁTKA

Motor používa zmes pre 2-takty, čo je zmes benzínu a oleja pre 2-takty v pomere 25:1. Pri príprave zmesi paliva používajte len olej pre vysokootáčkove motory výkonovej triedy TC podľa API.

BENZÍN

Používajte značkový bezolovnatý benzín s minimálnym oktánovým číslom 89.

Pohonné zmesi s iným miešacím pomerom ako 25 : 1 môžu poškodiť motor. Dodržiavajte správny miešací pomer.

SKLADOVANIE POHONNÝCH LÁTOK

Pohonnú zmes skladujte len v čistých, bezpečných nádobách, ktoré sú na tento účel určené.
Oboznámte sa s miestnymi predpismi ohľadom druhu a miesta skladovania nádob s pohonnými látkami a dodržiavajte ich.

DÔLEŽITÉ

Zmes pre 2-takty sa môže znovu oddeliť. Preto nádobu s pohonnou látkou pred každým dolievaním do nádrže dôkladné pretrepte. Uskladnená pohonná zmes starne. Nikdy nerobte viac zmesi, ako výhľadovo spotrebujete v priebehu jedného mesiaca.

POHONNÁ ZMES

Skontrolujte nádrž na palivo; zaistite, aby bola čistá a naplňte ju čerstvým palivom. Používajte pohonnú zmes v pomere 25:1.

PRÍPRAVA K ČINNOSTI

NA NAMIEŠANIE POHONNEJ ZMESI S OLEJOM PRE DVOJTAKTNÉ MOTORY POUŽÍVAJTE IBA BENZÍN, KTORÝ NEOBSAHUJE METANOL. POVOLENÉ JE POUŽÍVAŤ BENZÍN S PRÍMESOU ETANOLU DO OBJEMOVÉHO POMERU 5%. TÝM PREDÍDETE MOŽNÉMU POŠKODENIU PALIVOVEJ SÚSTAVY A INÝCH ČASTÍ MOTORA.

NIKDY NEMIEŠAJTE BENZÍN S OLEJOM PRIAMO V PALIVOVEJ NÁDRŽI.

DÔLEŽITÉ: Nedodržanie návodu na správnu prípravu pohonnej zmesi môže mať za následok poškodenie motora.

1. Pri miešaní pohonnej zmesi pripravte len také množstvo, ktoré potrebujete pre naplánovanú prácu. Nikdy nepoužívajte pohonnú zmes, ktorá bola skladovaná dlhšie ako dva mesiace. Pohonná zmes, ktorá bola skladovaná dlhšie ako dva mesiace, spôsobuje problémy pri rozbehu motora a tiež znižuje výkon motora. Pohonnú zmes, ktorá prekročila uvedenú dobu skladovania, zlikvidujte podľa predpisov a pripravte čerstvú zmes.

VAROVANIE ⚠ NEBEZPEČENSTVO

2. Palivovú nádrž nikdy nenapĺňajte až po okraj (okolo 3/4 objemu nádrže).
3. Pohonnú zmes nenalievajte do nádrže v uzavretom, nevetranom mieste.

4. Pohonnú zmes nikdy nenalievajte do nádrže v blízkosti otvoreného ohňa alebo zdroja iskier.
5. Rozliatu pohonnú zmes dôkladne poutierajte pred štartom motora.
6. Nikdy sa nepokúšajte nalievať palivo do nádrže horúceho motora.

ZOZNAM KONTROL (vykonajte pred spustením motora)

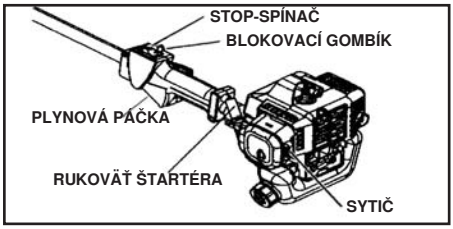
1. Skontrolujte skrutky, čapy, matice a upevnené diely, či pevne dosadajú.
2. Skontrolujte či je vzduchový filter čistý. Pred spustením motora vzduchový filter vyčistite.
3. Skontrolujte, či je ochranný kryt nasadený správne a či správne sedí.
4. Skontrolujte tesnosť palivovej nádrže.

VAROVANIE ⚠ NEBEZPEČENSTVO

Výfukové plyny tohto prístroja obsahujú chemické substancie, ktoré spôsobujú rakovinu, vývojové poruchy plodu a iné poruchy reprodukcie.

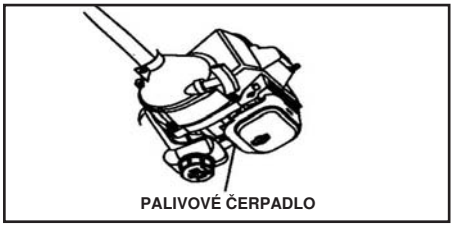
PREVÁDZKOVANIE

ŠTART A VYPNUTIE MOTORA

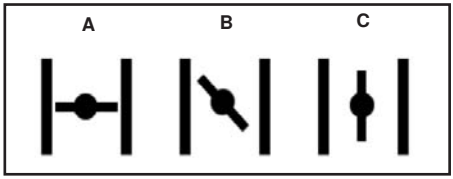


ŠTART STUDENÉHO MOTORA

1. Stop-spínač dajte do polohy „START“. Stlačte páku plynu a zablokujte ju na poloplyn, a to pomocou aretácie páky plynu, páku plynu uvoľnite.
2. Stlačte gombík palivového čerpadla 7-10 krát tak, aby sa palivo dostalo do palivového čerpadla.



3. Studený štart: potiahnite páku sýtiča (A) (klapka štartéra sa zatvorí).
4. Potiahnite lanko štartéra tak, aby motor naštartoval.
5. Páku sýtiča stlačte naspäť (B) (nadmerné otáčky pri vytiahnutej páke sýtiča majú za následok „prechl'astanie“ motora, čo sťažuje ďalší štart).
6. Potiahnite lanko štartéra tak, aby motor naštartoval. Ak nebola palivová nádrž prázdna, potiahnite štartér raz, dvakrát – motor by mal naštartovať. Akonáhle motor naskočí, pridajte trochu plyn, aby sa páka plynu uvoľnila z polohy “poloplyn” a uveďte motor do voľnobehu.
7. Pred začiatkom práce nechajte motor niekoľko minút zahriať. Potom zasuňte štartovaciu klapku do polohy (C).



ŠTART TEPLÉHO MOTORA

SÝTIČ NEPOUŽÍVAJTE!

Ak bola palivová nádrž prázdna, zopakujte po naplnení pohonnej zmesi kroky 3. až 7. z kapitoly.

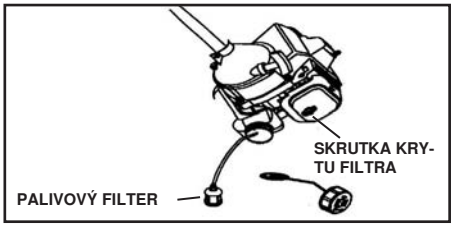
VYPNUTIE MOTORA

Stop-spínač dajte do polohy „STOP“.

ÚDRŽBA a STAROSTLIVOSŤ

VZDUCHOVÝ FILTER

- Keď sa vo vzduchovom filtri nahromadí prach, klesne výkon motora, zvýši sa spotreba pohonnej zmesi a do motora sa dostávajú brusné čiastočky. Vzduchový filter demontujte a vyčistite vždy, keď je to potrebné.
- Mierne zaprášený filter stačí vyklepať. Ťažšie usadeniny je potrebné vyprať vo vode so saponátom.
- Zložte kryt filtra povolením skrutky na kryte.



POKYN PRE NASTAVENIE KARBURÁTORA

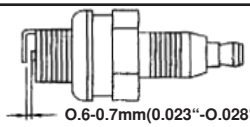
Karburátor nastavujte len v prípade potreby. Ak by ste s karburátorom mali problémy, kontaktujte svojho odborného predajcu. Nesprávne nastavenie karburátora môže viesť k poškodeniu motora a ku strate záruky.

PALIVOVÝ FILTER

- Palivová nádrž je vybavená filtrom. Tento filter sa nachádza na voľnom konci palivového vedenia a dá sa vybrať z otvoru palivovej nádrže pomocou drôtu s háčikom alebo podobnej pomôcky.
- Palivový filter pravidelne kontrolujte. Zabráňte vnik-

nutiu prachu do palivovej nádrže. Upchatý filter má za následok problémy pri štarte motora alebo spôsobuje nepravidelný výkon motora.
- Ak je tento filter znečistený, je nutné ho vymeniť.
- Ak je znečistené vnútro palivovej nádrže, vyčistite nádrž vypláchnutým benzínom.

KONTROLA ZAPAĽOVACEJ SVIEČKY



Neskúšajte vyskrutkovať zapaľovaciu sviečku horúceho motora, pretože by mohlo dôjsť k poškodeniu závitu.
- Zapaľovaciu sviečku vyčistite alebo vymeňte vtedy, ak je silne znečistená olejovými usadeninami.
- Zapaľovaciu sviečku vymeňte, ak je koniec stredovej elektródy opotrebovaný (zaoblený).
- Vzdialenosť elektród: 0,6-0,7 mm
- Doťahovací moment: 145-155 kg/cm

ODSTRAŇOVANIE PROBLÉMOV

TRANSPORT, MANIPULÁCIA
- Motor by ste mali vypínať, ak sa presúvate z jednej pracovnej oblasti do druhej.
- Po vypnutí motora zostane výfuk prístroja horúci. Preto sa nikdy nedotýkajte dielov ako je výfuk.
- Skontrolujte, či z palivovej nádrže nevytieklo palivo

DLHŠIE SKLADOVANIE
- Skontrolujte a vyčistite prístroj, v prípade potreby prístroj opravte.
- Palivovú nádrž vyprázdnite.
- Naštartujte motor – tým sa spotrebuje palivo, ktoré ešte zostalo v palivovom systéme a v karburátore.
- Vyskrutkujte zapaľovaciu sviečku a do valca cez otvor sviečky nalejte 1 kávovú lyžičku čistého motorového oleja a sviečku znovu nasaďte.
- Prístroj skladujte na čistom, suchom a proti prachu chránenom mieste.

CHYBY ako problémy pri štarte, nepravidelnosti chodu a pokles výkonu, sa dajú spravidla vylúčiť, ak postupujete podľa návodu na obsluhu a robíte všetky údržbové práce. Ak by motor riadne nefungoval, skontrolujte, či:

- je palivový systém v dobrom stave a či motor dostáva palivo,
- je zapaľovanie v dobrom stave a zapaľovacia sviečka správne zapaľuje,
- je kompresia motora v poriadku.

MOTOR NEŠTARTUJE
- Vyprázdnite z palivovej nádrže zvyšné palivo.
- Doplňte novú, čistú pohonnú zmes.
- Skontrolujte čistotu palivového filtra (filter v prípade potreby vymeňte).
- Skontrolujte, či je vzduchový filter čistý.
- Namontujte novú zapaľovaciu sviečku so správnou vzdialenosťou elektród.
- Ak by sa vyskytli závažné problémy s prístrojom, nepokúšajte sa prístroj sami opravovať, ale zaneste ho do opravy k Vášmu odbornému predajcovi.

LIKVIDÁCIA A OCHRANA ŽIVOTNÉHO PROSTREDIA

Zvyšky oleja benzínu príp. pohonnej zmesi pre 2-takty nikdy nevylievajte do odpadu resp. kanalizácie alebo do pôdy, ale likvidujte ekologicky, napr. odovzdaním do zberne.
Keď Váš prístroj jedného dňa doslúži, alebo ho už nebudete potrebovať, v žiadnom prípade prístroj neodhadzujte do domového odpadu, ale zlikvidujte ho ekologicky.
Nádrž oleja a nádrž benzínu dôkladne vyprázdnite a zvyšky týchto látok odovzdajte do zberne. Keď Váš prístroj doslúži, alebo ho už nebudete potrebovať, prosím odovzdajte ho do zberne, lebo tu je možné separovať plastové a kovové diely a odovzdať ich na opätovné spracovanie. Informácie o tejto téme získate na správe Vašej obce alebo mesta.

ODSTRAŇOVANIE PROBLÉMOV – PREHĽADNÁ TABUĽKA

Problém	Možná príčina	Postup
1 . MOTOR NEŠTARTUJE		
Palivový systém	- v nádrži chýba palivo - zanesený palivový filter	- naplňte nádrž - vyčistite palivový filter
Palivo v nádrži	- znečistené palivo - voda v palive - príliš mnoho paliva vo valci - nesprávna zmes	- vymeňte palivo - vymeňte palivo - zapaľovaciu sviečku vyberte a vyčistite/vysušte - vymeňte palivo
Zapaľovacia sviečka	- zapaľovacia sviečka je znečistená olejovými usadeninami - poškodená izolácia - nesprávna vzdialenosť elektród	- vyčistite zapaľovaciu sviečku - vymeňte zapaľovaciu sviečku - nastavte vzdialenosť elektród (0,6-0,7 mm)
Vysokonapäťový okruh nie je v poriadku	- Vysokonapäťový kábel je zlomený alebo uvoľnený - cievka uvoľnená	- vymeňte alebo upevnite - upevnite
Kompresia príliš nízka	- opotrebovaný piestny krúžok - zlomený piestny krúžok - usadeniny na piestnom krúžku - zapaľovacia sviečka voľná - stykové miesto medzi valcom a kľukovou skriňou je netesné	- vymeňte - vymeňte - odstráňte - dotiahnite - odstráňte
Kompresia v poriadku	- kontakt medzi vysokonapäťovým drôtom a zapaľovacou sviečkou nie je v poriadku - stop-spínač chybný alebo skratovaný	- nasuňte pevne koncovku vysokonapäťového kábla na sviečku. - opravte alebo vymeňte
2. STRATA VÝKONU		
Vynechávanie pri zrýchlení Biely výfukový plyn, karburátor strieka späť	- zanesený palivový filter, nedostatok paliva - výfuk znečistený usadeninami oleja	- vyčistite palivový filter a vedenie paliva; nastavte karburátor - odstráňte olejové usadeniny
Kompresia príliš nízka	- piest, piestny krúžok, valec sú opotrebované	- vymeňte piest, piestny krúžok, valec
Motor netesní	- stykové miesto medzi valcom a púzdrom kľuky netesné	- opravte
Netesnosť na koncoch kľukového hriadeľa	- chybné tesnenie	- vymeňte tesnenie
	- prehriaty motor - spaľovacia komora znečistená usadeninami oleja	- nepoužívajte prístroj dlho s vysokými otáčkami a pri príliš vysokej záťaži - vyčistite spaľovaciu komoru
3. MOTOR MÁ NEPRAVIDELNÝ CHOD		
Motor klepe	- piest, piestny krúžok, valec sú opotrebované - čap piestu, piest sú opotrebované - ložisko kľukového hriadeľa je opotrebované	- vymeňte piest, piestny krúžok, valec - vymeňte čap piestu, piest - vymeňte ložisko
Kovové klepanie	- prehriaty motor - spaľovacia komora znečistená usadeninami oleja - nevhodný benzín	- prístroj nepoužívajte dlho s vysokými otáčkami a s príliš vysokou záťažou - vyčistite spaľovaciu komoru - používajte benzín so správnym oktánovým číslom
Motor vynecháva	- voda v pohonnej zmesi - nesprávna vzdialenosť elektród - nesprávna vzdialenosť od zotrvačníka	- vymeňte pohonnú zmes - nastavte vzdialenosť elektród (0,6-0,7 mm) - nastavte kontaktnú vzdialenosť (0,3-0,4 mm)
4. MOTOR NÁHLE PRESTANE BEŽAŤ		
	- prázdna nádrž - zapaľovacia sviečka znečistená usadeninami oleja / skrat - zapaľovacia sviečka uvoľnená	- dolejte pohonnú zmes - vyčistite zapaľovaciu sviečku - sviečku riadne upevnite

DE

EG-Konformitätserklärung
entsprechend der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG

CE

Wir, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim,** erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Benzintrimmer BT 2335**, auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien **98/37/EG** (EG-Maschinenrichtlinie), **89/336/EWG** (EMV-Richtlinie), **2002/88/ EG** (Abgasrichtlinie Stufe 1) und **2000/14/EG** (Geräuschrichtlinie) entspricht. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen: **DIN ISO 11806, Anhang I / 98/37/EG.**

gemessener Schallleistungspegel [dB(A)] 105,59
garantierter Schallleistungspegel [dB(A)] 106,00

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V / Richtlinie 2000/14/EG

Münster, 27.09.2007

G. Knorr

Gerhard Knorr, Technische Leitung Ikra GmbH
CE-Konformitätsbevollmächtigter Mogatec GmbH

Aufbewahrung der technischen Unterlagen: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serien-Nr. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

GB

EC Declaration of Conformity
according to EU Guideline of Machines 98/37/EG

CE

We, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, declare under our sole responsibility that the product **petrol trimmer BT 2335**, to which this declaration relates correspond to the relevant basic safety and health requirements of Directives **89/336/EEC** (EMV-Guideline), **89/37/EG** (Guideline of Machines), **2002/88/ EC** (Exhaust Emission Directive Level 1) and **2000/14/EC** (noise directive). For the relevant implementation of the safety and health requirements mentioned in the Directives, the following standards and/or technical specification(s) have been respected: **DIN ISO 11806, Annex I / 98/37/EC.**

measured acoustic capacity level [dB(A)] 105,59
guaranteed acoustic capacity level [dB(A)] 106,00

Conformity assessment method to annexe V / Directive 2000/14/EC

Münster, 27.09.2007

G. Knorr

Gerhard Knorr, Technical Management Ikra GmbH
CE Conformity Officer Mogatec GmbH

Maintenance of technical documentation: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

FR

Déclaration de Conformité pour la CE
conforme à la directive CE sur les machines **98/37/EC**

CE

Nous, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster** / **Altheim**, déclarons sous notre seule responsabilité que le produit **Débroussailleuse à essence BT 2335**, faisant l'objet de la déclaration sont conformes aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la **98/37/EC** (directive CE sur les machines) **89/336/CEE** (directive EMV), **2002/88/ CE** (prescription en matière de gaz d'échappement, catégorie 1) et **2000/14/C.E.** (directives en matière de bruit) modifications inclues. Pour mettre en pratique dans les règles de l'art les prescriptions en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la CEE, il a été tenu compte des normes et/ou des spécifications techniques suivantes: **DIN ISO 11806, Annex I / 98/37/EG.**

Niveau sonore mesuré [dB(A)] 105,59
Niveau sonore garanti [dB(A)] 106,00

Procédure d'évaluation de conformité voir annexe V / directive 2000/14/CE

Münster, 27.09.2007

G. Knorr

Gerhard Knorr, Direction technique Ikra GmbH
Représentant pour la conformité CE, Mogatec GmbH

La documentation technique est conservée par : Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Numéro de série: 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

NL

EG-Conformiteitsverklaring
overeenkomstig de EG-Machinerichtlijn 98/37/EG

Wij, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim,** verklaren, onder geheel eigen verantwoordelijkheid, dat het product **Benzinetrimmer BT 2335**, waarop deze verklaring betrekking heeft, voldoet aan de van toepassing zijnde veiligheids- en gezondheidseisen van de EG-richtlijnen **98/37/EG** (EG-machine-richtlijn), **89/336/EWG** (EMV-richtlijn), **2002/88/EG**-richtlijn inzake verontreinigende gassen en deeltjes, niveau 1 en **2000/14/EG** (geluidsrichtlijn). Voor een vakkundige toepassing van de in de EG-richtlijnen genoemde veiligheids- en gezondheidseisen werd van de volgende normen en/of technische specificaties gebruik gemaakt: **DIN ISO 11806, Annex I / 98/37/EC.**

gemeten geluidsniveau [dB(A)]	105,59
gegarandeerd geluidsniveau [dB(A)]	106,00

Conformiteitbeoordelingsprocedure volgens bijlage V / richtlijn 2000/14/EG

Münster, 27.09.2007

Gerhard Knorr, Technisch management Ikra GmbH
Gevolmachtigde CE-conformiteit Mogatec GmbH

Technische documentatie gedeponeerd bij: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

ES

Declaración de conformidad CE
de acuerdo con la Directriz de la CE relativa a Maquinaria 98/37/CE

Nosotros, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim,** declaramos bajo responsabilidad exclusiva que les producto **cortadores de gasolina BT 2335,** a les que hace referencia la presente declaración, cumplen las normas de seguridad y sanidad de general aplicación, que están contenidas en las Directrices de la CE **98/37/CE** (Directriz de la CE relativa a maquinaria) **89/336/CEE** (Directriz relativa al Reglamento Europeo sobre maquinaria), **2002/88/ CE** (Directriz de emanación de gases nivel 1) y **2000/14/CE** (Directriz relativa a la emisión de ruidos). Para la adaptación correcta de las normas de seguridad y sanidad, que están contenidas en las Directrices de la CE, se han aplicado las siguientes normas y/o especificaciones técnicas: **DIN ISO 11806, Annex I / 98/37/EC.**

Nivel de ruido medido [dB(A)]	105,59
Nivel de ruido garantizado [dB(A)]	106,00

Proceso de concesión de la Declaración de Conformidad según Anexo V / Directriz 2000/14/CE

Münster, 27.09.2007

Gerhard Knorr, Dirección técnica: Ikra GmbH
Apoderado para el certificado de conformidad CE: Mogatec GmbH

Guarda la documentación técnica: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

PT

Declaração de conformidade de CE
Conforme a directiva relacionada a máquinas 98/37/CE da CE

Nós, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster / Altheim**, declaramos, sob nossa exclusiva responsabilidade, que o produto **apara-relvas a gasolina BT 2438 CT**, a que se refere esta declaração, está em conformidade com os requisitos de segurança e de saúde das directivas da CE **98/37/CE** (directiva relacionada a máquinas da CE), **89/336/CCE** (directiva relacionada à compatibilidade electromagnética), **2002/88/ CE** norma de gases de escape categoria 1 e **2000/14/CE** (directiva relacionada a ruidos). Para a conversão apropriada dos requisitos de segurança e saúde citados nas directivas da CE foram utilizadas as seguintes normas e/ou especificação(ões) técnica(s): **DIN ISO 11806, Annex I / 98/37/EC.**

Nível de potência acústica mensurado	105,59
Nível de potência acústica garantido	106,00

Processo de avaliação de conformidade segundo o apêndice V / directiva 2000/14/CE

Münster, 27.09.2007

Gerhard Knorr, Direcção técnica Ikra GmbH
Autorizado da conformidade da CE Mogatec GmbH

Documentação técnica : Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

PL

Unia Europejska Deklaracja Zgodności
zgodna z Wytycznymi Unii Europejskiej dot. urządzeń 98/37/EG

CE

My, ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster/ **Altheim**, oświadczamy niniejszym na naszą wyłączną odpowiedzialność, że produkty **przycinarka benzynowa BT 2335,** do których odnosi się niniejsza deklaracja, odpowiadają odpowiednim podstawowym wymaganiom dotyczącym bezpieczeństwa i zdrowia następujących Dyrektyw: **98/37/EG** (Wytyczne dot. urządzeń), **89/336/EEC** (Wytyczne dot. EMV), **2002/88/EG** (wytyczna dot. gazów odlotowych stopnia 1) oraz **2000/14/EWG** (Wytyczna dot. hałasu). Następujące normy i/lub specyfickacje techniczne zostały uwzględnione w celu odpowiedniego wdrożenia wymagań dotyczących bezpieczeństwa i zdrowia wymienionych w Dyrektywach: **DIN ISO 11806, załącznika I / 98/37/EG.**

ustalony przez pomiar poziom ciśnienia akustycznego [dB(A)] 105,59
gwarantowany poziom ciśnienia akustycznego [dB(A)] 106,00

Postępowanie oceny zgodności według załącznika V / wytyczna 2000/14/EG

Münster, 27.09.2007

Gerhard Knorr, Kierownictwo techniczne Ikra GmbH
Pełnomocnik do spraw zgodności z przepisami CE Mogatec GmbH

Przechowywanie dokumentacji technicznej: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

HU

EC egyezési
az Európai Unió 98/37/EG gépeke vonatkozó előírásának megfelelően

CE

Mi, az **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster** / **Altheim,** kizárólagos felelősséggel kinyilatkoztatjuk, hogy **benzines szegélynyíró BT 2335**, termékeink, amelyekre ezen nyilatkozat vonatkozik, megfelelnek az **98/37/EG** (EG gépészeti irányelvek), **89/336/EEC** (EMV iréanyelv), **2002/88/EK** (károsgáz-kibocsátási irányelv, 1. fok) és **2000/14/EK** (Zajról szóló irányvonal), idevonatkozó biztonsági és egészségvédelmi követelményeinek. Az EG-irányelvekben megjelölt biztonsági és egészségvédelmi követelmények szakszerű megvalósításához a következő szabványokat és / vagy műszaki specifikáció(k) kerültek felhasználásra: **DIN ISO 11806, irányelv I / 98/37/EG.**

mért hangteljesítményszint [dB(A)] 105,59
garantált hangteljesítményszint [dB(A)] 106,00

Egyezőségi értékelési eljárás a 2000/14/EK irányelv V. melléklete szerint

Münster, 27.09.2007

Gerhard Knorr, Műszaki vezetés Ikra GmbH
A CE megfelelőségi nyilatkozat meghatalmazottja a Mogatec GmbH

A műszaki dokumentáció megőrzése: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

RO

Declarație de conformitate tip CE
Conform directivei UEE pentru masini 98/37/EG

CE

Noi, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster** / **Altheim,** declarăm cu unică răspundere că produsul **motocoasă portabilă BT 2335** la care se referă această declarație, corespunde exigențelor respective de securitate şi privind sănătatea cuprinse în directivele CE **98/37/EG** (directiva CE privind maşini), **89/336/EWG** (directiva EMV), **2002/88/EG** (Directivă CE privind gazele de eşapament, treapta 1) şi **2000/14/EG** (directiva privind zgomotul). Spre aplicarea conformă a exigențelor de securitate şi privind sănătatea, menționate în directivele CE, s-au luat în considerație următoarele norme şi/sau specificații tehnice: **DIN ISO 11806, přílohy I /98/37/ES**

nivel măsurat al prestației sonore L_{WA} 105,59 dB (A)
nivel garantat al prestației sonore L_{WA} 106,00 dB (A)

Procedură de apreciere a conformității potrivit anexei V / directiva 2000/14/EG

Münster, 27.09.2007

Gerhard Knorr, Ikra GmbH - Directia Tehnica
Mogatec GmbH - Împuternicit pentru Conformitate CE

Păstrarea documentației tehnice: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

CZ

ES Prohlášení o shodě

v souladu se směrnicí o strojních zařízeních 98/37/ES

CE

My, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster** / **Altheim**, tímto prohlašujeme ve výhradní odpovědnosti, že produkty **benzínové křovinořezy BT 2335,** na které se toto prohlášení vztahuje, odpovídají příslušným bezpečnostním a zdravotním požadavkům směrnice ES **98/37/ES** (směrnice o strojních zařízeních ES), **89/336/EHS** (směrnice o elektromagnetické slučitelnosti), **2002/88/ES** (směrnice o odpadních plynech, Stupeň 1), **2000/14/ES** (směrnice o hluku). Při řádné aplikaci bezpečnostních a zdravotních požadavků, uvedených ve jmenovaných směrnicích ES, byly využity následující normy a / nebo technické specifikace: **DIN ISO 11806, přílohy I /98/37/ES**

měřená hladina akustického výkonu 105,59 dB (A) L_{WA}
zaručená hladina akustického výkonu 106,00 dB (A) L_{WA}

Řízení k prohlášení o shodě podle přílohy V / směrnice 2000/14/ES

Münster, 27.09.2007

Gerhard Knorr, Technické vedení Ikra GmbH
Zmocněnec pro CE-shodu Mogatec GmbH

Archivace technických podkladů : Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

SK

ES Vyhlásenie o zhode

v súlade so smernicou o strojných zariadeniach **98/37/ES**

CE

My, **ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster** / **Altheim**, týmto prehlasujeme vo výhradnej zodpovednosti, že produkt **benzínová strunová kosačka BT 2335**, na ktorý sa toto prehlásenie vzťahuje, zodpovedá príslušným bezpečnostným a zdravotným požiadavkám smernice ES **98/37/ES** (smernica o strojných zariadeniach), **89/336/EHS** (smernica o elektromagnetickej zlučiteľnosti), **2002/88/ES** (smernica o emisiach výfukových plynov, Stupeň 1), **2000/14/ES** (smernica o hluku). Pri správnej aplikácii bezpečnostných a zdravotných požiadaviek, uvedených vo vymenovaných smerniciach ES, boli využité nasledujúce normy a / alebo technické špecifikácie: **DIN ISO 11806, prílohy I /98/37/ES**

meraná hladina akustického výkonu [dB(A)] 105,59
zaručená hladina akustického výkonu [dB(A)] 106,00

Posúdenie prehlásenia o zhode podľa prílohy V / smernice 2000/14/ES

Münster, 27.09.2007

Gerhard Knorr, Technické vedenie Ikra GmbH
Splnomocnenec pre CE-zhodu Mogatec GmbH

Archivácia technických podkladov: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster
Serial-No. 30386xxxxxxxx - 30386xxxxxxxx

DE

Garantiebedingungen

Für dieses Benzinwerkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie:
Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Bei kommerziellem Einsatz sowie Verleih reduziert sich die Garantiezeit auf 12 Monate. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehörteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch sowie mutwillige Motorüberlastung entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werks-kundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie.
Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

GB

Warranty

For this petrol tool, the company provides the end user - independently from the retailer‘s obligations resulting from the purchasing contract - with the following warranties:
The warranty period is 24 months beginning from the hand-over of the device which has to be proved by the original purchasing document. For commercial use and use for rent, the warranty period is reduced to 12 months. Wearing parts and defects caused by the use of not fitting accessories, repair with parts that are no original parts of the manufacturer, use of force, strokes and breaking as well as mischievous overloading of the motor are excluded from this warranty. Warranty replacement does only include defective parts, not complete devices. Warranty repair shall exclusively be carried out by authorized service partners or by the company‘s customer service. In the case of any intervention of not authorized personnel, the warranty will be held void.
All postage or delivery costs as well as any other subsequent expenses will be borne by the customer.

FR

Conditions de garantie

Indépendamment des obligations ressortant du contrat de vente conclu par le fournisseur avec le consommateur final, nous accordons pour cet appareil l’essence la garantie suivante :

La période de garantie est de 24 mois et entre en vigueur ŕ la remise de l‘outil qui sera justifiée par présentation du bon d‘achat original. En cas d‘utilisation commerciale ou de location, la période de garantie se limite ŕ 12 mois. Les pičces d‘usure et les dommages dus ŕ l‘utilisation de pičces non conformes, ŕ des réparations effectuées avec des pičces non originales, ŕ l‘exercice de la force, ŕ des coups, une destruction ou une surcharge intentionnelle du moteur sont exclus de la garantie. Les échanges sous garantie ne concernent que les pičces défectueuses et non les appareils complets. Les réparations sous garantie ne peuvent ętre effectuées que par des ateliers autorisés ou par le service aprčs-vente de l‘usine. La garantie s‘éteint en cas d‘intervention étrangčre au fournisseur agréé.

Les frais de port, d‘expédition et autres frais annexes sont ŕ la charge du client.

NL

Garantievoorwaarden

Voor dit benzine apparaat geven wij onafhankelijk van de verplichtingen die de handelaar volgens de koopovereenkomst ten opzichte van de eindafnemer heeft, als volgt garantie:
De garantieperiode bedraagt 24 maanden en begint bij de overdracht, welke door een originele koopbon bewezen moet kunnen worden. Bij commerciële toepassing alsook bij verhuur is de garantie beperkt tot 6 maanden. Uitgezonderd van de garantie zijn de slijtbare onderdelen en de schades die ontstaan zijn door het gebruik van verkeerde accessoires, door reparaties met onderdelen die niet origineel bij dit apparaat horen, door gebruik van geweld, door slag en breuk, alsook door opzettelijke overbelasting van de motor. Inruil op basis van de garantie heeft enkel betrekking op de defecte onderdelen, niet op complete apparaten. Reparaties die met de garantie samenhangen, mogen alleen worden verricht door goedgekeurde werkplaatsen of door de klantenservice van de fabriek. Bij reparaties door anderen vervalt de garantie.

Portokosten, verzendkosten en bijkomende kosten komen ten laste van de koper.

ES

Condiciones de garantía

Independientemente de las obligaciones del vendedor derivadas del contrato de compra, por esta herramienta gasolina le concedemos al comprador final la siguiente garantía:
La garantía asciende a 24 meses y empieza con la entrega que deberá ser demostrada por el comprobante de compra original. En el caso de una aplicación comercial, así como de un alquiler, el período de garantía se reduce a 12 meses. De la garantía están excluidas las piezas de desgaste y los daños que se han originado por el empleo de piezas accesorias equivocadas, reparaciones con piezas no originales, uso de la fuerza, golpe y rotura, así como una sobrecarga con intención del motor. La sustitución cubierta por la garantía se extiende únicamente a piezas defectuosas y no a aparatos completos. Reparaciones cubiertas por la garantía deberán ser efectuadas sólo por talleres autorizados o por el Servicio de Postventa de la fábrica. La garantía caducará en el caso de una intervención ajena.
Porte, costes de envío y subsiguientes corren a cargo del comprador.

PT

Termos de garantia

Para esta ferramenta gasolina nós damos, independentemente das obrigações do comerciante em relação ao consumidor final constantes no contrato de compra, a seguinte garantia:
O prazo de garantia é de 24 meses e começa com a entrega, que deve ser comprovada com o recibo original de compra. No caso de emprego comercial, bem como aluguel, o prazo de garantia fica reduzido para 12 meses. Fora da garantia se encontram as peças de desgaste e as avarias resultantes do uso indevido de peças assessórias, reparações com peças não originais, utilização de força, batidas e quebra, bem como a sobrecarga proposital do motor. As substituições, no caso de garantia, são consideradas sòmente quanto às peças defeituosas e não ao aparelho completo. As reparações de garantia deverão ser realizadas sòmente por oficinas autorizadas ou pela assistência técnica à clientela. No caso de actuação de terceiros tornase extinta a garantia.
Os custos de correio, remessa e subsequentes ficam a cargo do comprador.

PL

Warunki gwarancji

W przypadku niniejszego urządzenia udzielamy następującej gwarancji niezależnie od zobowiązań dystrybutora w stosunku do użytkownika końcowego:

Okres gwarancji wynosi 24 miesiecy i zaczyna sie w dniu przekazania urzadzenia, który nalezy udowodnic przy pomocy oryginalnego pokwitowania kupna. W przypadku zastosowania komercjalnego a takze wynajmu okres gwarancji redukuje sie do 12 miesiecy. Od swiadczen gwarancyjnych wyklucza sie czesci zuzywalne i szkody, które powstaly na podstawie zastosowania blednych czesci wyposazenia, napraw przy zastosowaniu nie oryginalnych czesci zamiennych, zastosowania sily, uderzenia lub zlamania, a takze zlosliwego przeciazenia silnika. Wymiana gwarancyjna dotyczy jedynie czesci uszkodzonych, a nie urzadzen w calosci. Naprawy gwarancyjne moga przeprowadzac jedynie autoryzowane warsztaty wzglednie serwis producenta. W przypadku manipulacji przez osoby drugie gwarancja gasnie.

Kupujacy ponosi koszta pocztowe, przesylki, a takze koszta powstale w nastepstwie.

HU

Garanciális feltételek

Erre a készülékre, függetlenül a kereskedővel kötött vásárlási szerződésben foglaltaktól, a felhasználó számára a következő garanciákat nyújtjuk:

A garancia ideje 24 hónap az átadástól számítva, amelyet az eredeti vásárlási blokkal kell igazolni. Ipari használat, valamint kölcsönzés esetén a garanciális ido 12 hónapra csökken. A garancia nem vonatkozik kopó alkatrészekre, nem megfelelo tartozékok használatából, nem originál alkatrészekkel végzett javítá-sokból, eroszak alkalmazásából, ütésbol, törésbol, valamint szándékos motortúlterhe-lésbol eredo károkra. A garanciális csere csak a hibás alkatrésze terjed ki, nem a komplett készülékre. Garanciális javításokat csak az erre felhatalmazott szerviz mühelyek, vagy a gyári vevoszolgálat végezhetnek. Illetéktelen beavat-kozás esetén a garancia megszunik.

Postai, szállítási és járulékos költségek a vevot terhelik.

RO

Condiții de garanție

Pentru această sculă acționată cu benzină prestăm - independent de obligațiile comerciantului decurgând din contractul de cumpărare cu consumatorul final - garanție precum urmează:

Perioada de garantie este de 24 luni începând cu predarea utilajului, fapt ce trebuie dovedit cu actul original de cumparare. Pentru comercializare sau închiriere perioada se reduce la 12 luni. Partile uzate si defectele cauzate de anexe necoraspunzatoare, reparatii cu piese care nu sunt originale de la fabricant, utilizarea fortei, loviri si rupturi, cât si supraîncarcarea motorului sunt excluse din garantie. Înlocuirile garantionale presupun doar schimbarea piesei defecte si nu a întregului utilaj. Reparatiile garantionale vor fi efectuate exclusiv de parteneri service autorizati sau de departamentul relatii cu clientii a firmei. Interventiile facute asupra utilajului de persoane neautorizate atrage dupa sine anularea garantiei.

Toate cheltuielile postale si de transport, cât si alte cheltuieli ulterioare vor fi suportate de client.

CZ

Záruční podmínky

Na tento stroj poskytujeme nezávisle na povinnostech obchodníka vůči konečnému odběrateli, které vyplývají z obchodní smlouvy, následující záruku:

Záruční doba je 24 měsíců a začíná datem prodeje, které je třeba prokázat originálním pokladním dokladem. U komerčního užívání a půjčování se záruční doba snižuje na 12 měsíců. Záruka se nevztahuje na díly podléhající rychlému opotřebení a na škody vzniklé v dusledků používání nesprávného příslušenství a oprav za použití neoriginálních dílů a v důsledku použití násilí, úderu nebo rozbití a svévolného přetížení motoru. V rámci záruky se provádí pouze výměna defektních dílů, a ne kompletních přístrojů. Opravy v záruce smějí provádět pouze autorizované opravny nebo podnikový servis. V případě cizích zásahů záruka zaniká.

Porto, zasilatelské jakož i následné náklady nese kupující.

SK

Záručné podmienky

Nezávázne od záväzku predajcu vyplývajúceho z kúpnej zmluvy voči finálnemu odberateľovi poskytujeme na toto elektrické náradie nasledujúcu záruku:

Záručná doba je 24 mesiacov a začína predajom, ktorý je potrebné preukázať originálom predajného dokladu. Pri komerčnom užívaní a požičiavaní sa záručná doba znižuje na 12 mesiacov. Záruka sa nevzťahuje na diely podliehajúce rychlému opotrebovaniu a na škody vzniknuté v dôsledku používania nesprávneho príslušenstva a opráv, na použitie neoriginálnych dielov a v dôsledku použitia násilia, úderu, alebo rozbitia a svojvoľného preťaženia motora. V rámci záruky sa robí iba výmena defektných dielov, a nie kompletných prístrojov. Opravy v záruke smú vykonávať iba autorizované opravovne, alebo podnikový servis. V prípade cudzích zásahov záruka zaniká.

Porto, zasielateľské ako aj iné následné náklady nesie kupujúci.

VICTUS – EMAK Sp. z o.o.
61-619 Poznań , ul. Naramowicka 150 Tel. (061) 8238369 , Fax (61) 8229261
www.victus.pl serwis@victus.com.pl

KARTA GWARANCYJNA

MODEL.....NR SERYJNY .....

SILNIK MODEL..... TYP.....CODE.....

DATA SPRZEDAŻY.....
(miesiąc słownie)

UŻYTKOWNIK.....
(imię, nazwisko, adres , nr telefonu)

UWAGA! Przed uruchomieniem urządzenia dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi , a w szczególności z zasadami bezpieczeństwa i eksploatacji urządzenia.
Urządzenie napędzane silnikiem czterosuwowym - przed uruchomieniem napełnić miskę olejową silnika olejem przeznaczonym do silników czterosuwowych SAE 30. Stosować olej zgodnie z instrukcją silnika.
Urządzenie z silnikiem dwusuwowym – przed uruchomieniem napełnić zbiornik paliwa mieszanką przygotowaną zgodnie z instrukcją obsługi silnika. Stosować olej przeznaczony do silników dwusuwowych polecany przez instrukcję obsługi.

Karta gwarancyjna musi zostać wypełniona w dniu zakupu urządzenia przez sprzedawcę w obecności użytkownika.
Użytkownik ma obowiązek zapoznania się z warunkami gwarancji przed zawarciem umowy kupna/sprzedaży.
Prawidłowo wypełniona karta gwarancyjna musi zawierać następujące dane: model urządzenia , nr seryjny , datę sprzedaży (miesiąc słownie) , imię i nazwisko użytkownika oraz jego adres i nr telefonu (jeśli posiada), pieczątkę punktu sprzedaży na stronie 1 oraz wszystkich kuponach napraw gwarancyjnych .
UWAGA! Nieprawidłowo wypełniona karta gwarancyjna jest nieważna.
Uszkodzone urządzenie należy dostarczyć do autoryzowanego punktu serwisowego wraz z kartą gwarancyjną w stanie w jakim uległo awarii. Do dokonywania wpisów w karcie gwarancyjnej uprawnione są wyłącznie autoryzowane punkty napraw oraz upoważnieni pracownicy gwaranta. Wpisy muszą być potwierdzone pieczątką uprawnionej osoby .
UWAGA! Samowolne dokonanie wpisu do karty gwarancyjnej lub dokonanie jakichkolwiek zmian w istniejących wpisach jest równoznaczne z utratą praw gwarancyjnych .
W wypadku stwierdzenia jakichkolwiek niezgodności wpisów ze stanem faktycznym punkt serwisowy ma obowiązek unieważnienia karty gwarancyjnej oraz powiadomienia o zaistniałym fakcie gwaranta.
Czterosuwowe silnik spalinowe służące do napędu urządzeń są objęte odrębną gwarancją producenta. Warunki gwarancji są zawarte w odrębnych instrukcjach obsługi silnika.

KRATA GWARANCYJNA JEST WAŻNA WYŁĄCZNIE Z DOWODEM ZAKUPU.

Oświadczam ,że zapoznałem się z warunkami gwarancji

....
pieczątka punktu sprzedaży podpis użytkownika

WARUNKI GWARANCJI

1. Producent udziela gwarancji na zakupiony sprzet liczac od dnia zakupu urzadzenia. Okres gwarancji wynosi 24 miesiecy. Wyżej wymienione okresy dotyczą wyłącznie zastosowania urządzeń do pracy w gos-podarstwach domowych przez nabywców detalicznych. W pozostałych przypadkach okres gwarancji wynosi 3 miesiące.
2. Gwarancja obejmuje wszystkie uszkodzenia powstałe w okresie obowiązywania gwarancji wynikające z ujawnienia się w tym okresie ukrytych wad materiałowych lub wynikające z błędów popełnionych w trakcie procesu produkcyjnego.
3. Naprawa gwarancyjna zostanie wykona w terminie 14 dni roboczych od daty dostarczenia urządzenia do punktu serwisowego wraz z ważną kartą gwarancyjną. Czas naprawy może zostać wydłużony do 21 dni roboczych w wypadku konieczności zaimportowania niezbędnych części z magazynu producenta. O zaistniałej sytuacji punkt serwisowy ma obowiązek powiadomić użytkownika.
4. Naprawa gwarancyjna może zostać dokonana wyłącznie na podstawie ważnej karty gwarancyjnej. Brak karty lub jej unieważnienie wykluczają odpowiedzialność gwaranta z tytułu udzielonej gwarancji.
5. Użytkownikowi przysługuje odwołanie od decyzji punktu serwisowego dotyczącej kwalifikacji zgłoszonej awarii. Odwołanie musi zostać złożone wyłącznie w formie pisemnej wraz z kompletem dokumentów stwierdzających przebieg dokonanych napraw oraz opisem stanu technicznego urządzenia w momencie pierwotnych o ględzin dokonanych przez punkt serwisowy.
6. Okres gwarancji ulega wydłużeniu o czas niezbędny do dokonania naprawy gwarancyjnej.
7. Punkt napraw jest zobowiązany do dokonywania wpisów dotyczących zakresu napraw gwarancyjnych oraz odpłatnych w niniejszej karcie gwarancyjnej.
8. Na wykonane naprawy odpłatne gwarant udziela 3 miesięcznej gwarancji pod warunkiem zastosowania do naprawy oryginalnych części zamiennych.
9. Naprawie gwarancyjnej nie podlegają: uszkodzenia powstałe skutek niewłaściwej eksplo-atacji , uszkodzenia powstałe na skutek zastosowania urządzenia do celów do których nie jest przeznaczone, uszkodzenia powstałe na skutek zastosowania niewłaściwych materiałów eksploatacyjnych, uszkodzenia mechaniczne ora powstałe na skutek niewłaściwego transportu lub przechowywania, uszkodzenia powstałe na skutek braku konserwacji, elementy które uległy zużyciu eksploatacyjnemu w rakcie prawidłowej eksploatacji.
10. Gwarancja traci ważność na skutek zmian konstrukcyjnych lub przeróbek dokonanych przez użytkownika, na skutek stwierdzenia przez punkt serwisowy ingerencji wewnątrz urządzenia przez osoby nieuprawnione **(UWAGA! URZĄDZENIE NIE POSIADA PLOMB)**, w przypadku stwierdzenia dokonania wpisów w karcie gwarancyjnej przez osoby nieuprawnione.
11. Gwarancją nie są objęte następujące elementy: noże tnące, piasty noża, głowice żyłkowe, koła jezdne, prowadnice i łańcuchy tnące , bębny sprzęgła , powłoka lakiernicza wnętrza korpusu kosiarki, lance oraz węże z pistoletami myjek ciśnieniowych, listwy tnące nożyc do żywopłotu.
12. W zakres naprawy gwarancyjnej nie wchodzą czynności regulacyjne oraz konserwacyjne.
13. W przypadku gdy punkt serwisowy nie wywiązuje się ze swoich obowiązków, użytkownik ma obowiązek poinformowania o tym fakcie gwaranta.
14. Wymienione w ramach naprawy gwarancyjnej części zamienne są własnością gwaranta.

15. W przypadku gdy punkt serwisowy nie podejmie się dokonania naprawy gwarancyjnej ma on obowiązek wpisania powyższego faktu do ka rty gwarancyjnej. Na podstawie dokonane wpisu użytkownik ma prawo przesłania uszkodzonego urządzenia do warsztatu gwaranta za pośrednictwem firmy kurierskiej SERVISCO na koszt gwaranta. Gwarant odeśle naprawiony sprzęt również na swój koszt. W przypadku nie uznania naprawy jako gwarancyjnej koszty transportu ponosi użytkownik. Postępowanie gwarancyjne rozpoczyna się w momencie dostarczenia urządzenia wraz z kompletną dokumentacją.
16. Reklamację należy zgłaszać w najbliższym autoryzowanym punkcie serwisowym lub bezpośrednio u gwaranta. Zgłoszenie reklamacji w punkcie sprzedaży może spowodować wydłużenie czasu naprawy.
17. W trakcie odbioru urządzenia po naprawie gwarancyjnej użytkownik ma obowiązek sprawdzić zgodność dokonanych wpisów w karcie gwarancyjnej ze stanem faktycznym oraz upewnić się czy odbierane urządzenie jest kompletne i nieuszkodzone. Punkt napraw ma obowiązek uruchomienia urządzenia przed przekazaniem po naprawie użytkownikowi.
18. Punkt serwisowy ma prawo pobrać opłatę za dokonanie czynności konserwacyjnych, które należą do obowiązków użytkownika a wymagają ich dokonania przed przystąpieniem do naprawy.
19. Załączona lista punktów serwisowych może ulec zmianie bez osobnej informacji. W przypadku stwierdzenia niezgodności załączonej listy ze stanem faktycznym użytkownik powinien skontaktować się bezpośrednio z gwarantem celem wyjaśnienia niezgodności.
20. Gwarancja na sprzedany towar konsumpcyjny nie wyłącza , nie ogranicza ani nie zawiesza uprawnień kupującego wynikających z niezgodności towaru z umową.
21. Niniejsza gwarancja obowiązuje na terenie Rzeczypospolitej Polskiej.

REJESTR DOKONANYCH NAPRAW

DATA PRZYJĘCIA	DATA WYDANIA	OPIS DOKONANEJ NAPRAWY	RODZAJ NAPRAWY	PIECZĘĆ PODPIS

KUPON D

URZĄDZENIE ELEKTRYCZNE .....

.....

NR FABRYCZNY .....

DATA SPRZEDAŻY .....

.....
pieczęć i podpis sprzedawcy

KUPON C

URZĄDZENIE ELEKTRYCZNE .....

.....

NR FABRYCZNY .....

DATA SPRZEDAŻY .....

.....
pieczęć i podpis sprzedawcy

KUPON B

URZĄDZENIE ELEKTRYCZNE .....

.....

NR FABRYCZNY .....

DATA SPRZEDAŻY .....

.....
pieczęć i podpis sprzedawcy

KUPON A

URZĄDZENIE ELEKTRYCZNE.....

.....

NR FABRYCZNY .....

DATA SPRZEDAŻY .....

.....
pieczęć i podpis sprzedawcy

NAPRAWY DOKONANO DNIA .....

WYMIENIONO/NAPRAWIONO .....

.....

.....

.....
pieczęć i podpis serwisu

OŚWIADCZAM, ŻE SPRZĘT ODEBRAŁEM PO NAPRAWIE SPRAWNY I NIE ROSZCZĘ PRETENSJI CO DO DOKONANEJ NAPRAWY

.....
podpis użytkownika

NAPRAWY DOKONANO DNIA .....

WYMIENIONO/NAPRAWIONO .....

.....

.....

.....
pieczęć i podpis serwisu

OŚWIADCZAM, ŻE SPRZĘT ODEBRAŁEM PO NAPRAWIE SPRAWNY I NIE ROSZCZĘ PRETENSJI CO DO DOKONANEJ NAPRAWY

.....
podpis użytkownika

NAPRAWY DOKONANO DNIA .....

WYMIENIONO/NAPRAWIONO .....

.....

.....

.....
pieczęć i podpis serwisu

OŚWIADCZAM, ŻE SPRZĘT ODEBRAŁEM PO NAPRAWIE SPRAWNY I NIE ROSZCZĘ PRETENSJI CO DO DOKONANEJ NAPRAWY

.....
podpis użytkownika

NAPRAWY DOKONANO DNIA .....

WYMIENIONO/NAPRAWIONO .....

.....

.....

.....
pieczęć i podpis serwisu

OŚWIADCZAM, ŻE SPRZĘT ODEBRAŁEM PO NAPRAWIE SPRAWNY I NIE ROSZCZĘ PRETENSJI CO DO DOKONANEJ NAPRAWY

.....
podpis użytkownika

JÓTÁLLÁSI JEGY

a fogyasztói szerződés keretében vásárolt új tartós fogyasztási cikkre a 151/2003. (XI.22.) Korm. rendelet alapján.

Forgalmazó neve, címe:

Fogyasztási cikk típusa, megnevezése: **Benzines bozótvágó BT 2335**

Gyártási szám:

Vásárlás időpontja:

Üzembe helyezés időpontja (Split klíma és gázkészülék esetén):

Jótállási idő: 24 hónap

Szerviz: **ikra Service Hungary**
Pannónia u. 9.
H-1136 Budapest
Tel.: 06-1-999-0790
Fax: 06-1-283-6550
E-mail: ikraMogatec@service-coop.hu

Jótállási szelvények:

Jótállási jegy a kötelező jótállási időre	Jótállási jegy a kötelező jótállási időre		
Bejelentés időpontja:.....	**JÓTÁLLÁSI SZELVÉNY**	IKRA-SERVICE	**A**
Bejelentett hiba:.....	Fogyasztási cikk: **Benzines bozótvágó BT 2335**		
Hiba oka:.....	Gyártási szám:.....		
Javítás módja:.....	Eladás kelte:.....		
Jótállás meghosszabbítva....nappal. (Javítási időtartam.)	.....20.....hó.....n.		
A javított termék visszaadásának időpontja:	(betűvel)		
Munkalapszám:			
Kelt.: 20 ..... bélyegző olvasható aláírás	Eladó szerv:..... (P.H.) aláírás		
Bejelentés időpontja:.....	**JÓTÁLLÁSI SZELVÉNY**	IKRA-SERVICE	**B**
Bejelentett hiba:.....	Fogyasztási cikk: **Benzines bozótvágó BT 2335**		
Hiba oka:.....	Gyártási szám:.....		
Javítás módja:.....	Eladás kelte:.....		
Jótállás meghosszabbítva....nappal. (Javítási időtartam.)	.....20.....hó.....n.		
A javított termék visszaadásának időpontja:	(betűvel)		
Munkalapszám:			
Kelt.: 20 ..... bélyegző olvasható aláírás	Eladó szerv:..... (P.H.) aláírás		

SZERVIZEK

M1000	ikra Service Hungary	1136 Budapest, Pannónia u. 9.	06-1-999-0790
M1041	PROFI-ELEKTRO Szerviz	1077 Bp. Wesselényi u. 59	06-1-322-3935
M1112	Eszkimo Szerviz Kft.	7630 Pécs, Mohácsi út 13.	06-72-525-490
M1205	Belka Kft.	6500 Baja, Jelky tér 1	06-79-322-333
M1219	FRIGO-MATIC	6000 Kecskemét, Széchenyi Sétány 5.	06-76-475-399
M1238	HARGITAI ELEKTRO SZERVIZ Bt.	6300 Kalocsa, Petőfi S. u. 55/2.	06-78-563-100
M1318	Juhász Elektronikai Kft.	5600 Békéscsaba, Kölcsey út 17.	06-66-324-419
M1319	Műszaki Bolt és Szolgáltatóház	5900 Orosháza, Töhötöm u. 35.	06-68-512-770
M1416	Gazdik Jav-Ker Kft.	3529 Miskolc, Testvérvárosok útja 16	06-46-365-000
M1504	Szuper ELSZO	6722 Szeged, Tábor u. 3.	06-62-426-928
M1513	SPECIÁL MŰSZAKi Szaküzlet és Szerviz	6600 Szentes, Szűrszabó N.I. u. 3.	06-63-314-123
M1607	Komolai Zoltán	2400 Dunaújváros, Rákóczi tér 3. Fsz. 3.	06-25-412-727
M1619	Baracskai Sándor	7000 Sárdbogárd, Asztalos u. 2/b.	06-25-460-243
M1620	KIRÁLY Elektro	2841 Oroszlány, Fürst S. út 24. Pf.: 75	06-34-365-127
M1708	EM-Elektromechanika Kft.	9023 Győr, Török István u. 32/a.	06-96-424-166
M1805	Papp Imre	PolgárHősök u. 97.	06-52-392-626
M1812	Nagy-Szerviz Bt.	4029 Debrecen, Kígyó u. 19.	06-52-426-699
M1911	R-ni 98 Bt.	3200 Gyöngyös, Csokonai u. 2.	06-37-500-180
M2002	Praktikus Szerviz Kft.	2800 Tatabánya, Kodály Z. tér 6.	06-34-310-442
M2104	JAVKAR Kft.	3100 Salgótarján, Úttörők útja 31/a.	06-32-312-910
M2207	Melker Kft.	2200 Monor, Kossuth u. 76.	06-29-410-742
M2322	ROTECH Kft.	7400 Kaposvár, Bajcsy-Zs. u. 16-18.	06-82-412-030
M2425	Fehér Tamás László	4481 Nyíregyháza, Fejedelem út 21.	06-42-475-579
M2501	Szolker-Szerviz 1993 Kft.	5000 Szolnok, Mátyás Kir. u.4.	06-56-423-702
M2603	EKRON Kft.	7100 Szekszárd, Rákóczi út 31.	06-74-510-704
M2834	HERTLING ELEKTRONIKA Kft.	8200 Veszprém, Viola u. 20.	06-88-563-130
M2932	Borzai József	8360 Keszthely, Bercsényi u. 41.	06-83-312-291
M2935	Újtechnika Kft.	8800 Nagykanizsa, Teleki út 20.	06-93-516-982
M2936	Gyémánt Mihály	8900 Zalaegerszeg, Hock János út 3/b.	06-92-348-446

SERVICE

Aktuelle Service-Adressen finden Sie immer unter:
Latest service adresses can be found under:
Vous trouvez nos adresses SAV sous:
Las direcciones actuales para asistencia técnica las encuentran siempre con:

www.ikramogatec.com

DE	**ikra mogatec - Service**, c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH Max-Wenzel-Straße 31, D - 09427 Ehrenfriedersdorf	Tel.: +49 - (0)180 3 - 664 283 *	Fax: +49 - (0)37341-131 24
AT	**ikra - Reparatur Service**, c/o Mogatec Moderne Gartentechnik GmbH Max-Wenzel-Straße 31, D - 09427 Ehrenfriedersdorf	Tel.: +43 - (0)7207-34115	Fax: +49 - (0)37341-131 24
BE	**GSC bvba** Joseph Cardijnstraat 31, BE- 9420 Erpe-Mere	Tel.: +32 - 9 210 52 30	Fax: +32 - 9 230 42 58
BG	**DENEX LTD**, 2 Louis Ahailler Str. ,7th floor, BG – SOFIA 1404	Tel.: +359 - 2 - 958 81 39	Fax: +359 - 2 - 958 12 51
CH	**Dax Maschinenbau GmbH**, Industrie Bösch 63, CH - 6331 Hünenberg	Tel.: +41 - 41 - 780 20 79	Fax: +41 - 41 - 780 98 28
CY	**Lambrou & Zorlakkis Ltd.**, 107 Prodromos Ave, P.O.Box 24839, CY - 1304 Nicosia	Tel.: +357 - 22 - 667908	Fax: +357 - 22 - 667157
CZ	**BONAS spol. s.r.o,** Sepekov-Stankov 425, CZ - 39851 Sepekov	Tel.: +420 - (0)368 522 122	Fax: +420 - (0)368 521 021
DK	**HP Værktøj A/S,** Industrivej 67, DK - 7080 Børkop	Tel.: +45 - 76 62 11 10	
ES	**Centro De Piezas S.A. Cenpisa**, Avinguda Països Catalans, 143, E - 17820 Banyoles (Girona)	Tel.: +34 - 972 583 245	Fax: +34 - 972 583 248
FR	**ikra Service France, ZI de la Vigne,** 20 Rue Hermes, Bâtiment 5, F - 31190 Auterive	Tel.: +33 - (0)5 61 50 78 94	Fax: +33 - (0)5 34 28 07 78
GB	**J&M Distribution Systems Ltd** Lakeside House, Hodgson Lane, Drighlington,Bradford BD11 1JS	Tel.: +44 -(0)845 603 9277	
GR	**Panos Vrontanis & Co**, 3 Mola Street, GR - 13671 Aharnes	Tel.: +30 - 210 - 2402020	Fax: +30 - 210 - 2463600
HR	**Akronim d.o.o.**, Za trgovinu i usluge, Primorska 3, HR - 10000 ZAGREB	Tel.: +385 - 1 66 01 777	Fax: +385 - 1 55 09 970
HU	**ikra Service Hungary**, (Pannónia u. / Katona József u. corner, entrance from Katona József u.) Pannónia u. 9., H – 1136 Budapest	Tel.: + 36 06-1-999-0790	Fax: + 36 06-1-283-6550
IN	**Proactive Overseas Pvt. Ltd.**, 101, Shapuri Tirath Singh Tower, C-58 Community Centre Janak Puri NEW DELHI-110058 (India)	Tel.: +91-11-25501239	Fax: +91-11-45567375
IR	**J&M Distribution Systems Ltd** Lakeside House, Hodgson Lane, Drighlington,Bradford BD11 1JS	Tel.: +353 - 1890 8823 74	
IT	**ETR EUROTRADE,** di EnricoThoelke, Via Sordelli 3, I - 21040 Venegono Inferiore (VA)	Tel.: +39 - 0331-86 49 60	Fax: +39 - 0331-86 51 10
LU	**Bobinage Georges Back**, 53, Rue Nic. Meyers, LU – 4918 Bascharage	Tel.: +352-507-622	Fax: +352-504-889
LV	**BRIGCO Ltd**, Ganîbu dambis 24a, LV - 1005 Rîga	Tel.: +371 - 7382274	Fax: +371 - 7381909
NL	**Alons b.v.**, Noorderkijl 1, NL - 9571 AR 2 e Exloermond	Tel.: +31 - 599-671570	Fax: +31 - 599-672370
PL	**VICTUS Emak Sp.z.o.o.**, UL. Naramowicka 150, PL – 61619 Poznan	Tel.: +48 - 61-8238369	Fax: +48 - 61-8205139
PT	**Comag Branco & C.A., S.A.**, Apartado 1, Costa do Valado, P – 3803 Aveiro Codex	Tel.: +351 - 234 340 690	Fax:+351 - 234 342 185
RO	**BRONTO COMPROD S.R.L.**, Str. Corneliu Coposu nr. 35 (fostul M. Gorki), RO – 3400 Cluj-Napoca	Tel.: +40 - 264-435 337	Fax: +40 - 264-436 654
SI	**BIBIRO d.o.o.**, Trzaska cesta 233, SI – 1000 Ljubljana Ankaranska 5c, SI – 6000 Koper	Tel.: +386 - 1 - 256 48 68 Tel.: +386 - 5 - 630 10 64	Fax: +386 - 1 - 256 48 67 Fax: +386 - 5 - 630 10 65
SK	**AGF Invest s.r.o.,** Hlinikova 365/39, SK - 95201 Vrable 1	Tel.: +421 - 2 - 62 85 95 49	Fax: +421 - 2 - 62 85 90 52
TR	**FİŞEK HIRDAVAT TİC.SAN.AŞ** Geçici 131 Sok. No 56, 34776 Y.Dudullu, Ümraniye, TR - İstanbul	Tel : +90 - (216) 499 11 35 (pbx)	Fax : + 90 - (216) 499 11 57

* (0,09 € / min. im dt. Festnetz)